

Der Regensburger Raupen-Kalender

(März—November)

mit einigen neuen Zugängen zur Lepidopteren-Fauna im Correspondenzblatt des naturwissenschaftlichen Vereines (Jahrg. 1885 und 1886)

VON

Anton Schmid.



A. Die neuen Zugänge.

Es konnte nicht fehlen, dass bei dem fortgesetzten Interesse hiesiger Sammler die Zahl unserer Falter-Arten eine wesentliche Mehrung erfahren musste und so lasse ich dem Hauptzweck meiner jetzigen Arbeit hiermit ein Verzeichniss jener Species vorausgehen, welche durch eigene Anschauung oder auf Grund zuverlässiger Angaben eine Aufnahme in unsere Fauna verdienen.

In systematischer Reihenfolge gehören darunter die für unser Gebiet zweifelhaft verbliebenen Spinner:

Not. Torva Hb. Durch Zucht im Mai 1889 erhalten. Die Raupe im September auf Espen. Maria-Ort — Schelmengraben.

Asph. Diluta S. V. im August 1882 am Keilstein erbeutet. R. im Mai auf Eichen.

Ferner an Eulen:

Agr. Lucipeta F. im Juli Abends in einem Garten (Steinweg) am Köder gefangen. R. soll nach Wulschlegel im Mai gerne in Steinbrüchen an *Tussilago* u. *Euphorbia* am Boden verborgen leben.

- Char. Graminis* L. im August 1890 bei Kumpfmühl am Köder.
R. nach Rössler im Mai tief versteckt an Gras.
- Had. Gemmea* Tr. im August 1885 u. 1887 gefangen. Am
Keilstein; bei Bach.
- Hydr. Petasitis* Dbld. (*Vindelicia* Fr.) im August u. Sep-
tember bei Kelheim. R. nach Wilde im Mai
u. Juni im unteren Theile des Schaftes von
Petasites officinalis, später in der Wurzel-
krone.
- Leuc. Scirpi* Dup. am Keilstein. R. soll an Gräsern leben.
- Xyl. Ingrica* Hs. im April 1887 (Steinweg) am Köder. R. nach
Hiendlmayr im Juni auf Erlen (*Aln. glutinosa*),
den Schmetterling im September liefernd.
- Lith. Ramosa* Esp. im Mai. R. im September an *Lonicera*
Xylosteum; bei Rigling (im Walde).

An Spannern:

- Bapta Taminata* Hb. im Mai 1885 bei Rosenhof (Mintraching).
R. nach Rössl. im Juni auf wilden Kirsch-
bäumen wie anderen *Prunus*-Arten.
- Cid. Lugubrata* Stgr. im Juni 1885 bei Lichtenwald gefangen.
R. nach Rössl. im Juli, August an *Epilobium*
angustifolium.

An Zünslern:

- Bot. Falcatalis* Gn. (*Phoenicialis* F. R.) im Juli. R. im Juni
an *Mentha*; bei Alling.

An Wicklern:

- Conch. Roseana* Hw. im Juli bei Eulsbrunn. R. soll überwin-
ternd in den Samenköpfen von *Dipsacus*
sylvestris leben.
- Graph. Modicana* Z. im Juni 1889 einige Exemplare an den
Madinger Bergen gefangen.
- Graph. Bilunana* Hw. im Juni 1891. R. nach Sorhagen im April
in den Kätzchen der Birken. Bei Maria-Ort.
- Graph. Albersana* Hb. im Mai 1890 bei Eichhofen. R. im
September, Anfangs Oktober an *Lonicera*
Xylosteum.

Tmet. Lariciana Zell in litt. im August 1889 bei Eichhofen gefangen. R. im Mai u. Juni zwischen den Nadeln der Lärchen.

Dichr. Saturnana Gn. im Juni 1888 bei Kelheim. R. nach Stange überwintert in den Wurzelstöcken von *Tanacetum*.

An Timien:

Bryotr. Affinis Dgl. im August 1888 bei Alling.

Lita Maculiferella Dgl. im Juli 1890 durch Zucht. R. im April in den eingesponnenen Blüthenköpfchen von *Cerastium arvense*. Bei Kelheim (Brannt).

Orn. Carpinella Frey im Mai u. Juli durch Zucht erhalten. R. auf Weissbuchen.

But. Palustris Z. in Hofmann's Sammlung ein Exemplar, gefangen den 10. August 1868 hinterm Tegernheimerkeller.

Elach. Airae Stt. von O. Hofmann in mehreren Exemplaren Endhälfte Mai 1891 bei Unter-Isling und den Weintingerwiesen gefangen. R. nach Frey im April, Anfangs Mai an *Aira caespitosa* von der Spitze abwärts in ganz langer, flacher, die halbe Breite des Blattes einnehmender Mine.



B. Der Regensburger Raupenkalender.

Nachdem es mir gestattet war, die hiesige Lepidopteren-Fauna in den Jahrgängen 1885 und 1886 des Correspondenzblattes unseres naturwissenschaftlichen Vereines erweiternd bekannt zu geben, glaube ich im Sinne einiger Freunde von den bei uns vorkommenden Raupen mit ihren Nahrungspflanzen unter möglichstem Hinweis auf die Lebensweise eine Zusammenstellung folgen lassen zu müssen, welche es den jetzigen wie späteren Sammlern ermöglichen soll, sich rechtzeitig oder sicherer eine Ausbeute zu verschaffen; eine solche können zum Anfang nur wenige Tage des ersten Frühlings erhoffen lassen

— daher meine Aufschreibungen für Monat März so beschränkte wie schliesslich auch der November nur Weniges mehr bieten sollte.

Ueberall handelt es sich da meist um Arten, welchen eine Ueberwinterung bevorsteht oder nach solcher zu ihrem Fortkommen fernere Nahrung angewiesen ist.

Unter Beibehaltung der bereits in meiner Eingangs gedachten früheren Arbeit befolgten Nomenklatur etc. bin ich bezüglich der Flora (als Lebensbedingung der Raupen) den älteren Verzeichnissen von Dr. A. E. Fürnrohr und Dr. J. Singer hier gefolgt und zugleich bedacht gewesen, den botanischen auch die gebräuchlicheren deutschen Namen beizusetzen.

Bei jenen Arten, welche frei an den Pflanzen leben, ist selbstverständlich jede Notiz in Wegfall gekommen, übrigens gehört hiezu auch eine nicht geringe Zahl, deren Lebensweise für uns leider noch im Dunklen liegt.

Alle darauf bezüglichen Bemerkungen sind jenen meiner gedachten Fauna — nicht ohne Manches richtig zu stellen — fast wörtlich entnommen und, wo über Zeit oder Pflanzen Zweifel vorhanden, ist überall ein ? vorausgehend in Anwendung gekommen.

Eine leichte Lösung der nöthigen Wortabkürzungen wurde nicht minder bestens berücksichtigt und auch Vorsorge getroffen, dass jeder Monat mit einem alphabetischen Verzeichniss der botanischen Pflanzennamen abgeschlossen zum Gebrauch für Excursionen besonders geheftet werden kann.

Ich glaube, mich der Hoffnung hingeben zu dürfen, meine nunmehrigen Aufzeichnungen hierorts, wo man diesen Zweig der Naturwissenschaft pflegt, gerne begrüsst zu sehen, rechne ebenso auf gleiche Nachsicht bei lückenhaft oder unzutreffend erscheinenden Notizen und wünsche nur noch, dass meine Arbeit der Jugend insbesondere zum Nutzen und Frommen dienend, recht häufigen wie vielseitigen Gebrauch finden möchte.

Regensburg, im December 1891.

Anton Schmid.

März.

Classis I. Dicotyledoneae.

Alsineae.

Stellaria media (Hülmerdarm).

Car. *Cubicularis* S. V., Car. *Ambigua* S. V.: am Boden unter der Pflanze etc. verborgen.

Amygdaleae.

Prunus spinosa (Schlehe).

Gel. *Flavicomella* Z.: in zusammengesponnenen, dürren Blättern.

Rosaceae.

Rosa (wilde Rose).

Lampron. *Morosa* Z.: in den Knospen.

Pomaceae.

Crataegus Oxyacantha (Weissdorn).

Phox. *Tineana* Hb.: in zusammengesponnenen, dürren Blättern.

Pyrus communis (Birnbäum).

Carp. *Pomonella* L.: zur Verwandlung in einem flachen, papierartigen Gehäuse unter der Rinde.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Carp. *Pomonella* L., Phthor. *Argyrana* Hb.: desgleichen.

Labiatae.

Lamium (Taubnessel).

Agr. *Herbida* S. V., Car. *Cubicularis* S. V., Car. *Ambigua* S. V.: wie oben.

Stachys arvensis (Acker-Ziest).

? *Penth. Trifoliana* H. S.: in den Wurzeln. (Barret.)

Primulaceae.

Primula officinális (gemeine Schlüsselblume).

Agr. *Herbida* S. V.: am Boden unter der Pflanze etc. verborgen.

Polygoneae.

Rumex (Ampfer).

Agr. *Herbida* S. V.

Cupuliferae.

Quercus (Eiche).

Phthor. Argyrana Hb., *Phthor. Juliana* Curt.: zur Verwandlung in den Gallen von *Cynips terminalis*; *Phox. Mitterbacheriana* S. V.: in den bauchig zusammengehefteten, alten Blättern.

Salicineae.

(Saal- oder Wollweiden).

Orth. Circellaris Hufn., *Xanth. Flavago* F., *Xanth. Fulvago* L.: in den Blütenkätzchen.

Cid. Sordidata F., *Eup. Tenuiata* Hb.: desgl.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Phox. Tincana Hb.: in zusammengesponnenen, dürren Blättern.

Arg. *Retinella* Z. in den Kätzchen (Eppelsheim); *Col. Sic-eifolia* Stt.: der Sack an den Zweigen festgesponnen.

Coniferae.

Juniperus communis (Wachholder).

Conch. Rutilana Hb.: in einem weisslichen, röhrenförmigen Gespinnst zwischen den Nadeln; *Graph. Cosmophorana* Tr.: in den verdickten Zweigen.

Pinus sylvestris (Föhre).

Las. Pini L.: nicht weit vom Stamme unter Moos im Winterschlaf.

Ret. Duplana Hb., *Ret. Posticana* Zett.: die Puppen in den Knospen. *Graph. Cosmophorana* Tr.: wie oben.

Arg. *Certella* Z.: in den Knospen; *Oener. Piniariella* Z.: in einem Gespinnst zwischen zwei Nadeln.

Pinus Abies (Fichte).

Las. Pini L.: wie neben.

Graph. Strobilella L.: in den am Boden liegenden, durchlöcherten Zapfen.

Arg. Certella Z.: wie neben.

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen lebend:

Spil. Fuliginosa L.

Agr. Flammatrix S. V., *Agr. Simulans* Hufn., *Agr.*

Herbida S. V., *Gram. Trigrammica* Hufn., *Car.*

Cubicularis S. V., *Car. Ambigua* S. V.: am Boden

unter den Pflanzen etc. verborgen.

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Asparageae.

Asparagus officinalis (Spargel).

Pithech. Pulvillana H. S. in den Wurzeln in einem schlauchartigen Gewebe (Gartner).

Juncaceae.

Carex digitata (fingerförmiges Riedgras):

Elach. Cinereopunctella Hw.: in sehr langer, schmaler, nach abwärts verlaufender Mine (O. Hofmann).

Carex ornithopoda (Vogelfuss-Riedgras).

Elach. Cinereopunctella Hw.

Carex glauca (seegrünes Riedgras).

Elach. Cinereopunctella Hw.

Gramineae (Gräser).

Psyche Muscella S. V., *Epichn. Pulla* Esp., *Epichn.*

Sieboldii Reutti: die Säcke nahe am Boden zwischen den Gräsern.

Lup. Matura Hufn.: am Boden verborgen; ? *Leuc. Scirpi* Dup.

Phragmites communis (Schilfrohr).

Leuc. Obsoleta Hb.: in den Stoppeln, die am Lande stehen

Sesleria coerulea (Seslerie).

Elach. Cinereopunctella Hw.: wie oben.

Holcus mollis (weiches Honiggras).

Elach. Obscurella Stt.: in flacher Mine an den Blattspitzen (Stainton).

Poa nemoralis (Hain-Rispengras).

Elach. Pullella H. S. in einer die ganze Breite des Blattes einnehmender Mine.

Poa pratensis (Wiesen-Rispengras).

Elach. Obscurella Stt.: wie oben.

Festuca ovina (Schaf-Schwingel).

Psyche Muscella S. V.: wie neben (O. Hofm.)

Brachypodium pinnatum (gefiederte Zwenke).

Psyche Muscella S. V.

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.

Sol. Pineti Z., *Sol. Triquetrella* F. R.: in Säcken.

An Mauern.

Sol. Triquetrella F. R.

An Steinen.

Sol. Triquetrella F. R., *Sol. Inconspicuellla* Stt.: in Säcken.

An Zäunen:

Sol. Pineti Z.

In Vogelnestern.

Blab. Monachella Hb., *Blab. Rusticella* Hb., *Tin. Spretella* S. V., *Tin. Pellionella* L., *Tin. Ganomella* Tr.: in Gespinnströhren.

In Wollentoffen, Federn etc.

Blab. Rusticella Hb., *Tin. Tapietella* L., *Tin. Pellionella* L.: desgl.

In Hummel- und Wespennestern.

Aphom. Sociella L.: in langen, häutigen Röhren.

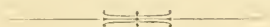
Im Haus-Unrath etc.

Asop. Farinalis L. (auch in Raupenbehältern); *Eph. Elutella* Hb.: in Gespinnströhren.

Blab. Imella Hb., *Blab. Monachella* Hb. (in Raupenbehältern (Zeller); *Tin. Spretella* S. V., *Endr. Lactella* S. V. (gerne in Mehlwurmtöpfen): desgl.

Register.

	Seite		Seite
<i>Asparagus officinális</i> (Spargel)	43	Pflanzen verschiedene, niedere	43
<i>Betula alba</i> (Birke)	42	<i>Phragmites communis</i> (Schilf-	
<i>Brachypodium pinnátum</i> (ge-		rohr)	43
liederte Zwenke)	44	<i>Pinus Abies</i> (Fichte)	43
<i>Carex digitáta</i> (fingerförmiges		„ <i>sylvéstris</i> (Föhre)	42
Riedgras)	43	<i>Poa nemóralis</i> (Hain-Rispengras)	44
„ <i>glauca</i> (seegrünes Riedgras)	43	„ <i>praténsis</i> (Wiesen- „)	44
„ <i>ornithopoda</i> (Vogelfuss-		<i>Primula officinális</i> (gemeine	
Riedgras)	43	Schlüsselblume)	42
<i>Crataégus Oxyacántha</i> (Weiss-		<i>Prunus spinósa</i> (Schlehe)	41
dorn)	41	<i>Pyrus communis</i> (Birnbäum)	41
<i>Festuca ovína</i> (Schaf-Schwingel)	44	„ <i>Malus</i> (Apfelbaum)	41
<i>Gramineae</i> (Gräser)	43	<i>Quercus</i> (Eiche)	42
Haus-Umrath etc.	44	<i>Rosa</i> (walde Rose)	41
<i>Holcus mollis</i> (weiches Honiggras)	44	<i>Rumex</i> (Ampfer)	42
Hummel- und Wespennester	44	<i>Salicineae</i> (Saal- od. Wollweiden)	42
<i>Juniperus communis</i> (Wachholder)	42	<i>Sesleria coerulea</i> (Seslerie)	43
<i>Lamium</i> (Taubnessel)	41	<i>Stachys arvensis</i> (Acker-Ziest)	41
<i>Lichenes</i> (Flechten)	44	<i>Stellaria media</i> (Hühnerdarm)	41
„ an Bäumen	44	Vogelnester	41
„ an Mauern	44	Wollenstoffe, Federn etc.	44
„ an Steinen	44		
„ an Zäunen	44		



Der Regensburger Raupenkalender.

April.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Ranunculaceae.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).

Zancl. *Tarsicrinalis* Knoch.: am Boden unter fauligen Blättern verborgen (Rössler).

Boarm. *Repandata* L.

Berberideae.

Berberis vulgaris (Sauerdorn).

Rhiz. *Detersa* Esp.: bei Tage am Boden unter Laub etc.

***Cruciferae* (Kreuzblüthler).**

? *Orob. Sophialis* F.

Alyssum montanum (Berg-Steinkraut).

Arct. *Aulica* L.

Alyssum calycinum (kelchfrüchtiges Steinkraut).

Arct. *Hebe* L.: 1. Hälfte.

Cistineae.

Helianthemum vulgare (Sonnemröschen).

Ses. *Affinis* Stgr.: in den Wurzeln (Standinger).

Fum. *Plumella* S. V.: der Sack am Boden unter den Wurzelblättern.

Lav. *Miscella* S. V.: in leicht sichtlichen Blattminen.

Violarieae.

Viola (Veilchen).

Arg. *Dia* L. 2. Hälfte.

Viola odorata (wohlriechendes Veilchen).

Arg. *Dia* L.

Alsineae.

Stellaria media (Hülmerdarm).

Arct. Villica L., *Arct. Hebe* L. 1. Hälfte.

Agr. Janthina S. V., *Agr. Fimbria* L., *Agr. Ravida* S. V., *Agr. Pronuba* L., *Agr. C. nigrum* L., *Agr. Latens* Hb. (Wullschlegel), *Brot. Meticulosa* L., *Car. Cubicularis* S. V., *Car. Alsines* Brahm, *Car. Ambigua* S. V., *Rus. Tenebrosa* Hb.: am Boden verborgen.

Cid. Miaria S. V.: desgleichen.

Stellaria Holostea (grossblumige Sternmiere).

Lita Hübneri Hw., *Lita Tricolorella* Hw. (2. Hälfte): in den zusammengezogenen, verdickt und runzelig aussehenden, frischen Blattrrieben der Pflanze; *Col. Olivaceella* Stt., *Col. Solitariella* Z.: als Sackträgerinnen unterseits der Blätter erhebliche, weisse Flecken minirend.

Cerastium arvense (Ackerhornkraut).

Sciaph. v. Minorana H. S.: in zusammengespinnenen Blättern.

Lita Maculiferella Dgl. (2. Hälfte): in den versponnenen Blütenköpfchen; *Col. Olivaceella* Stt.: wie oben.

Malvaceae (Malven).

Hep. Sylvinus L.: an den Wurzeln in der Erde.

Tiliaceae (Linden).

Scard. Boleti F., *Tin. Parasitella* Hb.: in Schwämmen und faulem Holz. *Tin. Ganomella* Tr.: in faulem Holz; *Lamprus Procerella* S. V.: in morschem mit Moos und Flechten bewachsenen Holz; ? *Chrys. Linneella* Cl.: im Splint kranker Bäume.

Hypericineae.

Hypericum perforatum (durchstochenes Johanniskraut).

Scor. Dealbata L., *Anait. Plagiata* L.: am Boden unter den Wurzelblättern.

Nemot. Dumerilellus Dup.: der Sack am Boden.

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).

Phthor. Regiana Z.: zur Verwandlung in einem weissen
Cocon unter der Rinde (Ang. Hoffmann).

Acer campêtre (Feld-Ahorn).

Lamprus Schaefferella L.: unter der Rinde im Mulm.

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Psyche Vilosella O. (2. Hälfte): der weibliche Sack an
Bäumen festgesponnen (O. Hofmann).

Mam. Advena S. V.: am Boden verborgen.

Pell. Vibicaria Cl. (Rössl.), *Ang. Prunaria* L. (2. Hälfte),
Orth. Palunbaria S. V.

Genista tinctoria (Färber-Ginster).

Boarm. Repandata L., *Asp. Strigillaria* Hb. 2. Hälfte.

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).

Das. Fascelina L.

Cytisus capitatus (kopfblüthiger Geissklee).

Col. Myrmidone Esp.: die Stengel kahlfressend (v.
Prittwitz).

Cytisus ratisbonensis (Regensburger Geissklee).

Col. Myrmidone Esp. (2. Hälfte): die Blüten wie Blätter
verzehrend (Jüngling).

Das. Fascelina L.

Cytisus sagittalis (Pfeilginster).

Lyc. Cyllarus Rott. (Rössl.).

Lith. Quinquenotella H. S.: in langer (u.) unterseitiger
Mine.

Ononis spinosa (dornige Hauhechel).

Mam. Advena L.: am Boden verborgen.

Cid. Bilineata L.: desgl.

Sciaph. v. Minorana H. S.: in zusammengespinnenen
Blättern.

Anthyllis Vulneraria (Wundklee).

Anac. Anthyllidella Hb.: zwischen aufeinander gehefteten
Blättern.

Medicago (Schneckenklee).

Bomb. Rubi L.

Medicago sativa (Luzerne).

? *Col. Hyale* L.

Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.)

- Medicágo falcáta* (Sichelklee).
 ? *Col. Hyale* L.
- Medicágo lupulína* (Hopfenklee).
Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).
- Melilótus officinális* (Steinklee).
Lyc. Cyllarus Rott. (Treitschke).
- Trifolium* (Klee).
Lyc. Cyllarus Rott. (Treitsch.).
Bomb. Rubi L.
Scor. Dealbata L.
Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).
- Trifolium repens* (Schafklee).
 ? *Col. Hyale* L.
- Lotus corniculátus* (Hornklee).
Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in zusammengesponnenen Blättern.
Anac. Anthyllidella Hb.: zwischen zusammengehefteten Blättern.
- Coronilla varia* (Kronwicke).
Col. Hyale L.
Anac. Coronillella Tr.: in knäueelförmig zusammengezogenen Blättern, *But. Parvella* H. S. (E. Hofm.).
- Hippocrépis comósa* (Hufeisenklee).
Col. Hyale L.; *Lyc. Corydon* Poda (2. Hälfte): meist unter flachen Steinen in der Nähe der Pflanze.
Pell. Vibicaria Cl.; *Gnoph. Furvata* S. V., *Gnoph. v. Falconaria* Fr. (2. Hälfte): unter der Pflanze verborgen.
- Onobrychis satíva* (Esparsette).
Lyc. Cyllarus Rott. (Treitsch.).
- Vicia* (Wicke).
Arct. Aulica L.; *Psyche Villosella* O. (2. Hälfte): der weibliche Sack an Baumstämmen festgesponnen.
- Vicia angustifolia* (Futter-Wicke).
Sciaph. v. Virgaureana Tr.: wie oben.

Amygdaleae.

- Prunus spinósa* (Schlehe).
Das. Fascelina L., *Bomb. Quercus* L.

Agr. Sigma S. V., *Agr. Comes* Hb., *Agr. Triangulum* Hufn.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben.
Ang. Prunaria L. (2. Hälfte), *Gnoph. Fuvata* S. V.: unter der Pflanze verborgen.

? *Blab. Ferruginella* Hb., ? *Tim. Arcella* F.: in alten Wurzelstöcken; *Arg. Ephippella* F.: in den Blatt- und Blütenknospen; *Arg. Albistria* Hw.: in den Blattknospen; *Arg. Mendica* Hw.: in den Blütenknospen; ? *Gel. Spurcella* H. S.: an den mit Flechten bewachsenen Zweigen; *Gel. Scotinella* Mtzn. an den Blüten und deren Knospen; *Gel. Flavicomella* Z.: mit den Puppen zwischen den zusammengespinnenen Blättchen.

Prunus domestica (Pflaume).

Asop. Fimbrialis S. V., *Scop. Laetella* Z., *Cramb. Verrillus* Zk.: an den mit Moos und Flechten bewachsenen Aesten.

Ecc. Latifasciana Hw.: desgl.

Prunus avium (Süsskirsche).

Arg. Ephippella F.: wie oben.

Rosaceae.

Rubus Idaeus (Himbeere).

Bemb. Hylaeiformis Lasp.: in den abgestorbenen Wurzelstöcken.

Callim. Dominula L., *Callim. Hera* L. (2. Hälfte): den Tag über unter Laub; *Psyche Unicolor* Hufn., *Psyche Hirsutella* Hb. (2. Hälfte): die Säcke beider an den Blatttrieben.

Agr. Comes Hb., *Agr. Brunnea* S. V.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben; *Zancl. Tarsicrinalis* Knoch.: am Boden unter fauligen Blättern verborgen (Rössl.).

Ang. Prunaria L. 2. Hälfte.

Rubus fruticosus (Brombeere).

Zancl. Tarsicrinalis Knoch.

Fragaria (Wald-Erdbeere).

Arct. Villica L.

Lampron. Praelatella S. V. (2. Hälfte): als Sackträgerin an der Blattunterseite.

Potentilla Anserina (Gänse-Fingerkraut).

Cid. Bilineata L.: am Boden verborgen.

Rosa (wilde Rose).

Lampron. Morosa Z.: in den Knospen.

Sanguisorbeae.

Poterium Sanguisorba (Pimpinelle).

Syr. Sertorius Hffsgg.: an den Wurzelblättern.

Pomaceae.

Crataegus Oxyacantha (Weissdorn).

Bomb. Quercus L.

Sciaph. v. Minorana Tr.: in zusammengesponnenen Blättern; *Phox. Tineana* Hb.: mit den Püppchen in zusammengesponnenen dünnen Blättern.

? *Blab. Ferruginella* Hb., ? *Tin. Arcella* F.: wie neben; *Arg. Nitidella* F.: in den Endknospen; *Col. Siccifolia* Stt.: der Sack an den Zweigen festgesponnen; *Chrys. Flavicaput* Hw.: in den vorjährigen Zweigen, an deren Seite kleine Oeffnungen, etwa einen Zoll entfernt von der Gabelung eines Aestchens, das Vorhandensein der Puppe verathen (Stainton).

Pyrus communis (Birnbäum).

Carp. Pomonella L.: die Puppe in einem flachen, papierartigen Gehäuse unter der Rinde.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Ses. Myopiformis Bkh.: in den starken Aesten oder im Stamme.

Carp. Pomonella L.

Arg. Curvella L.: in den Knospen; *Lav. Atra* Hw.: in den jungen Trieben, deren Blätter welk und schlaff herabhängen oder gelb zu werden scheinen (Steudel).

Onagraricae.

Epilobium angustifolium (schmalblättriges Weidenröschen).

Callim. Hera L. (2. Hälfte): den Tag über unter Laub.

Naen. Typica L.: desgl.

Epilobium hirsutum (zottiges Weidenröschen).

Naen. Typica L.

Crassulaceae.

Sedum maximum (grosse Fetthenne).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in einem zusammengezogenen Blatttheil.

Hypon. Stannellus Thmbg. (2. Hälfte): in Gespinnsten (Frey).

Sedum album (weisse Fetthenne).

Acid. Contiguaria Hb.: am Boden unter der Pflanze.

Grossulariaceae.

Ribes Grossularia (Stachelbeere).

Callim. Hera L.: wie neben.

Agr. Fimbria L., *Agr. Comes* Hb.: Nachts an den Knospen und jungen Trieben.

Ribes rubrum (Johannisbeere).

Ses. Tipuliformis Cl.: in den stumpfen Gipfeln älterer Stocktriebe (Gartner).

Umbelliferae.

Eryngium campéstre (Männertreu).

Conch. Francillana F.: mit den Puppen im Stengelmark.

Angelica sylvestris (Waldwurz).

? *Conch. Francillana* F.

Peucedanum Oreoselinum (Grundheil).

? *But. Seliniella* Z. (Wocke).

Caprifoliaceae.

Viburnum Lantana (wolliger Schneeball).

Ang. Prunaria L. 2. Hälfte.

Lonicera Xylostemum (Geissblatt).

Limen. Sibylla L., *Mel. Artemis* S. V.

Callim. Dominula L.; *Psyche Unicolor* Hufn., *Psyche Hirsutella* Hb. (2. Hälfte): die Säcke beider an den Blatttrieben.

Agr. Comes Hb., *Agr. Triangulum* Hufn., *Agr. Brunnea* S. V.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben; *Polyph. Sericata* Esp.: am Boden unter Laub (Freyer).

Peric. Syringaria L. (2. Hälfte): meist an den unteren Zweigen; *Ang. Prunaria* L. (2. Hälfte), *Boarm. Repandata* L., *Cid. Truncata* Hufn.

Stellatae.

Galium verum (echtes Labkraut).

Agr. Forcipula S. V.: unter der Pflanze verborgen.

Dipsaceae.

Dipsacus sylvester (wilde Karde).

Conch. Roseana Hw. (Stend.), *Penth. Oblongana* Hb.,

Penth. Gentianana Hb. (E. Hofm.): in den Samenkapseln.

Succisa pratensis (Teufelsabbiss).

Mel. Artemis S. V.

Nemot. Cupriacellus Hb., *Nemot. Dumerilellus* Dup.: die Säcke am Boden.

Mim. Serotinus Z.: in den Herztrieben (Frey).

Scabiosa Columbaria (Tauben-Skabiose).

Mel. Artemis S. V.

? *Conch. Hartmanniana* Cl.: in den Wurzeln (Stange).

Nemot. Scabiosellus Sc.: der Sack am Boden; *Lith. Scabiosella* Dgl.: an den Wurzelblättern in (u.) Mine.

Compositae.

Tussilago Farfara (Huflattich).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in einem zusammengehefteten Blatttheil.

Plat. Gonodactyla S. V.: in den verkümmern den Blüthenstielen dicht über dem Boden oder in den Blüthen selbst versponnen.

Linosyris vulgaris (Goldhaar).

Anac. Remisella Z. (2. Hälfte): zwischen den jungen der Länge nach zusammengespinnenen Blättern (Eppelsheim).

Solidago Virga aurea (Goldrute).

Hep. Lupulinus L.: an den Wurzeln in der Erde.

Mam. Advena S. V.: am Boden verborgen.

Ang. Prunaria L. 2. Hälfte.

Gnaphalium dioicum (Katzenpfötchen).

Sciaph. v. Minorana H. S.: in zusammengespinnenen Blättern.

Plat. Fischeri Z. (2. Hälfte): mit den Puppen in den jungen Trieben (E. Hofm.).

Helichrysum arenarium (Strohblume).

Sciaph. v. Communana Hs.: in zusammengesponnenen Blättern.

Artemisia Absinthium (Wermuth).

Eur. Cinerosella Z.: mit den Puppen in der Rinde alter Wurzelstöcke.

Graph. Pupillana Cl.: desgl.

Buc. Absinthii Gartner: die Blätter minirend oder benagend.

Artemisia campestris (Feldbeifuss).

Sciaph. v. Virgaureana Tr., *Sciaph. v. Minorana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Buc. Ratisbonensis Stt., *Buc. Artemisiae* H. S.: die Blätter minirend.

Artemisia vulgaris (gemeiner Beifuss).

Graph. Foenella L.: mit den Puppen in den Wurzelstöcken; *Dichr. Simpliciana* Hw., *Dichr. Plumbana* Sc.: desgl.

Tanacetum vulgare (Rainfarn).

Pell. Vibicaria Cl. (Rössl.).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: wie oben; ? *Penth. Rufana* Sc. (Bergmann), *Dichr. Plumbagana* Tr. (Mühlig), *Dichr. Saturnana* Gn. (Stange), *Dichr. Plumbana* Sc.: in den Wurzelstöcken.

Cleod. Tanacetella Schrk.: im Stengelmark.

Achillea Millefolium (echte Schafgarbe).

Arct. Villica L., *Arct. Hobe* L. (1. Hälfte), *Arct. Aulica* L.

Agr. Forcipula S. V., *Mam. Advena* S. V.: unter der Pflanze verborgen.

Scor. Dealbata L.: desgl.

Dichr. Petiverella L., *Dichr. Alpinana* Tr. (Sorhagen), *Dichr. Plumbagana* Tr., *Dichr. Plumbana* Sc.: in den Wurzelstöcken.

Anthemis tinctoria (Färber-Kamille).

Paras. Paucipunctella Z.: die Puppe in den Samenköpfen.

Chrysanthemum Leucanthemum (weisse Wucherblume).

Dichr. Acuminatana Z.: in den Wurzelstöcken (Disqué).

Buc. Nigricomella Z.: die beiden Blattflächen ohne Durchlöcherung benagend.

Chrysanthemum corymbosum (ebensträussige Wucherblume).

Sciaph. v. Virgaureana Tr., *Dichr. Petiverella* L.: wie neben.

Senecio (Kreuzkraut).

? *Bot. Elutalis* S. V.: in den Wurzelstöcken (Rössl.).

Senecio Jacobaea (Jakobskraut).

Graph. Hepaticana Tr.: in den Wurzelansläufern oder unter deren Rinde in kurzen, weisslichen Gespinnstschlänchen (*Disqué*); *Graph. Confusana* H. S.: in den Wurzeln (v. Heinemann).

Cirsium-Arten (Kratzdisteln).

Penth. Oblongana Hw.: in den Samenköpfen; *Graph. Scutulana* Tr.: in den Stengeln (v. Heinmann).

Cirsium lanceolatum (lanzettblättrige Kratzdistel).

Myel. Cribrum S. V.: im Stengelmark.

Conch. Posterana Z.: in den Samenköpfen.

Cirsium oleraceum (Gemüse-Kratzdistel).

Conch. Badiana Hb.: die Puppe in den Samenköpfen (Sorhag.).

Carduus acanthoides (Stachel-Distel).

Conch. Posterana Z.

Carduus nutans (nickende Distel).

Myel. Cribrum S. V.

Conch. Posterana Z.

Serratula tinctoria (Scharte).

Col. Aleynipennella Kollar: als Sackträgerin in die Blätter etwas durchsichtige, hellbraune Flecken minirend.

Centaurea Jacea (gemeine Flockenblume).

Col. Aleynipennella Kollar.

Centaurea Scabiosa (scabiosenartige Flockenblume).

Col. Aleynipennella Kollar.

Turaxacum officinale (Löwenzahn).

Callim. Hera L. (2. Hälfte): den Tag über unter Laub.

Agr. Ditrapezium Bkh.: desgl.

Acid. Bisetata Hufn. (Gartn.), *Cid. Vespertina* S. V. (ex ovo Frank), *Cid. Bilincata* L.: am Boden verborgen.

Penth. Striana S. V.: in den Wurzeln in einem leichten Gewebe (Sorhag.).

Prenánthes purpurea (Hasenlattich).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in zusammengesponnenen Blättern.

Hieracium (Habichtskraut).

Nemot. Dumerillellus Dup.: der Sack unter den Wurzelblättern.

Hieracium Pilosella (gemeines Habichtskraut).

Mel. Cinxia L.

Fum. Plumella S. V.: der Sack meist am Boden unter den Wurzelblättern.

Hieracium umbellatum (doldiges Habichtskraut).

Conch. Aleella Schulze: in den Stengeln wie Wurzeln (Eppelshm.); *Conch. Atricapitana* Sph.: in den Stockwurzeln (Gartn.).

Vaccineae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).

Psyche Villosella O. (2. Hälfte): der weibliche Sack an Baumstämmen festgesponnen (O. Hofm.).

Mam. Tincta Brahm: am Boden verborgen.

Ang. Prunaria L. (2. Hälfte), *Boarm. Repandata* L., *Cid. Truncata* Hufn.

Incurv. Oehlmanniella Tr., *Nemoph. Schwarziella* Z., *Nemoph. Pilulella* Hb., *Adela Ochsenheimerella* Hb.: die Säcke in der Nähe der Pflanze am Boden; *Gel. Infernella* H. S. (Speyer).

Vaccinium Vitis idaea (Preisselbeere).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: wie oben.

Lith. Junoniella Z.: in (u.) Mine.

Ericineae.

Calluna vulgaris (Heide).

Psyche Villosella O.: wie oben.

Agr. Porphyrea S. V., *Agr. v. Neglecta* Hb., *Mam. Advena* S. V.: am Boden verborgen.

Asp. Strigillaria Hb. 2. Hälfte.

Gel. Ericetella Hb.: in den röhrenartig zusammengezogenen Endtrieben (Frey); *Gel. Longicornis* Curt.; *Col. Juncicolella* Stt., *Col. Pyrrhulipenella* Z.: beide als Sackträgerinnen die Blätter minirend.

Pyrolaceae.

Pyrola rotundifolia (rundblättriges Wintergrün).
Penth. Roseomaculana H. S.: in den schotenförmig zusammengehefteten Wurzelblättern.

Pyrola secunda (einerseitswendiges Wintergrün).
Penth. Roseomaculana H. S.

Oleaceae.

Ligustrum vulgare (Rainweide).
Polyph. Sericata Esp.: am Boden unter Laub (Freyer).
Peryc. Syringaria L.
Adela Sulzeriella Z.: der längliche aus Sandkörnern gebildete Sack am Boden.

Syringa vulgaris (Flieder).
Zeuz. Aesculi L.: in den Stämmen oder Aesten.
Fraxinus excelsior (Esche).
Zeuz. Aesculi L.

Convolvulaceae.

Convolvulus sepium (Zamwinde).
 ? *Acid. Emarginata* L.: sehr verborgen am Boden von den alten Blättern lebend.
Asop. Glaucinalis L.: in den runzelig zusammengezogenen halbfaulen Blättern.

Boragineae.

Cynoglossum officinale (Hundszunge).
Callim. Dominula L.
Pulmonaria officinalis (Lungenkraut).
Agr. Triangulum Hufn.: bei Tage am Boden unter Laub.
Col. Albitarsella Z.: als Sackträgerin unterseits gelbe Flecken in die Blätter minirend.

Myosótis (Vergissmeinnicht).

Callim. Dominula L.

Agr. C. nigrum L.: am Tage unter den Pflanzen verborgen.

Acid. Aversata L.: desgl.

Verbasceae.

Verbáscum thapsifórmé (grossblumige Königs-kerze).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in zusammengesponnenen Blättern.

Scrophularia nodósa (knotige Braunwurz).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.

Antirrhineae.

Digitális grandiflóra (gelber Fingerhut).

Penth. Lapideana H. S.: die Puppe im Wurzelstock.

Veronica latifolia (breitblättriger Ehrenpreis).

Mel. Cinxia L.

Labiatae.

Mentha sylvéstris (Wald-Minze).

Conch. Manniana F. R.: in den Stengeln (v. Heyden).

Origanum vulgáre (Dosten).

Pell. Vibicaria Cl., *Gnoph. Furvata* S. V.: am Boden unter der Pflanze; *Scor. Dealbata* L.: desgl.

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: wie oben.

Thymus Serpyllum (Quendel).

Lyc. Hylas S. V. (Zeller).

Acid. Straminata Tr. (Rössl.); *Pell. Vibicaria* Cl.; *Gnoph. Furvata* S. V., *Gnoph. v. Falconaria* Fr.: beide am Boden unter der Pflanze.

Pemp. Palumbella S. V.: in weitläufigen Gespinnstgängen zwischen dem unteren Gezweige der Pflanze; *Pemp. Ornata* S. V.: in röhrenartigen Gespinnsten unter den Wurzelblättern.

Clinopodium vulgáre (Wirbeldosten).

Gnoph. Furvata S. V.: wie oben.

Lamium (Taubnessel).*Arct. Villica* L.

Agr. Janthina S. V. (2. Hälfte), *Agr. Comes* Hb., *Agr. Triangulum* Hufn., *Agr. C. nigrum* L., *Agr. Brunnea* S. V., *Agr. Herbida* S. V., *Brot. Meticulosa* L., *Naen. Typica* L. (2. Hälfte), *Car. Cubicularis* S. V., *Car. Alsines* Brahm., *Car. Ambigua* S. V., *Plus. Jota* L.: am Boden unter den Pflanzen.

Scor. Dealbata L., *Cid. Miaria* S. V., *Cid. Ligustrata* S. V.: desgl.

Col. Ochripennella Z.: als Sackträgerin unterseitig helle, glasige Flecken in die Blätter minirend.

Galeobdolon luteum (Goldnessel).

Sciaph. v. Minorana H. S.: in zusammengespinnenen Blättern.

Stachys sylvatica (Wald-Ziest).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: desgl.

Ballota nigra (Ballote).

Agr. Comes Hb., *Naen. Typica* L. (2. Hälfte), *Car. Alsines* Brahm.: am Boden unter der Pflanze.

Sciaph. v. Communana H. S.: in zusammengespinnenen Blättern.

Nemot. Schiffermillerellus S. V.: der Sack am Boden unter den aufliegenden Wurzelblättern; *Col. Ochripennella* Z.: wie oben.

Teucrium montanum (Berg-Gamander).

Gnoph. Fuvata S. V., *Gnoph. v. Falconaria* Frv. 2. Hälfte: am Boden unter der Pflanze.

Sciaph. v. Communana H. S.: wie oben.

*Primulaceae.**Primula officinalis* (gemeine Schlüsselblume).

Agr. Janthina S. V. (2. Hälfte), *Agr. Triangulum* Hufn., *Agr. C. nigrum* L., *Agr. Rhomboidea* Tr., *Agr. Brunnea* S. V., *Agr. Depuncta* L., *Agr. Herbida* S. V., *Brot. Meticulosa* L., *Naen. Typica* L.: am Boden unter der Pflanze.

Acid. Aversata L., *Cid. Montanata* S. V., *Cid. Ligustrata* S. V.: desgl.

Sciaph. v. Minorana H. S.: wie oben.

Plantagineae.

Plantágo (Wegerich).

Callim. Hera L. (2. Hälfte): den Tag über unter Laub;

Arct. Aulica L.; *Hep. Sylvinus* L., *Hep. Lupulinus* L.: beide an den Wurzeln in der Erde.

Car. Respersa S. V. (Bohatsch), *Car. Taraxaci* Hb., *Rus. Tenebrosa* Hb.: unter den Pflanzen verborgen.

Acid. Emarginata L.: am Boden sehr verborgen, von den alten Blättern lebend.

Plantágo major (grosser Wegerich).

Agr. Polygona S. V. (Treitsch.): am Boden unter der Pflanze.

Bot. Cespitalis S. V.: in röhrenartigen Gängen zwischen den am Boden aufliegenden Blättern.

Plantágo lanceolata (Spitzwegerich).

Mel. Artemis S. V., *Mel. Cinxia* L.

Arct. Villica L.

Gram. Trigrammica Hufn.: unter der Pflanze versteckt (Treitsch.).

Bot. Cespitalis S. V.: wie oben.

Grac. Tringipennella Z.: oberseitig die zusammengezogenen Blätter minirend; da auch die Puppe (Frey).

Chenopodeae.

Atriplex (Melde).

Brot. Meticulosa L.: am Boden unter den Pflanzen.

Polygoneae.

Rumex (Ampfer).

Polyom. Dorilis Hufn., *Polyom. Phlaeas* L.

Hep. Hecta L.: an den Wurzeln in Gängen von einer Pflanze zur anderen.

Agr. Polygona S. V. (Wulsschl.), *Agr. Sigma* S. V., *Agr. Janthina* S. V. (2. Hälfte), *Agr. Ravida* S. V. (desgl.), *Agr. Pronuba* L., *Agr. Herbida* S. V., *Naen. Typica* L. (desgl.), *Car. Alsines* Brahm: am Boden unter den Pflanzen.

Cid. Miaria S. V., *Cid. Bilineata* L.: desgl.

Rumex obtusifolius (stumpfblättriger Ampfer).

Hep. Humuli L.: an den Wurzeln in einer Erdhöhlung.

Thymeleae.

- Daphne Cneórum* (wohlriechender Seidelbast).
Phyllobr. Hartmanni Stgr.: die Blätter minirend.

Euphorbiaceae.

- Euphorbia Cyparissias* (Cypressen-Wolfsmilch).
 Ses. *Empiformis* Esp.: in den Wurzeln, deren vorjährige
 Strunke beim Ausreissen leicht abbrechen (Wilde)
Arct. Hebe L. 1. Hälfte.
Euphorbia Esula (gemeine Wolfsmilch).
 Ses. *Empiformis* Esp.: wie oben.

Urticeae.

- Urtica urens* (kleine Nessel).
Brot. Meticulosa L., *Nen. Typica* L., *Car. Alsines*
 Brahm: am Boden unter der Pflanze.
Sim. Oxyacanthella L.: zwischen lose verspinnenen
 Blättern.
Urtica dioica (grosse Nessel).
Callim. Dominula L.
Sim. Oxyacanthella L.: wie oben.
Humulus Lupulus (wilder Hopfen).
Hep. Humuli L.: wie neben.
Ulmus campestris (Feld-Rüster).
Bomb. Quercus L.
Boarm. Repandata L.
 ? *Conch. Schreibersiana* Froel.: unter der Rinde.

Cupuliferae.

- Fagus sylvatica* (Buche).
Lith. Lurideola Zk.: an den Flechten.
Phox. Mitterbacheriana S. V.: in den bauchig zusam-
 gehefteten alten Blättern.
Tal. Pseudobombycella Hb., *Sol. Pineti* Z.: die Säcke
 beider an den Flechten; ? *Euploc. Fuesslinellus*
 Sulz.: in faulem Holz; *Scard. Boleti* F., *Tin. Pa-*
rasitella Hb., *Tin. Granella* L.: in Schwämmen und
 faulem Holz; *Incurv. Koerneriella* Z., *Nemoph.*
Swammerdamella L., *Adela Degeerella* L., *Adela*
Viridella Sc.: die Säcke unter Laub am Boden;

Harp. Bracteella L.: unter kranker Rinde; *Lamprus. Schaefferella* L.: unter Rinde im Mulm.

Quercus (Eiche).

Lith. Lurideola Zk.: an den Flechten; *Fum. Sepium* Speyer: der Sack, desgl.

Ecc. Latifasciana Hw.: im Moos in röhrenartigen Gängen; *Phthor. Argyrana* Hb., *Phthor. Juliana* Curt: die Puppen in den Gallen von *Cynips terminalis*; *Phox. Mitterbacheriana* S. V.: wie neben.

Tal. Pseudobombycella Hb., *Sol. Pineti* Z., ? *Euploc. Fuesslinellus* Sulz., *Scard. Boleti* F., *Tin. Picarella* Cl., *Tin. Granella* L., *Incurv. Muscalella*, *Nemoph. Swammerdamella* L., *Adela Degeerella* L., *Adela Viridella* Sc.: wie neben; *Gel. Scalella* Sc.: im Baummoos (Staint.): *Harp. Bracteella* L.: wie oben; ? *Harp. Oliviella* F.: in faulem Holz; *Lamprus. Schaefferella* L.: wie oben.

Corylus Avellana (Haselstrauch).

Psyche Hirsutella Hb. (2. Hälfte): der Sack an den Stämmen wie Blätttrieben.

Agr. Sigma S. V.: Nachts an den Knospen und jungen Trieben.

Graph. Penkleriana F. R.: in den krank ansiehenden Knospen oder in den versponnenen sich kaum zeigenden Blätttrieben.

Salicineae.

Salix (Bandweiden).

Scard. Boleti F., *Tin. Parasitella* Hb.: in Schwämmen und faulem Holz.

Salix (Saal- oder Wollweiden).

Org. Gonostigma F. (2. Hälfte), *Das. Fascelina* L., *Bomb. Quercus* L.

Agr. Augur F.: Nachts an den Knospen und Trieben; *Orth. Circellaris* Hufn., *Xanth. Flavago* F., *Xanth. Fulvago* L.: in den Blütenkätzchen.

Ang. Prunaria L. (2. Hälfte), *Boarm. Repandata* L.,
Cid. Sordidata F., *Eup. Temuiata* Hb.: beide in den
Blüthenkätzchen.

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in zusammengesponnenen
Blättern; *Penth. Semifasciana* Hw., ? *Steg. Ne-*
glectana Dup.: in den Blüthenkätzchen; *Steg. Au-*
gustana Hb.: (2. Hälfte) in den noch unvollkommen
entwickelten Blättern eingesponnen.

Arg. Pygmaeella Hb.: desgl.

Populus tremula (Espe).

Sciapt. Tabaniforme Rott.: in den Wurzelstöcken.

Xanth. Fulvago L.: in den Blüthenkätzchen.

Graph. Corollana Hb.: mit der Puppe in Zweiganschwell-
ungen; *Steg. Neglectana* Dup.: in den Knospen
(Zell.).

Populus pyramidalis (italienische Pappel).

Troch. Apiforme Cl.: im Stamm nahe am Boden oder in
den Wurzelausläufern; *Sciapt. Tabaniforme* Rott.:
in den Stämmen mässiger Bäume.

Xanth. Gilvago S. V., *Xanth. Ocellaris* Bkh.: in den
am Boden liegenden, frischen Kätzchen.

Ang. Prunaria L. 2. Hälfte.

? *Conch. Schreibersiana* Froel.: unter der Rinde; *Steg.*
Oppressana Tr.: in den geschlossenen Knospen
(Disqué).

Scard. Boleti F.: in Schwämmen und faulem Holz; *Harp.*
Bracteella L.: unter kranker Rinde; *Lamprus. Pro-*
cerella S. V.: in morschem mit Moos und Flechten
bedeckten Holz.

Populus nigra (Schwarzpappel).

Troch. Apiforme Cl.: wie oben.

Xanth. Gilvago S. V., *Xanth. Ocellaris* Bkh.: wie oben.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Ses. Culiciformis L.: manchmal mehrere beisammen in
den Wurzelstöcken.

Ang. Prunaria L. (2. Hälfte), *Boarm. Repandata* L.

Pemp. Betulae Goeze (2. Hälfte): in zusammengespon-
nenen Blättern.

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: wie neben; *Graph. Bilunana* Hw., *Steg. Ramella* L.: beide in den Kätzchen eingebohrt.

Scard. Boleti F., *Tin. Picarella* Cl., *Tin. Granella* L.: alle in Schwämmen und faulem Holz; *Arg. Retinella* Z.: in den Kätzchen (Eppplshm.); *Arg. Goe-dartella* L.: in den Knospen und unter der Rinde; *Arg. Brockecka* Hb.: in den Kätzchen.

Alnus glutinosa (Schwarz-Erle).

Adela Degeerella L.: der Sack am Boden; *Arg. Goe-dartella* L.: wie oben.

Coniferae.

Juniperus communis (Wachholder).

Boarm. Secundaria S. V.

Tort. Piceana L.: in etwas dichtem, weisslichen Gespinnst zwischen den Nadeln; *Conch. Rutilana* Hb.: in einem weisslichen, röhrenförmigen Gespinnst zwischen den Nadeln; *Lob. Permixtana* Hb.: in den Zweiganschwellungen (Hartmann); *Graph. Cosmophorana* Tr.: in verdickten Zweigen; *Graph. Duplicana* Zett.: in den Anschwellungen der Stämme und Aeste (Hartmn.).

Arg. Abdominalis Z. (2. Hälfte): in den Nadeln; *Arg. Arceuthina* Z.: in den gelbgewordenen Zweigspitzen; *Yps. Juniperellus* L. (2. Hälfte): in weissen, leicht sichtbaren Gespinnsten zwischen den Nadeln der männlichen Sträucher.

Pinus sylvestris (Föhre).

Las. Pini L.: im Winterschlaf unter Moos.

Cid. Variata S. V.

Tort. Piceana L.: wie oben; *Ret. Posticana* Zett.: in den Knospen (Sorhag.); *Ret. Pinivorana* Z.: in den Seitenknospen der Quirl junger Föhren (Sorhm.); *Ret. Turionana* Hb.: in den Knospen (die Puppe); *Ret. Resinella* L.: in den Harzknollen; *Graph. Cosmophorana* Tr.: wie oben; *Graph. Coniferana* Rtz.: unter der Rinde nächst dem Quirl der Seitenäste.

Ced. Farinatella Z.: die Föhrennadeln ausfressend; *Oener. Piniariella* Z.: in einem Gespinnst zwischen zwei Nadeln.

Pinus Larix (Lärche).

Tort. Piceana L.: in Gespinnsten zwischen den Nadeln;
Graph. Zebeana Rtz.: in den Ast- und Zweig-
 knoten.

Pinus Picea (Tanne).

? *Eup. Conterminata* Z.: die Puppe in Stammauswüchsen.
Graph. Nigricana H. S.: in den Knospen (Wachtl).
Arg. Fundela F. R.: in den Nadeln (Eppplshn).

Pinus Abies (Fichte).

Las. Pini L.: wie neben.

Boarm. Secundaria S. V.; *Cid. Variata* S. V.; ? *Eup.*
Conterminata Z.: wie oben.

Tort. Piceana L.: wie oben; *Tort. Histrionana* Froel.:
 in gleicher Weise, später an den jungen Trieben
 (Ratzburg); *Graph. Strobilella* L.: in den am
 Boden liegenden durchlöcherten Zapfen; *Graph.*
Pactolana Z.: unter der Rinde des Jungholzes
 nächst dem Quirl der Seitenäste; *Graph. Dupli-*
cana Z.: im Bast junger Fichten (Ratzbg.); *Steg.*
Nanana Tr.: zwischen einigen zusammengespunne-
 nen Nadeln.

Sol. Pineti Z.: der Sack an den Flechten; *Arg. Illumi-*
natella F. R.: mit der Puppe in den Knospen;
Lamprus. Sulphurella Hb., *Lamprus. Similella* Hb.:
 unter der Rinde; *Batr. Pinicolella* Dup.: in einem
 flachen, dichtanliegenden Gewebe an der Unterseite
 der Zweige die Nadeln aushöhlend; daselbst auch
 manchmal die Puppe.

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (aus-
 schliesslich oder zeitweise) lebend:

Arct. Hebe L. (1. Hälfte); *Arct. Aulica* L.; ? *Psyche*
Opacella H. S., ? *Epichn. Sieboldii* Reutti, *Fum.*
Plumella S. V.: deren Säcke am Boden verborgen;
Bomb. Rubi L.

Agr. Sigma S. V., *Agr. Promuba* L., *Agr. Candelisqua*
S. V., *Agr. C. nigrum* L., *Agr. Ditrapezium* Bkh.,
Agr. Depuncta L., *Agr. Plecta* L., *Agr. Flammatra*
S. V., *Agr. Simulans* Hufn. (Wulschl.), *Agr.*

Latens Hb., *Agr. Exclamationis* L., *Agr. Herbida* S. V., *Mam. Tincta* Brahm., *Gram. Trigrammica* Hufn., *Car. Cubicularis* S. V., *Car. Ambigua* S. V., *Car. Taraxaci* Hb., *Car. Palustris* Hb., *Rus. Tenebrosa* Hb., *Orth. Circellaris* Hufn. (2. Hälfte): alle am Boden verborgen.

Acid. Moniliata S. V., *Acid. Muricata* Hufn., *Acid. Dimidiata* Hufn., ? *Acid. Virgularia* Hb., *Acid. Palidata* S. V., *Acid. Humiliata* Hufn., *Acid. Emarginata* L., *Acid. Inmutata* L., *Acid. Strigaria* Hb.: desgl.

Penth. Arcuana L.: in einem Gespinnst am Boden.

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Aroideae.

Arum maculatum (Aronsstab).

Agr. Janthina S. V. (2. Hälfte): am Boden verborgen.

Juncaceae.

Juncus conglomeratus (geknäulte Binse).

Aph. Lanceolana Hb.: in den Wurzeln.

Luzula pilosa (behaarte Afterbinse).

Elach. Gleichenella Hw.: in flacher, langer, ziemlich schmaler Mine.

Cyperaceae.

Carex-Arten (Riedgräser).

? *Tap. Fulva* Hb.: im Stengel zunächst den Wurzeln; da auch die Puppe; ? *Leuc. Impura* Hb., ? *Leuc. Pallens* L., *Riv. Sericealis* Se.

Schoenob. Forficellus Thub.: in zusammengerollten Blättern (v. Görlitz).

Elach. Gleichenella Hw.: wie oben.

Carex montana (Berg-Riedgras).

Elach. Chrysodesmella Z.: in bräunlicher, ausgebreiteter nach abwärts verlaufender Mine.

Carex digitata (fingerförmiges Riedgras).

Elach. Cinereopunctella Hw.: in sehr langer, schmaler, nach abwärts verlaufender Mine in den vorjährigen Blättern.

Carex ornithopoda (Vogelfuss-Riedgras).
Elach. Gleichenella Hw., *Elach. Cinereopunctella* Hw.:
 wie neben.

Carex glauca (seegrünes Riedgras).
Elach. Gleichenella Hw., *Elach. Cinereopunctella* Hw.

Gramineae (Gräser).

Ereb. Medusa S. V., *Epin. Hyperanthus* L., *Cocn. Pamphilus* L.

Hep. Hecta L.: an den Wurzeln in Gängen von einer Pflanze zur anderen; *Psyche Unicolor* Hufn.; *Psyche Opacella* H. S.: (der weibliche Sack dieser Art gewöhnlich an Felsen angesponnen), *Psyche Muscella* S. V., *Epichn. Bombycella* S. V., *Epichn. Sieboldii* Reutti: deren Säcke nahe am Boden zwischen Gräsern.

Agr. Xanthographa S. V., *Agr. Rubi* View, *Agr. Latens* Hb., *Agr. Exclamationis* L., *Agr. Suffusa* S. V., *Agr. Segetum* S. V., *Apam. Testacea* S. V., *Had. Furva* S. V., *Had. Lateritia* Hufn.: alle am Boden verborgen; *Had. Lithoxylea* S. V., *Had. Sublustris* Esp., *Had. Sordida* Bkh., *Had. Basilinea* S. V.: gerne unter Steinen an den Wurzeln; *Had. Gemina* Hb., *Had. Unaninis* Tr. (Glitz), *Had. Didyma* Esp. (Freyer), *Had. Strigilis* Cl., *Had. Furuncula* S. V. (Rössl.): beide in den Stengeln; *Leuc. Pallens* L., *Leuc. Comma* L., *Leuc. Conigera* S. V., *Leuc. Albipuncta* S. V., *Leuc. Lithargyrea* Esp.: am Boden verborgen.

Cramb. Culmellus L.: an den Wurzeln in Gespinnströhren.
Ochs. Taurella S. V.: in den Herztrieben (Gartn.).

Phleum Boehmeri (Lischgras).
Elach. Rudectella F. R.: in lithocolletisartig aufgetriebener, oberseitiger Mine (O. Hofm.).

Milium effusum (Flattergras).
Epin. Hyperanthus L. (Wilde).

Phragmites communis (Schilfrohr).

Leuc. Impura Hb., *Leuc. Obsoleta* Hb.: in den Stoppeln.
Sesleria coerulea (Seslerie).
Elach. Cinereopunctella Hw.: wie neben.

Koeleria cristata (Kölerie).

Col. Lixella Z. (1. Hälfte): als Sackträgerin unterseitig in die Blätter grosse, weisse Flecken minirend;
Elach. Reuttiana Frey: in heller, breiter Mine.

Aira-Arten (Schmelen).

Had. Furva S. V.: am Boden verborgen.

Aira caespitosa (Rasenschmele).

Elach. Airae Stt. (2. Hälfte): von der Spitze abwärts in ganz langer, flacher, die halbe Breite des Blattes einnehmender Mine (Frey).

Aira flexuosa (geflügelte Schmele).

Elach. Bifasciella Tr.: in weisslicher, von der Spitze des Blattes abwärts gehender Mine.

Holcus-Arten (Honiggräser).

? *Hesp. Sylvanus* Esp.: in einer Blattrolle.

Holcus lanatus (wolliges Honiggras).

Col. Lixella Z.: wie oben.

Holcus mollis (weiches Honiggras).

Col. Lixella Z.; *Elach. Obscurella* Stt.: mit flacher Mine in den Blattspitzen (Staint.); *Elach. Gangabella* Z.: in oberseitiger, lithocolletisartiger Mine.

Avena-Arten (Hafer).

? *Hesp. Sylvanus* Esp.

Avena pubescens (kurzhaariger Hafer).

Elach. Subnigrella Dgl.: in flacher, ansehnlicher, oftmals roth gefärbter Mine.

Avena pratensis (Wiesenhafer).

Elach. Bedellella Sircom.: in weisser, röthlich schimmernder Mine an den Blattspitzen (Staint.).

Avena flavescens (gelblicher Hafer).

Elach. Pullicomella Z.: von der Spitze abwärts in der vollen Breite des Blattes minirend; *Elach. Pollinariella* H. S.: in heller, weisslicher, von der Spitze abwärts verlaufender, die ganze Breite des Blattes einnehmender Mine.

Poa-Arten (Rispengräser).

Cerat. Rufescens Hw.: in spiralförmig gerollten Blättern;

Elach. Herrichii Frey (Staint.).

Poa annua (jähriges Rispengras).

Epin. Hyperanthus L. (Wilde); ? *Hesp. Sylvanus* Esp.

Poa nemoralis (Hain-Rispengras).

Elach. Pullella H. S.: in einer die ganze Breite des Blattes einnehmender Mine; *Elach. Exactella* H. S.: in flacher, weisser Mine von der Blattspitze abwärts.

Glyceria spectabilis (hohes Süssgras).

Schoenob. Forficellus Thub.: in einem Sack aus dem abgeissenen dünnen Theil eines vorjährigen Stengels.

Dactylis glomerata (Knänlgras).

Col. Ornatipennella Hb.: als Sackträgerin unterseitig in die Blätter grosse, weisse Flecken minirend; *Elach. Gangabella* Z.: wie neben.

Festuca ovina (Schaf-Schwingel).

Psyche Muscella S. V.: der Sack nahe am Boden (O. Hofm.).

Cramb. Chrysonuchellus Sc.: in schlangenartigen Gespinnsten zwischen den oberen Wurzeltheilen (Gartn.).

Elach. Bedellella Sircom.: wie neben; *Elach. Dispunctella* F. R. (Stend.).

Festuca rubra (rother Schwingel).

Elach. Pullicomella Z.: wie neben.

Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).

Cerat. Rufescens Hw.: wie neben.

Brachypodium pinnatum (gefiederte Zwenke).

Psyche Muscella S. V. (O. Hofm.), *Epichn. Bombycella* S. V.: die Säcke nahe am Boden.

Elach. Chrysodesmella Z.: in bräunlicher, ausgebreiteter, nach abwärts verlaufender Mine.

Bromus erectus (aufrechte Trespe).

Elach. Subnigrella Dgl.: wie neben.

Triticum repens (Quecke).

Had. Rurea F. (2. Hälfte): den Tag über unter der Pflanze versteckt.

Secale cereale (Roggen).

Ochs. Taurella S. V.: in den Herztrieben (Gartn.).

Lolium perenne (englisches Raygras).

Had. Rurea F.

Classis III. Cryptogameae.

Filices (Farne).

- Asplenium Trichomanes* (rother Streifenfarn).
Teich. Verhuelhella Stt.: in den Blättern minirend.
Asplenium Ruta muraria (Mauerraute).
Teich. Verhuelhella Stt.
-

Musci (Moose).

An Bäumen.

- Scop. Ambigua* Tr., *Scop. Dubitalis* Hb., *Scop. Laetella* Z., *Scop. Crataegella* Hb., *Scop. Frequentella* Stt.: in Gespinnströhren.
Ecc. Latifasciana Hw.: desgl.

Syntrichia ruralis (Erd-Bartmoos).

Gel. Distinctella Z.: in Seidenröhren (Ragonot).

Barbula muralis (Mauer-Bartmoos).

Bryotr. Basaltinella Z.: desgl.

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.

- Lith. Griseola* Hb., *Fum. Nitidella* O., *Fum. Sepium* Speyer: beide in Säcken.
Xysm. Melanella Hw. (2. Hälfte): desgl.

Am Boden.

- Set. Irrorella* Cl., *Set. Roscida* S. V., *Set. Mesomella* L.,
Lith. Complana L.: in den ersten Frühstunden.

An Steinen.

- Set. Irrorella* Cl., *Set. Roscida* S. V., *Lith. Complana* L.

An Zäunen.

- Fum. Sepium* Speyer.
Xysm. Melanella Hw.: wie oben.
-

In Vogelnestern.

Blab. Monachella Hb., *Blab. Rusticella* Hb., *Tin. Spretella* S. V., *Tin. Pellionella* L., *Tin. Ganomella* Tr.: in Gespinnströhren.

In Wollenstoffen, Federn etc.

? *Blab. Imella* Hb., *Blab. Rusticella* Hb., *Tin. Tapeiella* L., *Tin. Pellionella* L.: desgl.

In Bienenstöcken.

Gall. Mellonella L.: das Wachs verzehrend; *Achr. Grisella* F.: vom Wachsmulm und sonstigen Unrath lebend.

In Hummel- und Wespennestern.

Aphom. Sociella L.: in langen, häutigen Röhren.

Im Haus-Unrath etc.

Asop. Farinalis L. (auch in Raupenbehältern); *Eph. Elutella* Hb.: in Gespinnströhren.

? *Blab. Imella* Hb., *Blab. Monachella* Hb. (in Raupenbehältern, Zeller), *Tin. Granella* L. (auch in trockenen Früchten und Getreide), *Tin. Spretella* S. V. (in Raupenbehältern), *Endr. Lacteella* S. V. (auch in Mehlwurmtöpfen): sämmtlich in Gespinnströhren.

Register.

	Seite		Seite
<i>Acer campéstre</i> (Feld-Ahorn)	49	<i>Bromus eréctus</i> (aufrechte Trespe)	70
„ <i>Pseudoplatanus</i> (Bergahorn)	49	<i>Callúna vulgáris</i> (Heide)	57
<i>Achilléa Millefolium</i> (echte Schafgarbe)	55	<i>Carduus acanthoídes</i> (Stachel-distel)	56
<i>Aíra</i> -Arten (Schmelen)	69	„ <i>nutans</i> (nickende Distel)	56
„ <i>caespitósa</i> (Rasen-Schmele)	69	<i>Carex</i> -Arten (Riedgräser)	67
„ <i>flexuósa</i> (geflügelte Schmele)	69	„ <i>digitáta</i> (fingerförmiges Riedgras)	67
<i>Alnus glutinósa</i> (Schwarz-Erle)	65	„ <i>glauca</i> (seegrünes Riedgras)	68
<i>Alyssum calycinum</i> (kelchfrüchtiges Steinkraut)	47	„ <i>montána</i> (Berg-Riedgras)	67
„ <i>montánum</i> (Berg-Steinkraut)	47	„ <i>ornithopoda</i> (Vogelfuss-Riedgras)	68
<i>Angelica sylvéstris</i> (Waldwurz)	53	<i>Centaurea Jacéa</i> (gemeine Flockenblume)	46
<i>Anthemis tinctoria</i> (Färber-Kamille)	55	„ <i>Scabiósa</i> (skabiosenartige Flockenblume)	56
<i>Anthyllis Vulneraria</i> (Wundklee)	49	<i>Cerastium arvénse</i> (Acker-Hornkraut)	48
<i>Artemisia Absinthium</i> (Wermuth)	55	<i>Chrysanthemum corymbósum</i> (ebensträussige Wucherblume)	56
„ <i>campéstris</i> (Feldbeifuss)	55	„ <i>Leucanthemum</i> (weisse Wucherblume)	55
„ <i>vulgáris</i> (gemeiner Beifuss)	55	<i>Cirsium</i> -Arten (Kratzdisteln)	56
<i>Arum maculátum</i> (Aronsstab)	67	„ <i>lanceolátum</i> (lanzettblättrige Kratzdistel)	56
<i>Asplenium Ruta muraria</i> (Mauer- rante)	71	„ <i>oleraceum</i> (Gemüse-Kratzdistel)	56
„ <i>Trichomanes</i> (rother Streifenfarn)	71	<i>Clematis Vitalba</i> (gemeine Waldrebe)	47
<i>Atriplex</i> (Melde)	61	<i>Clinopodium vulgáre</i> (Wirbel-dosten)	59
<i>Avéna</i> -Arten (Hafer)	69	<i>Convolvulus sepium</i> (Zaunwinde)	58
„ <i>pubéscens</i> (kurzhaariger Hafer)	69	<i>Coronilla varia</i> (Kronwicke)	50
„ <i>flavéscens</i> (gelblicher Hafer)	69	<i>Corylus Avellána</i> (Haselstrauch)	63
„ <i>praténsis</i> (Wiesenhafer)	69	<i>Crataégus Oxyacántha</i> (Weissdorn)	52
<i>Ballóta nigra</i> (Ballote)	60	<i>Cruciferae</i> (Kreuzblüthler)	47
<i>Barbula murális</i> (Mauer-Bartmoos)	71	<i>Cynoglóssum officinále</i> (Hundszunge)	58
<i>Berberis vulgáris</i> (Sauerdorn)	47		
<i>Betula alba</i> (Birke)	64		
Bienenstöcke	72		
<i>Brachypodium pinnátum</i> (gefiederte Zwenke)	70		
„ <i>sylvaticum</i> (Wald-Zwenke)	70		

	Seite		Seite
<i>Cytisus capitatus</i> (kopfbliühiger Geissklee)	49	<i>Hippocrépis comósa</i> (Hufeisenklee)	50
„ <i>nigricans</i> (schwärzlicher Geissklee)	49	<i>Holcus</i> -Arten (Honiggräser)	69
„ <i>atisbonénsis</i> (Regensburger Geissklee)	49	„ <i>lanátus</i> (wolliges Honiggras)	69
„ <i>sagittális</i> (Pfeilginster)	49	„ <i>mollis</i> (weiches Honiggras)	69
<i>Dactylis glomeráta</i> (Knäulgras)	70	Hummel- und Wespennester	72
<i>Daphne Cneórum</i> (wohlriechender Seidelbast)	62	<i>Humulus Lupulus</i> (wilder Hopfen)	62
<i>Digitális grandiflóra</i> (gelber Fingerhut)	59	<i>Hypericum perforátum</i> (durchstochenes Johanniskraut)	48
<i>Dipsacus sylvéster</i> (wilde Karde)	54	<i>Juncus conglomerátus</i> (geknäulte Binse)	67
<i>Epilobium angustifolium</i> (schmalblättriges Weidenröschen)	52	<i>Juniperus comúnis</i> (Wachholder)	65
„ <i>hirsútum</i> (zottiges Weidenröschen)	52	<i>Koeleria cristáta</i> (Koelerie)	69
<i>Eryngium campéstre</i> (Männertreu)	53	<i>Lamium</i> (Taubnessel)	60
<i>Euphorbia Cyparissias</i> (Cyprussen-Wolfsmilch)	62	<i>Lichenes</i> (Flechten)	71
„ <i>Esula</i> (gemeine Wolfsmilch)	62	„ an Bäumen	71
<i>Fagus sylvatica</i> (Buche)	62	„ am Boden	71
<i>Festica ovina</i> (Schaf-Schwingel)	70	„ an Steinen	71
„ <i>rubra</i> (rother Schwingel)	70	„ an Zäunen	71
<i>Fragaria</i> (Wald-Erdbeere)	51	<i>Ligústrum vulgáre</i> (Rainweide)	58
<i>Fraxinus excelsior</i> (Esche)	58	<i>Linosityris vulgáris</i> (Goldhaar)	54
<i>Galeobdolon luteum</i> (Goldnessel)	60	<i>Lolium perénne</i> (englisches Raygras)	70
<i>Galium verum</i> (echtes Labkraut)	54	<i>Lonicéra Xylosteum</i> (Geissblatt)	53
<i>Genista</i> (Ginster)	49	<i>Lotus corniculátus</i> (Hornklee)	50
„ <i>tínctoria</i> (Färber-Ginster)	49	<i>Luzula pilósa</i> (behaarte Afterbinse)	67
<i>Glyceria spectabilis</i> (hohes Süßgras)	70	<i>Malvaceae</i> (Malven)	48
<i>Gnaphalium dioicum</i> (Katzenpfötchen)	54	<i>Medicágo</i> (Schneckenklee)	49
<i>Gramineae</i> (Gräser)	68	„ <i>falcáta</i> (Sichelklee)	50
Haus-Unrath etc.	72	„ <i>lupulína</i> (Hopfenklee)	50
<i>Helianthemum vulgáre</i> (Sonnenröschen)	47	„ <i>sativa</i> (Luzerne)	49
<i>Helichrysum arenarium</i> (Strohblume)	55	<i>Melilotus officinális</i> (Steinklee)	50
<i>Hieracium</i> (Habichtskraut)	57	<i>Mentha sylvéstris</i> (Wald-Minze)	59
„ <i>Pilosélla</i> (gemeines Habichtskraut)	57	<i>Milium effúsus</i> (Flattergras)	68
„ <i>umbellátum</i> (doldiges Habichtskraut)	57	<i>Musci</i> (Moose)	71
		„ an Bäumen	71
		<i>Myosótis</i> (Vergissmeinnicht)	59
		<i>Onobrychis satíva</i> (Esparssette)	50
		<i>Onónis spinósa</i> (dornige Hauhechel)	49
		<i>Origanum vulgáre</i> (Dosten)	59
		<i>Peucedanum Oreoselinum</i> (Grundheil)	53
		Pflanzen verschiedene, niedere	66
		<i>Phleum Boehmeri</i> (Lischgras)	68
		<i>Phragmites comúnis</i> (Schilfrohr)	68
		<i>Pinus Abies</i> (Fichte)	66

	Seite		Seite
<i>Pinus Larix</i> (Lärche)	66	<i>Secale cereale</i> (Roggen)	70
„ <i>Picea</i> (Tanne)	66	<i>Sedum album</i> (weisse Fetthenne)	53
„ <i>sylvestris</i> (Föhre)	65	„ <i>maximum</i> (grosse Fett-	
<i>Plantago</i> (Wegerich)	61	henne)	53
„ <i>lanceolata</i> (Spitzwegerich)	61	<i>Senecio</i> (Kreuzkraut)	56
„ <i>major</i> (grosser Wegerich)	61	„ <i>Jacobaea</i> (Jakobskraut)	56
<i>Poa</i> -Arten (Rispengräser)	69	<i>Serratula tinctoria</i> (Scharte)	56
„ <i>annua</i> (jähriges Rispengras)	69	<i>Sesleria coerulea</i> (Seslerie)	68
„ <i>nemorális</i> (Hain-Rispengras)	70	<i>Solidago Virga aurea</i> (Goldruth)	54
<i>Populus nigra</i> (Schwarzpappel)	64	<i>Stachys sylvatica</i> (Wald-Ziest)	60
„ <i>pyramidalis</i> (italienische		<i>Stellaria Holostea</i> (grossblumige	
Pappel)	64	Sternmiere)	48
„ <i>tremula</i> (Espe)	64	„ <i>media</i> (Hühnerdarm)	48
<i>Potentilla Anserina</i> (Gänse-		<i>Succisa pratensis</i> (Teufelsabbiss)	54
Fingerkraut)	52	<i>Syntrichia ruralis</i> (Erd-Bartmoos)	71
<i>Poterium Sanguisorba</i> (Pimpinelle)	52	<i>Syringa vulgaris</i> (Flieder)	58
<i>Prenanthes purpurea</i> (Hasen-		<i>Tanacetum vulgare</i> (Rainfarn)	55
lattich)	57	<i>Taraxacum officinale</i> (Löwen-	
<i>Primula officinalis</i> (gemeine		zahn)	56
Schlüsselblume)	60	<i>Teucrium montanum</i> (Berg-	
<i>Prunus avium</i> (Süsskirsche)	51	Gamander)	60
„ <i>domestica</i> (Pflaume)	51	<i>Thymus Serpyllum</i> (Quendel)	53
„ <i>spinosa</i> (Schlehe)	50	<i>Tiliaceae</i> (Linden)	48
<i>Pulmonaria officinalis</i> (Lungen-		<i>Trifolium</i> (Klee)	50
kraut)	58	„ <i>repens</i> (Schafklee)	50
<i>Pyrola rotundifolia</i> (rundblät-		<i>Triticum repens</i> (Quecke)	70
riges Wintergrün)	58	<i>Tussilago Farfara</i> (Huflattich)	54
„ <i>secunda</i> (einerseitswen-		<i>Ulmus campestris</i> (Feld-Rüster)	62
diges Wintergrün)	58	<i>Urtica dioica</i> (grosse Nessel)	62
<i>Pyrus communis</i> (Birnbäum)	52	„ <i>urens</i> (kleine Nessel)	62
„ <i>Malus</i> (Apfelbaum)	52	<i>Vaccinium Myrtillus</i> (Heidelbeere)	57
<i>Quercus</i> (Eiche)	63	„ <i>Vitis idaea</i> (Preissel-	
<i>Ribes Grossularia</i> (Stachelbeere)	53	beere)	57
„ <i>rubrum</i> (Johannisbeere)	33	<i>Verbascum thapsiforme</i> (gross-	
<i>Rosa</i> (wilde Rose)	52	blumige Königskerze)	59
<i>Rubus fruticosus</i> (Brombeere)	51	<i>Veronica latifolia</i> (breitblättriger	
„ <i>Idaeus</i> (Himbeere)	51	Ehrenpreis)	59
<i>Rumex</i> (Ampfer)	61	<i>Viburnum Lantana</i> (wolliger	
„ <i>obtusifolius</i> (stumpfblät-		Schneeball)	53
teriger Ampfer)	61	<i>Vicia</i> (Wicke)	50
<i>Salicinea</i> (Bandweiden)	63	„ <i>angustifolia</i> (Futter-Wicke)	50
„ (Saal- od. Wollweiden)	63	<i>Viola</i> (Veilchen)	47
<i>Scabiosa Columbaria</i> (Tauben-		„ <i>odorata</i> (wohlriechendes	
Skabiose)	54	Veilchen)	47
<i>Scrophularia nodosa</i> (knotige		Vogelnester)	72
Braunwurz)	54	Wollenstoffe, Federn etc.	72

Der Regensburger Raupenkalender.

Mai.

Classis I. Dicotyledoneae.

Ranunculaceae.

Clematis recta (aufrechte Waldrebe).

Geom. Vernaria Hb.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).

Mam. Nebulosa Hufn.

Geom. Vernaria Hb., *Nem. Strigata* Müll., *Urap. Sambucaria* L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V., *Boarm. Repandata* L.

Thalictrum minus (kleine Wiesenranke).

Tort. Strigana Hb.: in röhrenförmig zusammengesponnenen Blättern.

Anemone Hepatica (Leberblume).

Olind. Umana Hb.: in umgeschlagenen Blatträndern.

Anemone Pulsatilla (Osterblume).

Geom. Vernaria Hb.

Tort. Strigana Hb.: wie oben.

Anemone nemorosa (Busch-Windröschen).

Bot. Prunalis S. V.: in leichtem Gespinnst unterseits der etwas eingebogenen Blätter.

Ranunculus acer (scharfe Schmalzblume).

Tort. Consimilana Tr.: in einem zusammengelegten Blatt. (Rössler).

Aconitum Napellus (blauer Eisenhut).

Plus. Moneta F.: in den jungen Trieben eingesponnen.

Aconitum Lycoctonum (gelber Eisenhut).

Plus. Illustris F. (2. Hälfte): unter den welken, schlaff herabhängenden Blättern.

Berberideae.

Berberis vulgaris (Sauerdorn).

Fum. Nitidella O.: der Sack an den Blättern.

Rhiz. Detersa Esp.: bei Tage am Boden unter Laub etc.

Tort. Ribeana Hb.: in Blattrollen; *Tmet. Ocellana* S. V.:
in versponnenen Blättern.

Nymphaeaceae.

Nymphaea alba (Seerose).

Hydroc. Stagnata Don.: im Wasser in einem Gehäuse
aus 2 Blattstücken (O. Hofmann); *Hydroc. Nymphaeata* L.: ebendasselbst in Säcken; *Catacl. Lemnata* L.: in einem schwimmenden Gehäuse unterseits der Blätter.

Nuphar luteum (Teichrose).

Hydroc. Stagnata Don., *Hydroc. Nymphaeata* L.,
Catacl. Lemnata L.

Papaveraceae.

Chelidonium majus (Schellkraut).

Bot. Olivalis S. V.: in eingesponnenen Blättern.

Tort. Consimilana Tr.: desgl.

Cruciferae.

Hesperis matronalis (Nachtviole).

Plut. Porrectella L.: in den versponnenen Herztrieben.

Alyssum montanum (Berg-Steinkraut).

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der
Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken m-
nirend.

Cistineae.

Helianthemum vulgare (Sonnenröschen).

Cochloph. Helix Siebold; *Fum. Plumella* S. V. (2. Hälfte):
der Sack meist am Boden unter den Wurzelblättern.

Teleia Sequax Hw. (2. Hälfte): in den ballförmig ver-
sponnenen Endtrieben; *But. Fallacella* Schlg.: in
langen Gespinnstfäden.

Violarieae.

Viola (Veilchen).

Argyn. Selene S. V. (Wilde), *Argyn. Euphrosyne* L.
(1. Hälfte), *Argyn. Aglaja* L., *Argyn. Niobe* L.,
Argyn. Adippe L.

Acid. Strigilaria Hb. (2. Hälfte): am Boden verborgen.
Tort. Consimilana Tr.: in eingesponnenen Blättern
(Eppelsheim); *Penth. Urticana* Hb., *Penth. Lacu-*
nana S. V. (2. Hälfte): in seitlichen Blattröhren.

Viola canina (Hundsveilchen).

Argyn. Euphrosyne L. 1. Hälfte.

Polygaleae.

Polygala Chamaebuxus (buxbaumblättrige
Krenzblume).

? *Syr. Alveus* Hb. (v. Hornig).

Hyperc. Christiernana L. (2. Hälfte): zwischen den
frischen Blatttrieben eingesponnen.

Sileneae.

Saponaria officinális (Seifenkraut).

Lita Fischerella Tr.: in den zusammengespinnenen End-
trieben.

Silene nutans (nickender Taubenkropf).

Lita Leucomelanella Z. (O. Hofm.), *Lita Tischeriella*
Z. (2. Hälfte): zwischen zwei zusammengehefteten
Blättern.

Alsineae.

Alsine setacea (borstige Miere).

Lita Leucomelanella Z. (2. Hälfte): in weitläufigen Ge-
spinnsten zwischen den Stengeltrieben.

Stellaria media (Hühnerdarm).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L., *Arct. Villica* L.
Agr. Janthina S. V. (1. Hälfte), *Agr. Fimbria* L., *Agr.*
Ravida S. V. (1. Hälfte): am Boden verborgen; *Agr.*
Tritici L.: des Tages in der Erde verborgen (Rössl.);
? *Apor. Lutulenta* S. V. (Wulschlegel); *Apor. Nigra*
Hw. (Disqué); *Car. Alsines* Brahm, *Car. Superstes*
Tr. (2. Hälfte), *Rus. Tenebrosa* Hb.: am Boden
verborgen.

Acid. Strigilaria Hb. (2. Hälfte): desgl.

- Stellaria Holostea* (grossblumige Sternmiere).
Col. Olivaceella Stt., *Col. Solitariella* Z.: als Sackträgerinnen unterseits der Blätter erhebliche weisse Flecken minirend.
- Cerastium triviale* (gemeines Hornkraut).
Lita Marmorea Hw. (1. Hälfte): in seidenen Röhren vom Boden bis zur Pflanze; *Argyritis Pictella* Z.: desgl. (Stainton).
- Cerastium arvense* (Ackerhornkraut).
Sciaph. v. Minorana H. S. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Blättern.
Col. Olivaceella Stt.: wie oben; *Col. Chalcogrammella* Z.: als Sackträgerin unterseits der Blätter grünlichweisse Flecken minirend.

Tiliaceae (Linden).

- Amph. Pyramidea* L.; *Taen. Gothica* L. (2. Hälfte);
Calym. Trapezina L. (2. Hälfte): zwischen zusammengezogenen Blättern junger Stockausschläge;
Xanth. Citrago L., *Scop. Satellitia* L.: desgl.; *Xyl. Socia* Hufn.
- Phig. Pilosaria* S. V.
Tort. Rosana L., *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen.
Scard. Boleti F., *Tin. Parasitella* Hb.: in Schwämmen und faulem Holz; *Tin. Ganomella* Tr.: im faulen Holz; *Lamprus. Procerella* S. V.: in dem morschen mit Moos und Flechten bewachsenen Holz; ? *Chrys. Lineella* Cl.: im Splint kranker Bäume.

Hypericineae.

- Hypericum perforatum* (durchstochenes Johanniskraut).
Anait. Praeformata Hb., *Anait. Plagiata* L.: am Boden unter den Wurzelblättern.
Graph. Hypericana Hb.: in den zusammengesponnenen Endtrieben.
Depr. Hypericella Tr.: desgl.; *Lamprot. Atrella* Hw.: in den Stielen der Pflanze (Staint.).

*Acerineae.**Acer Pseudoplatanus* (Berg-Ahorn).*Orth. Pistacina* L.*Phyg. Pilosaria* S. V.; *Lob. Sertata* Hb. 2. Hälfte: in den büschelweise zusammengezogenen Blättern der Endtriebe.*Phthor. Regiana* Z. (1. Hälfte): mit den Puppen in einem weissen Gespinnst unter der Rinde (Aug. Hoffmann).*Acer platanoides* (Spitz-Ahorn).*Phyg. Pilosaria* S. V.; *Lob. Sertata* Hb.: wie oben.*Ter. Forskaleana* L.: an den Blüthen, später zwischen den Blättern eingesponnen (Rössl.); ? *Phthor. Regiana* Z.*Cerost. Sequella* Cl. 2. Hälfte.*Acer campéstre* . Feld-Ahorn.*Ptil. Plumigera* S. V. 2. Hälfte.*Calym. Trapezina* L.: zwischen zusammengezogenen Blättern; *Xanth. Sulphurago* S. V. (2. Hälfte): in Blattgehäusen; *Phyg. Pilosaria* S. V.; *Eup. Inturbata* Hb.: an den Blüthen (Speyer).*Ter. Forskaleana* L.: wie oben; *Tort. Ribeana* Hb., *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen.*Cerost. Sequella* Cl. 2. Hälfte.*Geraniaceae.**Geranium Robertianum* (Ruprechtskraut).*Cid. Truncata* Hufn.*Oxalideae.**Oxalis Acetosella* (Sanerklee).*Olind. Ulmana* Hb.: in umgeschlagenen Blatträndern.*Rutaceae.**Dictamnus Fraxinella* (Diptam).*Depr. Furvella* Tr.: in zusammengehefteten Blättern;*Depr. Dictamnella* Tr. (2. Hälfte): in leichten Gespinnsten an den Blüthen.

Celastrineae.

- Evonymus europaea* (Pfaffenkäppel).
 Ter. *Evonymaria* S. V.
 Hypon. *Plumbellus* S. V.: unterseits der Blätter.

Rhamnaceae.

- Rhamnus cathartica* (Kreuzdorn).
 Triph. *Dubitata* L.; Scot. *Vetulata* S. V.: in Blattgehäusen; Scot. *Rhamnata* S. V. (2. Hälfte) an den Zweigen nächst den Blatttrieben.
 Tort. *Heparana* S. V.: in Blattrollen; Tort. *Diversana* Hb.
Rhamnus Frangula (Faulbaum).
 Nem. *Strigata* Müll. 2. Hälfte.
 Tort. *Podana* Sc.: in eingesponnenen Blättern; Tort. *Heperana* S. V.: wie oben; Penth. *Urticana* Hb.: in einer seitlichen Blattröhre.
 Co. *Coracipennella* Hb.: die sacktragende Raupe mit heller Fleckenmine unterseits der Blätter.

Papilionaceae.

- Genista* (Ginster).
 Arct. *Purpurea* L. (2. Hälfte); Psyche *Vilosella* O. (1. Hälfte): der weibliche Sack an Baumstämmen festgesponnen (O. Hofm.).
 Orth. *Litura* L.
 Pell. *Vibicaria* Cl. (Rössl.), Croc. *Elinguaria* L. (2. Hälfte), Ang. *Prunaria* L.
Genista tinctoria (Färber-Ginster).
 Boarm. *Repandata* L.
 Sciaph. *Wahlbomiana* L.: in zusammengesponnenen Blättern.
 Depr. *Costosa* Hw.: in den eingesponnenen Blüten;
 Depr. *Assimilella* Tr.: in weissen Gespinnsten zwischen den zusammengehefteten Zweigen wie Blättern;
 Gel. *Lentiginosella* Z.: in zusammengesponnenen Zweigspitzen; Anac. *Albipapella* H. S.: in Blattröhren längs den Stielen der Pflanze; Anac. *Cincticella* H. S. (2. Hälfte): zwischen den zusammen-

gesponnenen Blüthen der jungen Triebe; *Anars. Spartiella* Schrk. (2. Hälfte): in eingesponnenen Blättern.

Genista germanica (deutscher Ginster).

Lyc. Argus L. (2. Hälfte): an den Blüthen.

Depr. Costosa Hw.: wie neben; *Gel. Mulinella* Z.: in den geschlossenen Blüthen; *Anac. Vorticella* Sc.: zwischen den zusammengesponnenen Blättchen der jungen Triebe; *Anars. Spartiella* Schrk.: wie oben.

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).

Das. Fusceina L.

Depr. Assimilella Tr.: wie neben; *Anac. Sarothamnella* Z.: an den jungen Trieben.

Cytisus capitatus (kopfblüthiger Geissklee).

Depr. Assimilella Tr.

Cytisus ratisbonensis (Regensburger Geissklee).

Col. Myrmidone Esp. (1. Hälfte): die Blüthen wie Blätter verzehrend (Jüngling).

Das. Fascelina L.

Cytisus sagittalis (Pfeilginster).

Gel. Lentiginosella Z.: wie neben.
spitzen.

Ononis spinosa (dornige Hanhechel).

Lyc. Aegon S. V. (Zeller), *Lyc. Alexis* S. V. 1. Hälfte.

Ses. Ichneumoniformis F. (1. Hälfte): an den Wurzeln in zusammengesponnenen Kothmassen, ziemlich tief in der Erde (Stendel).

Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Sciaph. Wahlbomiana L., *Sciaph. v. Minorana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Grac. Ononidis Z.: in oberseitiger Mine.

Anthyllis Vulneraria (Wundklee).

Lyc. Acis S. V. Assmus.

? *Ses. Ichneumoniformis* F.

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine rundliche, gelbbraune Flecken minirend.

Tort. Cinctana S. V.: in röhrenartigen Gängen.

Anac. Anthyllidella Hb.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Medicágo satíva (Luzerne).

? *Col. Hyale* L., *Col. Edusa* L.

Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).

Medicágo falcáta (Sichelklee).

Col. Hyale L., *Lyc. Alexis* S. V. 1. Hälfte.

Medicágo Lupulina (Hopfenklee).

Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).

Medicágo minima (kleinster Schneckenklee)

Anac. Taeniolella Z.: zwischen den verworren zusammengezogenen Blättern der Endtriebe.

Melilótus officináis (Steinklee).

Lyc. Dorylas Hb. (Wilde).

Arct. Purpurea L. 2. Hälfte.

Trifolium (Klee).

Col. Edusa F., *Lyc. Alexis* S. V. 1. Hälfte.

Zyg. Trifolii Esp.

Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).

Trifolium apéstre (Waldklee).

Tort. Podana Sc.: in eingesponnenen Blättern; *Penth.*

Lacunana S. V.: in versponnenen Blättern.

Trifolium montánum (Bergklee).

Lyc. Argus L. 2. Hälfte (Assm.).

Trifolium repens (Schafklee).

Col. Hyale L.

Lotus corniculátus (Hornklee).

Lyc. Argus L. 2. Hälfte.

Selido Plumaria S. V. (Gartner).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in zusammengespinnenen Blättern.

Anac. Sangiella Stt. (2. Hälfte): in versponnenen Endtrieben; *Anac. Anthyllidella* Hb.: zwischen zusammengehefteten Blättern; *Anac. Ligulella* Z.: in zusammengespinnenen Blättern; *Anac. Taeniolella* Z.: wie oben; *Col. Discordella* Z.: als Sackträgerin unterseits der Blätter weisse Flecken minirend.

Colutea arboréscens (Blasenstrauch).

Col. Serenella Z.: desgl.

Astragalus glycyphyllos (süßholzblättriger Tragant).

Tox. Pastinum Tr.: den Tag über an den Pflanzestengeln flach angedrückt sitzend (Wulfschlgl.).

Col. Serenella Z.: wie neben.

Coronilla varia (Kronwicke).

Col. Hyale L., ? *Lyc. Adonis* S. V.

Zyg. Achilleae Esp.

Tox. Pastinum Tr.

Anac. Coronillella Tr.: in knäuelförmig zusammengezogenen Blättern; *Col. Serenella* Z., *Col. Coronillae* Z.: als Sackträgerinnen unterseitig in die Blätter weisse Flecken malarnd; *But. Parvella* H. S. (E. Hofm.).

Hippocrépis comósa (Hufeisenklee).

Col. Hyale L.; *Lyc. Adonis* S. V.; *Lyc. Corydon* Poda: letztere gerne unter flachen Steinen in der Nähe der Pflanze.

Mam. Marmorosa Bkh.: unter der Futterpflanze verborgen; *Had. Platinea* Tr.: desgl. (Wulfschlgl.).

Acid. Rufaria Hb., *Acid. Marginepunctata* Goeze, *Acid. Incanata* L.: am Boden verborgen; *Pell. Vibicaria* Cl.; *Gnoph. Fervata* S. V., *Gnoph. Pullata* S. V., *Gnoph. v. Falconaria* Frr.: unter der Futterpflanze; *Orth. Bipunctaria* S. V.: desgl.

Sciaph. Penziana Hb.: in einem weissen, schlauchartigen Gespinnst zwischen den oberen mit wenig Erde bedeckten Wurzeln (Wulfschlgl.).

Vicia (Wicke).

Psyche Villosella O. (1. Hälfte): der weibliche Sack an Baumstämmen festgesponnen (O. Hofm.).

Apor. Nigra Hw. (Rössl.).

Acid. Trilineata Sc. (Gartn.); *Acid. Strigilaria* Hb.: am Boden verborgen (Rössl.).

Vicia sylvatica (Wald-Wicke).

Penth. Urticana Hb.

Vicia Cracca (Vogel-Wicke.)

Tox. Cracca S. V.

Vicia sepium (Zaun-Wicke).

Tox. Pastinum Tr.: wie oben.

Vicia angustifolia (Futter-Wicke).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in zusammengespinnenen Blättern.

Amygdaleae.

Amygdalus communis (Mandelbaum).

Dil. Caeruleocephala L.

Amygdalus nana (Zwerg-Mandel).

Col. Anatipennella Hb.: als Sackträgerin die Blätter unterseitig minirend.

Prunus Armeniaca (Aprikose).

Graph. Woerberiana S. V.: mit den Puppen im Bast unter der brandig aussehenden Rinde.

Prunus spinosa (Schlehe).

Apor. Crataegi L., *Thecl. Acaciae* F., *Thecl. Pruni* L. 2. Hälfte.

Nola Cucullatella L., *Das. Fascelina* L., *Port. Auriflua* S. V., *Bomb. Crataegi* L. (2. Hälfte), *Bomb. Catax* L., *Bomb. Quercus* L., *Las. Pruni* L.

Dil. Caeruleocephala L.; *Agr. Fimbria* L., *Agr. Comes* Hb.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben; *Mis. Oxyacanthae* L., *Taen. Gothica* L. (2. Hälfte), *Mes. Acetosella* S. V.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben; *Orrh. Silene* S. V., *Orrh. Ligula* Esp. (Rössl.), *Orrh. Rubiginea* S. V., *Scop. Satellitia* L.

Nem. Strigata Müll., *Bapta Pictaria* Curt. (2. Hälfte), *Croc. Elinguaria* L., *Ang. Prunaria* L., *Urap.* *Sambucaria* L., *Hib. Bajaria* S. V. (2. Hälfte), *Phig. Pilosaria* S. V., *Boarm. Rhomboidaria* S. V., *Gnoph. Furvata* S. V.: Nachts an den jungen Trieben, *Cheim. Brumata* L., *Cid. Dilutata* S. V. 2. Hälfte.

Bot. Prunalis S. V.: in leichtem Gespinnst unterseits der Blätter; *Myel. Suavella* Zk., *Myel. Epelydella* Z.: in grauen, mit Koth vermengten, filzigen Röhren an den Astwinkeln.

Ter. Holmiana L.: in zusammengespinnenen Blättern; *Tort. Podana* Sc.: in eingesponnenen Blättern; *Tort. Ribcana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tort. Diversana* Hb.; *Sciaph.*

Nubilana Hb. (2. Hälfte): mit den Püppchen zwischen zusammengespinnenen Blättern; *Penth. Variiegana* Hb., *Penth. Pruniana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Penth. Achatana* S. V.: zwischen Blättern; *Phthor. Spiniana* Dup.: in den Blüten eingesponnen.

? *Lita Porcella* Hein.; *Tachyp. Subsequella* Hb.: zwischen den versponnenen Endtrieben; *Col. Badiipennella* Z., *Col. Coracipennella* Hb.: als Sackträgerinnen an der Blattunterseite helle Flecken minirend.

Prunus domestica (Pflaume).

Apor. Crataegi L., *Thecl. Pruni* L. (2. Hälfte).

Nola Cucullatella L.; *Lith. Deplana* Esp.: an den Flechten der Zweige und Aeste; *Porth. Auriflua* S. V., *Las. Pruni* L.

Dil. Caeruleocephala L.; *Bryoph. Spoliatricula* S. V.: an den Flechten; *Mis. Oxyacanthae* L.: bei Tage gerne in den Rindenspalten verborgen; *Amph. Pyramidea* L.; *Calym. Trapezina* L.: zwischen zusammengezogenen Blättern; *Scop. Satellitia* L., *Xyl. Socia* Hufn.

Phig. Pilosaria S. V., *Cheim. Brumata* L.

Ter. Holmiana L.: in zusammengespinnenen Blättern; *Tort. Lecheana* L.: in versponnenen Blättern, *Penth. Pruniana* Hb.: desgl.; *Ecc. Latifasciana* Hw.: in röhrenartigen Gängen zwischen Moos alter Aeste; *Graph. Woeberiana* S. V.: wie neben; *Tmet. Ocellana* S. V.: in versponnenen Blättern.

Teleia Vulgella S. V.: zwischen zwei versponnenen Blättern äusserlich mit grünlichen oder hellgelbbraunen Frassflecken (Staint.); *Recurv. Leucatella* L.: in zusammengespinnenen Blättern; *Recurv. Nanella* S. V.: in einem Gespinnst an den Blüten wie jungen Trieben; ? *Dasyc. Olivella* F.: in faulem Holz; *Lamprus. Tinctella* Hb., *Lamprus. Arietella* Z., *Lamprus. Procerella* S. V.: in morschem mit Moos und Flechten bedeckten Holz.

Prunus avium (Süsskirsche).

Phig. Pilosaria S. V.

Col. Coracipennella Hb., *Col. Hemerobiella* Sc., *Col. Anatipennella* Hb.: als Sackträgerinnen die Blätter unterseitig minirend.

Rosaceae.

Spiraea chamaedrifolia (Gamanderblättrige Spierstaude).

Penth. Siderana Tr. (2. Hälfte): mit den Puppen in zusammengesponnenen Blättern.

Rubus Idaeus (Himbeere).

Bemb. Hylaeiformis Lasp.: in den abgestorbenen Wurzelstöcken.

Callim. Dominula L., *Callim. Hera* L. (2. Hälfte): den Tag über unter Laub; *Psyche Unicolor* Hufn., *Psyche Hirsutella* Hb.: die Säcke beider an den Blättern.

Agr. Comes Hb.: Nachts an den Knospen wie jungen Trieben; *Mam. Nebulosa* Hufn. (1. Hälfte), *Orrh. Vaccinii* L.

Croc. Elinguaria L. (2. Hälfte), *Ang. Prunaria* L.

Asp. Uddmanniana L.: in den knäueförmig zusammengesponnenen Endtrieben.

Rubus fruticosus (Brombeere).

Arct. Caja L.

Orrh. Vaccinii L.

Asp. Uddmanniana L.

Fragaria (Wald-Erdbeere).

Arct. Villica L.

Tort. Consimilana Tr.: in zusammengelegten Blättern (Rössl.).

Rosa (wilde Rose).

Croc. Elinguaria L., *Urapt. Sambucaria* L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V., *Scot. Badiata* S. V., *Cid. Fulvata* Forst., *Cid. Dilutata* S. V. 2. Hälfte.

Tort. Bergmanniana L.: zwischen den jungen, zusammengehefteten Blättern; *Penth. Ochroleucana* Hb.: in versponnenen Blättern, *Graph. Incarnatana* Hb., *Graph. Tripunctana* S. V., *Graph. Roborana* S. V.: desgl.

Col. Gryphipennella Bouché: als Sackträgerin unterseitig in die Blätter grosse, weissliche Flecken minirend.

Rosa (Garten-Rose).

Scot. Badiata S. V., *Cid. Fulvata* Forst.

Tort. Consimilana Tr., *Tort. Bergmanniana* L., *Penth.*

Ochroleucana Hb., *Graph. Tripunctana* S. V.,

Graph. Roborana S. V.: wie neben.

Col. Gryphipennella Bouché.

Sanguisorbeae.

Sanguisorba officinalis (Wiesenknopf).

Arg. Ino Esp. (Freyer).

Pomaceae.

Crataegus Oxyacantha (Weissdorn).

Apor. Crataegi L.

Porth. Auriflua S. V., *Bomb. Crataegi* L. (2. Hälfte),
Bomb. Quercus L.

Dil. Caeruleocephala L., *Mis. Oxyacanthae* L., *Orrh. Ligula* Esp. (Rössl.), *Scop. Satellitia* L.

Nem. Strigata Müll., *Phig. Pilosaria* S. V., *Cid. Dilutata* S. V. 2. Hälfte.

Myel. Suavella Zk.: in grauen, mit Koth vermengten, filzigen Röhren an den Astwinkeln; *Myel. Advenella* Zk.: zwischen den büschelweise zusammengesponnenen Blütenknospen.

Ter. Holmiana L.: in zusammengesponnenen Blättern, *Tort. Rosana* L., *Tort. Cerasana* Hb.: desgl.; *Tort. Heparana* S. V. (in Blattrollen), *Tort. Diversana* Hb., *Tort. Grotiana* Cl. (Bechstein); *Sciaph. v. Minorana* Tr. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Blättern, *Sciaph. Nubilana* Hb. (2. Hälfte): mit den Püppchen zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Variegana* Hb., *Penth. Pruniana* Hb.: in eingesponnenen Blättern, *Penth. Achatana* S. V.: zwischen Blättern; *Graph. Suffusana* Z.: in den zusammengesponnenen Endtrieben; *Phthor. Spiniana* Dup.: in den Blüten eingesponnen, *Tmet. Ocellana* S. V.: desgl.

Sim. Pariana Cl. (2. Hälfte): unter einer Gespinnstdecke die Oberfläche eines leicht gebogenen Blattes benagend; *Tin. Ganomella* Tr.: in faulem Holz; ? *Cerost. Scabrella* L. (Frey); *Teleia Vulgella* S. V.: zwischen 2 versponnenen Blättern, äusserlich mit grünlichen oder gelbbraunen Flecken (Sorhag.); *Recurv. Leucatella* L.: in zusammengezogenen Blättern; *Recurv. Nanella* S. V.: in einem Gespinnst an den Blüthen wie jungen Trieben; *Col. Fuscadinella* Z., *Col. Coracipennella* Hb., *Col. Hemerobiella* Sc.: als Sackträgerinnen an der Blattunterseite helle Flecken minirend.

Pyrus communis (Birnbaum).

Dil. Caeruleocephala L.; *Cirr. Ambusta* S. V.: bei Tage versteckt; *Xyl. Socia* Hufn.

Cheim. Brumata L.; *Eup. Rectangulata* L. (1. Hälfte): in den versponnenen Blüthen oder bauchig geschlossenen Blättern, deren innere Wandung verzehrend.

Acrob. Obtusella Hb.: zwischen versponnenen Blättern.

Tort. Cerasana Hb.: in zusammengespinnenen Blättern; *Tort. Diversana* Hb.; *Tmet. Ocellana* S. V.: wie neben.

Gel. Rhombella S. V.: die Blätter schotenförmig zusammenziehend (Rössl.); *Recurv. Leucatella* L., *Recurv. Nanella* S. V.: wie oben; *Col. Coracipennella* Hb., *Col. Hemerobiella* Sc.: wie oben.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Ses. Myopiformis Bkh.: in den starken Aesten oder im Stamme.

Zeuz. Aesculi L.: desgl.; *Porth. Auriflua* S. V.

Boarm. Roboraria S. V.; *Cheim. Brumata* L.; *Eup. Rectangulata* L.: wie oben.

Tort. Sorbiana Hb.: in Blattrollen; *Graph. Woeberiana* S. V.: mit den Puppen im Bast der brandig aussehenden Rinde; *Tmet. Ocellana* S. V.

Sim. Pariana Cl. (2. Hälfte): wie oben; *Cerost. Scabrella* L. (Frey); *Gel. Rhombella* S. V.: wie oben; *Recurv. Leucatella* L., *Recurv. Nanella* S. V.: desgl.; *Lamprus. Tinctella* Hb., *Lamprus. Arictella* Z., *Lamprus. Procerella* S. V.: in morschem

mit Moos und Flechten bedeckten Holz; *Col. Coracipennella* Hb., *Col. Hemerobiella* Sc.: wie neben; *Lav. Atra* Hw.: in den jungen Trieben, deren Blätter welk und schlaff herabhängen oder gelb zu werden scheinen (Stend.).

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).

Zeuz. Aesculi L.: in den starken Aesten oder im Stamme.

Penth. Variegana Hb.: in eingesponnenen Blättern.

Sorbus Aria (Mehlbeere).

Tort. Ribeana Hb.: in Blattrollen; *Penth. Variegana* Hb.

Col. Hemerobiella Sc.

Sorbus torminalis (Atlasbeere).

Col. Hemerobiella Sc.

Onagrariceae.

Epilobium angustifolium (schmalblättriges Weidenröschen).

Callim. Hera L.: den Tag über unter Laub.

Lav. Conturbatella Hb. (1. Hälfte): in den zusammenmengesponnenen jungen Trieben.

Epilobium hirsutum (zottiges Weidenröschen).

Penth. Lacunana S. V.

Lav. Propinquella Stt.: die jungen Blätter minirend (Staint.).

Epilobium parviflorum (kleinblüthiges Weidenröschen).

Lav. Schrankella Hb.: in den Blättern mit lichter Fleckenmine lebend (v. Heyden).

Scleranthaeae.

Scleranthus annuus (jähriges Knäulkraut).

But. Cicadella Z.: gesellig, an den Wurzelblättern in langen aus Sandkörnern gefertigten Gespinnströhren zwischen den Pflanzenwurzeln.

Scleranthus perennis (ausdauerndes Knäulkraut).

But. Cicadella Z.

Crassulaceae.

Sedum maximum (grosse Fetthenne).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in einem zusammengezogenen Blattheil.

Hypon. Stannellus Thunbg.: in Gespinnsten (Frey).

Sedum album (weisse Fetthenne).

Acid. Contiguaria Hb., *Acid. Marginepunctata* Goeze:
am Boden verborgen; *Gnoph. Obscurata* S. V.,
Gnoph. Ambigua Dup.: bei Tage unter der Pflanze
versteckt.

Glyph. Equitella Sc. (2. Hälfte): in den welken, weiss-
lichen Trieben (Staint.).

Sedum acre (Manerpfefter).

Tort. Strigana Hb.: in einer Röhre von zusammenge-
zogenen Blättern längs den Stielen der Pflanze.

Glyph. Equitella Sc.

Sedum sexangulare (sechszeilige Fetthenne).

Gnoph. v. Falconaria Fr.: unter der Pflanze.

Grossulariaceae.

Ribes Grossularia (Stachelbeere).

Callim. Hera L.: den Tag über unter Laub.

Agr. Fimbria L., *Agr. Comes* Hb.: Nachts an den jungen
Trieben.

Abrax Grossulariata L. (1. Hälfte), *Hal. Wauaria* L.,
Cid. Prunata L.

Bot. Prunalis S. V.: in leichtem Gespinnst unterseits
der Blätter.

Col. Coracipennella Hb.: als Sackträgerin unterseits der
Blätter helle Flecken minirend.

Saxifragae.

Chrysosplenium alternifolium (wechsel-
blättriges Milzkraut).

Olind. Ulmana Hb.: in umgeschlagenen Blatträndern.

Umbelliferae.

Aegopodium Podagraria (Podagrakraut).

Depr. Angelicella Hb.: oft mehrere in knäuelartig zu-
sammengesponnenen Trieben; *Chaul. Illigerellus* Hb.:
in knäuelartig eingesponnenen Blättern,

- Pimpinella Saxifraga* (Bibernelle),
Depr. Pulcherrinella Stt.: in den zusammengerollten
 Wurzelblättern.
- Libanotis montana* (Heilwurz).
Depr. Libanotidella Schlgl., *Depr. Hofmanni* Stt.: in
 verspommenen Blättern.
- Angelica sylvestris* (Waldwurz).
Depr. Angelicella Hb.: wie neben.
- Peucedanum officinale* (Haarstrang).
Depr. Putridella S. V. (2. Hälfte): in einer Röhre aus
 mehreren zusammengezogenen Fiederblättchen.
- Peucedanum Oreoselinum* (Grundheil).
 ? *But. Selineiella* Z. (Woeke).
- Anthriscus sylvestris* (Waldkerbel).
Agr. Festiva S. V.: am Boden verborgen (Wulfschlgl.).
Odez. Chaerophyllata L.
- Chaerophyllum* (Kälberkropf).
Sciaph. Wahlbomiana L.: in zusammengesponnenen
 Blättern.

Araliaceae.

- Hedera Helix* (Ephen).
Man. Maura L.: sehr verborgen lebend.
Urap. Sambucaria L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V.

Corneae.

- Cornus sanguinea* (Hartriegel).
Tort. Rosana L., *Sciaph. Wahlbomiana* L.: wie oben.

Caprifoliaceae.

- Sambucus nigra* (schwarzer Hollunder).
Urap. Sambucaria L.
- Viburnum Lantana* (wolliger Schneeball).
Ang. Prunaria L.
Bot. Prunalis S. V.: in leichtem Gespinnst der unterseits
 etwas eingebogenen Blätter.
- Lonicera Xylostemum* (Geissblatt).
Limen. Sibylla L.
Callim. Dominula L.; *Psyche Unicolor* Hufn., *Psyche*
Hirsutella Hb. (1. Hälfte): die Säcke beider an den
 Blättern; *Bomb. Quercus* L.

Agr. Fimbria L., *Agr. Comes* Hb., *Agr. Baja* S. V. (1. Hälfte), *Mam. Nebulosa* Hufn. (1. Hälfte), *Plus. Jota* L. (1. Hälfte): Nachts an den jungen Trieben.
Peric. Syringaria L., *Croc. Elinguaria* L. (1. Hälfte),
Ang. Prunaria L., *Urapt. Sambucaria* L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V., *Boarm. Repandata* L.
Bot. Prunalis S. V.: wie neben.
 ? *Tort. Reticulana* Hb.: zwischen Blättern; *Penth. Urticana* Hb.: in versponnenen Blättern.
Cerost. Nimorella L., *Cerost. Falcella* S. V., *Cerost. Xyllostella* L. 2. Hälfte.
Brachm. Mouffetella S. V.: zwischen den Endtrieben eingesponnen.

Stellatae.

Asperula galioides (Labkrautartiger Waldmeister).
Cid. Dotata L.
Galium verum (echtes Labkraut).
Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L.
Agr. Multangula L.: bei Tage zwischen Steinen verborgen; *Agr. Forcipula* S. V.: unter der Pflanze.
Cid. Dotata L., *Cid. Olivata* S. V.: unter der Futterpflanze verborgen.
Galium Mollugo (weisses Labkraut).
Arct. Purpurea L. 2. Hälfte.
Cid. Olivata S. V.

Valerianeae.

Valeriana officinalis (echter Baldrian).
Depr. Pulcherrimella Stt.: wie neben.

Dipsaceae.

Dipsacus sylvester (Karde).
Conch. Roseana Hw. (Stend.), *Penth. Oblongana* Hb. (E. Hofm.), *Penth. Gentianana* Hb.: die Puppen in den Samenkapseln.
Succisa pratensis (Teufelsabbiss).
Nem. Cupriacellus Hb.: der überwinterte Sack am Boden.

Compositae.

Eupatorium cannabinum (Wasserdosten).

Col. Troglodytella Dup.: als Sackträgerin unterseitig mit weisser rundlicher Fleckenmine.

Tussilágo Furfara (Huflattich).

Arct. Purpurea L. 2. Hälfte.

Agr. Lucipeta F.: am Boden verborgen (Wullschlgl.).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in einem zusammengesponnenen Blatttheil, *Penth. Urticana* Hb.: desgl.; *Graph. Brunnichiana* S. V.: mit den Puppen in den Wurzelstielen.

Plat. Gonodactyla S. V.: in den verkümmerten Blüthenstielen über dem Boden oder in den Blüthen selbst versponnen.

Petasites officinális (Pestwurz).

Hydr. Petasitis Dbld: im unteren Theile des Schaftes (Wilde).

Linosyris vulgáris (Goldhaar).

Tort. Strigana Hb.: in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern längs den Pflanzenstielen.

Anac. Remissella Z. (1. Hälfte): zwischen den jungen der Länge nach zusammengesponnenen Blättern (Epplshm.); *Col. v. Linosyridella* Fuchs: der Sack unterseitig mit weisser, rundlicher Fleckenmine.

Solidágo Virga aurea (Goldruth).

? *Polyom. Virgaureae* L.

Ang. Prunaria L.

Col. Troglodytella Dup.: wie oben.

Buphthálmum salicifolium (Rindsauge).

Bot. Crocealis Hb.: in den eingesponnenen Wurzelblättern.

Rhyac. Hastiana Hb. (v. Hornig).

Inula salicina (weidenblättriger Alant).

Oxypt. Pilosella Z.

Inula Conyza (Dürrwurz).

Arct. Purpurea L. 2. Hälfte.

Bot. Crocealis Hb.

Leiopt. Carphodactylus Hb.: in den Astwinkeln eingeböhrt.

Filágo arvénis (Acker-Filzkraut).

Acrol. Cariosella Z. (Rössl.).

Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut).

Acrol. Cariosella Z.: in den Herztrieben eingebohrt.

Gnaphalium dioicum (Katzenpfötchen).

Sciaph. v. Minorana H. S. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Blättern.

Helichrysum arenarium (Strohblume).

Bot. Porphyralis S. V. (2. Hälfte): zwischen den Wurzelblättern (Disqué).

Tort. Strigana Hb.: in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern; *Sciaph. Wahlbomiana* L., *Sciaph. v. Communana* H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Stagm. Pomposella Z. (2. Hälfte): in Blattminen, da auch die Puppe; *Buc. Gnaphaliella* Tr.: die Cocon an der Unterseite der Blätter.

Artemisia Absinthium (Wermuth).

Euz. Cinerosella Z.: mit den Puppen unter der Rinde alter Wurzelstöcke.

Graph. Pupillana Cl.: desgl.

Artemisia campestris (Feldbeifuss).

Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Thal. Fimbrialis Sc.

Sciaph. v. Virgaureana Tr., *Sciaph. v. Minorana* H. S. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Blättern.

Lita Psilella H. S.: in leichten Gespinnsten zwischen den Wurzelblättern; *Soph. Chilonella* Tr., *Soph. Hummerella* S. V., *Soph. Sicariella* Z.: in den zusammengesponnenen Endtrieben; *Col. Ditella* Z.: als Sackträgerin lange, gelblichgrüne Flecken minirend.

Artemisia vulgaris (gemeiner Beifuss).

Graph. Foenella L.: in den Wurzelstöcken mit den Puppen.

Tanacetum vulgare (Rainfarn).

Pell. Vibicaria Cl.

Sciaph. Wahlbomiana L., *Sciaph. v. Virgaureana* Tr.: wie oben; *Graph. Citrana* Hb.: in blasigen Gespinnsten auf den Blattstielen (Rössl.).

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).

Arct. Villica L., *Arct. Purpurea* L. 2. Hälfte.

Agr. Forcipula S. V.: unter der Pflanze verborgen; *Agr. Tritici* L.: des Tages in der Erde verborgen (Rössl.);

Apor. Lutulenta S. V., *Apor. Nigra* Hw.

Graph. Citrana Hb.: in den Herztrieben (Büttner).

Col. Partitella Z., *Col. Troglodytella* Dnp., *Col. Millefolii* Z.: die Säcke an den Fiederblättchen; *Buc. Humiliella* H. S., *Buc. Cristatella* Z.: frei an den Fiederblättchen die Fläche benagend.

Anthemis tinctoria (Färber-Kamille).

Graph. Citrana Hb.

Chrysanthemum corymbosum (ebensträussige Wucherblume).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: wie neben.

Depr. Culeitella H. S.: in den zusammengesponnenen, unentwickelten Blütenköpfen.

Arnica montana (Wohlverlei).

Acrol. Arnicella Heyd.: in die Blätter grosse, weisse Flecken minirend.

Senecio (Kreuzkraut).

Arct. Caja L.

Cirsium (Kratzdistel).

Penth. Oblongana Hw.: in den Samenköpfen; *Graph.*

Scutulana Tr.: in den Stengeln (v. Heinemann).

Cirsium oleraceum (Gemüse-Distel).

Conch. Badiana Hb.: in den Samenköpfen (Sorhag.).

Lappa (Klette).

Arct. Caja L.

Carlina vulgaris (Eberwurz).

Depr. Nanatella Stt. (2. Hälfte): in langgezogenen Blattröhren.

Serratula tinctoria (Scharte).

Col. Aleynipennella Kollar: in die Blätter etwas durchsichtige, hellbraune Flecken minirend.

Centaurea Jacéa (gemeine Flockenblume).

Mel. Phoebe S. V. 2. Hälfte.

Ino Globulariae Hb.: in einer grossen, weissen Blattmine.

? *Episch. Prodrumella* Hb.: in Geweben an den Wurzelblättern (Sand),

Conch. Zoegana L.: an den Wurzeln (Disqué); ? *Conch. Straminea* Hw.: in den Wurzeltrieben (Büttner); *Graph. Caecimaculana* Hb.: in den Wurzeln, wo ein krankes Aussehen der Pflanze wahrnehmbar ist (Ragonot).

Depr. Liturella S. V. (2. Hälfte): in Blattröhren; *Col. Alcyonipennella* Kollar: wie neben.

Centaurea Cyanus (Kornblume).

Depr. Laterella S. V. (2. Hälfte): in den zusammenge-
rollten Blättern wie Blattzipfeln (Zell.).

Centaurea Scabiösa (scabiosenartige Flocken-
blume).

Mel. Phoebe S. V. 2. Hälfte.

Conch. Zoegana L.: wie oben.

Depr. Laterella S. V.; *Col. Alcyonipennella* Kollar.

Taraxacum officinale (Löwenzahn).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L.; *Callim. Hera* L.:
den Tag über unter Laub; *Arct. Caja* L.; *Crater.*
Dumeti L.: den Tag über unter Steinen verborgen.

Agr. Festiva S. V.: am Boden verborgen (Wulschgl.);

Agr. Corticea S. V. (1. Hälfte), *Agr. Occulta* L;

Mam. Dentina S. V.; *Man. Maura* L.: sehr ver-
steckt lebend; *Amph. Livida* S. V.: bei Tage am

Boden verborgen; *Orrh. Rubiginosa* S. V. (Wulschgl.).

Gnoph. Dilucidaria S. V.: am Boden verborgen (Gartn.),

Cid. Vespertaria S. V. desgl.

Prenanthes purpurea (Hasenlattich).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: zwischen zusammengespon-
nenen Blättern.

Leiopt. Brachyductylus Tr. (2. Hälfte): unterseits der
Blätter, solche durchlöchernd.

Lactuca sativa (Gartensalat).

Agr. Tritici L.: wie neben

Pol. Flavicincta S. V. 2. Hälfte.

Hieracium (Habichtskraut).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L.

Agr. Margaritacea Vill. (E. Hofm.), *Mam. Dentina* S. V.

Rhyac. Hastiana Hb.: in den zusammengesponnenen Blattrrieben (Frey).

Col. Onosmella Brahm: als Sackträgerin am Blattrand grosse, brandige Flecken minirend.

Hieracium Pilosella (gemeines Habichtskraut).

Fum. Plumella S. V.: der Sack meist am Boden unter den Wurzelblättern.

Herm. Tentacularis L. (Plötz).

Oxypt. Pilosellae Z.: in den Herztrieben eingesponnen (Zell.), *Oxypt. Obscurus* Z. (Zell.).

Hieracium umbellatum (doldiges Habichtskraut).

Oxypt. Hieracii Z.: in den zusammengezogenen Herztrieben.

Campanulaceae.

Campanula persicifolia (pfirsichblättrige Glockenblume).

Rhinos. Ferrugella S. V.: in seitlichen Blattröhren.

Vaccinieae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).

Psyche Villosella O. (1. Hälfte): der weibliche Sack an Baumstämmen festgesponnen (E. Hofm.).

Agr. Occulta L. (v. Prittwitz); *Mam. Tincta* Brahm: am Boden verborgen; *Orth. Litura* L., *Orrh. Vaccinii* L., *Caloc. Solidaginis* Hb.

Acid. Fumata Stph., *Ang. Prunaria* L., *Boarm. Repandata* L., ? *Cid. Caesiata* S. V., *Cid. Sordidata* F.: zwischen zusammengehefteten Blättern, *Eup. Debiata* Hb. (2. Hälfte): desgl.

Tort. Podana Sc., *Tort. Forsterana* F., *Tort. Gnomana* Cl.: zwischen zusammengehefteten Blättern; *Penth. Sauciana* Hb.: in einer versponnenen Blattwohnung; *Penth. Schulziana* F. (Wocke); *Penth. Lacunana* S. V.: zwischen versponnenen Blättern; *Penth. Bipunctana* F.: in den zusammengesponnenen Blättern.

Gel. Infernella H. S. (Speyer).

Vaccinium Vitis idaea (Preisselbeere).

Tort. Forsterana F.: wie neben; *Sciaph. v. Virgaureana*
Tr.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Penth.*
Sauciana Hb., *Penth. Bipunctana* F.: wie neben.
Lith. Junoniella Z.: in (u.) Mine.

Ericineae.

Calluna vulgaris (Heide).

? *Ses. Muscaeformis* View.: in den Stengeln nächst den
Wurzeln (Assm.).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L.; *Arct. Pur-*
purea L. (2. Hälfte); *Psyche Villosella* O.: wie
neben; *Psyche Graslinella* B. (1. Hälfte): der
männliche Sack am Boden im Grase, der weibliche
wenige Fuss hoch an Baumstämmen angesponnen.

• *Agr. v. Neglecta* Hb., *Agr. Occulta* L. (v. Prittw.).

Gel. Longicornis Curt. (Frey).

Pyrolaceae.

Pyrola secunda (einerseitswendiges Wintergrün).

Penth. Pyrolana Wk.: in den schotenförmig zusammen-
gehefteten Wurzelblättern.

Oleaceae.

Ligustrum vulgare (Rainweide).

Peric. Syringaria L.; *Urapt. Sambucaria* L.; *Hib.*
Bajaria S. V. 2. Hälfte (Rössl.); *Lob. Polycom-*
mata S. V.

Tort. Rosana L.: in zusammengesponnenen Blättern;

? *Tort. Unifasciana* Dup.

Syringa vulgaris (Flieder).

Zeuz. Aesculi L.: in den Stämmen oder Aesten.

Fraxinus excelsior (Esche).

Zeuz. Aesculi L.

Gentianeae.

Menyanthes trifoliata (Fieberklee).

Cid. Vittata Bkh. (Hering).

Gentiana verna (Frühlings-Enzian).

Mim. Coprodactylus Z. (2. Hälfte): in den Blüten.

Convolvulaceae.

Convolvulus arvensis (Ackerwinde).

Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Acip. Pentadactyla L.

Convolvulus sepium (Zaunwinde).

Acip. Pentadactyla L.

Boragineae.

Cynoglossum officinale (Hundszunge).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L., *Callim. Dominula* L.

Anchusa officinalis (Ochsenzunge).

Agr. Praecox L.: wie oben.

Col. Onosmella Brahm: als Sackträgerin am Blattrand grosse, brandige Flecken minirend.

Echium vulgare (Natternkopf).

Agr. Praecox L.

Odont. Dentalis S. V.: in der Mittelrippe der Wurzelblätter da, wo erstere knollenartige Auswüchse bemerklich werden lässt.

Col. Onosmella Brahm: wie oben.

Pulmonaria officinalis (Lungenkraut).

Agr. Fimbria L.: bei Tage am Boden unter Laub.

Col. Albitarsella Z.: als Sackträgerin unterseitig in die Blätter gelbe Flecken minirend.

Myosotis (Vergissmeinnicht).

Callim. Dominula L.

Apor. Lutulenta Bkh. (Wulpschlgl.).

Acid. Aversata L.: am Boden verborgen.

Penth. Lacunana S. V.: zwischen versponnenen Blättern.

Col. Onosmella Brahm.

Verbasceae.

Verbascum thapsiforme (grossblumige Königs-kerze).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in zusammengespinnenen Blättern.

Col. Onosmella Brahm.

Scrophularia nodosa (knotige Braunwurz).
Sciaph. v. Virgaureana Tr.

Antirrhineae.

Veronica (Ehrenpreis).

Mel. *Didyma* O. 2. Hälfte.

Penth. *Urticana* Hb.

Veronica Chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis).

Acid. *Strigilaria* Hb. (2. Hälfte): am Boden verborgen.

Penth. *Lacunana* S. V.: wie neben.

Adela *Fibulella* S. V.: als Sackträgerin am Boden (O. Hofm.).

Mim. *Fuscus* Retz. (2. Hälfte) an den Blütenknospen wie unreifen Samen.

Rinanthaceae.

Melampyrum nemorosum (blauer Wachtelweizen).

Mel. *Dictynna* Esp. (Freyer).

Melampyrum pratense (Wiesen-Wachtelweizen).

Mel. *Athalia* Rott.

Labiatae.

Mentha (Minze).

Plus. *Chrysitis* L. 1. Hälfte.

Mentha aquatica (Wasser-Minze).

? Psam. *Pulveralis* Hb.

Col. *Albitarsella* Z.: als Sackträgerin unterseitig in die Blätter gelbe Flecken minirend.

Mentha arvensis (Acker-Minze).

Penth. *Antiquana* Hb.: in länglichen, wagerecht in der Erde liegenden, fleischigen Wurzeln (Disqué).

Lycopus europaeus (Wolfsfuss).

? Psam. *Pulveralis* Hb.

Salvia pratensis (Wiesen-Salbei).

Graph. *Kochiana* H. S.: eingebohrt in den Herztrieben.

Col. *Albitarsella* Z.: wie oben.

Origanum vulgare (Dosten).

Aret. *Purpurea* L. 2. Hälfte.

Acid. Immorata L., *Acid. Marginepunctata* Goeze, *Acid. Incanata* L., *Acid. Strigilaria* Hb. (2. Hälfte), *Acid. Ornata* Sc.: am Boden verborgen; *Pell. Vibicaria* Cl.; *Gnoph. Furvata* S. V., *Gnoph. Obscurata* S. V.: beide am Boden unter der Pflanze.

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: in zusammengesponnenen Blättern.

Col. Albitarsella Z.: wie neben.

Thymus Serpyllum (Quendel).

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken mahnend; *Fum. Plumella* S. V.: der Sack meist am Boden unter den Wurzelblättern.

Acid. Immorata L., *Acid. Marginepunctata* Goeze, *Acid. Incanata* L., *Acid. Ornata* Sc.: wie oben; *Pell. Vibicaria* Cl.; *Gnoph. Furvata* S. V., *Gnoph. Obscurata* S. V., *Gnoph. Pullata* S. V., *Gnoph. v. Falconaria* Fr.: am Boden unter der Pflanze; *Orth. Bipunctaria* S. V.: desgl.

Pemp. Palumbella S. V. (1. Hälfte): in weitläufigen Gespinnstgängen zwischen dem unteren Gezweige der Pflanze; *Pemp. Subornatella* Dup., *Pemp. Ornatella* S. V.: in röhrenförmigen Gespinnsten unter den Wurzelblättern.

Lita Artemisiella Tr.: zwischen zusammengesponnenen Blättchen der Endtriebe; *Col. Niveicostella* Z.: der Sack an den Blatträndern (Wocke); *Tinag. Transversellum* Z. (Büttner); *But. Senescens* Stt.: in kleinen Gespinnstgängen meist an den Wurzeln (Staint.).

Acipt. Tetradactyla L.

Clinopodium vulgare (Wirbeldost).

Gnoph. Furvata S. V.: wie oben.

Col. Albitarsella Z.: wie neben.

Glechóma hederacea (Gundelrebe).

Col. Albitarsella Z.

Lamium (Taubnessel).

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L., *Arct. Caja* L., *Arct. Villica* L.

Agr. Janthina S. V. (1. Hälfte), *Agr. Fimbria* L., *Agr. Comes* Hb., *Agr. Baja* S. V. (1. Hälfte), *Man. Maura* L., *Car. Alsines* Brahm, *Car. Superstes* Tr. (2. Hälfte), *Orth. Litura* L., *Plus. Chrysitis* L. *Plus. Jota* L. (1. Hälfte): alle am Boden unter den Pflanzen verborgen.

Penth. Lacunana S. V.: in versponnenen Blättern.

Col. Ochripennella Z.: als Sackträgerin helle, glasige Flecken in die Blätter minirend.

Galeobdolon luteum (Goldnessel).

Bot. Olivalis S. V.: in eingesponnenen Blättern.

Sciaph. v. Minorana H. S.: in zusammengesponnenen Blättern; *Olind. Ulmana* Hb.: in umgeschlagenen Blatträndern.

Stachys (Ziest).

? *Lyc. Adonis* S. V., *Mel. Didyma* O. 2. Hälfte.

Penth. Antiquana Hb. dicht über der Wurzel im Stengel das Mark verzehrend.

Stachys sylvatica (Wald-Ziest).

Sciaph. v. Virgaureana Tr.: wie neben.

Stachys recta (gerader Ziest).

Mel. Didyma O. 2. Hälfte.

Acid. Marginepunctata Goeze: am Boden verborgen.

Col. Auricella F.: der Sack unterseitig mit langer, gelblicher Fleckenmine; *Col. Lineolea* Hw.: an den Blatträndern.

Betonica officinalis (Betonie).

Col. Auricella F., *Col. Wockeella* Z.: unterseits mit gelbbrauner Mine, *Col. Lineolea* Hw.

Ballota nigra (Ballote).

Agr. Comes Hb., *Car. Alsines* Brahm, *Plus. Chrysitis* L. (1. Hälfte): wie oben.

Sciaph. v. Communana H. S.: in zusammengesponnenen Blättern.

Col. Ochripennella Z., *Col. Lineolea* Hw.: wie oben.

Ajuga reptans (kriechender Ginsel).

Agr. Festiva S. V.: unter den Wurzelblättern versteckt.

Teucrium (Gamander).

Fum. Plumella S. V.: als Sackträgerin unterseits der Blätter.

Penth. Lacunana S. V.: wie neben.

Teucrium Chamaedrys (gemeiner Gamander).

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken mitternd.

Acid. Incanata L.: am Boden verborgen.

Grac. Limosella F. R.: die Puppe in unterseitiger lithocolletisähnlicher Mine.

Oxypt. Celeusi Frey: frei an den Blättern lebend.

Teucrium montanum (Berg-Gamander).

Cochloph. Helix Siebold.

Acid. Marginepunctata Goeze: am Boden verborgen;

Gnoph. Furvata S. V., *Gnoph. Obscurata* S. V.,

Gnoph. Pullata S. V., *Gnoph. v. Falconaria* Fr.,

Orth. Bipunctaria S. V.: am Boden unter der Pflanze.

Sciaph. v. Communana H. S.: wie neben.

Primulaceae.

Lysimachia vulgaris (Gilbweiderich).

Penth. Lacunana S. V.: wie neben.

Primula officinalis (gemeine Schlüsselblume).

Agr. Janthina S. V. (1. Hälfte), *Agr. Fimbria* L., *Agr.*

Baja S. V. (1. Hälfte), *Agr. Depuncta* L., *Agr.*

Rhomboidea Tr. (1. Hälfte): am Boden unter den Pflanzen.

Acid. Aversata L.: desgl.

Tort. Podana Sc.: zwischen zusammengehefteten Blättern;

Sciaph. v. Minorana H. S.: wie neben.

Doryph. Farinosae Stt. (1. Hälfte): unterseits zwischen den leicht zusammengezogenen Blattfalten; daselbst auch die Puppe.

Globulariaceae.

Globularia vulgaris (Kugelblume).

Ancyl. Cinnamomella Dup.: zwischen den zusammengezogenen Wurzelblättern (Mann).

Plantagineae.*Plantágo* (Wegerich).*Nem. Russula* L., *Nem. Plantaginis* L.; *Callim. Hera*L.: den Tag über unter Laub etc.; *Arct. Caja* L.*Car. Respersa* S. V.: unter Laub etc. (Bohatsch.).*Plantágo major* (grosser Wegerich).*Agr. Polygona* S. V.*Plantágo lanceolata* (Spitzwegerich).*Arct. Villica* L., *Arct. Purpurea* L. 2. Hälfte.*Acid. Strigilaria* Hb. (2. Hälfte): am Boden verborgen.*Hom. Sinuella* F.: mit den Puppen — oft mehrere beisammen — in den Wurzelstöcken (Disqué).*Sciaph. v. Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Lacunana* S. V.: in versponnenen Blättern.**Chenopodeae.***Chenopodium* (Gänsefuss).*Lita Obsoletella* F. R.: in den Stielen da, wo sich im Winkel eines Aestchens oder Blattes ausgestossener Koth zeigt.*Atriplex* (Melde).*Lita Obsoletella* F. R.**Polygoneae.***Rumex* (Ampfer).? *Polyom. Virgaureae* L., ? *Polyom. Alcyphron* Rott.*Ino Statices* L.: die Blätter minirend.*Agr. Polygona* S. V. (Wullschl.), *Agr. Janthina* S. V.(1. Hälfte), *Agr. Fimbria* L., *Agr. Ravida* S. V.(1. Hälfte), *Man. Maura* L., *Car. Alsines* Brahm:*Orth. Litura* L.: am Boden unter den Pflanzen.*Penth. Urticana* Hb., *Penth. Lacunana* S. V.: wie oben.*Rumex Acetosa* (Sauer-Ampfer).*Polyom. Hippothoë* L. (Freyer).*Rumex Acetosella* (kleiner Ampfer).*Acid. Inornata* Hw.: am Boden verborgen.*Gel. Peliella* Tr.: in leichten Gespinnsten zunächst den Wurzelblättern; *Monach. Tenebrella* Hb.: in den Wurzelstöcken (Gartn.).*Polygonum aviculare* (Vogel-Knöterich).*Nom. Noctuella* S. V. (Disqué).

*Santalaceae.**Thesium montanum* (Berg-Flachs).*Ochrom. Ictella* H. S.: in den zusammengesponnenen Endtrieben.*Euphorbiaceae.**Euphorbia* (Wolfsmilch).*Cochloph. Helix* Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, ründliche, gelbbraune Flecken mitternd.*Agr. Lucipeta* F.: am Boden verborgen (Wulfschlgl.);*Agr. Corticea* S. V. (1. Hälfte); *Agr. Praecox* L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.*Euphorbia Cyparissias* (Cypressen-Wolfsmilch).*Tort. Strigana* Hb.: in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern längs den Stielen der Pflanze.*Mercurialis perennis* (ausdauerndes Bingelkraut).*Bot. Olivalis* S. V.: in Blättern eingesponnen.*Olind. Ulmana* Hb.: in umgeschlagenen Blatträndern.*Urticeae.**Urtica urens* (kleine Nessel).*Van. Urticae* L. 2. Hälfte: nesterweise.*Car. Alsines* Brahm: am Boden unter der Pflanze verborgen; *Plus. Chrysitis* L. (1. Hälfte): desgl.; *Hyp.**Proboscidalis* L.: in leicht zusammengezogenen Blättern.*Urtica dioica* (grosse Nessel).*Van. Urticae* L.*Callim. Dominula* L.*Hyp. Proboscidalis* L.; *Hyp. Obesalis* Tr. (Wulfschlgl.).*Bot. Hyalinis* Hb.: in den zusammengesponnenen Blättern (Stend).*Humulus Lupulus* (wilder Hopfen).*Tort. Reticulana* Hb.: zwischen Blättern.*Ulmus campestris* (Feld-Rüster).*Theel. W. album* Knoch.*Bomb. Quercus* L.

- Mis. Bimaculosa* L.: bei Tage gerne in den Rindenritzen verborgen; *Amph. Pyramidea* L.; *Calym. Pyralina* S. V., *Calym. Diffinis* L. (2. Hälfte), *Calym. Affinis* L. (2. Hälfte), *Calym. Trapezina* L.: zwischen zusammengespinnenen Blättern; *Scop. Satellitia* L., *Xyl. Socia* Hufn.
- Nem. Strigata* Müll. (2. Hälfte), *Phyg. Pilosaria* S. V., *Boarm. Repandata* L.
- Tort. Xylostearia* L.; *Tort. Rosana* L.: in Blattrollen; *Steg. Trimaculana* Don.: in eingesponnenen Blättern.
- Cerost. Vitella* L. (2. Hälfte): zwischen leicht zusammengespinnenen Blättern; ? *Teleia Fugitivella* Z.: in den Blüten eingesponnen; *Teleia Fugacella* Z. (Glitz); *Col. Limosipennella* Dup., *Col. Fuscedinella* Z.: die Säcke unterseits der Blätter mit gelbbrauner Fleckenmine.

Cupuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).

- Lith. Lurideola* Zk.: an den Flechten; *Psyche Unicolor* Hufn.: die Säcke an den Stämmen; *Fum. Nitedella* O., *Fum. Affinis* Rentti (2. Hälfte): desgl. (O. Hofm.); *Lar. V. nigrum* F.
- Xanth. Aurago* S. V.: zwischen Blättern.
- Metz. Margaritaria* L., *Anis. Aescularia* S. V.
- Tmet. Ocellana* S. V.: in den versponnenen Blatttrieben.
- Tal. Pseudobombycella* Hb.: an den Flechten; *Arg. Semitestacella* Curt.: in den Zweigtrieben; *Cerost. Fissella* Hb., *Cerost. Costella* F. (2. Hälfte); *Lamprus. Flavifrontella* S. V.: der Sack am Fusse der Baumstämme angeheftet.

Quercus (Eiche).

- Thecl. Ilcis* Esp.: unterseits der Blätter niederer Eichenbüsche, *Thecl. Quercus* L.
- Ses. Asiliformis* Rott.: mit den Puppen in Mulmgespinnsten zwischen Holz und Rinde treibender Wurzelstümpfe alter Eichen; *Hyl. Bicolorana* Fuessl.; *Lith. Lurideola* Zk.: wie oben; *Callim. Hera* L.: an niederen Eichenbüschen den Tag über unter Laub versteckt; *Psyche Unicolor* Hufn.,

- Psyche Hirsutella* Hb.: die Säcke an den Stämmen wie Blättern; *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti (2. Hälfte) (O. Hoffm.), *Fum. Sepium* Speyer: desgl.; *Port. Chrysorrhoea* L., *Bomb. Crataegi* L. (2. Hälfte), *Bomb. Quercus* L., *Las. Pruni* L., *Asph. Diluta* S. V.
- Dich. Aprilina* L. (2. Hälfte): den Tag über gerne zwischen den Rindenritzen versteckt; *Amph. Pyramidea* L., *Taen. Gothica* L., *Taen. Cruda* S. V. (2. Hälfte); *Mes. Acetosellae* S. V.: des Tages am Boden unter Laub versteckt; *Dicycl. Oo* L.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Calym. Pyralina* S. V., *Calym. Trapezina* L.: desgl.; *Hop. Croceago* S. V.: auf niederen Eichenbüschen; *Orrh. Vaccinii* L. (Rössl.); *Scop. Satellitia* L.; *Xyl. Socia* Hufn.; *Catoc. Sponsa* L., *Catoc. Promissa* S. V. (2. Hälfte).
- Nem. Strigata* Müll. (desgl.); *Metz. Margaritaria* L., *Anis. Aescularia* S. V., *Phig. Pilosaria* S. V., *Boarm. Roboraria* S. V.
- Neph. Roborella* S. V. (2. Hälfte): in röhrenartigen Gespinnsten zwischen den Blättern.
- Ter. Quercinana* Z. (2. Hälfte); *Tort. Podana* Sc.: in eingesponnenen Blättern; *Tort. Crataegana* Hb., *Tort. Xylostecana* L., *Tort. Sorbiana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Ribeana* Hb.: desgl.; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tort. Lecheana* L.: in versponnenen Blättern; *Tort. Diversana* Hb.; *Tort. Loeflingiana* L.: in eingerollten Blättern; *Tort. Viridana* L.: in Blattrollen; *Penth. Profundana* S. V. (2. Hälfte): zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Steg. Corticana* Hb.: zwischen Blättern.
- Tal. Pseudobombycella* Hb.: der Sack an den Flechten; *Cerost. Fissella* Hb. (2. Hälfte); *Poec. Gemmella* L.: in den Trieben, die herabhängen und abbrechen (Stend.); *Col. Lutipennella* Z.: die sacktragende Raupe unterseitig die Blätter minirend; *Col. Palliatella* Zk. (2. Hälfte): oberseitig skelettirend; *Col. Currucipennella* Z.: desgl.

Corylus Avellána (Haselstrauch).

Arct. Caja L.; *Psyche Hirsutella* Hb.: die Säcke an den Stämmen wie Blättern; *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti (2. Hälfte) (O. Hofm.): desgl.; *Porth. Auriflua* S. V.; *Bomb. Crataegi* L. 2. Hälfte.

Cid. Dilutata S. V. desgl.

Tort. Rosana L.: in Blattrollen; *Graph. Solandriana* L.: in zusammengezogenen Blättern.

Incurv. Pectinea Hw.: in zahlreichen, runden, bräunlichen Fleckenminen; *Col. Binderella* Kollar (O. Hofm.).

Mier. Fastuosella Z.: in den jungen Blättern mit grosser, rundlicher, brauner Fleckenmine (Kaltenbach).

Carpinus Betulus (Weissbuche).

Tort. Rosana L., *Tort. Ribcana* Hb.: in Blattrollen.

Cerost. Costella F. (2. Hälfte): zwischen Blättern; *Col. Fuscadinella* Z.: der Sack unterseits der Blätter mit gelbbrauner Fleckenmine.

*Salicineae.**Salix* (Bandweiden).

Las. Populifolia S. V.

Dys. Ypsilon S. V.: am Tage an den Stämmen zwischen den Rindenritzen verborgen; *Helia Calvaria* S. V.: am Boden von den abgestorbenen, trockenen Blättern lebend (O. Raake).

Uapt. Sambucaria L.; *Diast. Artesiaria* S. V.

Rhac. Caudana F. (2. Hälfte): in einem umgebogenen Blattrand oder zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Tort. Podana* Sc.: in eingesponnenen Blättern; *Tort. Ribcana* Hb.: in Blattrollen; *Penth. Salicella* L.; *Penth. Hartmanniana* L. (2. Hälfte): zwischen Blättern.

Depr. Ocellana F.: desgl.; *Harp. Proboscidea* Sulz.: unter kranker Rinde; *Col. Viminetella* Z.: der Sack unterseits der Blätter mit hellbräunlicher Fleckenmine.

Salix alba (weisse Weide).

Penth. Hartmanniana L.: wie oben.

Salix viminalis (Korbweide).

Depr. Conterminella Z.: in den eingesponnenen Endtrieben.

Salix (Saal- oder Wollweiden).

Apat. Iris L. (2. Hälfte): die äussersten Zweige entblättern.

Org. Gonostigma F., *Das. Fascelina* L., *Bomb. Crataegi* L. (2. Hälfte), *Bomb. Quercus* L.

Agr. Augur F.: an den Knospen wie Trieben; *Cleoc. Viminalis* F.: zwischen Blättern; *Orth. Lota* Cl.: desgl.; *Orrh. Vaccinii* L., *Orrh. Rubiginea* S. V.

Croc. Elinguaria L. (2. Hälfte), *Ang. Prunaria* L., *Urap. Sambucaria* L., *Boarm. Repandata* L., *Cid. Dilutata* S. V. (2. Hälfte), *Cid. Sordidata* F.: in den eingesponnenen Blatttrieben.

Rhac. Caudana F. (2. Hälfte): wie neben; *Tort. Podana* Sc.: desgl.; *Tort. Rosana* L., *Tort. Ribeana* Hb., *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tort. Diverdana* Hb.; *Sciaph. Wahlbomiana* L., *Sciaph. v. Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Salicella* L.: zwischen Blättern; *Penth. Semifasciana* Hw.: zwischen den versponnenen Blattspitzen (Sorbhag.); *Penth. Capreana* Hb.; *Graph. Nisella* Cl.: in den Kätzchen; *Phthor. Populana* F.: in den versponnenen Blatttrieben; *Steg. Incarnana* Hw., *Steg. Neglectana* Dup.: in die Zweige eingebohrt; *Steg. Augustana* Hb. (1. Hälfte): in den noch unvollkommen entwickelten Blättern eingesponnen.

Depr. Ocellana F., *Depr. Conterminella* Z.: wie oben; *Gel. Muscosella* Z.: in gerollten Blättern; *Gel. Sororeurella* Hb.: in den eingesponnenen Blättern; *Tachyp. Populella* L. (2. Hälfte): in gerollten Blättern; *Col. Viminetella* Z.: der Sack unterseits der Blätter mit hellbräunlicher Fleckenmine; *Col. Anatipennella* Hb.: unterseitig mit weisslicher Fleckenmine.

Populus tremula (Espe).

Apat. Iliia S. V. (2. Hälfte): die äussersten Zweige entblättern; *Limen. Populi* L.: auf einer Seiden-

unterlage inmitten eines Blattes der äussersten Zweige.

Las. Populifolia S. V.

Taen. Populeti F.: zwischen zusammengespinnenen Blättern; *Mes. Oxalina* Hb.: am Boden unter Laub verborgen; *Plast. Subtusa* S. V. (2. Hälfte): zwischen Blättern; *Xanth. Fulvago* L.: in den Kätzchen; *Breph. Nota* Hb. (2.Hälfte): zwischen zusammengespinnenen Blättern.

Ep. Parallelaria S. V.; *Plos. Diversata* S. V.: bei Tage am Boden verborgen (Rössl.); *Phig. Pilosaria* S. V.

Tort. Crataegana Hb.; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Diversana* Hb.; *Penth. Inundana* S. V. (Wöcke); *Penth. Branderiana* L.: in einem umgebogenen festvernähten Blatt; *Graph. Nisella* Cl.: wie neben; *Graph. Ophthalmicana* Hb.: in zusammengerollten Blättern; *Graph. Solandriana* L.: in zusammengezogenen Blättern; *Steg. Neglectana* Dup.: wie neben.

Gel. Nigra Hw.: zwischen flach aufeinander gehefteten Blättern; *Tachyp. Populella* L.: wie neben; *Batr. Praeangusta* Hw.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Populus pyramidalis (italienische Pappel).

Las. Populifolia S. V.

Agr. Augur F.: an den Knospen wie Trieben; *Amph. Pyramidea* L.; *Taen. Populeti* F.: wie oben; *Mes.*

Oxalina Hb.: desgl.; *Dys. Ypsilon* S. V.: am Tage an den Stämmen zwischen den Rindenritzen verborgen; *Orth. Lota* Cl.: zwischen Blättern; *Xanth. Gilvago* S. V., *Xanth. Ocellaris* Bkl.: den Tag über gerne zwischen den Rindenritzen; *Helia Calvaria* S. V.: am Boden von den abgestorbenen, trockenen Blättern lebend (O. Raacke).

Ang. Prunaria L., *Urap. Sambucaria* L.

Tert. Ribeana Hb.: wie oben; *Steg. Aceriana* Dup.: in den Kosen wie Endtrieben der Zweige; *Steg. Incarnana* Hw.: in die Zweige eingebohrt.

Tin. Ganomella Tr.: in faulem Holz; *Gel. Turpella* S. V.: zwischen zusammengezogenen Blättern, die Puppe oft mehrzählig unter halb abgelöster Rinde; *Gel.*

Nigra Hw.: wie neben; *Tach. Populella* L. (2. Hälfte): in gerollten Blättern; *Lamprus. Procerella* S. V.: in morschem mit Moos und Flechten bedeckten Holz; *Batr. Praeangusta* Hw.: wie neben.

Populus nigra (Schwarzpappel).

Agr. Augur F.: wie neben; *Amph. Pyramidea* L.; *Taen. Populeti* F.: wie neben; *Mes. Oxalina* Hb.: desgl.; *Dys. Ypsilon* S. V.: desgl.; *Plast. Subtusa* S. V. (2. Hälfte): zwischen Blättern; *Orth. Lota* Cl.: desgl.; *Xanth. Gilvago* S. V., *Xanth. Ocellaris* Bkh.: wie neben.

Urap. Sambucaria L.

Tort. Ribeana Hb.: in Blattrollen; *Steg. Aecriana* Dup., *Steg. Incarnana* Hw.: wie neben.

Tachyp. Populella L.: desgl.; *Batr. Praeangusta* Hw.: wie oben.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Ses. Culiciformis L.: manchmal mehrere beisammen in den Wurzelstöcken.

Penth. Auriflua L.; *Bomb. Crataegi* L. (2. Hälfte). *Bomb. Catax* L., *Bomb. Quercus* L.; *Breph. Parthenias* L. (2. Hälfte): zwischen zusammengesponnenen Blättern.

Geom. Papilionaria L.: an den Endtrieben der Zweige; *Metr. Margaritaria* L.; *Ang. Prunaria* L.; *Boarm. Repandata* L.; *Cid. Dilutata* S. V. 2. Hälfte.

Pemp. Betulae Goeze: in zusammengesponnenen Blättern. *Tort. Podana* Sc.: in eingesponnenen Blättern, *Tort. Decretana* Tr.: desgl.; *Tort. Xylosteania* L.; *Tort. Rosana* L.: in Blattrollen, *Tort. Sorbiana* Hb.: desgl., *Tort. Ribeana* Hb.: desgl.; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tort. Reticulana* Hb.: zwischen Blättern; *Sciaph. Wahlbomiana* L., *Sciaph. v. Virgaureana* Tr.: in zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Corticana* Hb.: zwischen versponnenen Blättern; *Penth. Urticana* Hb.

Inc. Pectinea Hw.: in zahlreichen, runden, bräunlichen Fleckenminen; *Teleia Alburnella* Z.: in umgeschlagenen Blättern; *Tachyp. Populella* L. (2. Hälfte): in gerollten Blättern; *Col. Milvipennis* Z.; *Col. Fuscedinella* Z.: der Sack unterseits der Blätter mit gelbbrauner Fleckenmine; *Col. Ibipennella* Z.: als Sackträgerin die Blattoberseite skelettierend.

Micr. Purpurella Hw.: in Blattminen.

Alnus incana (Grau-Erle).

Col. Binderella Kollar.

Alnus glutinosa (Schwarz-Erle).

Agr. Augur F.: an den Knospen wie Trieben; *Man. Maura* L.: am Boden unter Laub; *Mes. Oxalina* Hb.: desgl.; *Orth. Lota* Cl.: zwischen Blättern.

Tort. Reticulana Hb.: desgl.; *Graph. Sordidana* Hb.: in den ballförmig zusammengesponnenen Blättern (v. Heinm.).

Inc. Pectinea Hw.: wie oben; *Harp. Proboscidea* Sulz.: unter kranker Rinde; *Col. Limosipennella* Dup., *Col. Fuscedinella* Z.: die Säcke unterseits der Blätter mit gelbbrauner Fleckenmine.

Coniferae.

Juniperus communis (Wachholder).

Boarm. Secundaria S. V., *Eup. Sobrinata* Hb.

Tort. Picana L.: in etwas dichtem, weisslichen Gespinnst zwischen den Nadeln.

Arg. Aurulentella Stt.: in den Nadeln, welche gelb erscheinen; *Gel. Electella* Z.: in den Anschwellungen oder Wulsten der Zweige (Hartmann); *Yps. Juniperellus* L.: in weissen, leicht sichtbaren Gespinnsten zwischen den Nadeln der männlichen Sträucher; *Yps. Marginellus* F.: gesellig zwischen den zu kleinen Ballen versponnenen Nadeln.

Pinus sylvestris (Föhre).

Psyche Graslinella B. (1. Hälfte): die weiblichen Säcke einige Fuss hoch an jungen Föhren zwischen den Gabeln kleiner Aeste etc. angesponnen (O. Hofm.); *Las. Pini* L.

Tort. Piceana L.: wie neben; *Ret. Pinivorana* Z. (1. Hälfte): in den Seitenknospen der Quirl junger Föhren (Sorhag.); *Ret. Turionana* Hb.: die Puppe in den Knospen; *Ret. Buoliana* S. V.: mit den Puppen in den verspommenen, verlängerten Mitteltrieben wie männlichen Blüthen; *Penth. Urticana* Hb.: in den Knospen; *Graph. Coniferana* Rtz.: unter der Rinde nächst dem Quirl der Seitenäste.

Ced. Gysselella Kuhlw.: in einem Gespinnst zwischen den Nadeln; *Teleia Dodecella* L.: an den Knospen (v. Heyd.); *Lamprus. Cinnamomea* Z.: in faulem Stockholz.

Pinus Larix (Lärche).

Tort. Piceana L.: in Gespinnsten zwischen den Nadeln; *Graph. Zebeana* Rtz.: in den Ast- und Zweigknoten; *Tmet. Lariciana* Z. in litt.: zwischen den Nadeln.

Pinus Picea (Tanne).

Num. Capreolaria S. V.

Steg. Rufimitrana H. S.: an den jungen Trieben in einem leichten Gespinnst (Wachtl).

Pinus Abies (Fichte).

Lith. Deplana Esp.: an den Flechten der Aeste und Zweige; *Gnoph. Quadra* L.: desgl.; *Das. Abietis* S. V.; *Las. Pini* L.

Avent. Flexula S. V.: an den Fechten der Aeste und Zweige.

Num. Capreolaria S. V.; *Boarm. Secundaria* S. V., *Boarm. Abietaria* S. V.

Tort. Piceana L.: wie oben; *Steg. Ratzeburgiana* Saxes.: in den Endknospen und zusammengezogenen jungen Trieben (Ratzeburg); *Steg. Granitana* H. S.: in der Rinde.

Gel. Electella Z.: desgl.; *Batr. Pinicolella* Dup.: in einem flachen, dicht anliegenden Gewebe an der Unterseite der Zweige die Nadeln aushöhlend; daselbst manchmal auch die Puppe.

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Nem. Russula L., *Nem. Plantaginis* L., *Arct. Purpurea* L. (1. Hälfte), *Bomb. Trifolii* S. V.

Agr. Fimbria L., *Agr. Augur* F. (2. Hälfte), *Agr. Baja* S. V. (1. Hälfte), *Agr. Candelisequa* S. V., *Agr. Festiva* S. V., *Agr. Depuncta* L. (E. Hofm.), *Agr. Margaritacea* Vill., *Agr. Flammatra* S. V., *Agr. Simulans* Hufn.: am Boden verborgen; *Agr. Triticici* L.: bei Tage in der Erde verborgen (Rössl.); *Agr. Cortica* S. V. (1. Hälfte), *Agr. Crassa* Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen; *Agr. Praecox* L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend; ? *Mam. Tincta* Brahm, *Had. Satura* S. V., *Car. Superstes* Tr. (2. Hälfte), *Mes. Acetosellae* S. V., *Orth. Circellaris* Hufn. (1. Hälfte): am Boden verborgen; *Orrh. Vacinii* L., *Orrh. Lingula* Esp., *Orrh. Rubigiana* S. V.: desgl.; *Plus Jota* L. (1. Hälfte): desgl.

Acid. Rufaria Hb., *Acid. Dilutaria* Hb., *Acid. Holo-sericata* Dup., *Acid. Emarginata* L., *Acid. Immutata* L., *Acid. Strigaria* Hb.: am Boden verborgen; *Orth. Bipunctaria* S. V.: desgl.; ? *Cid. Vespertaria* S. V., *Cid. Picata* Hb.: desgl.

Bot. Prunalis S. V.; *Sten. Punctalis* S. V.: in seidenen Gespinnsten am Boden unter Steinen etc. (Hellins).

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Hydrocharideae.

Hydrocharis Morsus ranae (Froschbiss).

Parap. Stratiotata L.: lebt unter Wasser ohne Sack in einem Gespinnst zwischen Blättern.

Potameae.

Potamogeton natans (schwimmendes Laichkraut).

Hydroc. Nymphaea L.: in einem Sack aus Blättern geschnitten; *Parap. Stratiotata* L.

Lemnaceae.

Lemna minor (kleine Wasserlinse).

Hydroc. Nymphaea L.: wie neben; *Catacl. Lemnata* L. (1. Hälfte): an der Unterseite in einem aus Pflanzentheilen gefertigten Gehäuse oder nach O. Hofm. in einem Stückchen Rohr.

Typhaceae.

Typha latifolia (Rohrkolbe).

Hydr. Micacea Esp.: in den Wurzeln.

Sparganium ramósum (ästige Igelskolbe).

Hydroc. Stagnata Don.: in einem aus zwei Blattstücken bestehenden Gehäuse an der Unterseite der Blätter (O. Hofm.).

Aroideae.

Arum maculátum (Aronstab).

Agr. Janthina S. V. (1. Hälfte): den Tag über unter der Pflanze am Boden verborgen.

Juncaceae.

Luzula pilósa (behaarte Afterbinse).

Hesp. Sylvanus Esp. (Staint.)

Elach. Quadrella Hb.: in langer lithocolletisartiger Mine an der unteren Blattseite (Frey); *Elach. Magnificella* Tgstr.: in langer, runzeliger, lithocolletisartiger von der Spitze eines vorjährigen Blattes abwärts verlaufender Mine.

Luzula albidá (weisse Afterbinse).

Elach. Quadrella Hb.

Cyperaceae.

Scirpus (Binse).

Elach. Rhynchosporella Stt.: in den Stielen unter der Blüthe nach abwärts minirend (Staint.).

Eriophorum angustifolium (schmalblättriges Wollgras).

Coen. Davus F. (Rössl.).

Carex-Arten (Riedgräser).*Pararg. Dejanira* L. (Wilde), *Coen. Davus* F. (Zell.).? *Leuc. Impura* Hb.*Schoenob. Forficellus* Thnb.: in zusammengerollten Blättern (v. Görlitz).*Carex muricata* (weichstacheliges Riedgras).*Elach. Adscitella* Stt.: in flacher, ansehnlicher, weiss erscheinender Mine von der Blattspitze abwärts;*Elach. Paludum* Stt.: in langer, weisslicher Mine von der Spitze des Blattes abwärts (Staint.).*Carex paniculata* (rispiges Riedgras).*Elach. Paludum* Stt.*Carex remota* (entferntähriges Riedgras).*Elach. Paludum* Stt.*Carex ornithopoda* (Vogelfuss-Riedgras).*Elach. Adscitella* Stt.: wie oben.*Carex paludosa* (Sumpf-Riedgras).*Elach. Paludum* Stt.*Gramineae* (Gräser).*Melan. Galatea* L., *Pararg. Maera* L., *Pararg. Megacra* L., *Pararg. Dejanira* L., *Epin. Janira* L., *Epin. Hyperanthus* L.*Emyd. Cribrum* L. (Hering), *Psyche Unicolor* Hufn., *Las. Potatoria* L.*Agr. Tritici* L.: bei Tage in der Erde verborgen (Rössl.);*Char. Graminis* L.: tief im Grase versteckt (Rössl.);*Had. Lateritia* Hufn.; *Had. Monoglypha* Hufn.(2. Hälfte): in der Erde oder unter Steinen; *Had.**Ophiogramma* Esp.: in den Trieben verschiedener

Sumpfgräser, die am Lande, nicht im Wasser, wachsen;

Had. Literosa Hw.; *Hydr. Nictitans* Bkh.: in denStengeln (Wocke); *Leuc. Conigera* S. V., *Leuc. L.**album* L.*Cramb. Culmellus* L.: an den Wurzeln in Grase.*Ochs. Taurella* S. V.: in den Herztrieben (Gartn.).*Phleum pratense* (Wiesen-Lischgras).*Melan. Galatea* L. (Kaltenbach).*Agróstis stolonifera* (Fioringras).? *Elach. Nobilella* F. R. (1. Hälfte): in weisslicher Mine.

Calamagrostis epigeios (Land-Reitgras).

Aner. Lotella Hb.: in einer Sandröhre unter der Pflanze (Zell.).

Milium effusum (Flattergras).

Ereb. Ligea L. (Wilde), *Epin. Hyperanthus* L. (Wilde).

Elach. Albifrontella Hb. (1. Hälfte): in breiter, weisser Mine (Steud.).

Phragmites communis (Schilfrohr).

Hydr. Micacea Esp.: in den Wurzeln.

Leuc. Impura Hb.: in den Stoppeln.

Sesleria coerulea (Seslerie).

Sat. Briseis L.: am Tage unter Steinen versteckt (Wilde).

Elach. Adscitella Stt.: in flacher, ansehnlicher, weiss erscheinender Mine von der Blattspitze abwärts;

Elach. Cygnipennella Hb.: in grosser, flacher Mine.

Koeleria cristata (Kölerie).

Elach. Albifrontella Hb. (1. Hälfte): wie oben (Frey);

Elach. Cygnipennella Hb.

Aira caespitosa (Rasenschmele).

Elach. Airae Stt. 1. Hälfte: von der Spitze abwärts in ganz langer, flacher, die halbe Breite des Blattes einnehmender Mine (Frey); *Elach. Adscitella* Stt.: wie oben; *Elach. Zonariella* Tgstr.: in langer, gelblichweisser, ziemlich flacher, von der Spitze des Blattes abwärts gehender Mine.

Aira flexuosa (geflügelte Schmele).

Elach. Nobilella F. R.: in weisslicher Mine.

Corynephorus canescens (Silbergras).

Sat. Semele L. (2. Hälfte): bei Tage unter Steinen verborgen.

? *Cramb. Fascelinellus* Hb.: in einer langen Gespinnströhre am Boden; *Aner. Lotella* Hb.: in einer Sandröhre unter den Büschen (Zell.).

Holcus-Arten (Honiggräser).

Sat. Proserpina S. V.: bei Tage am Boden verborgen.

Holcus lanatus (wolliges Honiggras).

Elach. Nobilella F. R.: wie oben.

Holcus mollis (weiches Honiggras).

? *Hesp. Sylvanus* Esp.

Bryotr. Terrella S. V.: am Boden in Gespinnströhren (Snellen); *Elach. Disertella* F. R.: in langer, oberseitiger, lithocolletisartiger Mine (Epplsh.).

Arrhenatherum elatius (Glatthafer).

Sat. Dyrras Sc. (Wilde); *Hesp. Lineola* O. (Assm.).

Avena pubescens (kurzhaariger Hafer).

Elach. Subnigrella Dgl.: in flacher, ansehnlicher, oftmals roth gefärbter Mine.

Melica nutans (nickendes Perlgras).

Coen. Arcania L.

Poa-Arten (Rispengräser).

? *Hesp. Sylvanus* Esp.

Cerat. Rufescens Hw.: in spiralförmig gerollten Blättern;

Soph. Parenthesella L. 2. Hälfte: in erdigen Gespinnströhren unter den Wurzelblättern.

Poa annua (jähriges Rispengras).

Epin. Lycaon Rott. (Zell.); *Epin. Hyperanthus* L. (Wilde).

Glyceria spectabilis (hohes Süßgras).

Hydr. Micacea Esp.: in den Wurzeln.

Schoenob. Forficellus Thub.: in einem Sack aus dem abgeissenen dünnen Theil eines vorjährigen Stengels.

Dactylis glomerata (Knäulgras).

Ereb. Medea S. V. (Wilde); *Hesp. Thaumias* Hufn.: zwischen leicht zusammengezogenen Blättern; *Hesp. Lineola* O.

? *Ochs. Urella* F. R.: in den Stengeln; *Elach. Albifrontella* Hb. (1. Hälfte): in flacher, breiter, weisser Mine (Frey); *Elach. Cygnipennella* Hb.: in grosser, flacher Mine.

Festuca-Arten (Schwingel).

? *Acid. Perochraria* F. R. (Wilde).

Cramb. Lutcellus S. V.: in schlauchartigen Gespinnsten zwischen den Wurzeln (Gartn.); *Elach. Nobilella* F. R. (1. Hälfte): in weisslicher Mine.

Festuca ovina (Schaf-Schwingel).

Sat. Semele (2. Hälfte): bei Tage unter Steinen verborgen (Wilde).

Cramb. Inquinatellus S. V.: in Gespinnströhren unter den Wurzeln; *Cramb. Selasellus* Hb.: in schlauchartigen Gespinnsten zwischen den Wurzeln (Gartn.); *Ancr. Lotella* Hb.: in einer Sandröhre unter der Pflanze (Zell.).

Festuca rubra (rother Schwingel).

Elach. Cygnipennella Hb.: wie neben.

Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).

Cerat. Rufescens Hw.: wie neben; *Elach. Albifrontella* Hb.: desgl.; *Elach. Adscitella* Stt.: in flacher, ansehnlicher, weiss erscheinender Mine von der Blattspitze abwärts; *Elach. Disertella* F. R.: in langer, oberseitiger, lithocolletisartiger Mine (Frey); *Elach. Cygnipennella* Hb.

Brachypodium pinnatum (gefiederte Zwenke).

Melan. Galatea L., *Coen. Arcania* L.

Bromus erectus (aufrechte Trespe).

Elach. Subnigrella Dgl.: wie neben.

Triticum repens (Quecke).

? *Hesp. Sylvanus* Esp.

Bryotr. Terrella S. V.: am Boden in Gespinnströhren (Snellen).

Secale cereale (Roggen).

Aner. Lotella Hb.: wie neben.

Ochs. Taurella S. V.: in den Halmen zunächst den gebleicht, fast weiss aussehenden Aehren (Gallus).

Lolium temulentum (Tausmel-Lolch).

Pararg. Dejanira L. (Wilde).

Classis III. **Cryptogamae.**

Filices (Farne).

Asplenium Trichomanes (rother Streifenfarn).

Teich. Verhuellella Stt.: in den Blättern minirend.

Asplenium Ruta muraria (Mauerraute).

Teich. Verhuellella Stt.

Musci (Moose).**An** Bäumen.*Nacl. Ancilla* L. (Rössl.).*Scop. Ambigualis* Tr., *Scop. Dubitalis* Hb., *Scop. Laetella* Z., *Scop. Crataegella* Hb., *Scop. Frequentella* Stt., *Scop. Verellus* Zk.: in Gespinnströhren.**Am** Boden.*Scop. Mercurella* L. (E. Hofm.), *Scop. Frequentella* Stt.: in Gängen; *Cramb. Cerusellus* S. V.; *Cramb. Hortuellus* Hb.: in häutigem Gespinnst (Gartn.).*Bryotr. Desertella* Dgl. (Staint.), *Bryotr. Umbrosella* Z.
Hypnum cupressiforme (Cypressenartiges Astmoos).*Scop. Murana* S. V.: in ausgebreiteten Rohrgängen.*Bryum capillare* (haarförmiges Knotenmoos).*Scop. Murana* S. V.*Syntrichia ruralis* (Erd-Bartmoos).*Cramb. Falsellus* S. V.: in röhrenförmigen Gängen.*Barbula muralis* (Mauer-Bartmoos).*Cramb. Falsellus* S. V., *Cramb. Myellus* Hb. (Gartn.).*But. Scopolella* Hb.: in Röhren mit feiner Seide ausgesponnen (Stend.).**Lichenes** (Flechten).**An** Bäumen.? *Callig. Miniata* Forst.; *Lith. Griseola* Hb.; *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti 2. Hälfte, *Fum. Betulina* Z., *Fum. Sepium* Speyer: in Säcken.*Bryoph. Spoliatricula* S. V.*Xysm. Melanella* Hw.: in Säcken.**Am** Boden.*Set. Irrorella* Cl., *Lith. Complana* L.**An** Mauern.*Bryoph. Raptricula* Hb., *Bryoph. Perla* S. V.: in gespinnstartigen Gehäusen verborgen.**An** Steinen.*Set. Irrorella* Cl., *Lith. Complana* L.; *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti (2. Hälfte) (Rössl.); wie oben.

Lyp. Maurella S. V., *Tin. Vinculella* H. S.: in Säcken;
Tin. Argentimaculella Stt.: in zarten, röhrenartigen,
oft zolllangen, gerundeten, schlangenförmigen Gängen
einer molligen, graugrünen Staufflechte (*Cladonia?*),
die am Gestein aufliegt (v. Heyd.).

An Zäunen.

Fum. Nitidella O., *Fum. Betulina* Z., *Fum. Sepium*
Speyer: in Säcken.

Bol. Fuliginaria L.: das faule, weiche Holz benagend.

Tal. Pseudobombycella Hb.: in Säcken, *Xysm. Melanella* Hw.

In Vogelnestern.

Tin. Ganomllea Tr. (Zell.), *Tineola Bisselliella* Hummel,
Lamprus. Fuscescens Hw.: in Gespinnströhren.

In Wollentoffen, Federn etc.

Tineola Bisselliella Hummel.

In Bienenstöcken.

Gall. Mellonella L.: das Wachs verzehrend; *Achr. Grissella* F.: vom Wachsmulm und sonstigen Unrath lebend.

Im Haus-Unrath etc.

Agl. Pinguinalis L. (2. Häfte): in Gespinnströhren.

Endr. Lacteella S. V. (gerne in Mehlwurmtöpfen): desgl.

Register.

	Seite		Seite
<i>Acer campéstre</i> (Feld-Ahorn)	81	<i>Artemisia campéstris</i> (Feld-	
„ <i>platanoides</i> (Spitz-Ahorn)	81	Beifuss)	96
„ <i>Pseudoplatanus</i> (Berg-Ahorn)	81	„ <i>vulgáris</i> (gemeiner Bei-	
<i>Achilléa Millefolium</i> (echte		fuss)	96
Schafgarbe)	97	<i>Arum maculátum</i> (Aronstab)	117
<i>Aconitum Lycoctonum</i> (gelber		<i>Asperula galioides</i> (Labkraut-	
Eisenhut)	77	artiger Waldmeister)	94
„ <i>Napéllus</i> (blauer		<i>Asplenium Ruta muraria</i>	
Eisenhut)	77	(Mauerraute)	121
<i>Aegopodium Podagraria</i> (Po-		„ <i>Trichomanes</i> (rother	
lagrakraut)	92	Streifenfarn)	121
<i>Agrostis stolonifera</i> (Fiebingras)	118	<i>Astragalus glycyphyllos</i> (süss-	
<i>Aira caespitosa</i> (Rasen-Schmele)	119	holzblättriger Tragant)	85
„ <i>flexuosa</i> (gefügelte Schmele)	119	<i>Atriplex</i> (Melde)	106
<i>Ajuga reptans</i> (kriechender		<i>Avéna pubéscens</i> (kurzhaariger	
Günsel)	104	Hafer)	120
<i>Alnus glutinosa</i> (Schwarz-Erle)	114	<i>Ballóta nigra</i> (Ballote)	104
„ <i>incána</i> (Grau-Erle)	114	<i>Barbula murális</i> (Mauer-Bartmoos)	122
<i>Alsine setacea</i> (borstige Miere)	79	<i>Berberis vulgáris</i> (Sauerdom)	78
<i>Alyssum montánum</i> (Berg-Stein-		<i>Betonica officinális</i> (Betonie)	104
kraut)	78	<i>Betula alba</i> (Birke)	113
<i>Amygdalus communis</i> (Mandel-		Bienenstöcke	123
baum)	86	<i>Brachypodium pinnátum</i> (gefie-	
„ <i>nana</i> (Zwerg-Mandel)	86	derte Zwenke)	121
<i>Anchúsa officinális</i> (Ochsen-		„ <i>sylvaticum</i> (Wald-	
zunge)	101	Zwenke)	121
<i>Anemóne Hepatica</i> (Leberblume)	77	<i>Bromus eréctus</i> (aufrechte Trespel)	121
„ <i>nemorosa</i> (Busch-		<i>Bryum capillare</i> (haarförmiges	
Windröschen)	77	Knotenmoos)	122
„ <i>Pulsatilla</i> (Osterblume)	77	<i>Bupthalmum salicifolium</i>	
<i>Angelica sylvestris</i> (Waldwurz)	93	(Rindsauge)	95
<i>Anthemis tinctoria</i> (Färber - Ka-		<i>Calamagrostis epigeios</i> (Land-	
mille)	97	Reitgras)	119
<i>Anthriscus sylvestris</i> (Wald-		<i>Callúna vulgáris</i> (Heide)	100
kerbel)	93	<i>Campanula persicifolia</i> (pfir-	
<i>Anthyllis Vulneraria</i> (Wundklee)	83	sichblättrige Glockenblume)	99
<i>Arnica montána</i> (Wohlverleih)	97	<i>Carex</i> -Arten (Riedgräser)	118
<i>Arrhenatherum elatius</i> (Glatt-		„ <i>muricata</i> (weichstache-	
hafer)	120	liges Riedgras)	118
<i>Artemisia Absinthium</i> (Wermuth)	96		

	Seite		Seite
<i>Carex ornithopoda</i> (Volgelfuss- Riedgras)	118	<i>Cytisus capitatus</i> (kopfbliithiger Geissklee)	83
„ <i>paludosa</i> (Sumpf-Riedgras)	118	„ <i>nigricans</i> (schwärzlicher Geissklee)	83
„ <i>paniculata</i> (rispiges Ried- gras)	118	„ <i>ratibonensis</i> (Regens- burger Geissklee)	83
„ <i>remota</i> (entferntühiges Riedgras)	118	„ <i>sagittalis</i> (Pfeilginster)	83
<i>Carlina vulgaris</i> (Eberwurz)	97	<i>Dactylis glomerata</i> (Knäulgras)	120
<i>Carpinus Betulus</i> (Weissbuche)	110	<i>Dictamnus Fraxinella</i> (Diptam)	81
<i>Centaurea Cyanus</i> (Kornblume)	98	<i>Dipsacus sylvester</i> (Karde)	94
„ <i>Jacaea</i> (gemeine Flocken- blume)	97	<i>Echium vulgare</i> (Natternkopf)	101
„ <i>Scabiosa</i> (skabiosen- artige Flockenblume)	98	<i>Epilobium angustifolium</i> (schmalblättriges Wei- denröschen)	91
<i>Cerastium arvense</i> (Acker-Horn- kraut)	80	„ <i>hirsutum</i> (zottiges Weidenröschen)	91
„ <i>triviale</i> (gemeines Hornkraut)	80	„ <i>parviflorum</i> (klein- blüthiges Weiden- röschen)	91
<i>Chaerophyllum</i> (Kälberkropf)	93	<i>Eriophorum angustifolium</i> (schmalblättriges Wollgras)	117
<i>Chelidonium majus</i> (Schellkraut)	78	<i>Eupatorium cannabinum</i> (Was- serdosten)	95
<i>Chenopodium</i> (Gänsefuss)	106	<i>Euphorbia</i> (Wolfsmilch)	107
<i>Chrysanthemum corymbosum</i> (ebensträussige Wucherblume)	97	„ <i>Cyparissias</i> (Cypres- sen-Wolfsmilch)	107
<i>Chrysosplenium alternifolium</i> (wechselblättriges Milzkraut)	92	<i>Evonymus europaea</i> (Pfaffen- käppel)	82
<i>Cirsium</i> (Kratzdistel)	97	<i>Fagus sylvatica</i> (Buche)	108
„ <i>oleraceum</i> (Gänse- distel)	97	<i>Festuca</i> -Arten (Schwingel)	120
<i>Clematis recta</i> (aufrechte Wald- rebe)	77	„ <i>ovina</i> (Schaf-Schwingel)	120
„ <i>Vitalba</i> (gemeine Wald- rebe)	76	„ <i>rubra</i> (rother Schwingel)	121
<i>Clinopodium vulgare</i> (Wirbel- dosten)	103	<i>Filago arvensis</i> (Acker-Filzkraut)	95
<i>Colutea arborescens</i> (Blasen- strauch)	84	<i>Fragaria</i> (Wald-Erdbeere)	88
<i>Convolvulus arvensis</i> (Acker- winde)	101	<i>Fraxinus excelsior</i> (Esche)	100
„ <i>sepium</i> (Zaunwinde)	101	<i>Galeobdolon luteum</i> (Goldnessel)	104
<i>Cornus sanguinea</i> (Hartriegel)	93	<i>Galium Mollugo</i> (weisses Lab- kraut)	94
<i>Coronilla varia</i> (Kronwicke)	85	„ <i>verum</i> (echtes Labkraut)	94
<i>Corylus Avellana</i> (Haselstrauch)	110	<i>Genista</i> (Ginster)	82
<i>Corynephorus canescens</i> (Silbergras)	119	„ <i>germanica</i> (deutscher Ginster)	83
<i>Crataegus Oxyacantha</i> (Weiss- dorn)	89	„ <i>tinctoria</i> (Färber-Ginster)	82
<i>Cynoglossum officinale</i> (Hunds- zunge)	101	<i>Gentiana verna</i> (Frühlings-En- zian)	101
		<i>Geranium Robertianum</i> (Ru- prechtskraut)	81

	Seite		Seite
<i>Glechóma hederacea</i> (Gundel- rebe)	103	<i>Lichenes</i> an Steinen	122
<i>Globularia vulgáris</i> (Kugelblumz)	105	„ an Zäunen	123
<i>Glyceria spectabilis</i> (hohes Süß- gras)	120	<i>Ligústrum vulgáre</i> (Rainweide)	100
<i>Gnaphalium dioicum</i> (Katzen- pfötchen)	96	<i>Linosyris vulgáris</i> (Goldhaar)	95
„ <i>sylvaticum</i> (Wald-)	96	<i>Lolium temuléntum</i> (Täumel- Loh)	121
<i>Gramineae</i> (Gräser)	118	<i>Lonicéra Xylosteum</i> (Geissblatt)	93
Haus-Unrath etc.	123	<i>Lotus corniculátus</i> (Hornklee)	84
<i>Hedera Helix</i> (Ephen)	93	<i>Luzula albida</i> (weisse Afterbinse)	117
<i>Helianthemum vulgáre</i> (Sonnen- röschen)	78	„ <i>pilósa</i> (behaarte Afterbinse)	117
<i>Helichrysum arenarium</i> (Stroh- blume)	96	<i>Lycopus europaeus</i> (Wolfsfuss)	102
<i>Hesperis matronális</i> (Nachtviole)	78	<i>Lysimáchia vulgáris</i> (Gilbwei- derich)	105
<i>Hieracium</i> (Habichtskraut)	98	<i>Medicágo falcáta</i> (Sichelklee)	84
„ <i>Pilosélla</i> (gemeines Habichtskraut)	99	„ <i>lupulina</i> (Hopfenklee)	84
„ <i>umbellátum</i> (doldiges Habichtskraut)	99	„ <i>minima</i> (kleinster Klee)	84
<i>Hippocrépis comósa</i> (Hufeisenklee)	85	„ <i>satíva</i> (Luzerne)	84
<i>Holcus</i> -Arten (Honiggräser)	119	<i>Melampyrum nemorósum</i> (blauer Wachtel- weizen)	102
„ <i>lanátus</i> (wolliges Honiggras)	119	„ <i>praténse</i> (Wiesen- Wachtelweizen)	102
„ <i>mollis</i> (weiches Honiggras)	119	<i>Melica nutans</i> (nickendes Perl- gras)	120
<i>Humulus Lupulus</i> (wilder Hopfen)	107	<i>Melilotus officinális</i> (Steinklee)	84
<i>Hydrocharis Morsus ranae</i> (Froschbiss)	116	<i>Mentha</i> (Minze)	102
<i>Hypericum perforátum</i> (durch- stochenes Johanniskraut)	80	„ <i>aquatica</i> (Wasser-Minze)	102
<i>Hypnum cupressiforme</i> (Cy- pressenartiges Astmoos)	122	„ <i>arvensis</i> (Acker-Minze)	102
<i>Inula Conyza</i> (Dürrwurz)	95	<i>Menyanthes trifoliáta</i> (Fieber- klee)	100
„ <i>salicina</i> (weidenblättriger Alant)	95	<i>Mercuriális perénis</i> (ausdauernd- des Bingelkraut)	107
<i>Juniperus communis</i> (Wach- holder)	114	<i>Milium effúsum</i> (Flattergras)	119
<i>Koeleria cristáta</i> (Koelerie)	119	<i>Musci</i> (Moose)	122
<i>Lactúca satíva</i> (Gartensalat)	98	„ an Bäumen	122
<i>Lamium</i> (Taubnessel)	103	„ an Boden	122
<i>Lappa</i> (Klette)	97	<i>Myosótis</i> (Vergissmeinnicht)	101
<i>Lemna minor</i> (kleine Wasserlinse)	117	<i>Nuphar luteum</i> (Teichrose)	78
<i>Libanótis montána</i> (Heilwurz)	93	<i>Nymphaea alba</i> (Seerose)	78
<i>Lichenes</i> (Flechten)	122	<i>Onónis spinósa</i> (dornige Hauhechel)	83
„ an Bäumen	122	<i>Origanum vulgáre</i> (Dosten)	102
„ am Boden	122	<i>Oxalis Acetosélla</i> (Sauerklee)	81
„ an Mauern	122	<i>Petasites officinális</i> (Pestwurz)	95
		<i>Peucedanum officinále</i> (Haar- strang)	93
		„ <i>Oreoselinum</i> (Grundheil)	93

	Seite		Seite
Pflanzen verschiedene, niedere	116	<i>Rosa</i> (Gartenrose)	89
<i>Phleum pratense</i> (Wiesen-		<i>Rubus fruticosus</i> (Brombeere)	88
Lischgras)	118	„ <i>Idaeus</i> (Himbeere)	88
<i>Phragmites communis</i> (Schilf-		<i>Rumex</i> (Ampfer)	106
rohr)	119	„ <i>Acetosa</i> (Sauer-Ampfer)	106
<i>Pimpinella Saxifraga</i> (Biber-		„ <i>Acetosella</i> (kleiner	
nelle)	93	Ampfer)	106
<i>Pinus Abies</i> (Fichte)	115	<i>Salicineae</i> (Bandweiden)	110
„ <i>Larix</i> (Lärche)	115	„ (Saal- od. Wollweiden)	111
„ <i>Picea</i> (Tanne)	115	<i>Salix alba</i> (weisse Weide)	110
„ <i>sylvestris</i> (Föhre)	114	„ <i>viminialis</i> (Korbweide)	111
<i>Plantago</i> (Wegerich)	106	<i>Salvia pratensis</i> (Wiesen-Salbei)	102
„ <i>lanceolata</i> (Spitzwegerich)	106	<i>Sambucus nigra</i> (schwarzer Hol-	
„ <i>major</i> (grosser Wegerich)	106	lunder)	93
<i>Poa</i> -Arten (Rispengräser)	120	<i>Sanguisorba officinalis</i> (Wiesen-	
„ <i>annua</i> (jähriges Rispengras)	120	kuopf)	89
<i>Polygala Chamaebuxus</i> (bux-		<i>Saponaria officinalis</i> (Seifenkraut)	79
baumblättrige Kreuzblume)	79	<i>Scirpus</i> (Binse)	117
<i>Polygonum aviculare</i> (Vogel-		<i>Scleranthus annuus</i> (jähriges	
Knöterich)	106	Knäulkraut)	91
<i>Populus nigra</i> (Schwarzpappel)	113	„ <i>perennis</i> (ausdauer-	
„ <i>pyramidalis</i> (italienische		endes Knäulkraut)	91
Pappel)	112	<i>Scrophularia nodosa</i> (knotige	
„ <i>tremula</i> (Espe)	111	Braunwurz)	102
<i>Potamogeton natans</i> (schwim-		<i>Secale cereale</i> (Roggen)	121
mendes Laichkraut)	116	<i>Sedum acre</i> (Mauerpf Pfeffer)	92
<i>Prenanthes purpurea</i> (Hasen-		„ <i>album</i> (weisse Fetthenne)	92
lattich)	98	„ <i>maximum</i> (grosse Fett-	
<i>Primula officinalis</i> (gemeine		henne)	92
Schlüsselblume)	105	„ <i>sexangulare</i> (sechszellige	
<i>Prunus Armeniaca</i> (Aprikose)	86	Fetthenne)	92
„ <i>avium</i> (Süsskirsche)	88	<i>Senecio</i> (Kreuzkraut)	97
„ <i>domestica</i> (Pflaume)	87	<i>Serratula tinctoria</i> (Scharte)	97
„ <i>spinosa</i> (Schlehe)	86	<i>Sesleria coerulea</i> (Seslerie)	119
<i>Pulmonaria officinalis</i> (Lungen-		<i>Silene nutans</i> (nickender Tauben-	
kraut)	101	kropf)	79
<i>Pyrola secunda</i> (einerseitswen-		<i>Solidago Virga aurea</i> (Goldrute)	95
diges Wintergrün)	100	<i>Sorbus Aria</i> (Mehlbeere)	91
<i>Pyrus communis</i> (Birnbäum)	90	„ <i>aucuparia</i> (Vogelbeere)	91
„ <i>Malus</i> (Apfelbaum)	90	„ <i>terminalis</i> (Atlasbeere)	91
<i>Quercus</i> (Eiche)	104	<i>Sparganium ramosum</i> (ästige	
<i>Ranunculus acer</i> (scharfe		Igelskolbe)	117
Schmalzblume)	77	<i>Spiraea chamaedryfolia</i> (Ga-	
<i>Rhamnus cathartica</i> (Kreuzdorn)	82	manderblättrige Spierstaude)	88
„ <i>Frangula</i> (Faulbaum)	82	<i>Stachys</i> (Ziest)	104
<i>Ribes Grossularia</i> (Stachelbeere)	92	„ <i>recta</i> (gerader Ziest)	104
<i>Rosa</i> (wilde Rose)	88	„ <i>sylvatica</i> (Wald-Ziest)	104

	Seite		Seite
<i>Stellaria Holostea</i> (grossblumige Sternmiere)	80	<i>Typha latifolia</i> (Rohrkolbe)	117
„ <i>media</i> (Hühnerdarm)	79	<i>Ulmus campestris</i> (Feld-Rüster)	107
<i>Succisa pratensis</i> (Teufelsabbiss)	94	<i>Urtica dioica</i> (grosse Nessel)	107
<i>Syntrichia ruralis</i> (Erd-Bartmoos)	122	„ <i>urens</i> (kleine Nessel)	107
<i>Syringa vulgaris</i> (Flieder)	100	<i>Vaccinium Myrtillus</i> (Heidelbeere)	99
<i>Tanacetum vulgare</i> (Rainfarn)	96	„ <i>Vitis idaea</i> (Preisselbeere)	100
<i>Taraxacum officinale</i> (Löwenzahn)	98	<i>Valeriana officinalis</i> (echter Baldrian)	94
<i>Teucrium</i> (Gamander)	105	<i>Verbascum thapsiforme</i> (grossblumige Königskerze)	101
„ <i>Chamaedrys</i> (gemeiner Gamander)	105	<i>Veronica</i> (Ehrenpreis)	102
„ <i>montanum</i> (Berg-Gamander)	105	„ <i>Chamaedrys</i> (Gamander-Ehrenpreis)	102
<i>Thalictrum minus</i> (kleine Wiesensraute)	77	<i>Viburnum Lantana</i> (wolliger Schneeball)	93
<i>Thesium montanum</i> (Berg-Flachs)	107	<i>Vicia</i> (Wicke)	85
<i>Thymus Serpyllum</i> (Quendel)	103	„ <i>angustifolia</i> (Futter-Wicke)	86
<i>Tiliaceae</i> (Linden)	80	„ <i>Cracca</i> (Vogel-Wicke)	85
<i>Trifolium</i> (Klee)	84	„ <i>sepium</i> (Zaun-Wicke)	85
„ <i>alpestre</i> (Waldklee)	84	„ <i>sylvatica</i> (Wald-Wicke)	85
„ <i>montanum</i> (Bergklee)	84	<i>Viola</i> (Veilchen)	79
„ <i>repens</i> (Schafklee)	84	„ <i>canina</i> (Hundsveilchen)	79
<i>Triticum repens</i> (Quecke)	121	Vogelnester	123
<i>Tussilago Farfara</i> (Huflattich)	95	Wollenstoffe, Federn etc.	123

Der Regensburger Raupenkalender.

Juni.

Classis I. Dicotyledoneae.

Ranunculaceae.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).

Cid. Vitalbata S. V.

Anemone Pulsatilla (Osterblume).

Cid. Aquata Hb.

Tort. Rigana Sodof.: in Gespinnsten unter den am Boden aufliegenden Wurzelblättern: *Tort. Geringana* S. V.; in Gespinnströhren zwischen oder unter den Wurzelblättern.

Aquilegia vulgaris (Akelei).

Amph. Tragapogonis L.

Aconitum Napellus (blauer Eisenhut).

Plus. Moneta F.: in den jungen Trieben eingesponnen.

Aconitum Lycoctonum (gelber Eisenhut).

Plus. Illustris F. (1. Hälfte): unter den welken, schlaff herabhängenden Blättern.

Actaea spicata (Christophskraut).

Eup. Actaeata Waldorff.: gerne an der Unterseite eines Blattes oder am Stiel desselben.

Berberideae.

Berberis vulgaris (Sauerdorn).

Fum. Nitidella O.: der Sack an den Blättern festgesponnen; *Org. Antiqua* L.

Eucosm. Certata Hb., *Cid. Berberata* S. V.

Tort. Ribcana Hb.: in Blattrollen; *Tmet. Ocellana* S. V.:
in versponnenen Blättern.

Gel. Quadrella F.: zwischen flach aufeinander gehefteten
Blättern.

Cruciferae (Krenzbüthler).

Plut. Cruciferarum Z.: an der Blattunterseite in leichtem
Gewebe.

Turritis glabra (Thurmkrant).

Pier. Daplidice L.

Sisymbrium officinale (Weg-Rauke).

Pier. Daplidice L.

Sisymbrium Sophia (Sophienkrant).

Pier. Daplidice L.

Lith. Griseata S. V. (Rössler).

Sisymbrium Alliaria (Lauchhederich).

Pier. Napi L.

Cid. Fluctuata L.: am Boden unter der Pflanze (Hahne).

Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern.

Plut. Cruciferarum Z.: wie oben.

Brassica (Kohl).

Pier. Brassicae L., *Pier. Rapae* L.

Cid. Fluctuata L.

Alyssum montanum (Berg-Steinkrant).

Pier. Daplidice L.

Cochoph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der
Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken mi-
nirend.

Raphanus Raphanistrum (Hederich).

Pier. Brassicae L.

Cistineae.

Helianthemum vulgare (Sonnenröschen).

Ino Geryon Hb. (1. Hälfte): unter den Wurzelblättern
verborgen.

Cochloph. Helix Siebold.

Breph. Compositella Tr.: in röhrenartigen Gängen unter
den Wurzelblättern.

Teleia Sequax Hw. (1. Hälfte): in den ballförmig versponnenen Endtrieben; *Tachyp. Scintillella* F. R.: in zusammengezogenen Endtrieben; *Col. Ochre* Hw.: der Sack meist an den Blüthenköpfen; *But. Fusco-aenea* Hw., *But. Fusco-cuprea* Hw.: an den Blüthen in leichten Gespinnsten; *But. Dissimilella* H. S.: in leichten Gespinnsten unter den Wurzelblättern.

Violarieae.

Viola (Veilchen).

Argyn. Dia L., *Argyn. Latonia* L., *Argyn. Paphia* L.
1. Hälfte.

Orrh. Silene S. V.

Acid. Strigilaria Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen.

Penth. Urticana Hb., *Penth. Lacunana* S. V.: in einer seitlichen Blattröhre.

Viola sylvestris (Waldveilchen).

Argyn. Paphia L.

Viola tricolor (Stiefmütterchen).

Argyn. Latonia L.

Punc. Latreillella Curt.: am Boden in einem röhrenförmigen Gespinnst zwischen den Pflanzenstielen (E. Hering).

Resedaceae.

Reseda odorata (Garten-Reseda).

Pier. Rapae L.

Polygaleae.

Polygala vulgaris (gemeine Kreuzblume).

? *Proth. Laccata* Sc. (Hellins).

Polygala Chamæbuxus (buxbaumblättrige Kreuzblume).

Hypere. Christierna L. (1. Hälfte): zwischen den frischen Blattrrieben eingesponnen.

Sileneae.

Silene nutans (nickender Taubenkropf).

Pol. Flavicincta Hb. (1. Hälfte): bei Tage unter der Pflanze verborgen.

Silene Otites (Klebnelke).

Col. Otitac Z.: meist mehrere Säcke unter einem Pflanzenstock.

Alsineae.

Stellaria media (Hülnerdarm).

Ammoc. Caccimacua S. V. (2. Hälfte); *Cur. Superstes* Tr.: am Boden unter der Pflanze versteckt; *Pach. Rubricosa* S. V.

Acid. Strigilaria Hb.: wie neben.

Stellaria Holostea (grossblumige Sternmiere).

Pol. Chi L. 2. Hälfte.

Asych. Modestella Dup.: in den Samenkapseln, solche später als Sack benützend (O. Hofmann).

Cerastium semidecandrum (kleines Hornkraut).

But. Knochea F.: in feinen, weitläufigen Gespinnsten an den Stielen zunächst den Wurzelblättern.

Cerastium arvense (Ackerhornkraut).

Helica Tenebrata Sc. (2. Hälfte): in den Samenkapseln.

Malvaceae (Malven).

Orth. Cervinata S. V.: am Boden verborgen (Treitschke).

Malva moschata (Moschus-Malve).

Orth. Cervinata S. V. (Rössl.).

Tiliaceae (Linden).

Ocn. Dipsar L. (2. Hälfte): den Tag über zwischen den Rindenritzen der Bäume.

Amph. Pyramidea L. (1. Hälfte); *Taen. Stabilis* S. V.; *Taen.*

Incerta Hufn. (1. Hälfte); *Taen. Munda* S. V. desgl.: gerne zwischen den Rindenritzen verborgen; *Calym. Trapezina* L., *Scop. Satellitia* L. (1. Hälfte), *Xyl. Socia* Hufn., *Ast. Sphinx* Hufn. (1. Hälfte).

Hib. Defoliaria Cl., *Phig. Pilosaria* S. V., *Bist. Stratiarius* Hufn.

Tort. Rosana L.: in Blattrollen.

Incurv. Koerneriella L.: die Blätter minirend; *Semiosc. Avellanella* Hb.: in einer dem umgebogenen Blatt- rand entlang laufenden, engen Röhre; *Buc. Thora- cella* Thnb.: die Blätter an der unteren Fläche be- nagend.

Hypericineae.

Hypericum perforatum (durchstochenes Johanniskraut).

Em. Atomaria L.; *Asp. Gilvaria* S. V.: die Blüten wie Blätter verzehrend.

Grac. Auroguttella Stph. (2. Hälfte): in Blattkegeln.

Hypericum montanum (Berg-Johanniskraut).

Grac. Auroguttella Stph.; *Nept. Septembrella* Stt. (2. Hälfte): in einer das ganze Blatt einnehmenden, sich vielfach durchschneidenden Mine.

Hypericum hirsutum (rauhhaariges Johanniskraut).

Nept. Septembrella Stt.

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).

Phig. Pilosaria S. V.

Ter. Sponsana F.: in eingesponnenen Blättern.

Acer platanoides (Spitz-Ahorn).

Phig. Pilosaria S. V.

Lita Sestertiella H. S.

Acer campêtre (Feld-Ahorn.)

Ast. Sphinx Hufn. 1. Hälfte.

Zou. Omicronaria S. V., *Phig. Pilosaria* S. V.

Tort. Ribeana Hb., *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen.

Lita Sestertiella H. S.

Ampelideae.

Vitis vinifera (Weinrebe).

? *Eud. Botrana* S. V.: in den Blüten.

Geraniaceae.

Erodium cicutarium (Reiherschnabel).

Lye. Agestis S. V. (Zeller).

Balsamineae.

Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine).

Cid. Capitata H. S.: unterseits der Blätter oder am Rande derselben; *Cid. Silacea* S. V.

Rutaceae.

Dictamnus Fraxinella (Diptam).

Pap. Machaon L.: jung, an den Blüthen.

Tort. Dumetana Tr.: in zusammengerollten Blättern (Mühlig).

Depr. Dictamnella Tr. (1 Hälfte): in leichten Gespinnsten an den Blüthen.

Celastrineae.

Evonymus europaea (Pfaffenkäppel).

Abr. Adustata S. V. (2. Hälfte), *Ther. Evonymaria* S. V. 1. Hälfte.

Hypon. Plumbellus S. V.: unterseits der Blätter; *Hypon. Irrorellus* Hb. (Stainton); *Hypon. Evonymi* Z.: in grossen Gespinnsten, gesellig; *Ther. Caudella* L. (2. Hälfte): in einem Gewebe unterseits der Blätter.

Rhamneae.

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn).

Thecl. Spini S. V.

Myel. Legatella Hb.: in weissen, mit Excrementen bestreuten Gespinnströhren in der Gabelung der Zweige oder zwischen den Blattstielen.

Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern;

Phox. Siculana Hb.: zwischen einer zusammengesponnenen Blattfalte.

Lav. Rhamniella Z.: in jungen zusammengesponnenen Blättern.

Rhamnus Frangula (Faulbaum).

? *Lob. Viretata* Hb. (2. Hälfte): an den Blüthen.

Tort. Corylana F.; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen;

Penth. Urticana Hb.; *Phox. Siculana* Hb.

Lav. Rhamniella Z.

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Arct. Purpurea L. (1. Hälfte); *Bomb. Trifolii* S. V.

Orth. Litura L. 1. Hälfte.

Em. Atomaria L.: an den Blüthen; ? *Orth. Limitata* Sc.

Graph. Scoporiana H. S. (G. Stange).

Genista tinctoria (Färber-Ginster).*Pseud. Pruinata* Hufn.*Sciaph. Wahlbomiana* L.: in zusammengesponnenen Blättern.

Depr. Costosa Hw.: in den eingesponnenen Blüthen;
Depr. Atomella S. V.: in einer Röhre von mehreren zusammengezogenen Blättern; *Gel. Lentiginosella* Z. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Zweigspitzen;
Anac. Biguttella H. S.: in den Endtrieben eingesponnen; *Anac. Albipalpella* H. S.: in Blattröhren längs den Stielen der Pflanze; *Col. Vibicella* Hb.: als Sackträgerin unterseitig in die Blätter grosse, grünliche Flecken minirend; *Col. Bilineatella* Z., *Col. Trifariella* Z.: die Säcke unterseitig mit gelblichgrünen Fleckenminen.

Genista germanica (deutscher Ginster).

Depr. Costosa Hw.; *Gel. Mulinella* Z.: in den geschlossenen Blüthen; *Lith. Fraxinella* Z.: in (u.) Mine eines aufgetriebenen Blattes.

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).

Pseud. Pruinata Hufn., *Ches. Spartiata* Fuessl. (1. Hälfte): an den Blüthen wie Blättern; *Ches. Obliquaria* S. V.

Depr. Atomella S. V.: wie oben; *Grac. Kollariella* Z.: in Blattminen; *Col. Bilineatella* Z., *Col. Trifariella* Z.: wie oben.

Cytisus capitatus (kopfblüthiger Geissklee).*Grac. Kollariella* Z.*Cytisus ratisbonensis* (Regensburger Geissklee).*Ches. Spartiata* Fuessl.: wie oben; *Ches. Obliquaria* S. V.*Cytisus sagittalis* (Pfeilginster).*Pseud. Pruinata* Hufn.*Gel. Lentiginosella* Z.: wie oben.*Cytisus Laburnum* (Goldregen).*Cem. Laburnella* Stt.: in grosser, weisslicher, blasentiger Mine.*Ononis spinosa* (dornige Hauhechel).

Agr. Praccox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Em. Atomaria L.: wie neben.

Sciaph. Wahlbomiana L.: wie neben.

Lith. Insignitella Z.: in (u.) Mine eines aufgetriebenen Blattes.

Mim. Phaeodactylus Hb.: die Blätter der Endtriebe verzehrend.

Onónis repens (kriechende Hauhechel).

Mim. Phaeodactylus Hb.

Anthyllis Vulneraria (Wundklee).

Lyc. Amyntas S. V.: Blätter wie Blüten verzehrend (Zell.); *Lyc. Alsus* S. V.: an den Blüten; *Lyc. Acis* S. V. (Assmus).

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken minirend.

Tort. Cinctana S. V.: in röhrenartigen Gängen.

Medicágo (Schneckenklee).

Bomb. Trifolii S. V.

? *Euel. Glyphica* L. (Stange).

Phas. Clathrata L.

Medicágo sativa (Luzerne).

Em. Atomaria L.: an den Blüten.

Medicágo falcáta (Sichelklee).

Lyc. Amyntas S. V.: wie oben.

Zyg. Meliloti Esp.: an den Blüten, *Zyg. Angelicae* O.

Lith. Insignitella Z.: wie oben.

Medicágo Lupulina (Hopfenklee).

Lyc. Amyntas S. V.

Anac. Biguttella H. S. (O. Hofm.); *Lith. Insignitella* Z.

Melilótus officinális (Steinklee).

Lyc. Dorylas Hb. (Wilde); *Lyc. Acis* S. V. (Zell.).

Arct. Purpurea L. 1. Hälfte.

? *Boarm. Selenaria* S. V. (Wilde).

Trifolium (Klee).

Zyg. Lonicera Esp., *Zyg. Filipendulae* L.

Bomb. Trifolii S. V.

Phas. Clathrata L.

Trifolium praténse (Wiesenklee).

Lyc. Amyntas S. V.

Trifolium medium (mittlerer Klee).

Lith. Bremicella Z.: in (u.) Mine; *Lith. Insignitella* Z.

Trifolium alpestre (Waldklee).

Penth. Lacunana S. V.: zwischen verspinnenen Blättern.

Lith. Insignitella Z.: wie neben.

Trifolium rubens (röthlicher Klee).

Zyg. Meliloti Esp.: wie neben.

Trifolium arvense (Ackerklee)

Lyc. Amyntas S. V.

Lith. Insignitella Z.

Lotus corniculatus (Hornklee).

Leucoph. Sinapis L. (Stange).

Zyg. Angelicae O.

Selido Plumaria S. V. (Gartner).

Cled. Angustalis S. V.: in leichten, röhrenartigen Gespinnsten unter den Wurzelblättern, die mit den Blüthen zur Nahrung dienen; *Pemp. Semirubella* Sc. (2. Hälfte): desgl.

Tort. Gerningana S. V.: in Gespinnströhren zwischen oder unter den Wurzelblättern.

Lith. Insignitella Z.

Coluta arborescens (Blasenstrauch).

Col. Serenella Z. (1. Hälfte): als Sackträgerin in die Blätter weisse Flecken minirend.

Astragalus glycyphyllos (süssholzblättriger Tragant).

Col. Serenella Z.:

Coronilla varia (Kronwicke).

Hesp. Comma L.: in einer Wohnung aus zusammengezogenen Blättern (Rössl.).

Zyg. Achilleae Esp.; *Zyg. Angelicae* O.; *Zyg. v. Peucedani* Esp.: die Blüthen verzehrend.

Gel. Maculatella Hb.: zwischen zwei hohl zusammengehefteten Blättern.

Col. Serenella Z.: wie oben.

Hippocrépis comosa (Hufeisenklee).

Gnoph. Pullata S. V.: bei Tage zwischen den Pflanzen versteckt; *Asp. Gilvaria* S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.

Onobrychis sativa (Esparsette).

Lyc. Damon S. V. (2. Hälfte): an den Blüthen.

Zyg. Carniolica Sc.: desgl.

Taen. Gothica L. (2. Hälfte); *Orth. Litura* L.: 1. Hälfte.
Em. Atomaria L.: an den Blüten; *Asp. Gilvaria* S. V.:
 wie neben.

Col. Onobrychiella Z.: als Sackträgerin die Blätter ober-
 seitig skelettierend.

Vicia (Wicke).

Acid. Strigilaria Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen
 (Rössl.).

Vicia sylvatica (Wald-Wicke).

Penth. Urticana Hb.; *Graph. Dorsana* F. (2. Hälfte):
 in den Schoten (Rössl.).

Pisum (Erbse).

Caloc. Exoleta L.

Graph. Dorsana F. (Kliewer).

Lathyrus (Platterbse).

Leucoph. Sinapis L. (Stange).

Graph. Perlepidana Hw.: zwischen zwei dicht zusam-
 mengehefteten Blättern, die innere Fläche benagend.

Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse).

Phas. Glarcaria S. V.

Orob. vernus (Frühlings-Walderbse).

Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern.

Orob. tuberosus (knollige Walderbse).

Graph. Perlepidana Hw., *Graph. Dorsana* F.: wie oben.

Orob. niger (schwarze Walderbse).

Graph. Perlepidana Hw.

Amygdaleae.

Amygdalus communis (Mandelbaum).

Dil. Caeuleocephala L. 1. Hälfte.

Amygdalus nana (Zwerg-Mandel).

Orn. Finitimella Z.: in einem umgeschlagenen Blattrand
 (O. Hofm.).

Prunus Armeniaca (Aprikose).

Thecl. Betulae L.

Graph. Woerberiana S. V.: mit den Puppen im Bast unter
 der brandig aussehenden Rinde.

Prunus spinosa (Schlehe).

Thecl. Betulae L.

- Porth. Chrysorrhoea* L., *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte),
Bomb. Catax L., *Las. Pruni* L. (desgl.), *Las. Quercifolia* L., *Sat. Pavonia* L., *Cil. Glaucata* Sc. 2. Hälfte.
- Dil. Caeruleocephala* L. (1. Hälfte), *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumicis* L., *Val. Oleagina* S. V.;
Taen. Incerta Hufn. (1. Hälfte); *Taen. Munda* S. V. (desgl.): am Tage gerne zwischen den Rindenritzen verborgen; *Mes. Acetosellae* S. V., *Orth. Rufina* L., *Orth. Pistacina* S. V., *Scop. Satellitia* L., *Ast. Sphinx* Hufn. (1. Hälfte), *Catoc. Paranympa* L. 2. Hälfte.
- Abr. Grossulariata* L. (1. Hälfte), *Bapta Pictaria* Curt.,
Sel. Bilunaria Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Him. Pennaria* L., *Hib. Rupicaprararia* S. V., *Hib. Bajaria* S. V. (1. Hälfte), *Hib. Aurantiaria* Esp., *Hib. Progemmaria* Hb., *Phig. Pilosaria* S. V., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Cid. Bicolorata* Hufn.; *Eup. Fraxinata* Crewe: die Blätter verzehrend.
- Myel. Suavella* Zk., *Myel. Epelydella* Z.: in grauen, mit Koth vermengten, filzigen Röhren zwischen den Verästelungen.
- Ter. Cristana* S. V., *Ter. Contaminana* Hb.: in zusammengesponnenen Blättern; *Tort. Corylana* F.: zwischen versponnenen Blättern; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Rhop. Naevana* Hb.: in eingesponnenen Blättern.
- Scyth. Crataegella* L.: gesellig, mit den Puppen in weitläufigen Gespinnsten; *Hypon. Variabilis* Z. (1. Hälfte): desgl.; *Swamm. Apicella* Don. (2. Hälfte): in ausgebreiteten zarten Geweben; *Cerost. Asperella* L., *Cerost. Horridella* Tr.; *Tachyp. Subsequella* Hb.: zwischen den versponnenen Endtrieben; *Yps. Barbellus* S. V.: zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Orn. Finitimella* Z.: wie neben; *Orn. Torquilella* Z.: an den Blättern mit weisslicher oder ockergelber Spitze; *Lith. Spinicolella* Stt.: in (u.) Mine; *Tisch. Gaunacella* F. R.: in oberseitiger Mine meist an den Blättern der Endtriebe; *Nept. Plagicolella* Stt.: die Mine, mit einem sehr feinen Gang beginnend, geht oft plötzlich in

einen rundlichen, grünlich weissen Fleck über, erfüllt mit einem unregelmässigen Haufen von Excrementen.

Prunus domestica (Pflaume).

Thecl. Betulae L.

Org. Antiqua L., *Porth. Chrysorrhoea* L., *Ocn. Dispar* L. (2. Hälfte), *Bomb. Neustria* L., *Las. Pruni* L. 1. Hälfte,

Dil. Caeruleocephala L. (1. Hälfte); *Amph. Pyramidea* L. (desgl.); *Calym. Trapezina* L.: zwischen zusammengezogenen Blättern; *Orth. Pistacina* S. V., *Orrh. Ligula* Esp. (Rössl.), *Scop. Satellitia* L. (1. Hälfte), *Xyl. Socia* Hufn., *Ast. Sphinx* Hufn. (1. Hälfte), *Catoc. Paranympa* L. 2. Hälfte.

Hib. Defoliaria Cl., *Phig. Pilosaria* S. V.; *Boarm. Lichenaria* Hufn.: an den Flechten.

Graph. Funebrana Tr.: in den Zweigen (Rössl.); *Graph. Woeberiana* S. V.: mit den Puppen im Bast der brandig aussehenden Rinde; *Tmet. Ocellana* S. V.: in versponnenen Blättern.

Hypon. Variabilis Z. (1. Hälfte): gesellig in weitläufigen Gespinnsten (Frey); ? *Acanth. Alacella* Z.: an den Flechten (v. Heinemann); *Tisch. Gaunacella* F. R.: wie neben; *Nept. Plagiolella* Stt.: wie neben.

Prunus avium (Süsskirsche).

Bapta Taminata Hb. (Rössl.), *Phig. Pilosaria* S. V.

Lith. Cerasicolella H. S.: in (u.) Mine; *Lyon. Clerckella* L.: in langen Zügen hin und her verlaufender, schmaler Mine.

Prunus Padus (Elsbeere).

Hypon. Padi Z.: gesellig in Gespinnsten.

Prunus Mahaleb (Steinweichsel).

Hypon. Malinellus Z.: gesellig in grauen Gespinnsten;

Lith. v. Mahalebella Mühlh.: in (u.) Mine.

Rosaceae.

Spiraea chamaedrifolia (Gamanderblättrige Spierstaude).

Penth. Siderana Tr. (1. Hälfte): mit den Puppen in zusammengespinnenen Blättern.

Rubus Idaeus (Himbeere).

Bemb. Hylaeiformis Lasp.: die Puppe in den abgestorbenen Stengeln.

Thyat. Batis L.: frei auf dem Blatt sitzend.

Acron. Auricoma S. V., *Orrh. Vaccinii* L.

Sel. Bilunaria Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn.

Asp. Uddmanniana L.: in den knäuelförmig zusammengespinnenen Endtrieben.

Schreck. Festaliella Hb.: die Blätter beiderseitig durchbohrend.

Rubus fruticosus (Brombeere).

Arct. Caja L.; *Thyat. Batis* L.

Acron. Auricoma S. V., *Acron. Rumicis* L., *Orrh. Vaccinii* L.

Asp. Uddmanniana L.

Schreck. Festaliella Hb.; *Tisch. Marginea* Hw.: in bräunlichweisser, oberseitiger Mine.

Potentilla Anserina (Gänse-Fingerkraut).

? *Tort. Prodromana* Hb. 2. Hälfte.

Potentilla reptans (kriechendes Fingerkraut).

Ter. Adpersana Hb.: in zusammengezogenen Blatttrieben.

Potentilla Tormentilla (Ruhrwurz).

Ter. Adpersana Hb., *Tort. Prodromana* Hb.

Rosa (wilde Rose).

Org. Antiqua L., *Bomb. Neustria* L., *Sat. Pavonia* L.

Hib. Progemmaria Hb., *Bist. Strataris* Hufn., *Scot.*

Badiata S. V., *Cid. Derivata* S. V.; *Eup. Fraxinata*

Crewe: die Blütenblätter wie Staubgefäße verzehrend.

Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern;

Steg. Pauperana Dup.

Cnaem. Rhododactylus S. V.: an den leicht versponnenen Blütenknospen.

Rosa (Garten-Rose).

Scot. Badiata S. V., *Cid. Derivata* S. V.

Cnaem. Rhododactylus S. V.

*Sanguisorbeae.**Alchemilla vulgaris* (Frauenmantel).

? *Cid. Alchemillata* S. V. (Hering).

Poterium Sanguisorba (Pimpinelle).
Phox. Comptana Froel.: in eingesponnenen Blättern.

Pomaceae.

Crataegus Oxycantha (Weissdorn).
Org. Antiqua L., *Porth. Chrysorrhoea* L., *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte), *Las. Quercifolia* L., *Cil. Glaucata* Sc. 2. Hälfte.
Dil. Caeruleocephala L. (1. Hälfte), *Acron. Rumicis* L., *Scop. Satellitia* L. (1. Hälfte), *Ast. Sphinx* Hufn. desgl.
Abr. Grossulariata L. (1. Hälfte), *Hib. Rupicapraría* S. V., *Hib. Aurantiaria* Esp., *Phig. Pilosaria* S. V.
Myel. Suavella Zk.: in grauen, mit Koth vermengten, filzigen Röhren.
Ter. Cristana S. V.; *Ter. Contaminana* Hb.: in zusammengespinnenen Blättern; *Tort. Rosana* L.: in Blattrollen; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tmet. Ocellana* S. V.: in versponnenen Blättern; *Rhop. Naevana* Hb.: in eingesponnenen Blättern.
Scyth. Crataegella L.: gesellig mit den Püppchen in weitläufigen Gespinnsten; *Hypon. Variabilis* Z. (1. Hälfte): desgl.; *Cerost. Asperella* L.; *Orn. Anglicella* Stt.: das Chlorophyll der meist in Kegelform umgebogenen Blattränder verzehrend; *Lith. Oxycanthae* Frey, *Lith. Corylifoliella* Hw.: in (u.) Minen; *Lyon. Clerckella* L.: in langen Zügen hin und her verlaufender schmaler Mine; *Buc. Crataegi* Z.: die Blattfläche benagend; *Nept. Gratosella* Stt.: in stark geschlängelter Mine; *Nept. Ignobilella* Stt.: in feiner Mine, vom Blattrand ab gegen die Mitte in einen grossen unregelmässigen, hellen Fleck endigend.

Cydonia vulgaris (Quitte).
Lyon. Clerckella L.

Pyrus communis (Birnbäum).
Van. Polychloros L. (1. Hälfte): nesterweise.
Porth. Chrysorrhoea L.
Dil. Caeruleocephala L. (1. Hälfte), *Nyl. Socia* Hufn.

Ter. Contaminana Hb., *Tort. Cerasana* Hb., *Tmet. Ocellana* S. V., *Rhop. Naevana* Hb.: wie oben.
Orn. Anguliferella Z.: in Blattkegeln; *Cem. Scitella* Z.: in rundlicher, dunkler Mine; *Nept. Minusculella* H. S. (2. Hälfte): in fein geschlängelter Mine.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Ses. Myopiformis Bkh.: in den starken Aesten oder im Stamme.

Org. Antiqua L.; *Porth. Chrysorrhoea* L.; *Ocn. Dispar* L. (2. Hälfte): den Tag über zwischen Rindemritzen verborgen; *Bomb. Neustria* L.; *Las. Quercifolia* L.

Taen. Munda S. V. (1. Hälfte): den Tag über zwischen den Rindemritzen verborgen; *Orth. Pistacina* S. V.

Ilib. Defoliaria Cl., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Eup. Insigniata* Hb. (Freyer).

Tort. Sorbiana Hb.: in Blattrollen; *Graph. Woeberiana* S. V.: mit den Puppen im Bast der brandig aussehenden Rinde; *Tmet. Ocellana* S. V.: wie neben; *Rhop. Naevana* Hb.: desgl.

Hypon. Malinellus Z.: gesellig in grauen Gespinnsten das Blattmark verzehrend; *Acanth. Alacella* Z.: an den Flechten (v. Heinmn.); *Lyon. Clerckella* L.: wie neben; *Cem. Scitella* Z.: wie oben.

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).

Lyon. Clerckella L.

Sorbus Aria (Mehlbeere).

Porth. Chrysorrhoea L.

Selen. Bilunaria Esp.

Hypon. Variabilis Z.: wie neben; *Nept. Mespilicola* Frey (1. Hälfte): in kurzer, vielfach gewundener Mine.

Sorbus torminalis (Atlasbeere).

Lyon. Clerckella L., *Nept. Mespilicola* Frey.

Onagrarieae.

Epilobium angustifolium (schmalblättriges Weidenröschen).

Spil. Mendica Cl. 2. Hälfte.

Cid. Silacea S. V.; *Lav. Raschskiella* Z.: in langer, durchsichtiger Mine; *Lav. Decorella* Stph.: in gallenartig aufgetriebenen Stengeln, gewöhnlich an der Basis der Blattstiele; *But. Inpersella* Z.: gesellig zwischen den Blüthentrauben und nächsten Blättern der Pflanze in weissen, ziemlich dichten, mit Kothkörnchen reichlich vermengten Gespinnsten.

Epilobium hirsutum (zottiges Weidenröschen).

Penth. Lacunana S. V.: in versponnenen Blättern.

Lav. Epilobiella S. V.: mit den Puppen in den Herzblättern eingesponnen.

Scleranthaeae.

Scleranthus annuus (jähriges Knäulkraut).

But. Cicadella Z.: gesellig, an den Wurzelblättern in langen aus Sandkörnern gefertigten Gespinnströhren

Scleranthus perennis (ausdauerndes Knäulkraut).

But. Cicadella Z.

Crassulaceae.

Sedum maximum (grosse Fetthenne).

Lyc. Orion Pall.: unterseits der Blätter; manchmal eingebohrt in den Stengeln der Pflanze.

Caloc. Exoleta L.

Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern.

Sedum album (weisse Fetthenne).

Lyc. Orion Pall.

Sedum sexangulare (sechszellige Fetthenne).

Nyct. Achatinella Hb.: in einem dichten, röhrenförmigen, weissen Gespinnstgange (Sorhagen).

Grossulariaceae.

Ribes Grossularia (Stachelbeere)†.

Van. C. album L.

Abr. Grossulariata L. 1. Hälfte.

Zoph. Convolutella Hb.: zwischen den leicht versponnenen Früchten und Blättern.

Umbelliferae.

Sanicula europaea (Sanikel).

Depr. *Astrantiae* Hein. (2. Hälfte): in den röhrenförmig zusammengehefteten Wurzelblättern.

Astrantia major (Sterndolde).

Depr. *Astrantiae* Hein.: in den versponnenen unteren Blättern.

Eryngium campestre (Männertren).

Conch. *Zephyrana* Tr.: in den Wurzeln oder unteren Stengeltheilen (v. Heyden).

Falcaria Rivini (Sicheldolde).

Depr. *Capreolella* Z.: in einer seitlichen Blattröhre (Eppelsheim).

Pimpinella Saxifraga (Bibernelle),

Zyg. *Minos* S. V.

Depr. *Capreolella* Z.

Foeniculum officinale (Fenchel).

Pap. *Machaon* L. 2. Hälfte

? Boarm. *Selenaria* S. V. (Wilde).

Libanotis montana (Heilwurz).

Depr. *Parilella* Tr.: in verworren zusammengesponnenen Blattlappen.

Angelica sylvestris (Waldwurz).

Chaul. *Chaerophyllloellus* Goeze: die Wurzelblätter unterseitig skelettirend.

Peucedanum Cervaria (Hirschwurz).

Depr. *Parilella* Tr.

Peucedanum Oreoselinum (Grundheil).

Pap. *Machaon* L.

Em. *Atomaria* L.: an den Blüthen; *Eup. Selinata* H. S.: die Blätter verzehrend.

Depr. *Parilella* Tr.

Pastinaca sativa (Pastinak).

Depr. *Heracliana* De Geer; die Blüthen wie grünen Samen zu einem Röhrengange zusammenziehend (Staint).

Heracléum Spondylium (Bärenklau).

Pap. *Machaon* L.

Depr. *Heracliana* De Geer; Chaul. *Chaerophyllloellus* Goeze: wie oben.

Laserpitium latifolium (Laserkraut).

Chaul. Chaerophyllellus Goeze.

Daucus Caróta (Möhre).

Pap. Machaon L.

Depr. Douglasella Stt.: in Blattröhren (Epplshm).

Torilis Anthriscus (Klettenkerbel).

Depr. Purpurea Hw.: in gerollten Blattzipfeln; *Depr.*

Applana F.: in Blattröhren; *Depr. Albipunctella*

Hb.: in röhrenartig zusammengezogenen Blattlappen;

Chaul. Chaerophyllellus Goeze: wie neben.

Anthriscus sylvestris (Waldkerbel).

Odez. Chaerophyllata L.

Depr. Zephyrella Hb. (1. Hälfte): in gerollten Blättern;

Depr. Applana F., *Depr. Albipunctella* Hb.; *Chaul.*

Chaerophyllellus Goeze.

Chaerophyllum temulum (betäubender Kälberkropf).

Depr. Applana F.

Chaerophyllum bulbosum (knolliger Kälberkropf).

Depr. Zephyrella Hb.

Conium maculatum (Schierling).

Depr. Alstroemeriana Cl.: in gerollten Blattzipfeln.

Corneae.

Cornus sanguinea (Hartriegel).

? *Lyc. Argiulus* L.: in den Blüthendolden.

Lob. Viretata (2. Hälfte): desgl.

Tort. Rosana L.: in Blattrollen; *Sciaph. Wahlbomiana*

L.: in zusammengesponnenen Blättern; *Phthor. Rhe-*

diella Cl. (2. Hälfte): in den versponnenen Blüthen-

dolden.

Caprifoliaceae.

Viburnum Lantána (wolliger Schneeball).

Ter. Logiana S. V.: in dütenförmig gewickelten Blättern;

Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern.

Viburnum Opulus (gemeiner Schneeball).

Lob. Viretata Hb.: wie oben (Rössl.).

Ter. Logiana S. V.

Lonicéra Xylostenum (Geissblatt).*Xyloc. Areola* Esp.*Penth. Urticana* Hb.*Cerost. Xylostella* L. 1. Hälfte.*Al. Dodecadactyla* Hb. (2. Hälfte): in den etwas verdickten, grünen Schösslingen.*Stellatae.**Asperula galioides* (Labkrautartiger Waldmeister).*Cid. Riguata* Hb.*Galium verum* (echtes Labkraut).*Emyd. Grammica* L. 1. Hälfte.*Pach. Rubricosa* S. V., *Orrh. Erythrocephala* S. V.*Mes. Virgata* Hufn., *Cid. Suffumata* S. V., *Cid. Riguata* Hb., *Cid. Galiata* S. V.*Galium sylvaticum* (Wald-Labkraut).*Cid. Galiata* S. V.*Galium Mollúgo* (weisses Labkraut).*Arct. Purpurea* L. 1. Hälfte.*Dipsaceae.**Dipsacus sylvéster* (Karde).*Pol. Xanthomista* Hb. (1. Hälfte): bei Tage unter der Pflanze verborgen (Wulschlegel).*Scabiósa Columbaria* (Tauben-Skabiose).*Steg. Fractifasciana* Hw.: in Gespinnströhren zwischen den Wurzelblättern.? *Al. Hexadactyla* Hb.: in den verdickten Stengeltheilen (Gartn.).*Compositae.**Eupatorium cannabinum* (Wasserdosten).*Col. Troglodytella* Dnp.: als Sackträgerin unterseitig mit weisser rundlicher Fleckenmine.*Leiopt. Microdactylus* Hb.: im Stengelmark.*Tussilágo Farfara* (Huflattich).*Arct. Purpurea* L. 1. Hälfte.*Penth. Urticana* Hb.

Petasites officinális (Pestwurz).

Hydr. Petasitis Dbl.: im unteren Theile des Schaftes (Wilde).

Linosyris vulgaris (Goldhaar).

*Col. Conspicuell*a Z.: der Sack unterseits der Blätter mit grosser, weisslicher Fleckenmine; *Col. v. Linosyridella* Fuchs: der Sack unterseitig mit weisser, rundlicher Fleckenmine; *Col. Frankii* n. sp.: der Sack unterseitig; die Mine rund von gelbbrauner Färbung.

Solidágo Virga aurea (Goldrute).

? *Polyom. Virgaureae* L.

Col. Troglodytella Dup.: wie neben.

Inula salicina (weidenblättriger Alant).

Oedem. Lithodactylus Tr.: die Blätter stark zerfressend (Zell.).

Inula Conyza (Dürrwurz).

Arct. Purpurea L. (1. Hälfte); *Spil. Mendica* Cl. 2. Hälfte. (Speyer).

Enn. Albofascialis Tr. (2. Hälfte): an den Wurzelblättern in grosser, brauner Fleckenmine.

Pulicaria dysenterica (Ruhr-Flohkraut).

Oedem. Lithodactylus Tr.

Helichrysum arenarium (Strohblume).

Talp. Paula Hb. (1. Hälfte): in den Herztrieben.

Bot. Porphyralis S. V.: zwischen den Wurzelblättern (Disqué).

Sciaph. Wahlbomiana L.: in zusammengesponnenen Blättern.

Col. Caelebipennella Z.: der Sack unterseits der Blätter mit heller Fleckenmine.

Artemisia Absinthium (Wermuth).

Depr. Absynthiella H. S. (1. Hälfte): zwischen den zusammengesponnenen Blättern der Endtriebe.

Artemisia campestris (Feldbeifuss).

Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Thal. Fimbrialis Sc., ? *Boarm. Selenaria* S. V. (Wilde).

Em. Atomaria L.: an den Blüthen.

Breph. Compositella Tr.: in röhrenartigen Gängen unter den Wurzelblättern; *Nyct. Achatinella* Hb.: in Sandröhren am Boden unter den aufliegenden Zweigen (Wocke).

Conch. Hilarana H. S.: mit den Puppen in den stark aufgetriebenen Schösslingen; *Conch. Moguntiana* Rössl.: mit den Puppen in den Endtrieben.

Depr. Artemisiae Nick.: in einer Röhre von mehreren zusammengezogenen Blättern der Endtriebe; *Lita Psilella* H. S.: in leichten Gespinnsten zwischen den Wurzelblättern; *Col. Ditella* Z.: als Sackträgerin lange, gelblichgrüne Flecken minirend; *Col. Caele-bipennella* Z.: wie neben; *Col. Succursella* H. S.: der Sack unterseits der Blätter mit heller Fleckennine; *Buc. Ratisbonensis* Stt., *Buc. Artemisiae* H. S.: die Blätter äusserlich benagend.

Artemisia vulgaris (gemeiner Beifuss).

Em. Atomaria L.

Leiopt. Lienigianus Z. (1. Hälfte): unter den leicht eingebogenen Wurzelblättern.

Tanacetum vulgare (Rainfarn).

Sciaph. Wahlbomiana L.: wie neben.

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).

Arct. Purpurea L. (1. Hälfte); *Bomb. Trifolii* S. V.

Apor. Nigra Hw.

Bist. Zonarius S. V. (1. Hälfte); *Asp. Gilvaria* S. V.: die Blüten wie Blätter verzehrend.

Col. Partitella Z., *Col. Troglodytella* Dup., *Col. Millefolii* Z.: die Säcke an den Fiederblättchen.

Anthemis arvensis (Acker-Kamille).

Sciaph. Chrysanthemana Dup.: an den Blüten (Wocke).

Senecio (Kreuzkraut).

Arct. Cava L.

Senecio Jacobaea (Jakobskraut).

Conch. Dubitana Hb.: in den Blütenköpfen.

Cirsium lanceolatum (lanzettblättrige Kratzdistel).

Depr. Arenella S. V.: in seitlichen Blattröhren oder in Gespinnsten unterseits der Blätter; *Depr. Propinquella* Tr.: an der Unterseite der Blätter (Eppelsh.).

Depr. Carduella Hb. (2. Hälfte): desgl.

- Cirsium arvense* (Acker-Kratzdistel.)
Tort. Dumetana Tr. (Mühlig).
Depr. Arenella S. V., *Depr. Propinquella* Tr., *Depr. Carduella* Hb.
- Lappa* (Klette).
Arct. Caja L.
Depr. Arenella S. V., *Depr. Propinquella* Tr.
- Carlina vulgaris* (Eberwurz).
Depr. Nanatella Stt. (1. Hälfte): in langgezogenen Blattröhren.
- Centaurea Jacea* (gemeine Flockenblume).
Bist. Zonarius S. V. 1. Hälfte (Rössl.).
Depr. Liturella S. V. (1. Hälfte), *Depr. Pallorella* Z.: in Blattröhren; *Depr. Arenella* S. V.: wie neben; *Col. Conspicuellla* Z.: der Sack unterseits der Blätter mit grosser weisslicher Fleckenmine.
- Centaurea Cyanus* (Kornblume).
Depr. Laterella S. V. (1. Hälfte): in den zusammenge-
rollten Blättern wie Blattzipfeln (Zell.).
- Centaurea Scabiōsa* (scabiosenartige Flocken-
blume).
Depr. Liturella S. V., *Depr. Pallorella* Z., *Depr. Arenella* S. V., *Col. Conspicuellla* Z.
- Tragopogon pratensis* (Bocksbart).
Amph. Tragopogonis L.
- Taraxacum officinale* (Löwenzahn).
Arct. Caja L.; *Crater. Dumeti* L.: den Tag über gerne
unter Steinen verborgen.
Pol. Xanthomista Hb.: (1. Hälfte): bei Tage unter Pflanzen
verborgen (Wulfschlgl); *Amph. Livida* S. V.,
Orrh. Erythrocephala S. V., *Orrh. Silene* S. V.
- Hieracium* (Habichtskraut).
Emyd. Grammica L. 1. Hälfte.
Mam. Serena S. V.: an den Blüten; *Pol. Xanthomista* Hb.
Col. Onosmella Brahm: als Sackträgerin am Blattrand
grosse, brandige Flecken minirend.
- Hieracium Pilosella* (gemeines Habichtskraut).
Crater. Dumeti L.: wie oben.

- Hieracium cymosum* (Trugdoldiges Habichtskraut).
Crater. Dumeti L.
- Hieracium murorum* (Mauer-Habichtskraut).
Conch. Dubitana Hb.: in den Blüten.
- Hieracium umbellatum* (doldiges Habichtskraut).
Crater. Dumeti L.
Conch. Dubitana Hb.

Campanulaceae.

- Campanula rotundifolia* (rundblättrige
 Glockenblume).
Acron. Euphorbiae S. V.
- Campanula persicifolia* (pfirsichblättrige
 Glockenblume).
Rhinos. Ferrugella S. V. (1. Hälfte): in seitlichen Blatt-
 röhren.

Vaccinieae.

- Vaccinium Myrtillus* (Heidelbeere).
Sat. Pavonia L.
Orth. Rufina L. (Wulschgl.), *Orth. Litura* L. 1. Hälfte,
Orrh. Vaccinii L. (desgl.); *Caloc. Solidaginis* Hb.
Lygr. Populata L. 1. Hälfte.
Tort. Corylana F.: zwischen versponnenen Blättern;
Tort. Cinnamomeana Tr. (1. Hälfte): in eingespon-
 nen Blättern; *Tort. Gnomana* Cl.; *Penth. Lacu-*
nana S. V.: in versponnenen Blättern; *Rhop. v.*
Geminana Stph.: zwischen eingesponnenen Blättern.
- Vaccinium Vitis idaea* (Preisselbeere).
Rhop. v. Geminana Stph.

Ericineae.

- Calluna vulgaris* (Heide).
Emyd. Grammica L. (1. Hälfte), *Arct. Purpurea* L.
 desgl., *Sat. Pavonia* L.
- Acron. Auricoma* L., *Orth. Rufina* L. (1. Hälfte)
 (Wulschgl.).
Em. Atomaria L., *Eup. Nanata* Hb.: die Blätter ver-
 zehrend.

Rhop. v. Geminana Stph.: wie neben.

Erg. Ericinella Dup.: in leichten Gespinnsten zwischen den Trieben.

Erica carnea (Glocken-Heide).

Rhop. v. Geminana Stph. (Sorhag.).

Ilex Aquifolium (Stechpalme).

Rhop. v. Geminana Stph. (Frank).

Oleaceae.

Ligustrum vulgare (Rainweide).

Hib. Bajaria S. V. (1. Hälfte). *Lob. Viretata* Hb. 2. Hälfte (Rössl.).

Tort. Rosana L.: in Blattrollen; ? *Tort. Unifasciana* Dup.; *Dol. Punctulana* S. V.: in einer umgebogenen Blattspitze.

Grac. Syringella F.: minirend in einem Blatt von runzeligem, brandigen Aussehen; *Corisc. Cuculipennellum* Hb.: in einer dütenförmig zusammengezogenen Blattspitze.

Syringa vulgaris (Flieder).

Grac. Syringella F.

Fraxinus excelsior (Esche).

Sel. Lunaria S. V. (Rössl.).

Ter. Sponsana F.: in eingesponnenen Blättern.

Grac. Syringella F.

Convolvulaceae.

Convolvulus arvensis (Ackerwinde).

Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend; *Acont. Luctuosa* S. V.: in den Blüten.

Boraginaceae.

Anchusa officinalis (Ochsenzunge).

Agr. Praecox L.

Col. Onosmella Brahm: als Sackträgerin am Blattrand grosse, brandige Flecken minirend.

Echium vulgare (Natternkopf).

Agr. Praecox L.

Odont. Dentalis S. V.: die Puppen in der Mittelrippe der Wurzelblätter da, wo erstere knollenartige Auswüchse bemerklich werden lässt.

Col. Onosmella Brahm.

Myosotis (Vergissmeinnicht).

Ammoc. Caecimacula S. V. 2. Hälfte.

Penth. Lacunana S. V.: in versponnenen Blättern.

Col. Onosmella Brahm.

Verbasceae.

Verbascum thapsiforme (grossblumige Königs-kerze).

Col. Onosmella Brahm.

Antirrhineae.

Veronica (Ehrenpreis).

Mel. Didyma O.

? *Conch. Kuhlweiniana* F. R.: in den Stengeln; *Penth.*

Urticana Hb.

Veronica Chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis).

Mel. Aurelia Nick.; *Mel. v. Britomartis* Assm.

Acid. Strigilaria Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen.

Penth. Lacunana S. V.: wie oben.

Mim. Fuscus Retz. (1. Hälfte): an den Blüthen wie unreifen Samen.

Veronica latifolia (breitblättriger Ehrenpreis).

Mel. Aurelia Nick., *Mel. v. Britomartis* Assm.

Rinanthaceae.

Pedicularis (Läusekraut).

Conch. Muschliana Tr.: in den Samen (G. Stange).

Euphrasia lutea (gelber Augentrost).

Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.

Labiatae.

Mentha (Minze).

Bot. Falcatalis Gn. (2. Hälfte): in leichten Gespinnsten zwischen den Blättern und Blüthen; ? *Bot. Purpuralis* L.

Mentha sylvestris (Wald-Minze).

Tort. Prodromana Hb. (2. Hälfte): in den versponnenen Endtrieben.

Mentha aquatica (Wasser-Minze).

? *Psam. Pulveralis* Hb.

Lycopus europaeus (Wolfsfuss).

? *Psam. Pulveralis* Hb.

Salvia pratensis (Wiesen-Salbei).

Bist. Zonarius S. V. (1. Hälfte) (Gartn.).

Col. Virgatella Z.: der Sack an den brandig aussehenden Rändern der Wurzelblätter.

Origanum vulgare (Dosten).

Arct. Purpurea L. 1. Hälfte.

Acid. Strigilaria Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen.

Pemp. Obductella F. R.: in zusammengesponnenen Endtrieben, welche ein welkes Aussehen haben.

Tort. Dumetana Tr.: zwischen Blättern (Rössl.).

Yps. Schmidiellus Heyd. (1. Hälfte): in der Röhre eines zusammengeklappten Blattes.

Acipt. Baliodactyla Z.: frei auf dem Blatte.

Thymus Serpyllum (Quendel).

Zyg. Minos S. V.

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken mitterend.

Gnoph. Pullata S. V.: bei Tage zwischen den Pflanzen versteckt; *Asp. Gilvaria* S. V.: die Blüten wie Blätter verzehrend.

Pemp. Subornatella Dup.: in röhrenartigen Gespinnsten unter den Wurzelblättern.

Acipt. Tetradactyla L.

Clinopodium vulgare (Wirbeldosten).

Steph. Brunnichiella L.: in einer von der Blattspitze beginnenden, braunen, runzelig erscheinenden Fleckennime.

Lamium (Taubnessel).

Arct. Caja L., *Spil. Mendica* Cl. 2. Hälfte.

Car. Superstes Tr., *Orth. Litura* L. (1. Hälfte): bei Tage am Boden versteckt.

Penth. Lacunana S. V.: in versponnenen Blättern.

- Galeópsis Tetráhit* (gemeiner Hohlzahn).
 ? *Bot. Rubiginalis* Hb.
- Stachys* (Ziest).
Mel. Didyma O.
- Stachys sylvatica* (Wald-Ziest).
 ? *Al. Desmodactyla* Z.
- Stachys recta* (gerader Ziest).
Mel. Didyma O.
Col. Auricella F. (1. Hälfte): der Sack unterseitig mit
 langer, gelblicher Fleckenmine.
 ? *Al. Desmodactyla* Z.
- Betonica officinális* (Betonie).
Bot. Rubiginalis Hb.: (2. Hälfte): in leichten Gespinn-
 sten unterseits der etwas eingebogenen Blätter.
Col. Auricella F., *Col. Wockeella* Z.: wie oben.
- Ballóta nigra* (Ballote).
 ? *Bot. Rubiginalis* Hb.
- Scutellaria galericuláta* (Helmkraut).
Chor. Myllerana F.: in umgelegten Blättern.
- Teucrium* (Gamander).
Penth. Lacunana S. V.: wie neben.
- Teucrium Chamaédrys* (gemeiner Gamander).
Cochloph. Helix Siebold: wie neben.
- Teucrium montánum* (Berg-Gamander).
Cochloph. Helix Siebold.
Gnoph. Pullata S. V., *Asp. Gilvaria* S. V.: wie neben.

Primulaceae.

- Lysimáchia vulgáris* (Gilbweiderich).
Penth. Lacunana S. V.

Globulariaceae.

- Globularia vulgáris* (Kugelblume).
Ancyl. Cinnamomella Dup.: zwischen den zusammen-
 gezogenen Wurzelblättern (Mann).
Tort. Gerningana S. V.: in Gespinnströhren zwischen
 oder unter den Wurzelblättern.

Plantagineae.*Plantago* (Wegerich).*Emyd. Grammica* L. (1. Hälfte), *Arct. Caja* L.*Orrh. Erythrocephala* S. V.*Plantago lanceolata* (Spitzwegerich).*Arct. Purpurea* L. 1. Hälfte.*Acron. Euphorbiae* S. V.: an den Blüthen; *Orrh. Silene* S. V.*Acid. Strigilaria* Hb. (1. Hälfte): am Boden verborgen.*Penth. Lacunana* S. V.: in versponnenen Blättern.*Grac. Tringipennella* Z.: oberseitig die zusammengezogenen Blätter minirend; da auch die Puppe (Frey).***Chenopodeae.****Chenopodium* (Gänsefuss).*Lita Atriplicella* F. R. (2. Hälfte): in röhrenartigen Gespinnsten, Blätter, Blüthen wie Samen verzehrend;*Lita Obsoletella* F. R.: in den Stielen da, wo sich im Winkel eines Aestchens oder Blattes ausgestossener Koth zeigt; *Nan. Hermannella* F.: in rundlicher, gescheckter Mine.*Atriplex* (Melde).*Caloc. Exoleta* L.*Lita Atriplicella* F. R., *Lita Obsoletella* F. R., *Nan. Hermannella* F.*Atriplex patulum* (schmalblättrige Melde).*Tim. Amataria* L. (Rössl.).***Polygoneae.****Rumex* (Ampfer).? *Polyom. Virgaureae* L.*Spil. Mendica* 2. Hälfte (Speyer).*Acron Rumicis* L., *Amm. Caccimacula* S. V. (2. Hälfte),*Pach. Rubricosa* S. V., *Orth. Litura* L. 1. Hälfte.*Tim. Amataria* L.; *Em. Atomaria* L.: an den Blüthen.*Penth. Urticana* Hb., *Penth. Lacunana* S. V.: wie oben.*Rumex Acetosella* (kleiner Ampfer).*Lythr. Purpuraria* L.: an den Blüthen.

Gel. Velocella Dup. (2. Hälfte): in röhrenartigen Gängen an den unteren Stengeltheilen, von da mittelst angelegter Gespinnstfäden die Pflanze entblätternd.

Polygonum Bistorta (Wiesen-Knöterich).

Tim. Amataria L.

Polygonum Persicaria (Floh-Knöterich).

Acron. Rumicis L.

Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich).

Lythr. Purpuraria L.: wie neben.

Nom. Noctuella S. V. (Disqué).

Polygonum dumetorum (Hecken-Knöterich).

Tim. Amataria L.

Thymeleae.

Daphne Mezereum (Seidelbast).

Anch. Verucella S. V. (1. Hälfte): in grossen Blätterwickeln; später die Püppchen an den Zweigen angeheftet.

Euphorbiaceae.

Euphorbia (Wolfsmilch).

Cochloph. Helix Siebold: als Sackträgerin unterseits der Blätter kleine, rundliche, gelbbraune Flecken münirend.

Agr. Praecox L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend.

Euphorbia verrucosa (warzige Wolfsmilch).

Acron. Euphorbiae S. V.

Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch).

Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.

? *Boarm. Selenaria* S. V. (Wilde); *Min. Murinata* Sc. 2. Hälfte.

Urticeae.

Urtica dioica (grosse Nessel).

Van. v. Prorsa L.: nesterweise; *Van. C. album* L., *Van. Jo* L.: nesterweise.

Plus. Tripartita Hufn. (2. Hälfte): unterseits der Blätter.

Bot. Hyalinalis Hb.: in zusammengezogenen Blättern (Steud); *Bot. Ruralis* Sc.: in eingerollten Blättern.

Humulus Lupulus (wilder Hopfen).*Van. C. album* L., *Nan. Jo* L.*Grac. v. Onustella* Hb.: in einem umgeschlagenen Blatt-
rand.*Humulus Lupulus* (angebauter Hopfen).*Van. C. album* L.*Grac. v. Onustella* Hb.*Ulmus campestris* (Feld-Rüster).*Van. C. album* L.; *Van. Polychloros* L. (1. Hälfte):
nesterweise.*Amph. Pyramidea* L. (1. Hälfte), *Taen. Stabilis* S. V.,
Taen. Incerta Hufn. (1. Hälfte); *Calym. Pyralina*
S. V., *Calym. Diffinis* L. (1. Hälfte), *Calym. Affinis*
L. (desgl.), *Calym. Trapezina* L.: zwischen Blät-
tern eingesponnenen; *Scop. Satellitia* L. (1. Hälfte),
Xyl. Socia Hufn., *Ast. Sphinx* Hufn. 1. Hälfte.*Hib. Defoliaria* Cl., *Phig. Pilosaria* S. V., *Bist. Stru-
tarius* Hufn.*Ter. Sponsana* F.: in eingesponnenen Blättern; *Tort.
Xylosteana* L.; *Tort. Rosana* L.: in Blattrollen.*Cerost. Vitella* L. (1. Hälfte): zwischen leicht zusammen-
gesponnenen Blättern; *Col. Limosipennella* Dup.:
der Sack unterseits der Blätter mit gelbbrauner
Fleckenmine.*Cupuliferae.**Fagus sylvatica* (Buche).*Psyche Unicolor* Hufn.: der Sack an den Stämmen an-
geheftet; *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti:
die Säcke an den Stämmen wie Blättern (O. Hofm.);
Org. Antiqua L., *Lar. V. nigrum* F. (1. Hälfte),
Psil. Monacha L., *Loph. Camelina* L.*Dem. Coryli* L., ? *Orth. Macilenta* Hb.*Zon. Trilineararia* Bkh., *Eug. Quercinaria* Hufn.; *Boarm.
Lichenaria* Hufn.: an den Flechten; *Boarm. Conso-
naria* Hb.*Ter. Sponsana* F.: in eingesponnenen Blättern; *Tmet.
Ocellana* S. V.: in den versponnenen Blatttrieben.

Incurv. Koerneriella Z.: die Blätter minirend; ? *Arg. Semitestacella* Curt.: in den Zweigtrieben; *Cerost. Fissella* Hb. (1. Hälfte): *Chim. Phryganella* Hb.: zwischen zusammengespinnenen Blättern; *Carc. Fagana* S. V.: in einem glasigen Gespinnst an der Blattunterseite.

Quercus (Eiche).

Thecl. Ilieis Esp. (1. Hälfte): unterseits der Blätter niederer Büsche.

Sarr. Revayana S. V.: zwischen den zusammengehefteten Blättern der Endtriebe; *Nola Strigula* S. V. (1. Hälfte): die Blätter niederer Eichen oberseits durchlöchernd; *Psyche Unicolor* Hufn., *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti: wie neben, *Org. Antiqua* L., *Porth. Chrysorrhoea* L., *Psil. Monacha* L., *Oen. Dispar* L. (2. Hälfte), *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte), *Bomb. Populi* L., *Bomb. Neustria* L., *Las. Pruni* L. (1. Hälfte), *Las. Tremulifolia* Hb., *Not. Chaonia* S. V.: auf beschatteten Büschen; *Loph. Camellina* L.; *Asph. Ridens* F.: zwischen Blättern eingesponnen.

Dem. Coryli L., *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumi-cis* L., *Dryob. Protea* S. V., *Dich. Convergens* S. V.: (1. Hälfte); *Dich. Aprilina* L. (desgl.): den Tag über gerne zwischen den Rindenritzen versteckt; *Amph. Pyramidea* L. (1. Hälfte), *Taen. Miniosa* S. V. (2. Hälfte), *Taen. Cruda* S. V., *Taen. Stabilis* S. V., *Taen. Incerta* Hufn.; *Taen. Munda* S. V. (1. Hälfte): bei Tage zwischen den Rindenritzen verborgen; *Mes. Acetosellae* S. V.: des Tages am Boden unter Laub versteckt; *Calym. Pyralina* S. V., *Calym. Trapezina* L.: zwischen zusammengezogenen Blättern; *Orth. Rufina* L. (1. Hälfte): auf niederen Büschen; *Orth. Pistacina* S. V.; *Hop. Croceago* S. V.: desgl.; ? *Orrh. Erythrocephala* S. V., *Orrh. Vaccinii* L. (Rössl.); *Scop. Satellitia* L. (1. Hälfte), *Xyl. Socia* Hufn., *Xyl. Ornithopus* Hufn., *Catoc. Sponsa* L., *Catoc. Promissa* S. V. (1. Hälfte).

Phor. Pustulata Hufn. (1. Hälfte), *Zon. Porata* F., *Zon. Punctaria* L., *Eug. Quercinaria* Hufn., *Eug. Erosaria* S. V., *Sel. Lunaria* S. V., *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Him. Pennaria* L., *Mac. Alternata* S. V., *Hib. Leucophaearia* S. V. (1. Hälfte), *Hib. Aurantiaria* Esp., *Hib. Progemma* Hb., *Hib. Defoliaria* Cl., *Anis. Aceraria* S. V., *Phig. Pilosaria* S. V., *Bist. Strataria* Hufn.; *Boarm. Lichenaria* Hufn.: an den Flechten; *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Boarm. Consonaria* Hb.

Neph. Roborella S. V. (1. Hälfte): in röhrenartigen Gespinnsten zwischen den Blättern; *Acrob. Consociella* Hb. (2. Hälfte): auf Buscheiden in Gespinnströhren zwischen den Blättern der Endtriebe; *Acrob. Tumidella* Zk. (1. Hälfte): zwischen zusammengesponnenen Blättern der Endtriebe höherer Eichen.

Ter. Literana L.; *Ter. Sponsana* F.: in eingesponnenen Blättern; *Ter. Ferrugana* S. V.: in zusammengezogenen Blättern; *Tort. Crataegana* Hb., *Tort. Nylosteania* L., *Tort. Sorbiana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Ribeana* Hb.: desgl.; *Tort. Cerasana* Hb.: in versponnenen Blättern; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Tort. Lecheana* L.: in versponnenen Blättern; *Tort. Loefflingiana* L.: in eingerollten Blättern; *Tort. Viridana* L.: in Blattrollen; *Penth. Profundana* S. V. (1. Hälfte): zwischen zusammengesponnenen Blättern.

Incurv. Muscallella L.: als Blattminierer.

Cerost. Fissella Hb., *Cerost. Antennella* S. V. (1. Hälfte); *Chim. Phryganeella* Hb.: wie neben; *Psor. Gibbosella* Z. (1. Hälfte): in einer gerollten Blattseite; ? *Acanth. Alacella* Z.: an den Flechten (v. Heimm.); *Carc. Fagana* S. V.: in einem glasigen Gespinnst an der Unterseite der Blätter; *Corisc. Brogniardellum* F. (1. Hälfte): auf niederen Eichen gesellig in blasig aufgetriebenen Blattminen; *Corisc. Sulphurellum* Hw.: in geschlossenen cylindrischen Blattrollen; *Col. Lutipennella* Z.: als Sackträgerin unterseitig die Blätter minierend; *Col. Palliatella* Zk. (2. Hälfte): die Blätter oberseitig skelettierend; *Col. Currucipennella* Z.:

desgl; *Buc. Ulmella* Z.: die Blätter unterseitig durchlöchernd.

Corylus Avelana (Haselstrauch).

Van. C. album L.

Aret. Cuja L. *Fum. Nitidella* O., *Fum. Affinis* Reutti: die Säcke an den Stämmen wie Blättern (O. Hofm.); *Org. Antiqua* L., *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte), *Bomb. Neustria* L., *Sat. Pavonia* L., *Ast. Sphinx* Hufn. 1. Hälfte.

Graph. Solandriana L.: in zusammengezogenen Blättern *Grac. Elongella* L.: in gerollten Blättern; *Lith. Coryli* Nicelli: in (o.) Mine; *Lith. Nicellii* Stt.: in (u.) Mine.

Carpinus Betulus (Weissbuche).

? *Orth. Macilenta* Hb.

Cid. Candidata S. V.

Tort. Rosana L., *Tort. Ribeana* Hb.: wie neben.

Lith. Tenella Z.: in (u.) Mine, *Lith. Carpinicolella* Stt.: in (o.) Mine.

Salicineae.

Salix (Bandweiden).

Van. Antiopa L.: nesterweise.

Ear. Chlorana L.: eingewickelt in den Blättern der Endtriebe; *Leuc. Salicis* L. (1. Hälfte); *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Rumicis L.; *Plast. Retusa* L.: zwischen zusammengezogenen Blättern der Endtriebe; *Scol. Libatrix* L., *Catoc. Nupta* L.

Hib. Aurantiaria Esp.

Rhac. Caudana F.: in einem umgebogenen Blattrand oder zwischen zusammengespinnenen Blättern; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Penth. Hartmanniana* L. (1. Hälfte): zwischen Blättern.

Hypon. Rorellus Hb.: gesellig in weitläufigen Gespinnsten; *Depr. Ocellana* F. (1. Hälfte): zwischen Blättern; *Grac. Stigmatella* F.: in einer dütenförmig umgebogenen Blattspitze; *Lith. Pastorella* Z.: in (u.) Mine; *Phylloc. Saligna* Z.: desgl.

Salix fragilis (Bruch-Weide).

Catoc. Electa Bkh.

Salix alba (weisse Weide).

Penth. Hartmanniana L.: wie neben.

Lith. Salictella Z.: in (u.) Mine.

Salix amygdalina (Mandel-Weide).

Lith. Salictella Z.

Salix purpurea (Purpur-Weide).

Lith. Salictella Z.

Salix rubra (rothe Weide).

Catoc. Electa Bkh.

Salix viminalis (Korbweide).

Lith. Salictella Z.

Salix (Saal- oder Wollweiden).

Van. Polychloros L. (1. Hälfte): nesterweise; *Van. Antiopa* L.: desgl.

Sarr. v. Degenerana Hb.: zwischen den zusammengehefteten Blättern der Endtriebe; *Ear. Chlorana* L.: wie neben; *Org. Antiqua* L., *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte), *Bomb. Neustria* L., *Las. Quercifolia* L. *Dem. Coryli* L., *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumi-cis* L.; *Cleoc. Viminalis* F.: zwischen Blättern; *Orth. Lota* Cl. (1. Hälfte): desgl.; *Orrh. Vaccinii* L., *Scol. Libatrix* L.

Cab. Exanthemata Sc., *Sel. Bilunaria* Esp., *Ep. Api-ciaria* S. V., *Mac. Notata* L., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Lob. Carpinata* Bkh., *Lygr. Testata* L.

Rhac. Caudana F.: wie neben; *Rhac. Effractana* Froel., *Tort. Rosana* L.: in Blattrollen; *Tort. Corylana* F.: zwischen versponnenen Blättern; *Tort. Ribeana* Hb., *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Sciaph. Wahl-bomiana* L.: in zusammengesponnenen Blättern.

Depr. Ocellana F.: wie neben; *Tachyp. Temerella* Z. (2. Hälfte): zwischen den schuppenartig zusammengehefteten Blättern an den etwas gekrümmt aussehenden Endtrieben; *Lith. Spinolella* Dup., *Lith. Salicicolella* Sircom, *Lith. Dubitella* H. S.: in (u.) Minen.

Salix aurita (Ohr-Weide).

Tachyp. Temerella Z.

Populus tremula (Espe).

Leuc. Salicis L. (1. Hälfte); *Bomb. Populi* L.; *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Auricoma S. V.; *Orth. Rufina* L. (1. Hälfte); *Breph. Nota* Hb. (desgl.): zwischen zusammengepresponnenen Blättern.

Sel. Bihmaria Esp., *Him. Pennaria* L.; *Plos. Diversata* S. V.: (1. Hälfte): bei Tage am Boden verborgen; *Hib. Progemmaria* Hb., *Phig. Pilosaria* S. V., *Lob. Carpinata* Bkh., *Lob. Halterata* Hufn.

Tort. Crataegana Hb.; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Diversana* Hb.; *Penth. Inundana* S. V. (1. Hälfte) (Wocke); *Graph. Solandriana* L.: in den zusammengezogenen Blättern.

Gel. Nigra Hw.: zwischen flach aufeinander gehefteten Blättern; *Chel. Hübnerella* Don.: die umgebogenen Blätter durchlöchernd.

Populus pyramidalis (italienische Pappel).

Van. Polychloros L.: wie neben.

Leuc. Salicis L. (1. Hälfte); *Ocn. Dispar* L. (1. Hälfte): am Tage zwischen den Rindenritzen verborgen; *Bomb. Populi* L., *Bomb. Neustria* L.

Acron. Rumicis L., *Amph. Pyramidea* L. (1. Hälfte), *Taen. Stabilis* S. V., *Taen. Incerta* Hufn. (1. Hälfte); *Orth. Lota* Cl. (desgl.): zwischen Blättern; *Xanth. Gilvago* S. V., *Xanth. Ocellaris* Bkh. (desgl.): den Tag über zwischen den Rindenritzen; *Ast. Sphinx* Hufn. (1. Hälfte); *Catoc. Nupta* L.: gerne in den Spalten der Rinde.

Him. Pennaria L., *Hib. Progemmaria* Hb., *Lob. Carpinata* Bkh., *Lob. Halterata* Hufn.

Tort. Ribeana Hb.: wie oben; *Steg. Minutana* Hb.: zwischen zwei aufeinander gehefteten Blättern.

Gel. Nigra Hw.: wie oben; ? *Acanth Alacella* Z.: an den Flechten (v. Heinm.); *Grac. Stigmatella* F.: in einer dütenförmig umgebogenen Blattspitze.

Populus nigra (Schwarzpappel).

Bomb. Populi L.

Amph. Pyramidea L.; *Taen. Stabilis* S. V., *Taen. Incerta* Hufn.; *Orth. Lota* Cl.; *Xanth. Gilvago* S. V.,

Xanth.Ocellaris Bkh.; *Ast. Sphinx* Hufn.; *Catoc. Nupta* L.: wie neben.

Him. Pennaria L., *Hib. Progemmaria* Hb., *Lob. Carpinata* Bkh., *Lob. Halterata* Hufn.

Tort. Ribeana Hb.; *Steg. Minutana* Hb.: wie neben.

Grac. Stigmatella F.: desgl.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Van. Antiopa L.: nesterweise.

Org. Antiqua L., *Porth. Chrysorrhoea* L., *Bomb. Crataegi* L. (1. Hälfte), *Bomb. Populi* L., *Bomb. Neustria* L., *Bomb. Catax* L., *End. Versicolora* L. (2. Hälfte), *Sat. Pavonia* L., *Loph. Camelinea* L.; *Asph. Flavicornis* L.: zwischen Blättern eingesponnen.

Dem. Coryli L., *Acron. Auricoma* S. V.; *Taen. Munda* S. V. (1. Hälfte): bei Tage zwischen den Rindenritzen verborgen; *Cosm. Palacea* Esp.: auf jungen Beständen zwischen zusammengesponnenen Blättern; *Breph. Parthenias* L. (1. Hälfte): desgl.

Zon. Pendularia Cl., *Cab. Pusaria* L., *Eug. Quercinaria* Hufn., *Eug. Tiliaria* Bkh., *Sci. Bilunaria* Esp., *Hib. Defoliaria* Cl., *Bist. Stratarius* Hufn., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Boarm. Punctularia* Hb.

Ter. Ferrugana S. V.: in zusammengezogenen Blättern; *Tort. Xylosteania* L. (1. Hälfte); *Tort. Rosana* L., *Tort. Sorbiana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Corylana* F.: zwischen versponnenen Blättern; *Tort. Ribeana* Hb.: in Blattrollen; *Tort. Cerasana* Hb.; *Tort. Heparana* S. V.: in Blattrollen; *Sciaph. Wahlbomiana* L.: in zusammengesponnenen Blättern; *Penth. Betulaetana* Hw.: in eingesponnenen Blättern; *Penth. Dimidiana* Sodof.: in einem bauchig zusammengehefteten Blatte; *Penth. Urticana* Hb.; *Graph. Dissimilana* Tr. (1. Hälfte): desgl.

Chim. Phryganella Hb.: zwischen zusammengespinnenen Blättern; *Semiose. Anella* Hb.: zwischen Blättern; *Teleia Alburnella* Z. (1. Hälfte): in umgeschlagenen Blättern; *Chel. Hübnerella* Don.: die umgebogenen Blätter durchlöchernd; *Grac. Elongella* L.: in gerollten Blättern; *Orn. Betulae* Stt.: Lyon. *Clerckella* L.: in langen Zügen hin und her verlaufender, schmaler Mine; *Nept. Betulicola* Stt.: in geschlängelter Mine. *Micr. Sparmannella* Bosc.: seitlich einer Rippe grosse braune Flecken minirend (O. Hofm.).

Alnus glutinosa (Schwarz-Erle).

Lith. Muscerda Hufn.: an den Flechten (Stange); *Bomb. Populi* L.: *End. Versicolora* L. (2. Hälfte); *Loph. Camolina* L.

Orth. Lota Cl. (1. Hälfte): zwischen Blättern; *Xyl. Ingrica* H. S. (Hiendlmayr).

Cab. Pusaria L., *Eug. Tiliaria* Bkh., *Sel. Bilunaria* Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Hib. Progemmaria* Hb., *Hib. Defoliaria* Cl., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Boarm. Punctularia* Hb., *Cid. Bicolorata* Hufn. (Rössl.).

Chim. Phryganella Hb.: wie oben; *Grac. v. Oneratella* Hb., *Grac. Elongella* L.: in gerollten Blättern; *Col. Limosipennella* Dup.: der Sack unterseits der Blätter mit gelbbrauner Fleckenmine.

Coniferae.

Juniperus communis (Wachholder).

Ellop. Prosapiaria L., *Cid. Juniperata* L.

Yps. Juniperellus L. (1. Hälfte): in weissen, leicht sichtbaren Gespinnsten zwischen den Nadeln der männlichen Sträucher; *Yps. Marginellus* F.: gesellig zwischen den zu kleinen Ballen versponnenen Nadeln; *Noth. Sabinella* Z.: in Gespinnsten (Glitz).

Pinus sylvestris (Föhre).

Psil. Monacha L.

Pan. Piniperda Panz.

Ellop. Prosapiaria L.

Penth. Urticana Hb.: in den Knospen; ? *Steg. Pinicolana* Z.: zwischen den versponnenen Nadeln.

Pinus Larix (Lärche).

Tort. Aeriferana H. S.: in zusammengesponnenen Nadeln (Teicher); *Steg. Pinicolana* Z.: wie neben; *Tmet. Lariciana* Z. in litt.: zwischen den Nadeln. *Col. Laricella* Hb.: der Sack an den Nadeln, die ausgefressen, weiss erscheinen.

Pinus Abies (Fichte).

Gnoph. Quadra L.: an den Flechten der Aeste und Zweige; *Psil. Monacha* L.

Pan. Piniperda Panz.

Ellop. Prosapiaria L.; *Boarm. Glabraria* Hb.: an der Bartflechte (*Usnea barbata*) (Zell.); *Eup. Lanceata* Hb.

Steg. Pinicolana Z.; *Steg. Pygmaeana* Hb.: die Nadeln aushöhlend (Sorhag.).

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Em. Grammica L. (1. Hälfte). *Arct. Caja* L., *Arct. Purpurea* L. (1. Hälfte), *Spil. Fuliginosa* L.

Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.; *Agr. Crassa* Hb. (1. Hälfte): bei Tage in der Erde verborgen; *Agr. Praecox* L.: im sandigen Boden verborgen, daselbst die eingezogenen Wurzelblätter verzehrend; *Pol. Chi* L. (2. Hälfte), *Had. Satura* S. V., *Car. Superstes* Tr., *Amph. Tragoponis* L., *Mes. Acetosellae* S. V., *Orth. Pistacina* S. V. (Rössl), *Orrh. Erythrocephala* S. V., *Orrh. Silene* S. V., *Orrh. Vacinii* L., *Caloc. Exoleta* L., *Xylom. Conspicillaris* L., *Plus. Gamma* L.

Sten. Punctalis S. V. (Hellins).

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Typhaceae.

- Typha latifolia* (Rohrkolbe).
Hydr. Micacea Esp.: in den Wurzeln.

Juncaceae.

- Luzula pilosa* (behaarte Afterbinse).
Elach. Quadrella Hb.: in langer lithocolletisartiger Mine an der unteren Blattseite (Frey); *Elach. Magnificella* Tgstr.: in langer, runzeliger, lithocolletisartiger von der Spitze eines vorjährigen Blattes abwärts verlaufender Mine.
Luzula albidula (weisse Afterbinse).
Elach. Quadrella Hb.

Cyperaceae.

- Carex*-Arten (Riedgräser).
Pararg. Dejanira L. (Wilde).
Erast. Uncula Cl. (Wocke).

Gramineae (Gräser).

- Melan. Galatea* L., *Sat. Proserpina* S. V., *Pararg. Dejanira* L., *Epin. Hyperanthus* L.
Emyd. Cribrum L. (Hering), ? *Psyche Viciella* S. V.: der Sack an harten Gräsern.
Agr. Suffusa S. V. (Stange), *Neur. Cespitis* S. V. (2. Hälfte) (Rössl.); *Jasp. Celsia* L.: dicht an den Wurzeln unter einer Gespinnstdecke aus ihrem Koth mit Erdkörnern vermengt (Thuran); *Hydr. Nictitans* Bkh.: in den Wurzeln; *Riv. Sericealis* Sc.
Cled. Angustalis S. V.: in Röhren zwischen Moos und Graswurzeln (Stange); *Cramb. Pinetellus* L.: in seidenen Röhren zwischen den Wurzeln; *Cramb. Tristellus* S. V.: in einem Gewebe zwischen den Wurzelblättern zunächst dem Boden.
Ochs. Taurella S. V.: in den Stengeln (Gartn.).

Phleum pratense (Wiesen-Lischgras).

Melan. Galatea L. (Kaltenbach).

Calamagrostis epigeios (Land-Reitgras).

Hesp. Actaeon Esp.: zwischen den mit wenigen Fäden zusammengezogenen Blättern.

Cerat. Lutatella H. S. (2. Hälfte): in langen Blattröhren, deren oberes Ende durch den Frass gewöhnlich eine ziemliche Strecke entfärbt aussieht.

Milium effusum (Flattergras).

Ereb. Ligea L. (Wilde), *Epin. Hyperanthus* L. (Wilde).

Phragmites communis (Schilfrohr).

Arsil. Albovenosa Goeze; *Hydr. Micacea* Esp.: in den Wurzeln.

Sesleria coerulea (Seslerie).

Sat. Briseis L.: am Tage unter Steinen versteckt (Wilde).

Koeleria cristata (Kölerie).

Elach. Reuttiana Frey (2. Hälfte): in heller, breiter Mine.

Aira-Arten (Schmelen).

Emyd. Grammica L. 1. Hälfte.

Holcus-Arten (Honiggräser).

Sat. Proserpina S. V.: bei Tage am Boden verborgen.

Arrhenatherum elatius (Glatthafer).

Sat. Dryas Sc. (Wilde).

Melica ciliata (gefranztes Perlgras).

? *Coen. Iphis* S. V.

Melica nutans (nickendes Perlgras).

Coen. Arcania L.

Poa annua (jähriges Rispengras).

Epin. Lycaon Rott. (Zell.); *Epin. Hyperanthus* L. (Wilde).

Poa nemoralis (Hain-Rispengras).

Elach. Exactella H. S.: in flacher, weisser Mine von der Blattspitze abwärts.

Glyceria spectabilis (hohes Süßgras).

Arsil. Albovenosa Goeze; *Hydr. Micacea* Esp.: wie oben.

Glyceria fluitans (fluthendes Süßgras).

Arsil. Albovenosa Goeze.

- Dactylis glomerata* (Knäulgras).
Ereb. Medea S. V. (Wilde).
- Festuca*-Arten (Schwingel).
Emyd. Grammica L.: wie neben.
- Festuca ovina* (Schaf-Schwingel).
Hesp. Comma L.: in einer röhrenförmigen Wohnung am Boden (Wocke); *Lup. Virens* L.: unter den Wurzeln verborgen.
- Festuca rubra* (rother Schwingel).
Had. Ochroleuca S. V.: an den Aehren (Rössl.).
- Brachypodium sylvaticum* (Wald-Zwenke).
Coen. Iphis S. V.
- Brachypodium pinnatum* (gefiederte Zwenke).
Melan. Galatea L., *Coen. Arcania* L.
Lup. Virens L.: wie oben.
- Triticum repens* (Quecke).
Neur. Popularis F.: unter den Wurzeln verborgen.
Cerat. Lutatella H. S.: wie neben.
- Secale cereale* (Roggen).
Ochs. Taurella S. V.: in den Halmen zunächst den gebleicht, fast weiss aussehenden Aehren (Gallus).
- Lolium perenne* (ausdauernder Lolch).
Neur. Popularis F.
- Lolium temulentum* (Tausmel-Lolch).
Pararg. Dejanira L. (Wilde).

Classis III. **Cryptogamae.**

Filices (Farne).

- Pteris aquilina* (Adlerfarn).
Spil. Mendica Cl. 2. Hälfte.
Phas. Petraria Hb. desgl. (Rössl.).
Cleod. Cytisella Curt.: in den frischen Stielen; die bewohnte Stelle eine leichte Anschwellung mit schwärzlichem Kothausfluss (Hering).
-

Musci (Moose).

A m B o d e n.

Scop. Mercurella L.: in Gängen (E. Hofm.).

Syntrichia ruralis (Erd-Bartmoos).

Cramb. Falsellus S. V.: in röhrenförmigen Gängen.

Barbula muralis (Maner-Bartmoos).

Cramb. Falsellus S. V.

Lichenes (Flechten).

A n B ä u m e n.

? *Lith. Muscerda* Hufn., *Gnoph. Quadra* L., *Fum.*

Affinis Reutti.

Boarm. Lichenaria Hufn.

A m B o d e n.

Lith. Unita Hb., *Lith. Lutarella* L.

A n S t e i n e n.

Nud. Mundana L. (1. Hälfte), *Gnoph. Quadra* L., *Fum.*

Nitidella O., *Fum. Affinis* Reutti: in Säcken.

Tin. Vinculella H. S.: desgl.; *Tin. Argentimaculella* Stt.

(1. Hälfte): in zarten, röhrenartigen, oft zolllangen, gerundeten, schlangenförmigen Gängen einer molligen, graugrünen Staufflechte (*Cladonia?*), die an dem Gestein aufliegt (v. Heyd.).

A n Z ä u n e n.

Fum. Nitidella O.

Bol. Fuliginaria L.: das faule, weiche Holz benagend.

Boarm. Lichenaria Hufn.

Register.

	Seite		Seite
<i>Acer campéstre</i> (Feld-Ahorn)	133	<i>Astragalus glycyphyllus</i> (süss-	
„ <i>platanoïdes</i> (Spitz-Ahorn)	133	holzblättriger Tragant)	137
„ <i>Pseudoplatanus</i> (Bergahorn)	133	<i>Astrantia major</i> (Sterndolde)	145
<i>Achillea Millefolium</i> (echte		<i>Atriplex</i> (Melde)	156
Schafgarbe)	149	„ <i>patulum</i> (schmalblät-	
<i>Aconitum Lycopodium</i> (gelber		terige Melde)	156
Eisenhut)	129	<i>Ballota nigra</i> (Ballote)	155
„ <i>Napellus</i> (blauer		<i>Barbula muralis</i> (Mauerbartmoos)	170
Eisenhut)	129	<i>Berberis vulgaris</i> (Sauerdorn)	129
<i>Actaea spicata</i> (Christophskraut)	129	<i>Betonica officinalis</i> (Betonie)	155
<i>Airar</i> -Arten (Schmelen)	168	<i>Betula alba</i> (Birke)	164
<i>Alchemilla vulgaris</i> (Frauen-		<i>Brachypodium pinnatum</i> (gefie-	
mantel)	141	derte Melde)	169
<i>Alnus glutinosa</i> (Schwarz-Erle)	165	„ <i>sylvaticum</i> (Wald-	
<i>Alyssum montanum</i> (Berg-Stein-		Zwenke)	169
krant)	130	<i>Brassica</i> (Kohl)	130
<i>Amygdalus communis</i> (Mandel-		<i>Calamagrostis epigeios</i> (Land-	
baum)	138	Reitgras)	168
„ <i>nana</i> (Zwerg-Mandel)	138	<i>Calluna vulgaris</i> (Heide)	151
<i>Anchusa officinalis</i> (Ochsen-		<i>Campanula persicifolia</i> (pfir-	
zuuge)	152	sichblättrige Glocken-	
<i>Anemone Pulsatilla</i> (Osterblume)	129	blume)	151
<i>Angelica sylvestris</i> (Waldwurz)	145	„ <i>rotundifolia</i> (rund-	
<i>Anthemis arvensis</i> (Acker-Ka-		blättrige Glocken-	
mille)	149	blume)	151
<i>Anthriscus sylvestris</i> (Wald-		<i>Carex</i> -Arten (Riedgräser)	167
kerbel)	146	<i>Carlina vulgaris</i> (Eberwurz)	150
<i>Anthyllus Vulneraria</i> (Wundklee)	136	<i>Carpinus Betulus</i> (Weissbuche)	161
<i>Aquilegia vulgaris</i> (Akelei)	93	<i>Centaurea Cyanus</i> (Kornblume)	150
<i>Arrhenatherum elatius</i> (Glatt-		„ <i>Jacea</i> (gemeine Flocken-	
hafer)	168	blume)	150
<i>Artemisia Absinthium</i> (Wer-		„ <i>Scabiosa</i> (skabiosen-	
muth)	148	artige Flockenblume)	150
„ <i>campéstris</i> (Feld-		<i>Cerastium arvense</i> (Acker-Horn-	
beifuss)	148	krant)	132
„ <i>vulgaris</i> (gemeiner		„ <i>semidecandrum</i>	
Beifuss)	149	(kleines Hornkrant)	132
<i>Asperula galioides</i> (Labkrant-		<i>Chaerophyllum bulbosum</i> *	
artiger Waldmeister)	147	(knolliger Kälberkropf)	146

	Seite		Seite
<i>Chaerophyllum temulum</i> (be- täubender Kälberkropf)	146	<i>Eupatorium cannabinum</i> (Was- serdosten)	147
<i>Chenopodium</i> (Gänsefuss)	156	<i>Euphorbia</i> (Wolfsmilch)	156
<i>Cirsium arvense</i> (Acker-Kratz- distel)	150	„ <i>Cyparissias</i> (Cypres- sen-Wolfsmilch)	156
„ <i>lanceolatum</i> (lanzett- blättrige Kratzdistel)	149	„ <i>verrucosa</i> (warzige Wolfsmilch)	156
<i>Clematis Vitalba</i> (gemeine Wald- rebe)	129	<i>Euphrasia lutea</i> (gelber Augen- trost)	153
<i>Clinopodium vulgare</i> (Wirbel- dosten)	154	<i>Evonymus europaea</i> (Pfaffen- kappel)	134
<i>Colutea arborescens</i> (Blasen- strauch)	137	<i>Fagus sylvatica</i> (Buche)	158
<i>Conium maculatum</i> (Schierling)	146	<i>Falcaria Rivini</i> (Sicheldolde)	145
<i>Convolvulus arvensis</i> (Acker- winde)	152	<i>Festuca</i> -Arten (Schwingel)	169
<i>Cornus sanguinea</i> (Hartriegel)	146	„ <i>ovina</i> (Schaf-Schwingel)	169
<i>Coronilla varia</i> (Kronwicke)	137	„ <i>rubra</i> (rother Schwingel)	169
<i>Corylus Avellana</i> (Haselstrauch)	161	<i>Foeniculum officinale</i> (Fenchel)	145
<i>Crataegus Oxyacantha</i> (Weiss- dorn)	141	<i>Fraxinus excelsior</i> (Esche)	152
<i>Cruciferae</i> (Kreuzblüthler)	139	<i>Galeopsis Tetrahit</i> (gemeiner Hohlzahn)	155
<i>Cydonia vulgaris</i> (Quitte)	142	<i>Galium Mollugo</i> (weisses Lab- kraut)	147
<i>Cytisus capitatus</i> (kopfbliühiger Geissklee)	135	„ <i>sylvaticum</i> (Wald- Labkraut)	147
„ <i>Laburnum</i> (Goldregen)	135	„ <i>verum</i> (echtes Labkraut)	147
„ <i>nigricans</i> (schwärzlicher Geissklee)	135	<i>Genista</i> (Ginster)	134
„ <i>ratibonensis</i> (Regens- burger Geissklee)	135	„ <i>germanica</i> (deutscher Ginster)	135
„ <i>sagittalis</i> (Pfeilginster)	135	„ <i>tinctoria</i> (Färber-Ginster)	135
<i>Dactylis glomerata</i> (Knäulgras)	169	<i>Globularia vulgaris</i> (Kugelblume)	155
<i>Daphne Mezereum</i> (Seidelbast)	156	<i>Glyceria fluitans</i> (fluthendes Süßgras)	168
<i>Daucus Carota</i> (Möhre)	146	„ <i>spectabilis</i> (hohes Süßgras)	168
<i>Dictamnus Fraxinella</i> (Diptam)	134	<i>Gramineae</i> (Gräser)	167
<i>Dipsacus sylvester</i> (Karde)	147	<i>Helianthemum vulgare</i> (Sonnen- röschen)	130
<i>Echium vulgare</i> (Natternkopf)	152	<i>Helichrysum arenarium</i> (Stroh- blume)	148
<i>Epilobium angustifolium</i> (schmalblättriges Wei- denröschen)	143	<i>Heracléum Sphondylium</i> (Bärenklau)	145
„ <i>hirsutum</i> (zottiges Weidenröschen)	144	<i>Hieracium</i> (Habichtskraut)	150
<i>Erica carnea</i> (Glocken-Heide)	152	„ <i>cymosum</i> (Trugdol- diges Habichtskraut)	151
<i>Erodium cicutarium</i> (Reiher- schnabel)	133	„ <i>murorum</i> (Mauer- Habichtskraut)	151
<i>Eryngium campêtre</i> (Männer- treu)	145		

	Seite		Seite
<i>Hieracium Pilosella</i> (gemeines		<i>Luzula pilosa</i> (behaarte Afterbinse)	167
Habichtskraut)	150	<i>Lycopus europaeus</i> (Wolfsfuss)	154
„ <i>umbellatum</i> (doldiges		<i>Lysimachia vulgaris</i> (Gilbwei-	
Habichtskraut)	151	derich)	155
<i>Hippocrépis comosa</i> (Hufeisen-		<i>Malva moschata</i> (Moschus-Malve)	132
klec)	137	<i>Medicago</i> (Schneckenklee)	136
<i>Holcus</i> -Arten (Honiggräser)	168	„ <i>falcata</i> (Sichelklee)	136
<i>Humulus Lupulus</i> (angebauter		„ <i>lupulina</i> (Hopfenklee)	136
Hopfen)	158	„ <i>sativa</i> (Luzerne)	136
„ „ (wilder Hopfen)	158	<i>Melica ciliata</i> (gefranztes Perl-	
<i>Hypericum hirsutum</i> (rauh-		gras)	168
haariges Johanniskraut)	133	„ <i>nutans</i> (nickendes Perl-	
„ <i>montanum</i> (Berg-Jo-		gras)	168
hanniskraut)	133	<i>Melilotus officinalis</i> (Steinklee)	136
„ <i>perforatum</i> (durch-		<i>Mentha</i> (Minze)	153
stochenes Johanniskraut)	133	„ <i>aquatica</i> (Wasser-Minze)	154
<i>Ilex Aquifolium</i> (Stechpalme)	152	„ <i>sylvestris</i> (Wald-Minze)	154
<i>Impatiens Noli tangere</i> (wilde		<i>Milium effusum</i> (Flattergras)	168
Balsamine)	133	<i>Musci</i> (Moose)	170
<i>Inula Conyza</i> (Dürrwurz)	148	„ am Boden	170
„ <i>salicina</i> (weidenblättriger		<i>Myosotis</i> (Vergissmeinnicht)	153
Alant)	148	<i>Onobrychis sativa</i> (Esparsette)	137
<i>Juniperus communis</i> (Wach-		<i>Ononis repens</i> (kriechende Hau-	
holder)	165	hechel)	136
<i>Koeleria cristata</i> (Koelerie)	168	„ <i>spinosa</i> (dornige Hau-	
<i>Lamium</i> (Taubnessel)	154	hechel)	135
<i>Lappa</i> (Klette)	150	<i>Origanum vulgare</i> (Dost)	154
<i>Laserpitium latifolium</i> (Laser-		<i>Orobis niger</i> (schwarze Wald-	
kraut)	146	erbse)	138
<i>Lathyrus</i> (Platterbse)	138	„ <i>vernus</i> (Frühlings-Wald-	
„ <i>pratensis</i> (Wiesen-		erbse)	138
Platterbse)	138	„ <i>tuberosus</i> (knollige	
<i>Libanotis montana</i> (Heilwurz)	145	Walderbse)	138
<i>Lichenes</i> (Flechten)	170	<i>Pastinaca sativa</i> (Pastinak)	145
„ an Bäumen	170	<i>Pedicularis</i> (Läusekraut)	153
„ am Boden	170	<i>Petasites officinalis</i> (Pestwurz)	148
„ an Steinen	170	<i>Peucedanum Cervaria</i> (Hirsch-	
„ an Zäunen	170	wurz)	145
<i>Ligustrum vulgare</i> (Rainweide)	152	„ <i>Oreoselinum</i>	
<i>Linosyris vulgaris</i> (Goldhaar)	148	(Grundheil)	145
<i>Lolium perenne</i> (englisches		Pflanzen verschiedene, niedere	166
Raygras)	169	<i>Phleum pratense</i> (Wiesen-	
„ <i>temulentum</i> (Täumel-		Lischgras)	168
Lolch)	169	<i>Phragmites communis</i> (Schilf-	
<i>Lonicera Xylosteum</i> (Geissblatt)	147	rohr)	168
<i>Lotus corniculatus</i> (Hornklee)	137	<i>Pimpinella Saxifraga</i> (Biber-	
<i>Luzula albida</i> (weisse Afterbinse)	167	nelle)	145

	Seite		Seite
<i>Pinus Abies</i> (Fichte)	166	<i>Rhamnus cathartica</i> (Kreuzdorn)	134
„ <i>Larix</i> (Lärche)	166	„ <i>Frangula</i> (Faulbaum)	134
„ <i>sylvestris</i> (Föhre)	195	<i>Ribes Grossularia</i> (Stachelbeere)	144
<i>Pisum</i> (Erbse)	138	<i>Rosa</i> (wilde Rose)	105
<i>Plantago</i> (Wegerich)	156	„ (Garten-Rose)	105
„ <i>lanceolata</i> (Spitzwegerich)	156	<i>Rubus fruticosus</i> (Brombeere)	105
<i>Poa annua</i> (jähriges Rispengras)	168	„ <i>Idaeus</i> (Himbeere)	105
„ <i>nemorialis</i> (Hain-Rispengras)	168	<i>Rumex</i> (Ampfer)	156
<i>Polygala Chamaebuxus</i> (bux- baumblättrige Kreuzblume)	131	„ <i>Acetosella</i> (kleiner Ampfer)	156
„ <i>vulgaris</i> (gemeine Kreuz- blume)	131	<i>Salicineae</i> (Bandweiden)	161
<i>Polygonum aviculare</i> (Vogel- Knöterich)	157	„ (Saal- od. Wollweiden)	162
„ <i>Bistorta</i> (Wiesen- Knöterich)	157	<i>Salix alba</i> (weisse Weide)	162
„ <i>dumetorum</i>		„ <i>amygdalina</i> (Mandelweide)	162
(Hecken-Knöterich)	157	„ <i>aurita</i> (Ohr-Weide)	162
„ <i>Persicaria</i> (Floh- Knöterich)	157	„ <i>fragilis</i> (Bruch-Weide)	162
<i>Populus nigra</i> (Schwarzpappel)	163	„ <i>purpurea</i> (Purpur-Weide)	162
„ <i>pyramidalis</i> (italienische Pappel)	163	„ <i>rubra</i> (rothe Weide)	162
„ <i>tremula</i> (Espe)	163	„ <i>viminialis</i> (Korbweide)	162
<i>Potentilla Anserina</i> (Gänse- Fingerkraut)	141	<i>Salvia pratensis</i> (Wiesen-Salbei)	154
„ <i>reptans</i> (kriechendes Fingerkraut)	141	<i>Sanicula europaea</i> (Sanikel)	145
„ <i>Tormentilla</i> (Ruhr- wurz)	141	<i>Scabiosa Columbaria</i> (Tauben- Skabiose)	147
<i>Poterium Sanguisorba</i> (Pimp- nelle)	142	<i>Scleranthus annuus</i> (jähriges Knäulkraut)	144
<i>Prunus Armeniaca</i> (Aprikose)	138	„ <i>perennis</i> (ausdauerndes Knäulkraut)	144
„ <i>avium</i> (Süsskirsche)	140	<i>Scutellaria galericulata</i> (Helm- kraut)	155
„ <i>domestica</i> (Pflaume)	140	<i>Secale cereale</i> (Roggen)	169
„ <i>Mahaleb</i> (Steinweichsel)	140	<i>Sedum album</i> (weisse Fetthenne)	144
„ <i>Padus</i> (Elsbeere)	140	„ <i>maximum</i> (grosse Fett- henne)	144
„ <i>spinosa</i> (Schlehe)	138	„ <i>sexangulare</i> (sechszehnteilige Fetthenne)	144
<i>Pteris aquilina</i> (Adlerfarn)	169	<i>Senecio</i> (Kreuzkraut)	149
<i>Pulicaria dysenterica</i> (Ruhr- Flohkraut)	148	„ <i>Jacobaea</i> (Jakobskraut)	149
<i>Pyrus communis</i> (Birnbäum)	142	<i>Sesleria coerulea</i> (Seslerie)	168
„ <i>Malus</i> (Apfelbaum)	143	<i>Silene nutans</i> (nickender Tauben- kropf)	131
<i>Quercus</i> (Eiche)	159	„ <i>Otites</i> (Klehnelle)	132
<i>Raphanus Raphanistrum</i> (He- derich)	132	<i>Sisymbrium Alliaria</i> (Lauch- hederich)	130
<i>Reseda odorata</i> (Garten-Reseda)	131	„ <i>officinale</i> (Weg- Rauke)	130
		„ <i>Sophia</i> (Sophien- kraut)	130
		<i>Solidago Virga aurea</i> (Goldrute)	148

	Seite		Seite
<i>Sorbus Aria</i> (Mehlbeere)	143	<i>Trifolium pratense</i> (Wiesen-	
„ <i>aucuparia</i> (Vogelbeere)	143	klee)	136
„ <i>terminalis</i> (Atlasbeere)	143	„ <i>rubens</i> (röthlicher	
<i>Spiraea chamaedryfolia</i> (Gä-		Klee)	137
manderblättrige Spierstaude)	140	<i>Triticum repens</i> (Quecke)	169
<i>Stachys</i> (Ziest)	155	<i>Turritis glabra</i> (Thurmkrout)	130
„ <i>recta</i> (gerader Ziest)	155	<i>Tussilago Farfara</i> (Hufblattich)	147
„ <i>sylvatica</i> (Wald-Ziest)	155	<i>Typha latifolia</i> (Rohrkolbe)	167
<i>Stellaria Holostea</i> (grossblumige		<i>Ulmus campestris</i> (Feld-Rüster)	158
Sternmiere)	132	<i>Urtica dioica</i> (grosse Nessel)	156
„ <i>media</i> (Hühnerdarm)	132	<i>Vaccinium Myrtillus</i> (Heidel-	
<i>Syntrichia ruralis</i> (Erdbartmoos)	170	beere)	151
<i>Syringa vulgaris</i> (Flieder)	152	„ <i>Vitis idaea</i> (Preissel-	
<i>Tanacetum vulgare</i> (Rainfarn)	149	beere)	151
<i>Taraxacum officinale</i> (Löwen-		<i>Verbascum thapsiforme</i> (gross-	
zahn)	150	blumige Königskerze)	153
<i>Tenacium</i> (Gamander)	155	<i>Veronica</i> (Ehrenpreis)	153
„ <i>Chamaedrys</i> (gemeiner		„ <i>Chamaedrys</i> (Gaman-	
Gamander)	155	der-Ehrenpreis)	153
„ <i>montanum</i> (Berg-		„ <i>latifolia</i> (breitblättriger	
Gamander)	155	Ehrenpreis)	153
<i>Thymus Serpyllum</i> (Quendel)	154	<i>Viburnum Lantana</i> (wolliger	
<i>Tiliaceae</i> (Linden)	132	Schneeball)	146
<i>Torilis Anthriscus</i> (Kletten-		„ <i>Opulus</i> (gemeiner	
kerbel)	146	Schneeball)	146
<i>Tragopogon pratensis</i> (Bocks-		<i>Vicia</i> (Wicke)	138
bart)	150	„ <i>sylvatica</i> (Wald-Wicke)	138
<i>Trifolium</i> (Klee)	136	<i>Viola</i> (Veilchen)	131
„ <i>alpestre</i> (Waldklee)	137	„ <i>sylvestris</i> (Waldveilchen)	131
„ <i>arvense</i> (Ackerklee)	137	„ <i>tricolor</i> (Stiefmütterchen)	131
„ <i>medium</i> (mittlerer		<i>Vitis vinifera</i> (Weinrebe)	133
Klee)	136		



Der Regensburger Raupenkalender.

Julii.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Ranunculaceae.

Clematis recta (aufrechte Waldrebe).

Thyr. Fenestrella Sc.: in Blattkegeln.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).

Thyr. Fenestrella Sc.

Eup. Isogrammaria H. S. (2. Hälfte): in den Blütenknöpfen.

Anemone Pulsatilla (Osterblume).

Tort. Geringana S. V.: in Gespinnströhren zwischen oder unter den Wurzelblättern.

Aquilegia vulgaris (Akelei).

Ambl. Cosmodactyla Hb. (1. Hälfte): mit den Puppen an den grünen Samenkapseln.

Actaea spicata (Christophskraut).

Eupl. Lucipara L. (2. Hälfte): meist auf der Blattoberseite.

Lob. Apensata Ev.: in den welken, schlaff herabhängenden, etwas zusammengezogenen Blättern; *Eup. Immundata* Z. (1. Hälfte): in den zusammengesponnenen Beeren; *Eup. Actacata* Waldorff: gerne an der Unterseite eines Blattes oder am Stiele desselben.

*Nymphaeaceae.**Nymphaea alba* (Seerose).*Hydroc. Stagnata* Don.: im Wasser in einem Gehäuse aus 2 Blattstücken (O. Hofmann); *Hydroc. Nymphaeata* L.: ebenso in Säcken; *Catacl. Lemnata* L.: in einem schwimmenden Gehäuse unterseits der Blätter.*Nuphar luteum* (Teichrose).*Hydroc. Stagnata* Don., *Hydroc. Nymphaeata* L., *Catacl. Lemnata* L.*Cruciferae* (Kreuzblüthler).*Plut. Cruciferarum* Z.: an der Blattunterseite in leichtem Gewebe.*Nasturtium sylvestre* (Wald-Brunnenkresse).*Lith. Griseata* S. V. (Gartner).*Turritis glabra* (Thurmkraut).*Anthoch. Cardamines* L.: an den Blüthen wie grünen Samenschoten.*Arabis petraea* (Gänsekresse).*Anthoch. Cardamines* L.*Sisymbrium Alliaria* (Lauchhederich).*Pion. Forficulis* L.: unterseits der Blätter, solche durchlöchernd.*Adela Rufimitrella* Sc.: in den grünen Samenschoten;*Plut. Cruciferarum* Z.: wie oben.*Brassica* (Kohl).*Mam. Brassicae* L.*Lunaria rediviva* (Mondviole).*Pier. Napi* L.*Adela Rufimitrella* Sc.: wie oben (E. Hofm.).*Cistineae.**Helianthemum vulgare* (Sonnenröschen).*Eup. Satyrata* Hb.: an den Blüthen.*Lav. Miscella* S. V.: in den Blüthen wie Samen; *But.**Fallacella* Schlg.: in langen Gespinnstfäden; *Nept.**Helianthemella* H. S. (1. Hälfte): in feinem Minengang zur Hälfte des Blattes.

*Violarieae.**Viola* (Veilchen).? *Argyn. Selene* S. V., *Argyn. Latonia* L.*Viola tricolor* (Stiefmütterchen).*Argyn. Latonia* L.*Sileneae.**Dianthus Carthusianorum* (Karthäusernelke).*Mam. Saponariae* Bkh.: bei Tage in der Erde versteckt (Rössl.); *Dianth. Compta* S. V. (2. Hälfte): in den Samenkapseln.*Silene nutans* (nickender Taubenkropf).*Dianth. Conspersa* S. V., *Dianth. Albimacula* Bkh.: in den Samenkapseln; zuletzt am Boden in der Nähe der Pflanze verborgen.*Cid. Hydrata* Tr.: in den mit einem Gespinnst verschlossenen Samenkapseln.*Col. Leucapennella* Hb.: in den Samenkapseln als spätere, tragbare Wohnung; *Col. Nutantella* Frey & Mühlig (2. Hälfte): in den mit einem weissen Gespinnst geschlossenen Samenkapseln.*Silene Otites* (Klebnelke).*Heliath. Dipsaceus* L.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.*Col. Otitae* Z.: meist mehrere Säcke unter einem Pflanzenstock.*Silene inflata* (Taubenkropf).*Mam. Saponariae* Bkh.: wie oben; *Dianth. Conspersa* S. V.: desgl.; *Dianth. Cucubali* S. V.: des Tages unter den Wurzelblättern.*Eup. Venosata* F.: in den Blüthenglocken.*Lychnis Viscaria* (Pechnelke).*Col. Nutantella* Frey & Mühlig: wie oben.*Lychnis Flos cuculi* (Kuckucksblume).*Dianth. Cucubali* S. V.*Lychnis vespertina* (Abend-Lichtnelke).*Dianth. Capsincola* S. V.: in den Samenkapseln.*Lychnis diurna* (Tags-Lichtnelke).*Dianth. Capsincola* S. V.

Alsineae.

Stellaria media (Hülmerdarm).

Agr. C. nigrum L.: den Tag über am Boden unter den Pflanzen versteckt; *Pach. Rubricosa* S. V.

Cid. Ferrugata Cl.

Cerastium arvense (Ackerhornkraut).

Heliaca Tenebrata Sc.: in den Samenkapseln.

Malvaceae.

Malva Alcea (spitzblättrige Malve).

Van. Cardui L.: in eingesponnenen Blättern; *Spil. Malvarum* Hffsgg. (1. Hälfte): in Blattgehäusen.

Malva sylvestris (wilde Malve).

Spil. Malvarum Hffsgg.

Malva rotundifolia (rundblättrige Malve).

Spil. Malvarum Hffsgg.

Althaea rosea (Gartenmalve).

Spil. Malvarum Hffsgg.

***Tiliaceae* (Linden).**

Smer. Tiliae L.

Nola Confusalis H. S.: an den Flechten; *Agl. Tau* L.

Eug. Alniaria S. V. (2. Hälfte), *Eur. Dolabraria* L.,

Bist. Hirtarius Cl., *Bist. Stratarius* Hufn., *Cid.*

Siterata Hufn.

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Semiosc. Avellanella Hb.: in einer dem umgebogenen Blattrand entlang laufenden Röhre.

Hypericineae.

Hypericum perforatum (durchstochenes Johanniskraut).

Boarm. Cinctaria S. V.; *Asp. Gilvaria* S. V.: die Blüten wie Blätter verzehrend.

Graph. Hypericana Hb.: in den zusammengesponnenen Blattrrieben.

Depr. Impurella Tr.: in den röhrenförmig umgeschlagenen unteren Blättern der Pflanze.

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).

Lith. Gemiculella Ragonot: in (u.) Mine.

Acer platanoides (Spitz-Ahorn).

Cid. Siterata Hufn.

Acer campéstre (Feld-Ahorn).

Cid. Siterata Hufn.

Grac. Semifascia Hw.: in Blattkegeln; *Lith. Sylvella*

Hw.: an einem umgebogenen Blattrand in (u.) Mine;

Nept. Aceris Frey (1. Hälfte): in geschlängelter

Mine (in frischem Zustande mit grüner Kothlinie

gefüllt, schwer sichtlich).

Geraniaceae.

Geranium Robertianum (Ruprechtskraut).

Cid. Truncata Hufn.

Balsamineae.

Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine).

Eupl. Lucipara L. 2. Hälfte.

? *Cid. Aptata* Hb. desgl.; *Cid. Quadrifasciaria* Tr.:

meist an der Unterseite eines Blattes.

Rhamnaceae.

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn).

Rhod. Rhamni L.

Phox. Derasana Hb.: in einem nach unten umgeschlagenen
Blattrand (Gartn.).

Nept. Catharticella Stt.: in vielfach gewundener Mine.

Rhamnus Frangula (Faulbaum).

Rhod. Rhamni L.; *Thecl. Rubi* L.: an den grünen Früch-
ten; ? *Lyc. Argiolus* L.: an den Blüten und Früchten.

Phox. Derasana Hb.

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Taen. Gracilis S. V.

Genista tinctoria (Färber-Ginster).

Thecl. Rubi L.: an den Blüten.

Boarm. Cinctaria S. V.; *Orth. Moeniata* Sc.: am Boden verborgen.

Bot. Polygonalis Hb.: unter wenigen Gespinnstfäden die Blüten wie Blätter verzehrend.

Cem. Weilesella Stt.: in scitella-artiger Mine.

Genista germanica (deutscher Ginster).

Thecl. Rubi L.

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).

Boarm. Cinctaria S. V., *Ches. Obliquaria* S. V.

Cytisus capitatus (kopfbliühiger Geissklee).

Col. Myrmidone Esp.: die Stengel kahl fressend (v. Prittwitz).

Cytisus ratisbonensis (Regensburger Geissklee).

Col. Myrmidone Esp.

Ches. Obliquaria S. V.

Cytisus sagittalis (Pfeilginster).

Thecl. Rubi L.

Ononis spinosa (dornige Hauhechel).

Helioth. Ononidis S. V.: an den Blüten; *Helioth. Dip-saceus* L.: die Blüten wie Blätter verzehrend.

Cid. Bilineata L.; *Eup. Satyrata* Hb., *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüten.

Grac. Ononidis Z. (1. Hälfte): in oberseitiger Mine.

Anthyllis Vulneraria (Wundklee).

Anac. Anthyllidella Hb.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Medicago sativa (Luzerne).

Col. Edusa F.

Eucl. Mi Cl. (Stange).

Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).

Medicago Lupulina (Hopfenklee).

Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).

Trifolium (Klee).

Col. Edusa F.

Acid. Rubiginata Hufn.

Phox. Badiana S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Anac. Anthyllidella Hb. (O. Hofm.).

- Trifolium montanum* (Bergklee).
Lyc. Argus L. (Assmus).
- Lotus corniculatus* (Hornklee).
Lyc. Argus L.
Acid. Rubiginata Hufn., *Boarm. Cinctaria* S. V.
Tort. Gerningana S. V.: in Gespinnströhren zwischen
oder unter den Wurzelblättern.
Anac. Anthyllidella Hb.: wie neben.
- Colutea arborescens* (Blasenstrauch).
Graph. Nebritana Tr.: in den Fruchtschalen (v. Heinemann).
- Coronilla varia* (Kronwicke).
? *Lyc. Adonis* S. V.
- Hippocrépis comósa* (Hufeisenklee).
Lyc. Adonis S. V.
Asp. Gilvaria S. V.: die Blüthen wie Blätter ver-
zehrend.
- Onobrychis sativa* (Esparsette).
Thecl. Rubi L.: wie neben.
Asp. Gilvaria S. V.
- Vicia* (Wicke).
? *Acid. Trilineata* Sc. (Gartn.).
? *Graph. Tenebrosana* Dup.: in den grünen Hülsen.
Phox. Badiana S. V.: wie neben.
- Vicia sylvatica* (Wald-Wicke).
Graph. Dorsana F. (1. Hälfte): in den Schoten (Rössl.).
- Vicia sepium* (Zaunwicke).
Lith. Bremiella Z.: in (u.) Mine.
- Vicia angustifolia* (schmalblättrige Wicke).
Phox. Badiana S. V.
Lith. Bremiella Z.
- Pisum* (Erbse).
Caloc. Exoleta L. 1. Hälfte.
? *Graph. Tenebrosana* Dup., *Graph. Nebritana* Tr.:
wie oben: *Graph. Dorsana* F.: desgl. (Kliwer).
- Orobus vernus* (Frühlings-Walderbse).
Phox. Bndiana S. V.
Lith. Bremiella Z.
- Orobus tuberosus* (knollige Walderbse).
Graph. Tenebrosana Dup. (O. Hofm.), *Graph. Dorsana* F.

Grac. Hofmanniella Schleich: minirt die Blätter, welche dann unterseitig weisslich erscheinen, während sie oben eine rundliche Form annehmen.

Orob. niger (schwarze Walderbse).

Phox. Badiana S. V.

Grac. Hofmanniella Schleich.

Amygdaleae.

Prunus Armeniaca (Aprikose).

Graph. Woeberiana S. V.: mit den Puppen im Bast unter der brandig aussehenden Rinde.

Prunus spinosa (Schlehe).

Pap. Podalirius L. (1. Hälfte): auf niederen Büschen.

Bomb. Lanestris L., *Bomb. Catax* L. (1. Hälfte); *Sat. Pavonia* L.

Taen. Gracilis S. V.

Cid. Siterata Hufn.

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Nemoph. Swammerdamella L.: als Blattminirerin; *Swamm. Apicella* Don. (1. Hälfte): gesellig in ausbreiteten, zarten Geweben; *Swamm. Pyrella* Vill.: unter einem leichten Gespinnst die obere Blatthaut verzehrend.

Prunus domestica (Pflaume).

Graph. Woeberiana S. V.: wie oben.

Swamm. Pyrella Vill.

Prunus avium (Süsskirsche).

Pap. Podalirius L.

Swamm. Pyrella Vill.; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.

Rosaceae.

Rubus Idaeus (Himbeere).

Syr. Malvae L.: in Blattgehäusen.

Eupl. Lucipara L. (2. Hälfte): meist auf der Oberseite eines Blattes.

Schreck. Festaliella Hb.: die Blätter beiderseitig durchlöchernd.

Rubus fruticosus (Brombeere).

Syr. *Malvae* L.

Eupl. *Lucipara* L.; Taen. *Gracilis* S. V.: zwischen Blättern eingesponnen.

Schreck. *Festaliella* Hb.

Rubus saxatilis (Steinbeere).

Syr. *Malvae* L.

Fragaria (Wald-Erdbeere).

Syr. *Malvae* L.

Cid. *Tophaceata* S. V. (Halme).

Potentilla Anserina (Gänse-Fingerkraut).

Cid. *Bilineata* L.

Agrimonia Eupatoria (Odermennig).

Syr. *Malvae* L.

Rosa (wilde Rose).

Sat. *Pavonia* L.

Bist. *Stratarius* Hufn., Cid. *Siterata* Hufn.

Nemoph. *Swammerdamella* L.: wie neben; Tisch. *Angusticolella* Heyd.: in bräunlich weisser Mine; Nept. *Anomalella* Goeze, Nept. *Centifoliella* Z.: in geschlängelter Mine längs den Blatträndern.

Rosa (Garten-Rose).

Cid. *Siterata* Hufn.

Tisch. *Angusticolella* Heyd., Nept. *Anomalella* Goeze, Nept. *Centifoliella* Z.

Rosa pimpinellifolia (bibernelblätterige Rose).

Ter. *Permutatana* Dup.

Pomaceae.

Crataegus Oxyacantha (Weissdorn).

Pap. *Podalirius* L. 1. Hälfte.

Ter. *Variegana* S. V.: wie neben.

Swamm. *Oxyacanthella* Dup.: unter einem leichten Gespinnst die obere Blatthaut verzehrend; Epig. *Steinkellneriana* S. V.: zwischen zwei aufeinander geleimten Blättern; Lith. *Corylifoliella* Hw.: in (o.) Mine; Lyon. *Clerckella* L.: wie neben; Nept. *Oxyacanthella* Stt. (1. Hälfte): in langgewundener Mine.

Cydonia vulgaris (Quitte).

Lith. Corylifoliella Hw. in (o.) Mine, *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.

Pyrus communis (Birnbäum).

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Lith. Corylifoliella Hw.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Ter. Variegana S. V.

Lith. Pomifoliella Z.: in (u.) Mine; *Lith. Corylifoliella* Hw.; *Lyon. Clerckella* L.; *Nept. Pomella* Vaughan: in fleckenartiger Mine von gelber Farbe; *Nept. Oxyacanthella* Stt.: wie neben; *Nept. Malella* Stt.: in unregelmässig lang geschlängelter Mine.

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).

? *Ter. Umbrana* Hb.

Lith. Sorbi Frey: in (u.) Mine; *Lith. Corylifoliella* Hw.; *Lyon. Clerckella* L.; *Nept. Aucupariae* Frey: in stark geschlängelten, laugen Gängen, meist dem zackigen Blattrand folgend.

Sorbus Aria (Mehlbeere).

Lith. Torminella Frey: in (u.) Mine (Eppelsheim); *Lith. Corylifoliella* Hw.: in (o.) Mine.

Sorbus torminalis (Atlasbeere).

Lith. Torminella Frey, *Lith. Corylifoliella* Hw., *Lyon. Clerckella* L.

Onagrariace.

Epilobium angustifolium (schmalblättriges Weidenröschen).

Deil. Galii S. V., *Pter. Oenotherae* S. V.

Cid. Lugubrata Stgr. (Rössl.); *Eup. Satyrata* Hb., *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüthen.

Lav. Raschkiella Z.: in langer, durchsichtiger Mine; *Lav. Subbistrigella* Hw.: in den unreifen, etwas gekrümmten Samenschoten.

Epilobium hirsutum (zottiges Weidenröschen).

Pter. Oenotherae S. V.

- Lav. Lactocella* Stph.: in den Blättern; *Lav. Epilobiella* S. V.: in den Herzblättern eingesponnen; *Lav. Langiella* Hb.: in sehr sichtlicher, blasiger Mine.
- Epilobium parviflorum* (kleinblüthiges Weidenröschen).
- Lav. Schrankella* Hb.: in den Blättern (v. Heyden).
- Epilobium montanum* (Berg-Weidenröschen).
- Lav. Subbistrigella* Hw.: wie neben; *Lav. Langiella* Hb.: wie oben.
- Oenothera biennis* (Nachtkerze).
- Helioth. Dipsaceus* L.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.

Cucurbitaceae.

- Bryonia dioica* (rothfrüchtige Zaunrübe).
- Phthoechr. Rugosana* Hb.: in den Blütenbüscheln eingesponnen.

Crassulaceae.

- Sedum maximum* (grosse Fetthenne).
- Lyc. Orion* Pall.: unterseits der Blätter; manchmal eingebolrt in den Stengeln der Pflanze.
- Caloc. Exoleta* L. 1. Hälfte.
- Sedum album* (weisse Fetthenne).
- Lyc. Orion* Pall.

Umbelliferae.

- Cicuta virosa* (Wasser-Schierling).
- Depr. Nervosa* Hw.: in den zusammengespinnenen Blüthendolden.
- Oenanthe Phellandrium* (Wasserrüchel).
- Depr. Nervosa* Hw.
- Foeniculum officinale* (Fenchel).
- Pap. Machaon* L. 1. Hälfte.
- Peucedanum Oreoselinum* (Grundheil).
- Pap. Machaon* L.
- Pastinaca sativa* (Pastinak).
- Depr. Heracliana* De Geer; die Blüthen wie grünen Samen zu einem Röhrengange zusammenziehend (Stainton).

Heracléum Sphondylium (Bärenklau).

Pap. *Machaon* L.

Depr. *Heracliana* De Geer.

Daucus Caróta (Möhre).

Pap. *Machaon* L.

Torilis Anthriscus (Klettenkerbel).

Depr. *Applana* F.: in Blattröhren; Depr. *Albipunctella*

Hb.: in röhrenartig zusammengezogenen Blattlappen.

Anthriscus sylvestris (Waldkerbel).

Depr. *Applana* F., Depr. *Albipunctella* Hb.

Chaerophyllum temulum (betäubender Kälberkrepf).

Depr. *Applana* F.; Depr. *Chaerophylli* Z.: in den Dolden zwischen den Stielen derselben mit einer durchsichtigen, an beiden Enden offenen Seidenröhre (Zeller).

Chaerophyllum bulbosum (Kerbelrübe).

Depr. *Chaerophylli* Z.

Corneae.

Cornus sanguinea (Hartriegel).

Thecl. *Rubi* L.: in den Blüthendolden; auch an den grünen Früchtchen.

Phox. *Derasana* Hb.: in einem nach unten flach eingeschlagenen Blatttrand (Gartn.).

Antisp. *Pfeifferella* Hb. (1. Hälfte): am Blatttrand bräunliche Flecken minirend.

Cornus mas (Kornelkirsche).

Antisp. *Pfeifferella* Hb.

Caprifoliaceae.

Sambucus Ebulus (Attich).

Gort. *Flavago* S. V.: im Stengelmark.

Viburnum Lantána (wolliger Schneeball).

Lith. *Lantanella* Schrk.: in (u.) Mine.

Viburnum Opulus (gemeiner Schneeball).

Lith. *Lantanella* Schrk.

Lonicéra Xylostium (Geissblatt).

Macr. *Bombylifomis* O.

Cid. Truncata Hufn.

Lith. Emberizacpennella Bouché: in (u.) Mine.

Stellatae.

Asperula galioides (Labkrautartiger Waldmeister).

Macr. Stellatarum L.

Galium verum (echtes Labkraut).

Deil. Galii S. V., *Macr. Stellatarum* L.

Pach. Rubricosa S. V.

Cid. Ocellata L., *Cid. Ferrugata* Cl. (Rössl.), *Cid. Suffumata* S. V.; *Cid. Cucullata* Hufn.: an den Blüthen;

Cid. Rivata Hb.

Galium sylvaticum (Wald-Labkraut).

Macr. Stellatarum L.

Cid. Ocellata L., *Cid. Tophaceata* S. V.; *Cid. Cucullata* Hufn.; *Cid. Luctuata* Hb.: an den Blüthen und Blättern; *Eup. Satyrata* Hb., *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüthen.

Galium Mollúgo (weisses Labkraut).

Deil. Galii S. V.

Dipsaceae.

Succisa pratensis (Teufelsabbiss).

Macr. Fuciformis L. 1. Hälfte.

Scabiósa Columbaria (Tauben-Skabiose).

Eup. Satyrata Hb.: wie oben.

? *Al. Grammodactyla* Z.: in Stengelanschwellungen;

Al. Hexadactyla Hb.: in den verdickten Stengeltheilen (Gartn.).

Compositae.

Eupatorium cannabinum (Wasserdosten).

Gort. Flavago S. V.: wie neben.

Petasites officinális (Pestwurz).

Hydr. Petasitis Dbld: in der Wurzelkrone (Wilde).

Linosyris vulgaris (Goldhaar).

Boarm. Cinctaria S. V.

Hom. Nimbella Z.: in den Blütenköpfen.

Col. Conspicuella Z. (1. Hälfte): der Sack unterseits der Blätter mit grosser, weisslicher Fleckenmine.

Solidágo Virga aurea (Goldruchte).

Eupl. Lucipara L. 2. Hälfte.

Eup. Satyrata Hb., *Eup. Custigata* Hb.: an den Blüthen.

Hom. Nimbella Z.: wie neben.

Inula Conyza (Dürrwurz).

Taen. Gracilis S. V.

Bot. Obfuscata Sc. (1. Hälfte): in leichten Gespinnsten zwischen den zusammengezogenen Wurzelblättern.

Filágo arvénsis (Acker-Filzkraut).

Van. Cardui L.: in den eingesponnenen Blättern.

Acrol. Cariosella Z.: in den Blättern wie Stengeln münirend (Rössl.).

Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut).

Van. Cardui L.

Acrol. Cariosella Z.: in den versponnenen Endtrieben.

Gnaphalium dioicum (Katzenpfötchen).

Hom. Nimbella Z.

Col. Pappiferella Hofm. (1. Hälfte): der Sack in den weiblichen Blütenkörbchen.

Helichrysum arenarium (Strohblume).

Van. Cardui L.

Col. Caelebipennella Z.: der Sack unterseits der Blätter mit heller Fleckenmine.

Artemisia Absinthium (Wermuth).

Buc. Absinthii Gartn.

Artemisia campéstris (Feldbeifuss).

Helioth. Scutosus S. V.: die Blüthen verzehrend.

Boarm. Cinctaria S. V.

Col. Caelebipennella Z.; *Col. Succursella* H. S.: in Säcken.

Artemisia vulgaris (gemeiner Beifuss).

Van. Cardui L.

Gort. Flavago S. V.: im Stengelmark.

Eup. Satyrata Hb.: wie oben.

Tanacétum vulgáre (Rainfarn).

Plat. Ochrodactyla Hb.: in den Blattwinkeln (Rössl.).

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).

Van. Cardui L.

Taen. Gracilis S. V.: in den zusammengespinnenen Endtrieben.

Asp. Gilvaria S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend;
Eup. Castigata Hb.: wie neben.

Euryc. Turbidalis Tr.: in weissen Gespinnströhren.

Depr. Olerella Z.: unter wenigen Gespinnsten an den
 Wurzelblättern; *Buc. Humiliella* H S., *Buc. Cris-*
tatella Z.: an den Fiederblättchen.

Anthemis arvensis (Acker-Kamille).

Cuc. Chamomillae S V.: an den Blüthen; bei Tage am
 Boden verborgen.

Matricaria Chamomilla (echte Kamille).

Cuc. Chamomillae S. V.

Chrysanthemum Leucanthemum (weisse
 Wucherblume).

Eup. Satyrata Hb.: wie neben.

Buc. Nigricomella Z.: die beiden Blattflächen ohne
 Durchlöcherung benagend.

Chrysanthemum corymbosum (nebensträussige
 Wucherblume).

Depr. Olerella Z.: wie oben.

Arnica montana (Wohlverleih).

Eup. Satyrata Hb.

Senecio (Kreuzkraut).

Euch. Jacobaeae L.: gesellig.

Senecio Jacobaeae (Jakobskraut).

Euch. Jacobaeae L.

Hom. Nimbella Z.: in den Blütenköpfen.

Cirsium (Kratzdistel).

Taen. Gracilis S. V.: wie neben.

Cirsium lanceolatum (lanzettblättrige Kratzdistel).

Van. Cardui L.: in den eingesponnenen Blättern.

Depr. Arenella S. V.: in seitlichen Blattröhren oder in
 Gespinnsten unterseits der Blätter; *Depr. Carduella*
 Hb. (O. Hofm.).

Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel).

Eup. Satyrata Hb.

Lita Acuminatella Sircom: in die unteren Blätter längs
 der Mittelrippe grosse, unregelmässige Flecken mi-
 nirend.

Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel.)

Van. Cardui L.

Taen. Gracilis S. V.

Depr. Arenella S. V.; *Depr. Carduella* Hb. (1. Hälfte):
in Gespinnsten an den unterseits längs der Mittelrippe
etwas zusammengezogenen Blättern, welche durch
den Frass wie gebleicht aussehen; *Lita Acuminata*
tella Sircom: wie neben.

Carduus nutans (nickende Distel).

Van. Cardui L.

Lappa (Klette).

Van. Cardui L.

Gort. Flavago S. V.: im Stengelmark.

Depr. Arenella S. V.

Carlina vulgaris (Eberwurz).

Hom. Nimbella Z.: wie neben.

Acipt. Xanthodactyla Tr.: das Blattmark verzehrend.

Serratula tinctoria (Scharte).

Lita Acuminatella Sircom.

Centaurea Jacéa (gemeine Flockenblume).

Depr. Arenella S. V.: wie neben; *Depr. Carduella* Hb.:
wie oben; *Lita Acuminatella* Sircom; *Col. Conspicuella* Z. (1. Hälfte): der Sack unterseits der Blätter
mit grosser, weisslicher Fleckenmine.

Centaurea Scabiósa (scabiosenartige Flocken-
blume).

Depr. Arenella S. V., *Lita Acuminatella* Sircom, *Col.*
Conspicuella Z.

Taraxacum officinale (Löwenzahn).

Cid. Bilineata L.

Lactuca sativa (Gartensalat).

Mam. Dysodea S. V.: an den Blütenknospen.

Lactuca muralis (Mauer-Lattich).

Mam. Dysodea S. V.

Hieracium Pilosella (gemeines Habichtskraut).

Amphis. Incongruella Z.: der Sack am Boden ? (Zell.).

Hieracium umbellatum (doldiges Habichtskraut).

Hom. Nimbella Z.

Campanulaceae.

Campanula rotundifolia (rundblättrige
Glockenblume).

Heliath. Dipsaceus L.

Eup. Castigata Hb.: an den Blüten.

Vaccinieae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).

Sat. Pavonia L.

Ep. Advenaria Hb., *Cid. Truncata* Hufn.

Ter. Schalleriana L., *Steg. Vacciniana* Z.: zwischen
zusammengehefteten Blättern.

Vaccinium Vitis idaea (Preisselbeere).

Lith. Junoniella Z.: in (u.) Mine.

Ericineae.

Calluna vulgaris (Heide).

Sat. Pavonia L.

An. Myrtilli L. 2. Hälfte.

Boarm. Cinctaria S.V.; *Pach. Hippocastanata* Hb. 2. Hälfte.

Ter. Mixtana Hb.: in den dicht zusammengesponnenen,
oberen Trieben.

Oleaceae.

Fraxinus excelsior (Esche).

Smer. Tiliae L.

Harp. Erminea Esp.: an den jungen Büschen (Stendel).

Asclepiadeae.

Cynanchum Vincetoxicum (Schwalbenwurz).

Plus. Asclepiadis S. V.: da, wo die Pflanze geschützt
steht, deren Blüten und später die Blätter verzehrend.

Gentianeae.

Gentiana Pneumonanthe (gemeiner Enzian).

Mim. Graphodactylus Tr.: in den Blüten (Glitz).

Convolvulaceae.

Convolvulus arvensis (Ackerwinde).

Sph. Convolvuli L.: bei Tage unter der Nahrungspflanze verborgen.

Boragineae.

Symphytum officinale (Beinwell).

? *Ter. Schalleriana* L.

Echium vulgare (Natternkopf).

Van. Cardui L.: in eingesponnenen Blättern.

Myosotis (Vergissmeinnicht).

Agr. C. nigrum L.: am Tage unter den Pflanzen verborgen.

Verbasceae.

Verbascum thapsiforme (grossblumige Königs-kerze).

Gort. Flavago S. V.: in den Stengeln; *Cuc. Verbasci* L.: an den Blättern.

Bot. Repandalis S. V.: in einem Filzgewebe zwischen den Blüthenkolben und seitlichen Blättern.

Noth. Verbascella S. V.: mit den Puppen in Gespinnsten zwischen den verkümmerten Herztrieben.

Verbascum Lychnitis (nelkenartige Königskerze).

Cuc. Lychnitidis Rbr. (2. Hälfte): an den Blüthen.

Verbascum nigrum (schwarze Königskerze).

Cuc. Lychnitidis Rbr.

Scrophularia nodosa (knotige Braunwurz).

Cuc. Scrophulariae S. V.: an den Blüthen und grünen Samenkapseln.

Antirrhineae.

Digitalis grandiflora (gelber Fingerhut).

Eup. Digitaliaria Dietze: in den unentwickelten, geschlossenen Blüthenglocken, die durchlöchert oder fleckenhaft erscheinen.

Linaria vulgaris (gemeines Leinkraut).

Caloph. Lunula Hufn.

Veronica (Ehrenpreis).

? *Conch. Kuhlweiniana* F. R.: in den Stengeln.

Veronica Chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis).

Adela Fibulella S. V.: in den unreifen Samenkapseln
(O. Hofm.).

Rinanthaceae.

Rhinanthus minor (kleiner Klappertopf).

Eup. Satyrata Hb.: an den Blüten.

Labiatae.

Mentha (Minze).

Plus. Chrysitis L.

Mentha sylvestris (Wald-Minze).

Bot. Aurata Sc.: in leichten Gespinnsten zwischen den
Blüten und Blättern.

Mentha aquatica (Wasser-Minze).

Bot. Aurata Sc.

Salvia pratensis (Wiesen-Salbei).

Bot. Cingulata L.: in röhrenartigen Gespinnsten zwischen
den am Boden aufliegenden Wurzelblättern.

Col. Ornatipennella Hb.: die Raupe, jung, im Blüten-
kelch (Rössl.).

Origanum vulgare (Dosten).

Bot. Aurata Sc.: wie oben.

Thymus Serpyllum (Quendel).

Asp. Gilvaria S. V.: die Blüten wie Blätter verzehrend.

Bot. Sanguinalis L. (2. Hälfte): in kleinen Gespinnsten
zwischen den Blüten.

Calamintha Nepeta (Katzen-Bergminze).

Bot. Aurata Sc.

Lamium (Taubnessel).

Agr. C. nigrum L., *Mam. Aliena* Hb., *Plus. Chrysitis* L.:
am Boden verborgen.

Galeopsis Tetrabit (gemeiner Hohlzahn).

Eup. Satyrata Hb.: wie oben.

Stachys (Ziest).

? *Lyc. Adonis* S. V.

Ballota nigra (Ballote).

Plus. Chrysitis L.

Prunella vulgaris (gemeine Brunelle).

Nept. Headleyella Stt. (2. Hälfte): anfänglich in einem engen Gang, oft dem Blattrand folgend, später in einer Fleckenmine eines bezogenen 2. oder 3. Blattes (Staint.).

Teucrium Chamaedrys (gemeiner Gamander).

Grac. Limosella F. R.: in den Blättern unterseitig mit lithocolletisähnlicher Mine.

Teucrium montanum (Berg-Gamander).

Asp. Gilvaria S. V.: wie neben.

Primulaceae.

Primula (Schlüsselblume).

Nemeob. Lucina L.: am Tage verborgen (Freyer).

Agr. C. nigrum L.: wie neben.

Globulariaceae.

Globularia vulgaris (Kugelblume).

Tort. Gerningana S. V.: in Gespinnströhren zwischen oder unter den Wurzelblättern.

Noth. Lemniscella Z. (2. Hälfte): in leichten Gespinnströhren unter den Wurzelblättern oder in solchen schotenförmig zusammengehefteten.

Plantagineae.

Plantago major (grosser Wegerich).

Bot. Cespitalis S. V.: in röhrenartigen Gängen zwischen den am Boden aufliegenden Blättern.

Plantago lanceolata (Spitzwegerich).

Acron. Euphorbiae S. V.: an den Blüthen.

Bot. Cespitalis S. V.

Grac. Tringipennella Z.: oberseitig die zusammengezogenen Blätter minirend; da auch die Puppe (Frey).

Chenopodeae.

Chenopodium (Gänsefuss).

Mam. Chenopodii S. V.

Lita Atriplicella F. R. (1. Hälfte): in röhrenartigen Gespinnsten. Blätter, Blüthen wie Samen verzehrend;
Lita Obsoletella F. R.: in den Stielen da, wo sich im Winkel eines Aestchens oder Blattes ausgestossener Koth zeigt; *But. Chenopodiella* Hb.: in weitläufigen Gespinnsten zwischen den Endtrieben und Blüthen; *Heliod. Roesella* L. (2. Hälfte): in einem flachen, weissen Gewebe zwischen oder unterseitig der Wurzelblätter, solche skelettirend.

Blitum Bonus Henricus (guter Heinrich).

Heliod. Roesella L.

Spinacia oleracea (Spinat).

Heliod. Roesella L.

Atriplex (Melde).

Mam. Chenopodii S. V.; *Caloc. Exoleta* L. 1. Hälfte.

Lita Atriplicella F. R., *Lita Obsoletella* F. R.: wie oben.

Polygoneae.

Rumex (Ampfer).

Polyom. Dorilis Hufn., *Polyom. Phlaeas* L.

Pach. Rubricosa S. V., *Caloc. Vetusta* Hb.

Cid. Bilineata L.

Rumex Acetosella (kleiner Ampfer).

Grac. Phasianipennella Hb. (1. Hälfte): in einem theilweise von der Spitze abwärts zu einem Kegel aufgerollten Blattstreifen.

Polygonum (Knöterich).

Eupl. Lucipara L. (2. Hälfte): meist auf der Blattoberseite der Pflanzen.

Polygonum Persicaria (Floh-Knöterich).

Grac. Phasianipennella Hb.

Polygonum Hydropiper (Wasser-Pfeffer).

Agr. Plecta L. (Stange).

Grac. Phasianipennella Hb.

Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich).

Acid. Trigeminata Hw. (Staint.).

Santalaceae.

Thesium montanum (Berg-Flachs).

Tort. *Prodromana* Hb. (1. Hälfte): zwischen zusammengehefteten Blättern.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).

Van. *Atalanta* L. (2. Hälfte): in einem bauchig zusammengezogenen Blatt.

Plus. *Chrysitis* L.: unter den Pflanzen verborgen.

Sim. *Oxyacanthella* L.: zwischen lose versponnenen Blättern.

Urtica dioica (grosse Nessel).

Van. *Jo* L.: nesterweise.

Eup. *Castigata* Hb.: an den Blüthen.

Bot. *Ruralis* Sc.: mit den Puppen in eingerollten Blättern.

Sim. *Oxyacanthella* L.

Parietaria erecta (Glaskraut).

Van. *Atalanta* L.: in eingesponnenen Blättern.

Humulus Lupulus (wilder Hopfen).

Van. *Jo* L.

Hyp. *Rostralis* L.

Ulmus campestris (Feld-Rüster).

Smer. *Tiliae* L.

Bomb. *Laestris* L. 1. Hälfte.

Eug. *Alniaria* S. V. (2. Hälfte); Bist. *Hirtarius* Cl.,

Bist. *Stratarius* Hufn.

Ter. *Variegana* S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Lith. *Schreberella* F.: in (u.) Mine; Buc. *Boyerella*

Dup.: die Blätter unterseitig durchlöchernd; Nept.

Marginicolella Stt.: in Minen, meist den äussersten

Rand der Blätter verfolgend.

Juglandaeae.

Juglans regia (Wallnuss).

Grac. *Juglandella* Mn, (1. Hälfte): in gerollten Blättern oder in Düten.

Capuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).

Nola Cicatricalis Tr., *Nola Confusalis* H. S.: an den Flechten der Stämme: *Agl. Tau* L., *Harp. Furcula* L.

Nemoph. Swammerdamella L.: als Blattminirerin; *Orn. Fagivora* Frey: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand; *Lith. Faginella* Z.: in (u.) Mine; *Nept. Tityrella* Stt.: in lang- und starkgeschlängelter Mine.

Quercus (Eiche).

Nola Cicatricalis Tr., *Nola Confusalis* H. S., *Las. Tremulifolia* Hb., *Agl. Tau* L., *Not. Trepida* Esp.; *Not. Argentina* S. V.: auf beschatteten Buscheichen.

Pseud. Lunaris S. V.: desgl.

Eug. Alniaria S. V. (1. Hälfte), *Eur. Dolabraria* L., *Bist. Hirtarius* Cl., *Bist. Stratararius* Hufn., *Cid. Siterata* Hufn., *Cid. Miata* L.

Neph. Similella Zk.: gesellig zwischen versponnenen Blättern (v. Heyd.).

Cheim. Hyemana Hb.: zwischen Blättern eingesponnen.

Nemoph. Swammerdamella L.; *Cerost. Sylvella* L.; *Grac. Alchimiella* Sc.: in einer dütenförmig eingebogenen Blatt-Ecke; *Lith. Roboris* Z., *Lith. Amyotella* Dnp., *Lith. Cramerella* F., *Lith. Heegeriella* Z., *Lith. Lautella* Z.: *Lith. Quercifoliella* Z.: in (u.) Minen; *Tisch. Complunella* Hb.: in grosser, weisser Fleckenmine; *Nept. Ruficapitella* Hw., *Nept. Atricapitella* Hw.: in unregelmässig geschlängelten Minen.

Corylus Avellana (Haselstrauch).

Sat. Pavonia L.

Grac. Elongella L.: in gerollten Blättern; *Orn. Avellanella* Stt.: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand; *Nept. Microtheriella* Stt.: in sehr langer, schmaler Mine; oft viele in einem Blatt; *Nept. Flos-lactella* Hw.: in geschlängelter, ziemlich breiter Mine.

Carpinus Betulus (Weissbuche).

? *Ast. Nubeculosus* Esp. (Speyer).

? *Tort. Favillaceana* Hb.

Orn. Fagivora Frey, *Orn. Carpinella* Frey: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand; *Nept. Microtheriella* Stt., *Nept. Floslactella* Hw.

Salicineae.

Salix (Bandweiden).

Harp. Vinula L., *Not. Ziczac* L., *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S. V., *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Catoc. Nupta L. 1. Hälfte.

Eug. Alniaria S. V. (2. Hälfte); *Cid. Miata* L.

Ter. Hastiana L.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Salix fragilis (Bruch-Weide).

Catoc. Electa Bkh. (1. Hälfte).

Salix rubra (rothe Weide).

Catoc. Electa Bkh.

Salix (Saal- oder Wollweiden).

Bomb. Lanestris L. (1. Hälfte), *Harp. Vinula* L., *Not. Ziczac* L.

Dem. Coryli L.

Bist. Hirtarius Cl., *Lygr. Testata* L.

? *Ter. Umbrana* Hb.; *Ter. Hastiana* L.: wie oben.

Nept. Salicis Stt.: in blassbraunen, unregelmässigen Fleckenminen.

Populus alba (Silberpappel).

Not. Ziczac L.

Lith. Comparella Z.: in (u.) Mine.

Populus tremula (Espe).

Harp. Erminea Esp., *Harp. Vinula* L., *Not. Ziczac* L.; *Pyg. Anastomosis* L., *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Megacephala S. V.: auf der Oberseite der Blätter;

Catoc. Fraxini L.

Abrax Marginata L., *Bist. Hirtarius* Cl., *Lob. Halterata* Hufn.

Semiose. Strigulana S. V.: zwischen Blättern; *Lith. Tremulae* Z.: in (u.) Mine; *Phylloc. Suffusella* Z.: in feiner, viel gewundener, ober- oder unterseitiger Mine; *Nept. Assimilella* Z.: in stark geschlängelter Mine.

Populus pyramidalis (italienische Pappel).

Harp. Erminea Esp., *Harp. Vinula* L., *Not. Ziczac* L.; *Pyg. Anastomosis* L., *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern. *Acron. Megacephala* S. V.; *Catoc. Fraxini* L., *Catoc. Nupta* L. (1. Hälfte): gerne in den Spalten der Rinde.

Eug. Alniaria S. V. (2. Hälfte), *Bist. Hirtarius* Cl., *Lob. Halterata* Hufn.

Lith. Populifoliella Tr.: in (u.) Mine; *Phylloc. Suffusella* Z.: wie oben; *Nept. Trimaculella* Hw.: in geschlängelter Mine.

Populus nigra (Schwarzpappel).

Harp. Vinula L., *Not. Ziczac* L.; *Pyg. Anastomosis* L., *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S. V.

Acron. Megacephala S. V., *Catoc. Nupta* L.

Bist. Hirtarius Cl., *Lob. Halterata* Hufn.

Lith. Populifoliella Tr., *Phylloc. Suffusella* Z., *Nept. Trimaculella* Hw.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Smer. Tiliae L.

Bomb. Catax L. (1. Hälfte), *End. Versicolora* L. (desgl.), *Sat. Pavonia* L., *Drep. Falcataria* L., *Drep. Lacerstinaria* L., *Not. Dromedarius* L., *Not. Bicoloria* S. V.

Jod. Lactearia L. (2. Hälfte), *Eug. Alniaria* S. V. (desgl.), *Eug. Tiliaria* Bkh. (1. Hälfte), *Bist. Hirtarius* Cl., *Bist. Strataris* Hufn., *Boarm. Punctularia* Hb.

Ter. Niveana F.: zwischen den Blättern oder einem umgeschlagenen Blattrand; *Ter. Lipsiana* S. V.: zwischen verspinnenen Blättern der Endtriebe.

Phyllop. Bistrigella Hw.: in Blattminen; *Grac. Populetorum* Z.: in einer verschlossenen Blattrolle; *Grac. Elongella* L.: in gerollten Blättern; *Col. Siccifolia* Stt.: als Sackträgerin unterseitig grosse, gelbe Flecken minirend; *Lith. Ulmifoliella* Hb., *Lith. Cavella* Z.: in (u.) Minen; *Lith. Betulae* Z.: in (o.) Mine; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.

Alnus glutinosa (Schwarz-Erle).

End. Versicolora L. (1. Hälfte), *Agl. Tau* L., *Drep. Falcataria* L., *Not. Dromedarius* L.

Xyl. Furcifera Hufn. (1. Hälfte): den Tag über gerne zwischen den Rindenfurchen verborgen.

Eug. Alniaria S. V. (2. Hälfte), *Eug. Tiliaria* Bkh. (1. Hälfte), *Boarm. Punctularia* Hb., *Cid. Luteata* S. V.: in den Kätzchen (Schenk); *Cid. Obliterata* Hufn.

? *Ter. Umbrana* Hb.; *Graph. Immundana* F. R.: in Blattrollen.

Grac. Elongella L.: wie oben; *Helioz. Resplendella* Stt.: in schwer zu entdeckender Mine zunächst einer Blattrippe (Staint.); *Lith. Alniella* Z., *Lith. Strigulatella* Z., *Lith. Froelichiella* Z.: in (u.) Minen; *Lith. Stettinensis* Nicelli: in (o.) Mine; *Lith. Kleemannella* F.: in (u.) Mine; *Nept. Glutinosae* Stt.: in geschlängelter Mine.

Coniferae.

Juniperus communis (Wachholder).

Mac. Liturata Cl.

Pinus sylvestris (Föhre).

Pan. Piniperda Panz. 1. Hälfte.

Mac. Liturata Cl., *Cid. Variata* S. V., *Eup. Pusillata* S. V., *Eup. Indigata* Hb.

Pinus Larix (Lärche).

Eup. Pusillata S. V.

Pinus Picea (Tanne).

Eup. Pusillata S. V.

Pinus Abies (Fichte).*Pan. Piniperda* Panz.*Mac. Signaria* Hb., *Mac. Liturata* Cl., *Boarm. Glabra* Hb.: an der Bartflechte (*Usnea barbata*) (Zell.); *Cid. Variata* S. V.; *Eup. Pusillata* S. V.; *Eup. Abietaria* Goeze: in den grünen Zapfen (Dietze); *Eup. Togata* Hb.: desgl.; *Eup. Indigata* Hb.*Steg. Pygmacana* Hb.: die Nadeln aushöhlend (Sorhag.).

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Lith. Unita Hb. (1. Hälfte): von den welken Blüten wie Blättern lebend; *Nem. Russula* L.*Agr. C. nigrum* L., *Agr. Plecta* L.: am Boden verborgen; *Mam. Brassicae* L., *Mam. Aliena* Hb., ? *Orth. Macilenta* Hb., *Orrh. Ligula* Esp (Rössl.), *Caloc. Exoleta* L. (1. Hälfte), *Xylom. Conspicillaris* L., *Plus. Gamma* L.*Cid. Designata* Hufn. (Wocke).Classis II. **Monocotyledoneae.*****Hydrocharideae.****Hydrocharis Morsus ranae* (Froschbiss).*Parap. Stratiotata* L.: lebt unter Wasser ohne Sack in einem Gespinnst zwischen Blättern.***Alismaceae.****Alisma Plantago* (Froschlöffel).*Mam. Suasa* S. V.: die Blüten verzehrend.

Potamoceae.

Potamogeton natans (schwimmendes Laichkraut).

Hydroc. Nymphaeata L.: in einem Sack aus Blättern geschnitten; *Parap. Stratiotata* L.: wie neben.

Lemnaceae.

Lemna minor (kleine Wasserlinse).

Hydroc. Nymphaeata L.; *Catacl. Lemnata* L.: an der Unterseite in einem aus Pflanzentheilen gefertigten Gehäuse oder nach O. Hofm. in einem Stückchen Rohr.

Typhaceae.

Sparganium ramósum (ästige Igelskolbe).

Plus. Festucae L.

Hydroc. Stagnata Don.: in einem aus zwei Blattstücken bestehenden Gehäuse an der Unterseite der Blätter (O. Hofm.).

Juncaceae.

Juncus conglomerátus (geknäulte Binse).

Eup. Satyrata Hb.: an den Spirren.

Aph. Lanceolana Hb.: in den Wurzeln.

Juncus effúsus (flatterige Binse).

Eup. Satyrata Hb.

Gramineae (Gräser).

Pararg. Maera L., *Pararg. Megaera* L., *Pararg. Egeria* L., *Coen. Pamphilus* L.

Agr. Suffusa S. V. (Stange), *Jasp. Celsia* L.: dicht an den Wurzeln unter einer Gespinnstdecke aus ihrem Koth mit Erdkörnern vermenget (Thunau); *Caloc. Vetusta* Hb.

Elach. Obscurella Stt.: in flacher Mine in den Blattspitzen (Staint).

Phragmites communis (Schilfrohr).

Plus. Festucae L.

- Koeleria cristata* (Kölerie).
Elach. Reuttiana Frey: in heller, breiter Mine.
- Holcus mollis* (weiches Honiggras).
Elach. Obscurella Stt.: wie neben.
- Avena pubescens* (kurzhaariger Hafer).
Elach. Subnigrella Dgl.: in flacher, ansehnlicher, oftmals
 roth gefärbter Mine.
- Avena pratensis* (Wiesenhafer).
Elach. Bedellella Sircom: in weisser, röthlich schim-
 mernder Mine an den Blattspitzen (Staint.).
- Poa*-Arten (Rispengräser).
Elach. Herrichii Frey (Staint.).
- Poa pratensis* (Wiesen-Rispengras).
Elach. Obscurella Stt.
- Glyceria fluitans* (flathendes Süßgras).
Plus. Festucae L.
- Festuca ovina* (Schaf-Schwingel).
Lup. Virens L.: unter den Wurzeln verborgen.
Elach. Bedellella Sircom: wie oben.
- Brachypodium sylvaticum* (Wald-Zwenke).
Pararg. Egeria L. (Rössl.).
- Brachypodium pinnatum* (gefiederte Zwenke).
Lup. Virens L.: wie oben.
Elach. Chrysodesmella Z.: in bräunlicher, ausgebreiteter,
 nach abwärts verlaufender Mine.
- Bromus erectus* (aufrechte Trespe).
Elach. Subnigrella Dgl.: wie oben.

Classis III. Cryptogamae.

Equisetaceae.

- Equisetum palustre* (Sumpf-Schachtelhalm).
 ? *Caloc. Vetusta* Hb.

Filices (Farne).

Pteris aquilina (Adlerfarn).

Eupl. Lucipara L. 2. Hälfte.

Lichenes (Flechten).

A n B ä u m e n.

Nola Cicatricalis Tr.

A m B o d e n.

Lith. Unita Hb., 1. Hälfte.

Register.

	Seite		Seite
<i>Acer campéstre</i> (Feld-Ahorn)	181	<i>Brassica</i> (Kohl)	178
„ <i>platanoïdes</i> (Spitz-Ahorn)	181	<i>Bromus erectus</i> (aufrechte Trespel)	205
„ <i>Pseudoplatanus</i> (Bergahorn)	181	<i>Bryonia dioica</i> (rothfrüchtige Zaunrübe)	187
<i>Achillea Millefolium</i> (echte Schafgarbe)	190	<i>Calamintha Nepeta</i> (Katzen- Bergminze)	195
<i>Actaea spicata</i> (Christophskraut)	177	<i>Calluna vulgaris</i> (Heide)	193
<i>Agrimonia Eupatoria</i> (Oder- mennig)	185	<i>Campanula rotundifolia</i> (rund- blättrige Glockenblume)	193
<i>Alisma Plantago</i> (Froschlöffel)	203	<i>Carduus nutans</i> (nickende Distel)	192
<i>Alnus glutinosa</i> (Schwarz-Erle)	202	<i>Carlina vulgaris</i> (Eberwurz)	192
<i>Althaea rosea</i> (Gartenmalve)	180	<i>Carpinus Betulus</i> (Weissbuche)	200
<i>Anemone Pulsatilla</i> (Osterblume)	177	<i>Centaurea Jacaea</i> (gemeine Flocken- blume)	192
<i>Anthemis arvensis</i> (Acker-Ka- mille)	191	„ <i>Scabiosa</i> (skabiosen- artige Flockenblume)	192
<i>Anthriscus sylvestris</i> (Wald- kerbel)	188	<i>Cerastium arvense</i> (Acker-Horn- kraut)	180
<i>Anthyllis Vulneraria</i> (Wundklee)	182	<i>Chaerophyllum bulbosum</i> (knol- liger Kälberkropf)	188
<i>Aquilegia vulgaris</i> (Akelei)	177	„ <i>temulum</i> (betäu- bender Kälberkropf)	188
<i>Arabis petraea</i> (Gänsekresse)	178	<i>Chenopodium</i> (Gänsefuss)	196
<i>Arnica montana</i> (Wohlverleih)	191	<i>Chrysanthemum corymbosum</i> (nebensträussige Wucherblume)	191
<i>Artemisia Absinthium</i> (Wer- muth)	190	„ <i>Leucanthemum</i> (weisse Wu- cherblume)	191
„ <i>campéstris</i> (Feld- beifuss)	190	<i>Cicuta virosa</i> (Wasserschierling)	187
„ <i>vulgaris</i> (gemeiner Beifuss)	190	<i>Cirsium</i> (Kratzdistel)	191
<i>Asperula galioides</i> (Labkraut- artiger Waldmeister)	189	„ <i>arvense</i> (Acker-Kratz- distel)	191
<i>Atriplex</i> (Melde)	197	„ <i>lanceolatum</i> (lanzett- blättrige Kratzdistel)	191
<i>Avena pratensis</i> (Wiesenhafer)	205	„ <i>palustre</i> (Sumpf-Kratz- distel)	191
„ <i>pubescens</i> (kurzhaariger Hafer)	205	<i>Clematis recta</i> (aufrechte Wald- rebe)	177
<i>Ballota nigra</i> (Ballote)	196		
<i>Betula alba</i> (Birke)	201		
<i>Blitum Bonus Henricus</i> (guter Heinrich)	197		
<i>Brachypodium pinnatum</i> (gefie- derte Zwenke)	205		
„ <i>sylvaticum</i> (Wald- Zwenke)	205		

	Seite		Seite
<i>Clematis Vitalba</i> (gemeine Waldrebe)	177	<i>Fraxinus excelsior</i> (Esche)	193
<i>Colutea arborescens</i> (Blasenstrauch)	183	<i>Galeopsis Tetrahit</i> (gemeiner Holzzahn)	195
<i>Convolvulus arvensis</i> (Ackerwinde)	194	<i>Galium Mollugo</i> (weisses Labkraut)	189
<i>Cornus mas</i> (Kornelkirsche)	188	„ <i>sylvaticum</i> (Wald-Labkraut)	189
„ <i>sanguinea</i> (Hartriegel)	188	„ <i>verum</i> (echtes Labkraut)	189
<i>Coronilla varia</i> (Kronwicke)	183	<i>Genista</i> (Ginster)	181
<i>Corylus Avellana</i> (Haselstrauch)	199	„ <i>germanica</i> (deutscher Ginster)	182
<i>Crataegus Oxyacantha</i> (Weissdorn)	185	„ <i>tinctoria</i> (Färber-Ginster)	182
<i>Cruciferae</i> (Kreuzblütler)	178	<i>Gentiana Pneumonanthe</i> (gemeiner Enzian)	193
<i>Cydonia vulgaris</i> (Quitte)	186	<i>Geranium Robertianum</i> (Rupprechtskraut)	181
<i>Cynanchum Vincetoxicum</i> (Schwalbenwurz)	193	<i>Globularia vulgaris</i> (Kugelblume)	196
<i>Cytisus capitatus</i> (kopfbliühiger Geissklee)	182	<i>Glyceria fluitans</i> (fluthendes Süßgras)	205
„ <i>nigricans</i> (schwärzlicher Geissklee)	182	<i>Gnaphalium dioicum</i> (Katzenpfütchen)	190
„ <i>ratibonensis</i> (Regensburger Geissklee)	182	„ <i>sylvaticum</i> (Wald-Ruhrkraut)	190
„ <i>sagittalis</i> (Pfeilginster)	182	<i>Gramineae</i> (Gräser)	204
<i>Daucus Carota</i> (Möhre)	188	<i>Helianthemum vulgare</i> (Sonnenröschen)	178
<i>Dianthus Carthusianorum</i> (Karthäusernelke)	179	<i>Helichrysum arenarium</i> (Strohblume)	190
<i>Digitalis grandiflora</i> (gelber Fingerhut)	194	<i>Hieracium Sphondylium</i> (Bärenklau)	188
<i>Echium vulgare</i> (Natternkopf)	194	<i>Hieracium Pilosella</i> (gemeines Habichtskraut)	192
<i>Epilobium angustifolium</i> (schmalblättriges Weidenröschen)	186	„ <i>umbellatum</i> (doldiges Habichtskraut)	192
„ <i>hirsutum</i> (zottiges Weidenröschen)	186	<i>Hippocrépis comosa</i> (Hufeisenklee)	183
„ <i>montanum</i> (Berg-Weidenröschen)	187	<i>Holcus mollis</i> (weiches Honiggras)	205
„ <i>parviflorum</i> (kleinblühiges Weidenröschen)	187	<i>Humulus Lupulus</i> (wilder Hopfen)	198
<i>Equisetum palustre</i> (Sumpf-Schachtelhalm)	205	<i>Hydrocharis Morsus ranae</i> (Froschbiss)	203
<i>Eupatorium cannabinum</i> (Wasserdost)	189	<i>Hypericum perforatum</i> (durchstochenes Johanniskraut)	180
<i>Fagus sylvatica</i> (Buche)	189	<i>Impatiens Noli tangere</i> (wilde Balsamine)	181
<i>Festuca ovina</i> (Schaf-Schwingel)	205	<i>Inula Conyza</i> (Dürrwurz)	190
<i>Filago arvensis</i> (Acker-Filzkraut)	190	<i>Juglans regia</i> (Wallnuss)	198
<i>Foeniculum officinale</i> (Fenchel)	187		
<i>Fragaria</i> (Wald-Erdbeere)	185		

	Seite		Seite
<i>Juncus conglomeratus</i> (gekniäulte Binse)	204	<i>Onobrychis sativa</i> (Esparssette)	183
„ <i>effusus</i> (flatterige Binse)	204	<i>Ononis spinosa</i> (dornige Hauhechel)	182
<i>Juniperus communis</i> (Wachholder)	202	<i>Origanum vulgare</i> (Dosten)	195
<i>Koeleria cristata</i> (Koelerie)	205	<i>Orobis niger</i> (schwarze Walderbse)	184
<i>Lactuca muralis</i> (Mauer-Lattich)	192	„ <i>tuberosus</i> (knollige Walderbse)	183
„ <i>sativa</i> (Gartensalat)	192	„ <i>vernus</i> (Frühlings-Walderbse)	183
<i>Lamium</i> (Taubnessel)	195	<i>Parietaria erecta</i> (Glaskraut)	198
<i>Lappa</i> (Klette)	192	<i>Pastinaca sativa</i> (Pastinak)	187
<i>Lemna minor</i> (kleine Wasserlinse)	204	<i>Petasites officinalis</i> (Pestwurz)	189
<i>Lichenes</i> (Flechten)	206	<i>Peucedanum Oreoselinum</i> (Grundheil)	187
„ an Bäumen	206	Pflanzen verschiedene, niedere	233
„ am Boden	200	<i>Phragmites communis</i> (Schilfrohr)	204
<i>Linaria vulgaris</i> (gemeines Leinkraut)	194	<i>Pinus Abies</i> (Fichte)	203
<i>Linosyris vulgaris</i> (Goldhaar)	189	„ <i>Larix</i> (Lärche)	202
<i>Lonicera Xylosteum</i> (Geissblatt)	188	„ <i>Picea</i> (Tanne)	202
<i>Lotus corniculatus</i> (Hornklee)	183	„ <i>sylvestris</i> (Föhre)	202
<i>Lunaria rediviva</i> (Mondviole)	178	<i>Pisum</i> (Erbsen)	183
<i>Lychnis diurna</i> (Tags-Lichtnelke)	179	<i>Plantago lanceolata</i> (Spitzwegerich)	196
„ <i>Flos cuculi</i> (Kuckucksblume)	179	„ <i>major</i> (grosser Wegerich)	196
„ <i>vespertina</i> (Abend-Lichtnelke)	179	<i>Poa</i> -Arten (Rispengräser)	205
„ <i>Viscaria</i> (Pechnelke)	179	„ <i>pratensis</i> (Wiesen-Rispengras)	205
<i>Malva Alcea</i> (spitzblättrige Malve)	180	<i>Polygonum</i> (Knöterich)	197
„ <i>rotundifolia</i> (rundblättrige Malve)	180	„ <i>aviculare</i> (Vogel-Knöterich)	197
„ <i>sylvestris</i> (wilde Malve)	180	„ <i>Hydropiper</i> (Wasser-Pfeffer)	197
<i>Matricaria Chamomilla</i> (echte Kamille)	191	„ <i>Persicaria</i> (Floh-Knöterich)	197
<i>Medicago lupulina</i> (Hlopfenkle)	182	<i>Populus alba</i> (Silberpappel)	200
„ <i>sativa</i> (Luzerne)	182	„ <i>nigra</i> (Schwarzpappel)	201
<i>Mentha</i> (Minze)	195	„ <i>pyramidalis</i> (italienische Pappel)	201
„ <i>aquatica</i> (Wasser-Minze)	195	„ <i>tremula</i> (Espe)	200
„ <i>sylvestris</i> (Wald-Minze)	195	<i>Potamogeton natans</i> (schwimmendes Lauchkraut)	204
<i>Myosotis</i> (Vergiss-meinicht)	191	<i>Potentilla Anserina</i> (Gänse-Fingerkraut)	185
<i>Nasturtium sylvestre</i> (Wald-Brunnenkresse)	178	<i>Primula</i> (Schlüsselblume)	196
<i>Nuphar luteum</i> (Teichrose)	178		
<i>Nymphaea alba</i> (Seerose)	179		
<i>Oenanthe Phellandrium</i> (Wasser-Fenchel)	187		
<i>Oenothera biennis</i> (Nachtkerze)	187		

	Seite		Seite
<i>Prunella vulgaris</i> (gemeine Brunnelle)	196	<i>Sorbus Aria</i> (Mehlbeere)	186
<i>Prunus Armeniaca</i> (Aprikose)	184	„ <i>aucuparia</i> (Vogelbeere)	186
„ <i>avium</i> (Süsskirsche)	184	„ <i>torminalis</i> (Atlasbeere)	186
„ <i>domestica</i> (Pflaume)	184	<i>Sparganium ramosum</i> (ästige Igelkolbe)	204
„ <i>spinosa</i> (Schlehe)	184	<i>Spinacia oleracea</i> (Spinat)	197
<i>Pteris aquilina</i> (Adlerfarn)	206	<i>Stachys</i> (Ziest)	195
<i>Pyrus communis</i> (Birnbäum)	186	<i>Stellaria media</i> (Hühnerdarm)	180
„ <i>Malus</i> (Apfelbaum)	186	<i>Succisa pratensis</i> (Teufelsabbiss)	189
<i>Quercus</i> (Eiche)	199	<i>Symphytum officinale</i> (Beinwell)	194
<i>Rhamnus cathartica</i> (Kreuzdorn)	181	<i>Tanacetum vulgare</i> (Rainfarn)	190
„ <i>Fragula</i> (Faulbaum)	181	<i>Taraxacum officinale</i> (Löwenzahn)	192
<i>Rhinanthus minor</i> (kleiner Klappertopf)	195	<i>Teucrium Chamaedrys</i> (gemeiner Gamander)	196
<i>Rosa</i> (wilde Rose)	185	„ <i>montanum</i> (Berg-Gamander)	196
„ (Garten-Rose)	185	<i>Thesium montanum</i> (Berg-Flachs)	193
„ <i>pimpinellifolia</i> (bibernelblättrige Rose)	185	<i>Thymus Serpyllum</i> (Quendel)	195
<i>Rubus fruticosus</i> (Brombeere)	185	<i>Tiliaceae</i> (Linden)	180
„ <i>Idaeus</i> (Himbeere)	184	<i>Torilis Anthriscus</i> (Klettenkerbel)	188
„ <i>saxatilis</i> (Steinbeere)	185	<i>Trifolium</i> (Klee)	182
<i>Rumex</i> (Ampfer)	197	„ <i>montanum</i> (Bergklee)	183
„ <i>Acetosella</i> (kleiner Ampfer)	197	<i>Turritis glabra</i> (Thurmkraut)	178
<i>Salicineae</i> (Bandweiden)	197	<i>Ulmus campestris</i> (Feld-Rüster)	198
„ (Saal- od. Wollweiden)	200	<i>Urtica dioica</i> (grosse Nessel)	198
<i>Salix fragilis</i> (Bruch-Weide)	200	„ <i>urens</i> (kleine Nessel)	198
„ <i>rubra</i> (rothe Weide)	200	<i>Vaccinium Myrtillus</i> (Heidelbeere)	193
<i>Salvia pratensis</i> (Wiesen-Salbei)	195	„ <i>Vitis idaea</i> (Preisselbeere)	193
<i>Sambucus Ebulus</i> (Attech)	188	<i>Verbascum Lychnitis</i> (nelkenartige Königskerze)	194
<i>Scabiosa Columbaria</i> (Tauben-Skabiose)	189	„ <i>nigrum</i> (schwarze Königskerze)	194
<i>Scrophularia nodosa</i> (knotige Braunwurz)	194	„ <i>thapsiforme</i> (grossblumige Königskerze)	194
<i>Sedum album</i> (weisse Fetthenne)	197	<i>Veronica</i> (Ehrenpreis)	195
„ <i>maximum</i> (grosse Fetthenne)	197	„ <i>Chamaedrys</i> (Gamander-Ehrenpreis)	195
<i>Senecio</i> (Kreuzkraut)	191	<i>Viburnum Lantana</i> (wolliger Schneeball)	188
„ <i>Jacobaëa</i> (Jakobskraut)	191	„ <i>Opulus</i> (gemeiner Schneeball)	188
<i>Serratula tinctoria</i> (Scharte)	192		
<i>Silene inflata</i> (Taubenkropf)	179		
„ <i>nutaus</i> (nickender Tauben-Taubenkropf)	179		
„ <i>Otites</i> (Klebnelke)	179		
<i>Sisymbrium Alliaria</i> (Lauchhederich)	178		
<i>Solidago Virga aurea</i> (Goldrute)	190		

	Seite		* Seite
<i>Vicia</i> (Wicke)	183	<i>Vicia sylvatica</i> (Wald-Wicke)	183
„ <i>angustifolia</i> (schmalblät-		<i>Viola</i> (Veilchen)	179
terige Wicke)	183	„ <i>tricolor</i> (Stiefmütterchen)	179
„ <i>sepium</i> (Zaun-Wicke)	183		



Der Regensburger Raupenkalender.

August.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Ranunculaceae.

Clematis recta (aufrechte Waldrebe).

Thyr. Fenestrella Sc.: in Blattkegeln.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).

Thyr. Fenestrella Sc.

Spil. Lubricipeda Esp. 2. Hälfte.

Eup. Isogrammaria H. S. (1. Hälfte): in den Blütenknöpfen.

Thalictrum minus (kleine Wiesenraute).

Tort. Strigana Hb. (1. Hälfte): in röhrenförmig zusammengespinnenen Blättern.

Anemone Pulsatilla (Osterblume).

Tort. Strigana Hb.

Delphinium Consolida (Feld-Rittersporn).

Mam. Pisi L.; *Caricl. Delphinii* L.: an den Blüten.

Actaea spicata (Christophskrant).

Eupl. Lucipara L.: meist auf der Oberseite eines Blattes.

Lob. Appensata Ev.: in den welken, schlaff herabhängenden, etwas zusammengezogenen Blättern; *Eup. Actacata* Waldorff.: gerne an der Unterseite eines Blattes oder am Stiel desselben.

Berberideae.

Berberis vulgaris (Sauerdorn).

Org. Antiqua L.

Cid. Berberata S. V.

Cruciferae (Krenzblihtler).

Pier. Rapae L.

Nasturtium sylvestre (Wald-Brunnenkresse).

Lith. Griseata S. V. (Gartner).

Turritis glabra (Thurmkrant).

Anthoch. Cardamines L.: an den Blüthen wie grünen Samenschoten.

Arabis petraea (Gänsekresse).

Anthoch. Cardamines L.

Brassica (Kohl).

Pier. Rapae L.

Mam. Brassicae L., *Mam. Albicolum* Hb. (Stange).

Cistineae.

Helianthemum vulgare (Sonnenröschen).

Euryc. Turbidalis Tr.: in weissen Gespinnströhren.

Violarieae.

Viola (Veilchen).

Argyn. Latonia L.

Viola tricolor (Stiefmütterchen).

Argyn. Latonia L.

Resedaceae.

Reseda odorata (Garten-Reseda).

Pier. Rapae L.

Sileneae.

Dianthus Carthusianorum (Karthäuser-Nelke).

Mam. Saponariae Bkh.: bei Tage an der Erde versteckt (Rössler).

Silene nutans (nickender Taubenkropf).

Dianth. Albimacula Bkh.: in den Samenkapseln; zuletzt am Boden in der Nähe der Pflanze verborgen.

Silene Otites (Klebnelke).

Col. Silenella H. S.: anfänglich in den Samenkapseln, später an solchen als Sackträgerin.

Silene inflata (Taubenkropf).

Mam. Saponariae Bkh.: wie neben; *Dianth. Perplexa* S. V.: in den Samenkapseln.

? *Col. Ciconiella* H. S.: der Sack an den Samenkapseln.

Lychnis Viscaria (Pechmelke).

Col. Silenella H. S.: wie neben.

Alsineae.

Stellaria media (Hülmerdarm).

Nem. Russula L. 1. Hälfte.

Mam. Aliena Hb.: *Trach. Atriplicis* L., *Brot. Meticulososa* L.: den Tag über am Boden unter den Pflanzen versteckt.

Malvaceae.

Malva Alcea (spitzblättrige Malve).

Van. Cardui L.: in eingesponnenen Blättern.

Gel. Malvella F. R.: im Samen.

Althaea rosea (Gartenmalve).

Gel. Malvella F. R.

Tiliaceae (Linden).

Smer. Tiliae L.

Das. Pudibunda L.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig.

Acron. Alni L.: auf der Blattoberseite sitzend.

Eur. Dolabraria L., *Bist. Stratarius* Hufn., *Amph. Betularia* L.

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Incurv. Koerneriella L.: als Sackträgerin am Boden.

Hypericineae.

Hypericum perforatum (durchstochenes Johanniskraut).

Chloan. Hyperici S. V.: am Tage unter der Pflanze verborgen; *Chloan. Polyodon* Cl.

Boarm. Cinctaria S. V.; *Anait. Plagiata* L.: gerne am Boden unter den Wurzelblättern; *Eup. Scabiosata* Bkh.: an den Blüten.

Adela Violella Tr.: in den Kapseln; später als Sack-trägern am Boden überwintend (O. Hofmann).

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).

Acron. Aceris L. 2. Hälfte.

Phthor. Regiana Z.: in den Flügelfrüchten (Stendel).

Grac. Hemidactylella S. V.: in den Blattkegeln.

Acer platanoides (Spitz-Ahorn).

Cid. Siterata Hufn.

Grac. Hemidactylella S. V.; *Grac. Rufipennella* Hb.:
in einer eingerollten Blatt-Ecke; *Nept. Sericopeza*
Z.: in den am Boden liegenden Samenflügeln.

Acer campêtre (Feld-Ahorn).

Zon. Omicronaria S. V. (2. Hälfte); *Cid. Siterata* Hufn.

Teleia Scriptella Hb. (2. Hälfte): zwischen einem mit
starken, weissen Fäden zusammengehefteten Blatt-
lappen; *Grac. Hemidactylella* S. V.

Hippocastaneae.

Aesculus Hippocastanum (Rosskastanie).

Acron. Aceris L. 2. Hälfte.

Geraniaceae.

Geranium sanguineum (Storehschnabel).

? *Lyc. Eumedon* Esp.: in den Früchtchen.

Balsamineae.

Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine).

Deil. Elpenor L.

Eupl. Lucipara L.: meist auf der Oberseite eines Blattes.

Cid. Capitata H. S.: unterseits der Blätter oder am Rand
derselben; *Cid. Silacea* S. V.

Rhamneae.

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn).

Rhod. Rhamni L.

Nept. Rhamnella H. S.: in breiter, fast ganz mit Excrementen gefüllter Mine.

Rhamnus Frangula (Faulbaum).

Rhod. Rhamni L.

Lyc. Argiulus L.: die Blätter durchlöchernd (De Geer).

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Mam. Thalassina Hufn.

Amph. Betularia L.

Gel. Solutella Z.: in Gespinnstgängen unter den Wurzelblättern.

Genista tinctoria (Färber-Ginster).

Boarm. Cinctaria S. V.

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).

Boarm. Cinctaria S. V.

Thren. Pollinalis S. V.: in langen, röhrenartigen Gespinnsten unten an den Pflanzenstielen; *Bot. Octomaculata* F. 2. Hälfte.

Graph. Succedana S. V. (desgl.): in den Schoten vom unreifen Samen lebend (E. Hofm.).

Cytisus sagittalis (Pfeilginster).

Bot. Octomaculata F.: in den zusammengesprochenen Blüten und Samen (Eppelsheim).

Lith. Quinquenotella H. S.: in langer (u.) Mine.

Ononis spinosa (dornige Hauhechel).

Lyc. Alexis S. V. 2. Hälfte.

Charicl. Umbra Hufn.: Blüten, Blätter wie Samen verzehrend.

Eup. Castigata Hb.: an den Blüten.

Graph. Microgammata Gn. (2. Hälfte): in den Samenkapseln (Disqué).

Ambl. Acanthodactyla Hb.: an den Blüten.

Anthyllis Vulneraria (Wundklee).

Lyc. Alsus S. V.: in den Samenhülsen.

Medicago (Schneckenklee).

Phas. Clathrata L.

Medicago sativa (Luzerne).

? *Col. Hyale* F.

- Medicágo falcáta* (Sichelklee).
 ? *Col. Hyale* L.; *Lyc. Alexis* S. V.: 2. Hälfte.
- Melilótus albus* (weisser Steinklee).
Col. Frischella L.: der Sack an den Samen.
- Melilótus officinális* (gelber Steinklee).
Col. Frischella L.
- Trifolium* (Klee).
Lyc. Alexis S. V.
Mam. Pisi L.
Phas. Clathrata L.
- Trifolium arvénse* (Ackerklee).
Col. Fabriciella Vill.: der Sack in den Samenköpfen.
- Trifolium repens* (kriechender Klee).
 ? *Col. Hyale* L.
- Lotus corniculátus* (Hornklee).
Boarm. Cinctaria S. V.
- Astragalus glycyphylus* (süßholzblättriger Tragant).
Graph. Pallifrontana Z.: in den grünen Samenschoten.
Anac. Cincticulella H. S.: zwischen den flach aufeinander gesponnenen, entfärbten Blättern.
Col. Gallipennella Hb.: der Sack an den Samenschoten.
- Coronilla varia* (Kronwicke).
Col. Hyale L.
Graph. Coronillana Z.: in den Schoten.
- Hippocrépis comósa* (Hufeisenklee).
Col. Hyale L.
- Vicia* (Wicke).
Mam. Pisi L.
 ? *Graph. Tenebrosana* Dup.: in den grünen Hülsen.
- Pisum* (Erbse).
Mam. Pisi L.
 ? *Graph. Tenebrosana* Dup.

Amygdaleae.

- Prunus spinósa* (Schlehe).
Pap. Podalirius L.: auf niederen Büschen.
Acron. Strigosa S. V., *Acron. Tridens* S. V., ? *Chaript. Culta* S. V.

? *Bapta Temcrata* S. V., *Boarm. Consortaria* F., *Cid. Siterata* Hufn.

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern.

Enic. Lobella S. V. (2. Hälfte): in einem leichten Gespinnst unterseits eines halbgebogenen Blattes;

Lyon. Prunifoliella Hb.: in breiter, flacher Mine die Blätter an den Endtrieben der letztjährigen Schösslinge benagend.

Prunus domestica (Pflaume).

Org. Antiqua L.

Acron. Tridens S. V., *Caript. Culta* S. V. (Standfuss).

Prunus avium (Süsskirsche).

Lyon. Clerckella L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.

Rosaceae.

Rubus Idaeus (Himbeere).

Syr. Malvae L.: in Blattgehäusen.

Spil. Lubricipeda Esp. (2. Hälfte); *Gonoph. Derasa* L.: gerne in dünnen, herabhängenden, runzeligen Blättern versteckt; *Thyat. Batis* L.: frei auf dem Blatt sitzend.

Eupl. Lucipara L.: meist auf der Oberseite eines Blattes.

Amph. Betularia L., *Boarm. Consortaria* F.; *Cid. Albicillata* L.: auf der Blattoberseite wagerecht ausgestreckt sitzend.

Rubus fruticosus (Brombeere).

Syr. Malvae L.

Gonoph. Derasa L., *Thyat. Batis* L.

Mam. Thalassina Hufn., *Eupl. Lucipara* L.

Cid. Albicillata L.

Tisch. Heinemanni Wk. (2. Hälfte): in weisslicher, unregelmässig ausgedehnter, oberseitiger Mine.

Rubus saxatilis (Steinbeere).

Syr. Malvae L.

Fragaria (Wald-Erdbeere).

Syr. Malvae L.

Cid. Tophaceata S. V. 1. Hälfte (Halme).

Potentilla reptans (Ruhrwurz).

Erast. Venustula Hb.: an den Blüthen (Dbld.).

Agrimonia Eupatoria (Odermennig).

Syr. Malvae L.

Rosa (wilde Rose).

Org. Antiqua L.

Acron. Tridens S. V.

Bist. Stratarius Hufn., *Cid. Siterata* Hufn.

Rosa (Garten-Rose).

Cid. Siterata Hufn.

Rosa pimpinellifolia (bibernelblättrige Rose).

Ter. Permutatana Dup.

Pomaceae.

Crataegus Oxyacantha (Weissdorn).

Org. Antiqua L.

Acron. Strigosa S. V., *Acron. Tridens* S. V., ? *Chaript.*

Culta S. V.

? *Bapta Temerata* S. V.

Ter. Variegana S. V.: wie neben.

Sim. Pariana Cl.: unter einer Gespinnstdecke die Oberfläche eines leicht gebogenen Blattes benagend; *Epig. Steinkellneriana* S. V.: zwischen zwei aufeinander geleimten Blättern; *Orn. Anglicella* Stt. (2. Hälfte): das Chlorophyll der meist in Kegelform umgebogenen Blattränder verzehrend; *Col. Siccifolia* Stt.: als Sackträgerin unterseitig grosse, gelbliche Flecken minirend; *Lyon. Clerckella* L.: wie neben.

Cydonia vulgaris (Quitte).

Lyon. Clerckella L.

Pyrus communis (Birnbäum).

Staur. Fagi L.

Caript. Culta S. V.: des Tages zwischen den Rinden-Furchen verborgen.

Ter. Variegana S. V.

Cem. Scitella Z: in rundlicher, dunkler Mine; *Nept. Minusculella* H. S. (2. Hälfte): in fein geschlängelter Mine.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Smer. Ocellata L.

Org. Antiqua L., *Das. Pudibunda* L.

Acron. Tridens S. V.

Boarm. Consortaria F.

Ter. Variegana S. V.; *Graph. Woeberiana* S. V.: mit den Puppen im Bast der brandig aussehenden Rinde.

Sim. Pariana Cl.: wie neben; *Orn. Guttea* Hw.: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand; *Lyon. Clerckella* L.; *Cem. Scitella* Z.

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).

Lyon. Clerckella L.

Sorbus torminalis (Atlasbeere).

Lyon. Clerckella L.

Onagrariceae.

Epilobium angustifolium (schmalblättriges Weidenröschen).

Deil. Galii S. V., *Pter. Oenotherae* S. V.

Cid. Lugubrata Stgr. (Rössl.); *Cid. Silaceata* S. V.; *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüthen.

Lav. Raschkiella Z.: in langer, durchsichtiger Mine; *Lav. Subbistrigella* Hw.: in den unreifen, etwas gekrümmten Samenschoten.

Epilobium hirsutum (zottiges Weidenröschen).

Deil. Elpenor L., *Pter. Oenotherae* S. V.

Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen).

Lav. Subbistrigella Hw.

Crassulaceae.

Sedum acre (Mauerpfeffer).

Tort. Strigana Hb. (1. Hälfte): in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern längs den Stielen der Pflanze.

Grossulariceae.

Ribes Grossularia (Stachelbeere).

Van. C. album L.

Umbelliferae.

Cicuta virósa (Wasser-Schierling).

Depr. Nervosa Hw.: in den zusammengespinnenen Blüthendolden.

Aegopodium Podagraria (Podagrakraut).

Aechm. Dentella Z.: in den Samendolden eingesponnen;

Heyd. Profugella Stt.: im Samen.

Pimpinella Saxifraga (Bibernelle).

Depr. Pimpinellae Z.: in den Dolden in einem weissen, röhrenförmigen Gewebe zwischen den Blütenstielen;

Heyd. Profugella Stt.

Sium latifolium (Merk).

Depr. Ultimella Stt.: mit den Puppen in den krank aussehenden Stengeln.

Oenanthe Phellandrium (Wasserfenchel).

Depr. Nervosa Hw.: wie oben.

Seseli coloratum (Sesel).

Depr. Libanotidella Schlg.: mit den Puppen in den zusammengespinnenen Dolden.

Angelica sylvestris (Waldwurz).

Eup. Extraversaria H. S.: in den Dolden (Dietze).

Graph. Rufillana Wlk.: gesellig in den Dolden.

Depr. Ciliella Stt. (1. Hälfte): in Blattröhren; *Chaul.*

Chaerophyllum Goeze: die Wurzelblätter unterseitig skelettirend; ? *Aechm. Dentella* Z.: wie oben.

Peucedanum Cervaria (Hirschwurz).

Depr. Libanotidella Schlg.: wie oben.

Peucedanum Oreoselinum (Grundheil).

Eup. Trisignaria H. S.; *Eup. Albipunctata* Hw., *Eup.*

Extraversaria H. S.: in den Dolden die Blüten wie unreifen Samen verzehrend 2. Hälfte.

Euryc. Palealis S. V.: in den mit Gespinnst durchzogenen Blüthendolden.

Depr. Depressella Hb.; (gesellig), mit den Puppen in den Blüthenschirmen.

Pastinaca sativa (Pastinak).

Depr. Depressella Hb.

Heracleum Sphondylium (Bärenkranz).

Eup. Trisignaria H. S., *Eup. Albipunctata* Hw.: wie neben.

Graph. Rufillana Wlk.: wie neben; *Graph. Mediana* S. V.: in den zusammengesponnenen Samen.

Chaul. Chaerophyllellus Goeze, *Heyd. Profugella* Stt.: wie neben.

Laserpitium latifolium (Laserkraut).

Eup. Trisignaria H. S., *Eup. Albipunctata* Hw., *Eup. Extraversaria* H. S.: wie neben.

Euryc. Palealis S. V.: wie neben.

Chaul. Chaerophyllellus Goeze.

Daucus Carota (Möhre).

Euryc. Palealis S. V.

Graph. Rufillana Wlk.

Depr. Depressella Hb.: wie neben.

Torilis Anthriscus (Klettenkerbel).

Chaul. Chaerophyllellus Goeze.

Anthriscus sylvestris (Waldkerbel).

Chaul. Chaerophyllellus Goeze.

Caprifoliaceae.

Sambucus Ebulus (Attich).

Gort. Flavago S. V. (2. Hälfte): die Puppe im Wurzelstock.

Lonicera Xylosteum (Geissblatt).

Mam. Thalassina Hufn.

Tinag. Herrichiellum H. S.: an den Blatträndern in flacher, breiter, gelblicher Mine.

Stellatae.

Asperula galioides (Labkrautartiger Waldmeister).

Macr. Stellatarum L.

Galium verum (echtes Labkraut).

Deil. Galii S. V.; *Deil. Porcellus* L.: unter den Nahrungspflanzen verborgen; *Macr. Stellatarum* L.

Nem. Russula L. 1. Hälfte.

Mam. Pisi L.

Cid. Salicata Hb. (Fuchs); *Cid. Frustata* Tr. (2. Hälfte):
sich muthmasslich von den abgewelkten, unteren
Blättern nährend (Speyer); *Cid. Cucullata* Hufn.:
an den Blüthen; *Cid. Rubidata* S. V.

Galium sylvaticum (Wald-Labkraut).

Macr. Stellatarum L

Cid. Tophaccata S. V. (1. Hälfte); *Cid. Cucullata* Hufn.;
Cid. Luctuata Hb.: an den Blüthen und Blättern;
Cid. Molluginata Hb.: bei Tage in der Nähe der
Pflanze am Boden verborgen; *Cid. Rubidata* S. V.;
Eup. Castigata Hb.: an den Blüthen.

Galium Mollugo (weisses Labkraut).

Deil. Galii S. V.

Cid. Molluginata Hb.

Dipsaceae.

Succisa pratensis (Teufelsabbiss).

Nem. Cypriacellus Hb., *Nem. Minimellus* S. V., *Nem.*
Dumerilellus Dup.: in den Blüthen.

Scabiosa Columbaria (Tauben-Skabiose).

Nem. Scabiosellus Sc.: in den Blüthenköpfen; *Lith.*
Scabiosella Dgl. (1. Hälfte); an den Wurzelblättern
in (u.) Mine.

Compositae.

Eupatorium cannabinum (Wasserdosten).

Gort. Flavago S. V.: wie neben.

Per. Lancealis S. V.: in einem leichten Gespinnst unter-
seits der etwas eingebogenen Blätter.

Linossyris vulgaris (Goldhaar).

Cuc. Asteris S. V., *Cuc. Xeranthemi* Bsd.: an den
Blüthen.

Boarm. Cinctaria S. V.

Euryc. Turbidalis Tr.: in weissen Gespinnströhren.

Tort. Strigana Hb. (1. Hälfte): in einer Röhre von zu-
sammengezogenen Blättern längs den Pflanzenstielen;

Conch. Implicitana Wk.: in den Blüthen (Epplshm.).

Aster Amellus (Sternblume).

Cuc. Asteris S. V.

Solidago Virga aurea (Goldruth).*Eupl. Lucipara* L.; - *Cuc. Asteris* S. V.*Eup. Scabiosata* Bkl.: an den Blüten; *Eup. Cauchyana* Dup. (2. Hälfte): an den Blättern in senkrechter Stellung sitzend; *Eup. Castigata* Hb.: an den Blüten.
Bot. Terrealis Tr.: in leichten Gespinnsten zwischen den Blüten.*Tort. Musculana* Hb.: zwischen Blättern eingesponnen; *Conch. Implicitana* Wk.: wie neben; ? *Lob. Permixtana* Hb. (2. Hälfte): in den Stengelspitzen (Brischke); *Graph. Aspidiscana* Hb.: im Stengel, der gekrümmt und der Blütenentwicklung hinderlich erscheinen will (Büttner).*Inula Conyza* (Dürrwurz).*Leiopt. Carphodactylus* Hb.: in den Astwinkeln eingebohrt.*Filago arvensis* (Acker-Filzkraut).*Van. Cardui* L.: in den eingesponnenen Blättern.*Gnaphalium sylvaticum* (Wald-Ruhrkraut).*Van. Cardui* L.*Helichrysum arenarium* (Strohblume).*Van. Cardui* L.*Talp. Paula* Hb.: in den Herztrieben.*Tort. Strigana* Hb.: wie neben; *Conch. Implicitana* Wk.: (Rössl.).*Buc. Gnaphaliella* Tr.: die Cocon an der Unterseite der Blätter.*Artemisia campestris* (Feldbeifuss).*Boarm. Cinctaria* S. V.*Euryc. Turbidalis* Tr.: wie neben.*Artemisia vulgaris* (gemeiner Beifuss).*Van. Cardui* L.*Gort. Flavago* S. V.: die Puppe im Wurzelstock; *Cuc.**Tanaceti* S. V.: an den Blüten.*Amph. Betularia* L.*Euryc. Turbidalis* Tr.*Tanacetum vulgare* (Rainfarn).*Cuc. Tanaceti* S. V.*Achillea Millefolium* (echte Schafgarbe).*Van. Cardui* L.

Cuc. Tanaceti S. V.

Eup. Castigata Hb.: an den Blüthen.

Euryc. Turbidalis Tr.

Anthemis tinctoria (Färber-Kamille).

? *Cleod. Striatella* S. V.: in den Samenköpfen.

Chrysanthemum Leucanthemum (weisse
Wucherblume).

? *Cleod. Striatella* S. V.

Chrysanthemum corymbosum (nebensträussige
Wucherblume).

Cleod. Striatella S. V.

Arnica montana (Wohlverleih).

Marn. Glauca Hb. (Wocke).

Senecio (Kreuzkraut).

Euch. Jacobaeae L.: gesellig.

Senecio Jacobaea (Jakobskraut).

Euch. Jacobaeae L.

? *Steg. Nigromaculana* Hw.: in den Stengeln.

Senecio paludosus (Sumpf-Kreuzkraut).

Steg. Nigromaculana Hw.: in den Blüthenköpfen
(Büttner).

Cirsium lanceolatum (lanzettblättrige Kratzdistel).

Van. Cardui L.: in den eingesponnenen Blättern.

Hom. Nebulella S. V.: in den Blüthenköpfen.

Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel).

Van. Cardui L.

Hom. Nebulella S. V.

Carduus nutans (nickende Distel).

Van. Cardui L.

Hom. Nebulella S. V.

Lappa (Klette).

Van. Cardui L.

Gort. Flavago S. V. (2. Hälfte): wie neben.

Cichorium Intybus (Wegwart).

Mam. Pisi L.; *Cuc. Umbratica* L.: an den Blüthen.

Taraxacum officinale (Löwenzahn).

Nem. Russula L. 1. Hälfte.

Acid. Bisetata Hufn. (Gartn).

Lactúca satíva (Gartensalat).

Mam. *Dysodea* S. V., *Cuc. Lactúcae* S. V.: an den Blüthenknospen.

Graph. *Conterminana* H. S.: desgl.

Lactúca Scariola (wilder Lattich).

Graph. *Conterminana* H. S.

Lactúca murális (Mauer-Lattich).

Mam. *Dysodea* S. V.

Sonchus oleraceus (gemeine Gänse-distel).

Cuc. Umbratica L., *Cuc. Lactúcae* S. V.: an den Blüthen.

Sonchus asper (rauhe Gänse-distel).

Cuc. Umbratica L., *Cuc. Lactúcae* S. V.

Hieracium (Habichtskraut).

Nem. *Russula* 1. Hälfte.

Cuc. Lucifuga S. V.

Campanulaceae.

Jasione montána (Sandglöckchen).

Eup. *Scabiosata* Bkh.: an den Blüthen.

Campanula rotundifolia (rundblättrige Glockenblume).

Cuc. Campanulae Fr.: die Blüthen, Blätter, wie Stengel verzehrend.

Eup. v. *Orphnata* Bohatsch, Eup. *Castigata* Hb.: an den Blüthen.

Vaccinieae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).

Mam. *Glaucia* Hb., Bom. *Fontis* Thnb.

Jod. *Putata* L., Amph. *Betularia* L., Hal. *Brunneata* Thnb. (Gartn.); *Eucosm. Undulata* L. (2. Hälfte): in zusammengezogenen Blättern.

Ericineae.

Callúna vulgáris (Heide).

Nem. *Russula* L. 1. Hälfte.

An. *Myrtilli* L.

Nem. *Viridata* L. (Speyer); Boarm. *Cinctaria* S. V.;

Pach. Hippocastanata Hb. 1. Hälfte.

? Pemp. *Formosa* Hw.

Oleaceae.

Ligustrum vulgare (Rainweide).

Sph. Ligustri L.

Corisc. Cuculipennellum Hb.: in einer dütenförmig zusammengezogenen Blattspitze.

Syringa vulgaris (Flieder).

Sph. Ligustri L.

Fraxinus excelsior (Esche).

Sph. Ligustri L., *Smer. Tiliae* L.

Harp. Erminea Esp.: an den jungen Büschen (Stend).

Sol. Lunaria S. V. (Rössl.).

Asclepiadeae.

Cynanchum Vincetoxicum (Schwalbenwurz).

Plus. Asclepiadis S. V.: da, wo die Pflanze geschützt steht, deren Blüten und später die Blätter verzehrend.

Apocynae.

Nerium Oleander (Oleander).

Deil. Nerii L.

Gentianeae.

Mentyanthes trifoliata (Fieberklee).

Cid. Vittata Bkh. (Hering).

Gentiana germanica (deutscher Enzian).

Mim. Zophodactylus Dup. (1. Hälfte): in den Blüten wie grünen Samenkapseln.

Erythraea Centaurium (Tausendguldenkraut).

Mim. Zophodactylus Dup.

Convolvulaceae.

Convolvulus arvensis (Ackerwinde).

Sph. Convolvuli L.: bei Tage unter der Nahrungspflanze verborgen.

Agroph. Trabealis Sc.

Nept. Freyella Heyd. (2. Hälfte): in stark geschlängelten, bräunlich-gelben Minengängen.

Pter. Monodactylus L.

Convolvulus sepium (Zaunwinde).
Nept. Freyella Heyd.

Boragineae.

Cynoglossum officinale (Hundszunge).
Nem. Russula L. 1. Hälfte.

Symphytum officinale (Beinwell).
Psec. Funerella F.: in leichten Geweben unterseits der Wurzellblätter, sie mehr oder minder auffällig durchlöchernd.

Echium vulgare (Natternkopf).
Van. Cardui L.: in eingesponnenen Blättern.
Psec. Sexpunctella Hb.: in Gespinnstgängen zwischen den Blüthentrieben; *Psec. Bipunctella* F.: unter wenigen Gespinnstfäden an den Bläthen.

Pulmonaria officinalis (Lungenkraut).
Psec. Funerella F.

Lithospermum officinale (gebräuchlicher Steinsame).

Psec. Decemguttella Hb.: unterseits der Blätter in wenigen Fäden.

Solaneae.

Solanum tuberosum (Kartoffel).
Acher. Atropos L.

Verbasceae.

Verbascum thapsiforme (grossblumige Königs-kerze).

Gort. Flavago S. V. (2. Hälfte): die Puppe im Wurzelstock.

Verbascum Lychnitis (nelkenartige Königskerze).
Cuc. Lychnitidis Rbr.: an den Blüthen.

Verbascum nigrum (schwarze Königskerze).
Cuc. Lychnitidis Rbr.

Antirrhineae.

Digitális grandiflora (gelber Fingerhut).

Eup. Digitalaria Dietze (1. Hälfte): in den unentwickelten, geschlossenen Blüthenglocken, die durchlöchert oder fleckenhaft erscheinen.

- Linaria vulgaris* (gemeines Leinkrant).
Eup. Linariata S. V.: in den Blüthen wie Samenkapseln.
Conch. Rubellana Hb.: im Samen (v. Hornig).

Rhinanthaceae.

- Euphrasia officinalis* (gebräuchlicher Angentrost).
Eup. Laquearia H. S., *Eup. Scabiosata* Bkh.: an den
 Blüthen.
Ambl. Acanthodactyla Hb.: desgl.
Euphrasia lutea (gelber Angentrost).
Eup. Laquearia H. S.
Ambl. Acanthodactyla Hb.

Labiatae.

- Mentha sylvestris* (Wald-Minze).
Bot. Aurata Sc.: in leichten Gespinnsten zwischen den
 Blüthen und Blättern.
Mentha aquatica (Wasser-Minze).
Bot. Aurata Sc.
Origanum vulgare (Dosten).
Eup. Scabiosata Bkh.
Bot. Aurata Sc.
Calamintha Nepeta (Katzen-Bergminze).
Bot. Aurata Sc.
Lamium (Taubnessel).
Nem. Russula L. 1. Hälfte; *Spil. Lubricipeda* Esp.
 (2. Hälfte); *Spil. Menthastris* Esp.
Mam. Aliena Hb., *Brot. Meticulosa* L.: bei Tage am
 Boden unter Laub versteckt.
Galeopsis Tetrahit (gemeiner Hohlzahn).
Mam. Glauca Hb.
Cid. Rivulata S. V.: die Blüthen wie Blätter verzehrend.
Stachys sylvatica (Wald-Ziest).
Ven. Macularia L. (Stend.).
Ambl. Acanthodactyla Hb.: wie oben.
Stachys palustris (Sumpf-Ziest).
Ambl. Acanthodactyla Hb.
Scutellaria gallericulata (Helmkraut).
Chor. Müllerana F.: in umgelegten Blättern.

Prunella vulgaris (gemeine Brunelle).

Nept. Headleyella Stt. (1. Hälfte): anfänglich in einem engen Gang, oft dem Blattrand folgend, später in einer Fleckenmine eines bezogenen 2. oder 3. Blattes (Stainton).

Teucrium Chamaedrys (gemeiner Gamander).

? *Nola Cristulalis* Hb. (Frey).

Primulaceae.

Lysimachia vulgaris (Gilbweiderich).

Coll. Sparsuta Tr. (Freyer).

Primula (Schlüsselblume).

Nemeob. Lucina L.: am Tage verborgen (Freyer).

Prot. Meticulosa L.

Conch. Rubellana Hb.: im Samen (Staint.).

Plantagineae.

Plantago (Wegerich).

Nem. Russula L. 1. Hälfte.

Plantago lanceolata (Spitzwegerich).

Hom. Sinuella F.: mit den Puppen, oft mehrere beisammen, in den Wurzelstöcken (Disqué).

Penth. Rivulana Sc. (1. Hälfte): in einem gerollten Blatt (Disqué).

Chenopodeae.

Chenopodium (Gänsefuss).

Spil. Lubricipeda Esp. 2. Hälfte.

Mam. Chenopodii S. V.

Atriplex (Melde).

Mam. Chenopodii S. V., *Brot. Meticulosa* L.

Atriplex patulum (schmalblättrige Melde).

Tim. Amataria L. (Rössl.).

Euryc. Verticalis L. (1. Hälfte): in einem Blatt eingesponnen (Gartn.).

Polygonaceae.

Rumex (Ampfer).

Spil. Lubricipeda Esp., *Spil. Menthastris* Esp.

Agr. Putris L. (Rössl.); *Mam. Pisi* L.; *Dipt. Scabriuscula* L., *Trach. Atriplicis* L.: beide am Boden verborgen.

Tim. Amataria L.

Polygonum (Knöterich).

Dipt. Scabriuscula L.; *Eupl. Lucipara* L.: meist auf der Blattoberseite der Pflanzen.

Polygonum Bistorta (Wiesen-Knöterich).

Tim. Amataria L.

Polygonum Persicaria (Floh-Knöterich).

Trach. Atriplicis L.

Polygonum Hydropiper (Wasser-Pfeffer).

Trach. Atriplicis L.

Polygonum dumetorum (Hecken-Knöterich).

Dipt. Scabriuscula L.

Tim. Amataria L.

Euphorbiaceae.

Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch).

Deil. Euphorbiae L.

Tort. Strigana Hb. (1. Hälfte): in einer Röhre von zusammengezogenen Blättern längs den Stielen der Pflanzen.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).

Van. Urticae L.: nesterweise; *Van. Atalanta* L.: in einem bauchig zusammengezogenen Blatt.

Brot. Meticulosa L.; *Hyp. Proboscidalis* L.: diese in leicht zusammengesponnenen Blättern.

Sim. Oxyacanthella L.: zwischen lose versponnenen Blättern.

Urtica dioica (grosse Nessel).

Van. Levana L. (2. Hälfte): nesterweise; *Van. C. album* L., *Van. Urticae* L., *Van. Jo* L.: nesterweise.

Hyp. Proboscidalis L., *Hyp. Obesalis* Tr.

Eup. Castigata Hb.: an den Blüthen.

Sim. Oxyacanthella L.

Parietaria erecta (Glaskraut).

Van. Atalanta L.: in eingesponnenen Blättern.

Humulus Lupulus (wilder Hopfen).

Van. C. album L., *Van. Jo* L.

Grac. Fidella Reutti: in einem umgeschlagenen Blatt-
rand; *Cosm. Eximia* Hw.: die Mine fingerförmig
nächst der Mittelrippe.

Humulus Lupulus (angebauter Hopfen).

Van. C. album L.

Grac. Fidella Reutti.

Ulmus campestris (Feld-Rüster).

Van. C. album L.

Smer. Tiliae L.

Acron. Psi L.

Bist. Stratarius Hufn., *Amph. Betularia* L.

Ter. Variegana S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten
Blättern.

Cupuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).

Hyl. Prasinana L., *Org. Antiqua* L., *Das. Pudibunda*
L., *Harp. Furcula* L., *Staur. Fagi* L., *Hyb. Mil-*
hauseri F.

Mom. Orion Esp.

Zon. Trilineararia Bkh., *Boarm. Viduaria* S. V.: an den
Flechten.

Carp. Grossana Hw.: in den Nüssen.

Quercus (Eiche).

Hyl. Prasinana L., *Org. Antiqua* L., *Das. Pudibunda*
L., *Staur. Fagi* L., *Hyb. Milhauseri* F., *Not. v.*
Dodonaea S. V.; *Dryn. Velitaris* Rott. (2. Hälfte)
an den untersten Blättern niederer Eichenbüsche;
Phal. Bucephala L. (desgl.): gesellig.

Acron. Aceris L. (2. Hälfte), *Acron. Alni* L., *Mom.*
Orion Esp.; *Cateph. Alchimista* S. V.: auf niederen
Eichen an den unteren Zweigen.

Zon. Porata F. (2. Hälfte), *Zon. Punctaria* L., *Bapta*
Temerata S. V. (Rössl.), *SeL. Lunaria* S. V., *Eur-*
Dolabraria L. *Bist. Stratarius* Hufn., *Boarm. Con-*
sortaria F.; *Boarm. Viduaria* S. V.: wie oben; *Cid.*
Siterata Hufn.

? *End. Flammealis* S. V.: auf Buscheichen (Gartn.).

Neph. Similella Zk.: gesellig zwischen versponnenen Blättern (v. Heyden).

Ter. Ferrugana S. V.: in zusammengezogenen Blättern;
Cheim. Hyemana Hb.: zwischen Blättern eingesponnen überwinternd.

Corisc. Brogniardellum F.: auf niederen Eichen gesellig in blasig aufgetriebenen Blattminen; *Helioz. Sericiella* Hw.: minirt im Blatt längs der Mittelrippe, sich zuletzt dem Blattrand nähernd.

Corylus Avellána (Haselstrauch).

Van. C. album L.

Org. Antiqua L., *Das. Pudibunda* L., *Staur. Fagi* L.;

Ph. Bucephala L.: gesellig.

Amph. Betularia L.

Salicineae.

Salix (Bandweiden).

Smer. Ocellata L.

Harp. Vinula L., *Phal. Bucephala* L.

Acron. Tridens S. V., *Acron. Psi* L., *Scol. Libatrix* L.,

Lob. Sexalata Vill. 2. Hälfte.

Ter. Hastiana L.: zwischen zusammengehefteten Blättern;

Penth. Salicella L.: zwischen zusammengespinnenen Blättern; *Phox. Diminutana* Hw. (2. Hälfte):

in umgeschlagenen Blatträndern, die braun werden (Steud.).

Grac. Stigmatella F.: in einer dütenförmig umgebogenen Blattspitze; *Phylloc. Saligna* Z.: in (u.) Mine.

Salix (Saal- oder Wollweiden).

Org. Antiqua L., *Harp. Vinula* L., *Pter. Palpina* L.;

Phal. Bucephala L.

Acron. Psi L., *Scol. Libatrix* L., *Mad. Salicalis* S. V.

Nem. Viridata L., *Amph. Betularia* L., *Boarm. Consortaria* F.,

Lob. Sexalata Vill. (2. Hälfte), *Eucosm.*

Undulata L. (2. Hälfte): in den zusammengespinnenen Blättern, die bis auf die Rippen ausgefressen werden.

Neph. Albicilla H. S. (2. Hälfte): in leichten Gespinnsten zwischen Blättern, solche durchlöchernd.

Ter. Hastiana L., *Penth. Salicella* L.: wie neben.

Gel. Incomptella H. S.: in den eingesponnenen Endtrieben.

Salix aurita (Ohr-Weide).

Gel. Incomptella H. S.: in eingesponnenen Endtrieben.

Populus alba (Silberpappel).

Pter. Palpina L.

Populus tremula (Espe).

Smer. Populi L.

Harp. Bifida Hb., *Harp. Erminca* Esp., *Harp. Vinula* L.,

Pter. Palpina L.; *Phal. Bucephala* L.: wie neben;

Cym. Octogesima Hb., *Cym. Or S. V.*: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Megacephala S. V.: auf der Oberseite der Blätter;

Acron. Psi L.

Amph. Betularia L.

Neph. Hostilis Stph.: zwischen zusammengehefteten Blättern in röhrenförmigen, mit Koth vermengten Gängen.

Grac. Stigmatella F.: wie neben.

Populus pyramidalis (italienische Pappel).

Smer. Populi L.

Harp. Bifida Hb., *Harp. Erminca* Esp., *Harp. Vinula* L.,

Pter. Palpina L.; *Cym. Octogesima* H. S., *Cym.*

Or S. V.

Acron. Megacephala S. V.

Amph. Betularia L.

Neph. Rhenella Zk.: zwischen zusammengehefteten, theilweise gelb gewordenen Blättern in röhrenförmigen, mit Koth vermengten Gängen.

Grac. Stigmatella F.

Populus nigra (Schwarzpappel).

Smer. Populi L.

Harp. Bifida Hb., *Harp. Vinula* L., *Pter. Palpina* L.,

Cym. Octogesima Hb., *Cym. Or S. V.*

Acron. Megacephala S. V.

Amph. Betularia L.

Grac. Stigmatella F.

*Betulineae.**Betula alba* (Birke).*Smer. Tiliae* L.*Org. Antiqua* L., *Harp. Bicuspis* Bkh., *Staur. Fagi* L.,
Not. Bicoloria S. V., *Loph. Carmelita* Esp.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig.*Acron. Leporina* L.; *Acron. Alni* L.: auf der Blattoberseite sitzend; *Acron. Tridens* S. V., *Acron. Psi* L.*Nem. Porrinata* Z. (2. Hälfte), ? *Bapt. Temerata* S. V.,
Bist. Strataris Hufn., *Amph. Betularia* L., *Boarm. Consortaria* S. V.*Ter. Ferrugana* S. V.: in zusammengezogenen Blättern.*Phyllop. Bistrigella* Hw.: in Blattminen; später am Boden in einem ovalen Gehäuse (E. Hofm.); *Teleia Proximella* Hb.: in gerollten Blättern; *Grac. Populetorum* Z.: in einer geschlossenen Blattrolle; *Col. Siccifolia* Stt.: als Sackträgerin unterseitig grosse, gelbe Flecken minirend; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.*Alnus glutinosa* (Schwarz-Erle).*Harp. Bicuspis* Bkh.; *Phal. Bucephala* L.*Acron. Leporina* L., *Acron. Alni* L., *Acron. Psi* L.*Cid. Impluviata* S. V.: in einem bauchig zusammengehefteten Blatt die innere Fläche benagend.*Grac. Falconipennella* Hb.: in eingerollten Blättern; *Stathm. Pedella* L. (2. Hälfte): in den unreifen Früchten, die mehr oder minder braunfleckig erscheinen; *Helioz. Resplendella* Stt.: in schwer zu erkennender Mine zunächst einer Blattrippe (Staint.).*Coniferae.**Juniperus communis* (Wachholder).*Mac. Liturata* Cl., *Cid. Juniperata* L., *Eup. Lari-ciata* Fr

Pinus sylvestris (Föhre).*Mac. Liturata* Cl., *Eup. Pusillata* S. V., *Eup. Indigata* Hb.*Dior. Abietella* S. V.: in den grünen Zapfen.*Ret. Duplana* Hb.: in den Knospen.*Pinus Larix* (Lärche).*Eup. Pusillata* S. V., *Eup. Lariciata* Fr.*Pinus Picea* (Tanne).*Eup. Pusillata* S. V.*Pinus Abies* (Fichte).*Mac. Signaria* Hb., *Mac. Liturata* Cl., *Eup. Pusillata*S. V.; *Eup. Abietaria* Goeze: in den grünen Zapfen(Dietze); *Eup. Togata* Hb.: desgl.; *Eup. Indigata* Hb.*Dior. Abietella* S. V., *Euz. Terebrella* Zk.: in den grünen Zapfen.*Penth. Hercyniana* Tr.: in Gespinnsten zwischen mehreren Nadeln.

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Spil. Menthastris Cl. 2. Hälfte.? *Agr. Putris* L., *Mam. Brassicae* L., *Mam. Persi-**cariae* L., *Mam. Albicolon* Hb. (Stange), *Mam.**Aliena* Hb. (Stange), *Mam. Dentina* S. V., *Mam.**Genistae* Hb., *Plus. Gamma* L.*Eup. Vulgata* Hw. (Rössl.).Classis II. **Monocotyledoneae.***Asparagaceae.**Asparagus officinalis* (Spargel).? *Ptheochr. Pulvillana* H. S.: in den Wurzeln.

Juncaceae.

Juncus conglomeratus (geknäulte Binse).

Eup. Satyrata Hb. 1. Hälfte: an den Spirren.

Aph. Lanceolana Hb.: in den Wurzeln.

Juncus effusus (flatterige Binse).

Eup. Satyrata Hb.

Luzula albidula (weisse Afterbinse).

Col. Murinipennella Dup.: der Sack an den Samen.

Gramineae (Gräser).

Jasp. Celsia L.: dicht an den Wurzeln unter einer Gespinnstdecke aus ihrem Koth mit Erdkörnern vermengt (Thuran); *Leuc. L. album* L., *Erast. Deceptor* Sc. (Freyer), *Erast. Fasciaria* L. (Glitz), ? *Zancl. Tarsipennalis* Tr.

Phragmites communis (Schilfrohr).

Non. Geminipuncta Hatchet (2. Hälfte): mit den Puppen im Schaft.

Dactylis glomerata (Knäulgras).

Glyph. Fischeriella Z.: in den Stengeln; kenntlich durch seitliche kleine Löcher (Hering).

Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).

Cart. Palaemon Pall.: in einer Blattröhre überwintert.

Classis III. *Cryptogamae.*

Filices (Farne).

Pteris aquilina (Adlerfarn).

Eupl. Lucipara L.

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.

Dipl. Marginepunctella Stph.: der Sack gerne unter
Baumrinden verborgen.

Register.

	Seite		Seite
<i>Acer campéstre</i> (Feld-Ahorn)	216	<i>Brassica</i> (Kohl)	214
„ <i>platanoides</i> (Spitz-Ahorn)	216	<i>Calamintha Nepeta</i> (Katzen-	
„ <i>Pseudoplatanus</i> (Bergahorn)	216	Bergminze)	230
<i>Achillea Millefolium</i> (echte		<i>Calluna vulgaris</i> (Heide)	227
Schafgarbe)	225	<i>Campanula rotundifolia</i> (rund-	
<i>Actaea spicata</i> (Christophskraut)	213	blättrige Glockenblume)	227
<i>Aegopodium Podagraria</i> (Poda-	222	<i>Carduus nutans</i> (nickende Distel)	226
grakraut)	222	<i>Chenopodium</i> (Gänsefuss)	231
<i>Aesculus Hippocastanum</i> (Ross-		<i>Chrysanthemum corymbosum</i>	
kastanie)	216	(nebensträussige	
<i>Agrimonia Eupatoria</i> (Oder-		Wucherblume)	226
mennig)	220	„ <i>Leucanthemum</i>	
<i>Alnus glutinosa</i> (Schwarz-Erle)	236	(weisse Wu-	
<i>Althaea rosea</i> (Gartenmalve)	215	cherblume)	226
<i>Anemone Pulsatilla</i> (Osterblume)	213	<i>Cichorium Intybus</i> (Wegwart)	226
<i>Angelica sylvestris</i> (Waldwurz)	222	<i>Cicuta virosa</i> (Wasserschierling)	222
<i>Anthemis tinctoria</i> (Färber-Ka-		<i>Cirsium arvense</i> (Acker-Kratz-	
mille)	226	distel)	226
<i>Anthriscus sylvestris</i> (Wald-		„ <i>lanceolatum</i> (lanzett-	
kerbel)	223	blättrige Kratzdistel)	226
<i>Anthyllis Vulneraria</i> (Wundklee)	217	<i>Clematis recta</i> (aufrechte Wald-	
<i>Arabis petraea</i> (Gänsekresse)	214	rebe)	213
<i>Arnica montana</i> (Wohlverleih)	226	„ <i>Vitalba</i> (gemeine Wald-	
<i>Artemisia campestris</i> (Feld-		rebe)	213
beifuss)	225	<i>Convolvulus arvensis</i> (Acker-	
„ <i>vulgaris</i> (gemeiner		winde)	228
Beifuss)	225	„ <i>sepium</i> (Zaun-	
<i>Asparagus officinalis</i> (Spargel)	237	winde)	229
<i>Asperula galioides</i> (Labkraut-		<i>Coronilla varia</i> (Kronwicke)	218
artiger Waldmeister)	223	<i>Corylus Avellana</i> (Haselstrauch)	234
<i>Aster Amellus</i> (Sternblume)	224	<i>Crataegus Oxyacantha</i> (Weiss-	
<i>Astragalus glycyphylus</i> (Nüss-		dorn)	220
holzblättriger Tragant)	218	<i>Cruciferae</i> (Kreuzblüthler)	214
<i>Atriplex</i> (Melde)	231	<i>Cydonia vulgaris</i> (Quitte)	220
„ <i>patulum</i> (schmalblätte-		<i>Cynanchum Vincetoxicum</i>	
rige Melde)	231	(Schwalbenwurz)	228
<i>Berberis vulgaris</i> (Sauerdorn)	213	<i>Cynoglossum officinale</i> (Hunds-	
<i>Betula alba</i> (Birke)	236	zung)	229
<i>Brachypodium sylvaticum</i>			
(Wald-Zwenke)	238		

	Seite		Seite
<i>Cytisus nigricans</i> (schwärzlicher Geissklee).	217	<i>Gnaphalium sylvaticum</i> (Wald-Ruhrkraut)	225
„ <i>sagittalis</i> (Pfeilginster)	217	<i>Gramineae</i> (Gräser)	238
<i>Dactylis glomerata</i> (Knäulgras)	238	<i>Helianthemum vulgare</i> (Sonnenröschen)	214
<i>Daucus Carota</i> (Möhre)	223	<i>Helichrysum arenarium</i> (Strohblume)	225
<i>Delphinium Consolida</i> (Feld-Rittersporn)	213	<i>Heracleum Sphondilium</i> (Bärenklau)	223
<i>Dianthus Carthusianorum</i> (Karthäusernelke)	214	<i>Hieracium</i> (Habichtskraut)	227
<i>Digitalis grandiflora</i> (gelber Fingerhut)	229	<i>Hippocrépis comosa</i> (Hufeisenklee)	218
<i>Echium vulgare</i> (Natternkopf)	229	<i>Humulus Lupulus</i> (angebauter Hopfen)	233
<i>Epilobium angustifolium</i> (schmalblättriges Weidenröschen)	221	„ <i>Lupulus</i> wilder Hopfen)	233
„ <i>hirsutum</i> (zottiges Weidenröschen)	221	<i>Hypericum perforatum</i> (durchstochenes Johanniskraut)	215
„ <i>montanum</i> (Berg-Weidenröschen)	221	<i>Jasione montana</i> (Sandglöckchen)	227
<i>Erythraea Centaurium</i> (Tausendguldenkraut)	228	<i>Impatiens Noli tangere</i> (wilde Balsamine)	216
<i>Eupatorium cannabinum</i> (Wasserdost)	224	<i>Inula Conyza</i> (Dürrwurz)	225
<i>Euphorbia Cyparissias</i> (Cyprisen-Wolfsmilch)	232	<i>Juncus conglomeratus</i> (gekuüulte Binse)	238
<i>Euphrasia lutea</i> (gelber Augentrost)	230	„ <i>effusus</i> (flatterige Binse)	238
„ <i>officinalis</i> (gebräuchlicher Augentrost)	230	<i>Juniperus communis</i> (Wachholder)	236
<i>Fagus sylvatica</i> (Buche)	233	<i>Lactuca muralis</i> (Mauer-Lattich)	225
<i>Filago arvensis</i> (Acker-Filzkraut)	225	„ <i>sativa</i> (Gartensalat)	225
<i>Fragaria</i> (Wald-Erdbeere)	219	„ <i>Scariola</i> (wilder Lattich)	225
<i>Fraxinus excelsior</i> (Esche)	228	<i>Lamium</i> (Taubnessel)	230
<i>Galeopsis Tetrahit</i> (gemeiner Hohlzahn)	230	<i>Lappa</i> (Klette)	226
<i>Galium Mollugo</i> (weisses Labkraut)	224	<i>Laserpitium latifolium</i> (Laserkraut)	223
„ <i>sylvaticum</i> (Wald-Labkraut)	224	<i>Lichenes</i> (Flechten) an Bäumen	233
„ <i>verum</i> (echtes Labkraut)	223	<i>Ligustrum vulgare</i> (Rainweide)	228
<i>Genista</i> (Ginster)	217	<i>Linaria vulgaris</i> (gemeines Leinkraut)	230
„ <i>tinctoria</i> (Färber-Ginster)	217	<i>Linosyris vulgaris</i> (Goldhaar)	224
<i>Gentiána germanica</i> (deutscher Enzian)	229	<i>Lithospermum officinale</i> (gebräuchlicher Steinsame)	229
<i>Geranium sanguineum</i> (Storchschuabel)	216	<i>Lonicé a Xylosteum</i> (Geissblatt)	223
		<i>Lotus corniculatus</i> (Hornklee)	218
		<i>Luzula albida</i> (weisse Afterbinse)	238
		<i>Lychnis Viscaria</i> (Pechnelke)	215
		<i>Lysimachia vulgaris</i> (Gilbweiderich)	231
		<i>Malva Alcea</i> (spitzblättrige Malve)	215

	Seite		Seite
<i>Medicágo</i> (Schneckenklee)	217	<i>Populus alba</i> (Silberpappel)	235
„ <i>falcáta</i> (Sichelklee)	218	„ <i>nigra</i> (Schwarzpappel)	235
„ <i>satíva</i> (Luzerne)	217	„ <i>pyramidalis</i> (italieni- sche Pappel)	235
<i>Melilótus albus</i> (weisser Steinklee)	218	„ <i>tremula</i> (Espe)	235
„ <i>officinális</i> (gelber Stein- klee)	218	<i>Potentilla reptans</i> (Ruhrwurz)	220
<i>Mentha aquatica</i> (Wasser- Minze)	230	<i>Primula</i> (Schlüsselblume)	231
„ <i>sylvéstris</i> (Wald- Minze)	230	<i>Prunélla vulgáris</i> (gemeine Bru- nelle)	231
<i>Menyántes trifoliáta</i> (Fieber- klee)	228	<i>Prunus avium</i> (Süsskirsche)	219
<i>Nasturtium sylvéstre</i> (Wald- Brunnenkresse)	214	„ <i>domestica</i> (Pflaume)	219
<i>Nerium Oleander</i> (Oleander)	228	„ <i>spinósa</i> (Schlehe)	218
<i>Oenánthe Phellandrium</i> (Was- serfenchel)	222	<i>Pteris aquilína</i> (Adlerfarn)	238
<i>Onónis spinósa</i> (dornige Hau- hechel)	217	<i>Pulmonaria officinális</i> (Lungen- kraut)	229
<i>Origanum vulgáre</i> (Dosten)	230	<i>Pyrus communis</i> (Birnbäum)	220
<i>Parietaria erécta</i> (Glasakraut)	232	„ <i>Malus</i> (Apfelbaum)	221
<i>Pastináca satíva</i> (Pastinak)	222	<i>Quercus</i> (Eiche)	233
<i>Peucedanum Cervaria</i> (Hirsch- wurz)	222	<i>Reseda odoráta</i> (Garten-Reseda)	214
„ <i>Oreoselinum</i> (Grundheil)	222	<i>Rhamnus cathartica</i> (Kreuzdorn)	216
Pflanzen verschiedene, niedere	237	„ <i>Frangula</i> (Faulbaum)	217
<i>Phragmites communis</i> (Schilf- rohr)	238	<i>Ribes Grossularia</i> (Stachelbeere)	221
<i>Pimpinélla Saxifraga</i> (Biber- nelle)	222	<i>Rosa</i> (wilde Rose)	220
<i>Pinus Abies</i> (Fichte)	237	„ (Garten-Rose)	220
„ <i>Larix</i> (Lärche)	237	„ <i>pimpinellifolia</i> (bibernell- blättrige Rose)	220
„ <i>Picea</i> (Tanne)	237	<i>Rubus fruticosus</i> (Brombeere)	219
„ <i>sylvéstris</i> (Föhre)	237	„ <i>Idaeus</i> (Himbeere)	219
<i>Pisum</i> (Erbsen)	218	„ <i>saxatilis</i> (Steinbeere)	219
<i>Plantágo</i> (Wegerich)	231	<i>Rumex</i> (Ampfer)	231
„ <i>lanceoláta</i> (Spitzwe- gerich)	231	<i>Salicineae</i> (Bandweiden)	234
<i>Polygonum</i> (Knöterich)	232	„ (Saal- od. Wollweiden)	234
„ <i>Bistorta</i> (Wiesen- Knöterich)	232	<i>Salix aurita</i> (Ohr-Weide)	235
„ <i>dumetorum</i> (He- cken-Knöterich)	232	<i>Sambucus Ebulus</i> (Attiel)	223
<i>Hydropiper</i> (Was- ser-Pfeffer)	232	<i>Scabiósa Columbaria</i> (Tauben- Skabiose)	224
„ <i>Persicaria</i> (Floh- Knöterich)	232	<i>Scutellaria galericuláta</i> (Helm- kraut)	230
		<i>Sedum acre</i> (Mauerpfeffer)	221
		<i>Senecio</i> (Kreuzkraut)	226
		„ <i>Jacobaea</i> (Jakobskraut)	226
		„ <i>paludosus</i> (Sumpf- Kreuzkraut)	226
		<i>Seseli coloratum</i> (Seseli)	222
		<i>Silene inflata</i> (Taubenkropf)	215
		„ <i>nutans</i> (nickender Tauben- kropf)	214
		„ <i>Otites</i> (Klebnelke)	214

	Seite		Seite
<i>Sium latifolium</i> (Merk)	222	<i>Tiliaceae</i> (Linden)	215
<i>Solanum tuberosum</i> (Kartoffel)	229	<i>Torilis Anthriscus</i> (Kletten- kerbel)	223
<i>Solidago Virga aurea</i> (Goldrute)	226	<i>Trifolium</i> (Klee)	218
<i>Sonchus asper</i> (rauhe Gänse- distel)	227	„ <i>arvense</i> (Ackerklee)	218
„ <i>oleraceus</i> (gemeine Gänsedistel)	227	„ <i>repens</i> (kriechender Klee)	218
<i>Sorbus aucuparia</i> (Vogelbeere)	221	<i>Turritis glabra</i> (Thurnkraut)	214
„ <i>torminalis</i> (Atlasbeere)	221	<i>Ulmus campestris</i> (Feld-Rüster)	233
<i>Stachys palustris</i> (Sumpf-Ziest)	230	<i>Urtica dioica</i> (grosse Nessel)	232
„ <i>sylvatica</i> (Wald-Ziest)	230	„ <i>urens</i> (kleine Nessel)	232
<i>Stellaria media</i> (Hühnerdarm)	215	<i>Vaccinium Myrtillus</i> (Heidel- beere)	227
<i>Succisa pratensis</i> (Teufelsabbiss)	224	<i>Verbascum Lychnitis</i> (nelken- artige Königskerze)	229
<i>Symphytum officinale</i> (Bein- well)	229	„ <i>nigrum</i> (schwarze Königskerze)	229
<i>Syringa vulgaris</i> (Flieder)	228	„ <i>thapsiflorum</i> (gross- blumige Königskerze)	229
<i>Tanacetum vulgare</i> (Rainfarn)	226	<i>Vicia</i> (Wicke)	218
<i>Taraxacum officinale</i> (Löwen- zahn)	228	<i>Viola</i> (Veilchen)	214
<i>Teucrium Chamaedrys</i> (gemeiner Gamander)	231	„ <i>tricolor</i> (Stiefmütterchen)	214
<i>Thalictrum minus</i> (kleine Wiesen- raute)	213		

Der Regensburger Raupenkalender.

September.

Classis I. Dicotyledoneae.

Ranunculaceae.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).

Spil. Lubricipeda Esp.

Cid. Procellata S. V., *Cid. Vitalbata* S. V., *Cid. Tersata* S. V.

Anemone Pulsatilla (Osterblume).

Tort. Rigana Scdof: in Gespinnsten unter den am Boden aufliegenden Wurzelblättern.

Delphinium Consolida (Feld-Rittersporn).

Mam. Pisi L.

Actaea spicata (Christophskraut).

Eupl. Lucipara L.: meist auf der Blattoberseite.

Eup. Actaeata Waldorff (1. Hälfte): gerne an der Unterseite eines Blattes oder am Stiele desselben.

Berberideae.

Berberis vulgaris (Sauerdorn).

Eup. Exiguata Hb. 1. Hälfte.

Carp. Berberidella H. S. (desgl): in den Früchten, wo ein kleines Loch mit ausgestossenem Koth bemerkbar.

Cruciferae (Kreuzblüthler).*Pier. Rapae* L.? *Orob. Stramentalis* Hb. 1. Hälfte (Buckler).*Plut. Cruciferarum* Z.: an der Blattunterseite in leichtem Gewebe.*Turritis glabra* (Thurmkraut).*Pier. Daplidice* L.*Sisymbrium officinale* (Weg-Rauke).*Pier. Daplidice* L.*Orob. Extimalis* Sc.: an den Blüthen wie grünen Samenschoten in weissen, durchsichtigen Gespinnsten.*Sisymbrium Sophia* (Sophienkraut).*Pier. Daplidice* L.*Sisymbrium Alliaria* (Lauchhederich).*Pier. Napi* L.? *Cid. Fluctuata* L.: am Boden unter der Pflanze (Halme).*Plut. Cruciferarum* Z.*Brassica* (Kohl).*Pier. Brassicae* L., *Pier. Rapae* L.*Mam. Albicoron* Hb. (Stange), *Mam. Oleracea* L.? *Cid. Fluctuata* L.? *Pion. Forficaris* L.: unterseits der Wurzelblätter, solche durchlöchernd.*Alyssum montanum* (Berg-Steinkraut).*Pier. Daplidice* L.*Thlaspi arvense* (Acker-Pfennigkraut).*Orob. Extimalis* Sc.: wie oben.*Cistineae.**Helianthemum vulgare* (Sonnenröschen).*Eup. Centaureata* S. V.: an den Blüthen.*Euryc. Turbidalis* Tr.: in weissen Gespinnströhren.*Lith. Helianthemella* H. S. (2. Hälfte): in (u.) Mine.*Violarieae.**Viola* (Veilchen).*Argyn. Latonia* L.

Viola tricolor (Stiefmütterchen).
Argyn. Latonia L.

Resedaceae.

Reseda odorata (Garten-Reseda).
Pier. Rapae L.

Polygaleae.

Polygala vulgaris (gemeine Kreuzblume).
Proth. Laccata Sc. (Hellins).

Sileneae.

Dianthus Carthusianorum (Karthäusernelke).
Col. Dianthi H. S.: der Sack in den Samenkapseln; darin
 auch theilweise überwinternd.

Silene Otites (Klebnelke).
Heliath. Dipsaceus L.

Col. Silenella H. S. (1. Hälfte): anfänglich in den Frucht-
 kapseln, später an solchen als Sackträgerin.

Silene inflata (Taubenkropf).
Dianth. Cucubali S. V.: des Tages unter den Wurzel-
 blättern.

Lychnis Viscaria (Pechnelke).
Col. Silenella H. S.

Lychnis Flos cuculi (Kuckucksblume).
Dianth. Cucubali S. V.

Lychnis vespertina (Abend-Lichtnelke).
Dianth. Capsincola S. V.: in den Samenkapseln.

Lychnis diurna (Tags-Lichtnelke).
Dianth. Capsincola S. V.

Alsineae.

Stellaria media (Hülnerdarm).
Cid. Ferrugata Cl. 2. Hälfte.

Lineae.

Linum catharticum (Purgir-Lein).
Conch. Epilinana Z.: in den Samenkapseln.

Malvaceae.

Malva Alcea (spitzblättrige Malve).

Spil. Malvarum Hffsgg.: in Blattgehäusen; überwinternd.

Gel. Malvella F. R.: im Samen.

Malva sylvestris (wilde Malve).

Spil. Malvarum Hffsgg.

Malva rotundifolia (rundblättrige Malve).

Spil. Malvarum Hffsgg.

Althaea rosea (Garten-Malve).

Spil. Malvarum Hffsgg.

Gel. Malvella F. R.

Tiliaceae (Linden).

Smer. Tiliae L. 1. Hälfte.

Coss. Ligniperda F.: aus den Stämmen in der Wanderung; *Das. Pudibunda* L.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig.

Bist. Stratarius Hufn. (1. Hälfte), *Amph. Betularia* L., *Cid. Corylata* Thnb.

Tort. Ministrana L.: in zusammengesponnenen Blättern; überw.

Incurv. Koeneriella L.: als Sackträgerin am Boden; *Buc. Thoracella* Thnb.: die Blätter an der unteren Fläche benagend; *Nept. Tiliae* Frey (1. Hälfte): in regelmässig gewundener, heller Mine.

Hypericineae.

Hypericum perforatum (durchstochenes Johanniskraut).

Chloan. Hyperici S. V.: am Tage unter der Pflanze verborgen.

Em. Atomaria L.: an den Blüthen; *Eup. Scabiosata* Bkh. (1. Hälfte): desgl.

Grac. Auroguttella Stph.: in Blattkegeln.

Hypericum montanum (Berg-Johanniskraut).

Grac. Auroguttella Stph.; *Nept. Septembrella* Stt.: in einer das Blatt einnehmenden, sich vielfach durchschneidenden Mine.

Hypericum hirsutum (rauhhaariges Johanniskraut).
Nept. Septembrella Stt.

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).

Heterog. Asella S. V. 1. Hälfte (Stendel).

Lith. Geniculella Ragonot: in (u.) Mine); *Nept. Speciosa* Frey: in langer, ziemlich stark gewundener Mine.

Acer platanoides (Spitz-Ahorn).

Heterog. Asella S. V. (Stend.).

Acer campêtre (Feld-Ahorn).

Zonos. Omicronaria S. V. (1. Hälfte), *Odont. Bidentata* Cl.

Teleia Scriptella Hb.: zwischen einem mit starken, weissen Fäden zusammengehefteten Blattlappen;
Lith. Sylvella Hw. (2. Hälfte): an einem umgebogenen Blattrand in (u.) Mine; *Nept. Aceris* Frey: in geschlängelter Mine (in frischem Zustande, mit grüner Kothlinie gefüllt, schwer sichtlich).

Geraniaceae.

Geranium sanguineum (Storchschnabel).

? *Lyc. Eumedon* Esp.: in den Früchtchen.

Erodium cicutarium (Reiherschnabel).

Lyc. Agestis S. V. (Zeller).

Balsamineae.

Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine).

Deil. Elpenor L.

Eupl. Lucipara L.: meist auf der Blattoberseite.

Lygr. Reticulata S. V. (2. Hälfte); *Cid. Quadrifasciaria* Tr.: gerne an der Unterseite eines Blattes.

Celastrineae.

Evonymus europaea (Pfaffenkäppel).

Trach. Cristella Hb.: unter zartem Gespinnst an den Blättern und Zweigen (Gartner); *Alispa Angustella* Hb. (2. Hälfte): in den büschelweise zusammengesponnenen Früchten.

Rhamnaceae.

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn).

Tort. Musculana Hb.: zwischen Blättern eingesponnen; überw.

Col. Paripennella Z.: der Sack an den Zweigen zur Ueberwinterung festgesponnen; *Buc. Frangulella* Goeze: die Blätter unterseitig durchlöchernd; *Nept. Rhamnella* H. S.: in breiter, fast ganz mit Excrementen gefüllter Mine.

Rhamnus Frangula (Faulbaum).

Tort. Musculana Hb., *Tort. Ministrana* L.: in zusammenengesponnenen Blättern; überw.

Col. Paripennella Z., *Buc. Frangulella* Goeze.

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Mam. Advena S. V.: überw.; *Mam. Contigua* S. V., *Mam. Thalassina* Hufn.

Amph. Betularia L.; *Em. Atomaria* L.: an den Blüten.

Gel. Solutella Z.: in Gespinnstgängen unter den Wurzelblättern.

Genista tinctoria (Färber-Ginster).

Tort. Musculana Hb.: wie oben.

Cytisus nigricans (schwärzlicher Geissklee).

Gel. Cytisella Tr.: zwischen 2 flach zusammengehefteten Blättern; *Grac. Kollaricella* Z. (2. Hälfte): in Blattminen.

Cytisus capitatus (kopfblüthiger Geissklee).

Grac. Kollaricella Z.

Ononis spinosa (dornige Hauhechel).

Mam. Advena S. V.: überw.; *Helioth. Ononidis* S. V.: an den Blüten; *Helioth. Dipsaceus* L.: an den Blüten wie Blättern; *Charicl. Umbra* Hufn.: Blüten, Blätter wie Samen verzehrend.

Em. Atomaria L.; *Eup. Centaureata* S. V.: an den Blüten.

Graph. Microgammana Gn. (1. Hälfte): in den Samenkapseln (Disqué).

- Lith. Insignitella* Z.: in (u.) Mine eines aufgetriebenen Blattes; *Ambi. Acanthodactyla* Hb.: an den Blüthen.
- Onónis repens* (kriechende Hauhechel).
- Heliath. Dipsaceus* L.
- Anthyllis Vulneraria* (Wundklee).
- Lyc. Amyntas* S. V.: Blätter, Blütenknospen wie unreife Samen verzehrend (Zell.).
- Medicágo* (Schneckenklee).
- Bomb. Rubi* L.: überw.
- ? *Euc. Mi Cl.*, ? *Euc. Glyphica* L.
- Phas. Clathrata* L.
- Medicágo sativa* (Luzerne).
- Em. Atomaria* L.: wie neben.
- Anac. Biguttella* H. S.: in länglichen Blattgehäusen (Gartn.).
- Medicágo falcáta* (Sichelklee).
- Lyc. Amyntas* S. V.
- Lith. Insignitella* Z.: wie oben.
- Medicágo lupulina* (Hopfenklee).
- Lyc. Amyntas* S. V.
- Lith. Insignitella* Z.
- Trifolium* (Klee).
- Bomb. Rubi* L.
- Mam. Pisi* L.
- Acid. Rubiginata* Hufn., *Phas. Clathrata* L.
- Trifolium pratense* (Wiesenklee).
- Lyc. Amyntas* S. V.: Blätter und Blüthen verzehrend.
- Trifolium medium* (mittlerer Klee).
- Lith. Bremiella* Z., *Lith. Insignitella* Z.: in (u.) Mine eines aufgetriebenen Blattes.
- Trifolium alpestre* (Waldklee).
- Lith. Insignitella* Z.
- Trifolium arvense* (Ackerklee).
- Lyc. Amyntas* S. V.
- Col. Fabriciella* Vill. (1. Hälfte): der Sack in den Samenköpfen; *Lith. Insignitella* Z.
- Lotus corniculátus* (Hornklee).
- Leucoph. Sinapis* L. (Stange); ? *Nison. Tages* L.: in zusammengezogenen Blättern; überw.
- Acid. Rubiginata* Hufn.

Lith. Insignitella Z.: wie neben; *Nept. Cryptella* Stt.:
in feinem, mehrfach hin und her gewundenen, dunkel-
braunen Gange, der zuletzt in einen heller gefärbten
Fleck übergeht (Frey).

Astragalus glycyphyllos (süßholzblättriger
Tragant).

Anac. Cincticulella H. S. (1. Hälfte): zwischen flach
aufeinander gehefteten, entfärbten Blättern.

Coronilla varia (Kronwicke).

Graph. Coronillana Z.: in den Schoten.

Onobrychis sativa (Esparsette).

Em. Atomaria L.: an den Blüten.

Tort. Rusticana Tr.: in eingesponnenen Blättern.

Vicia (Wicke).

Mam. Pisi L.

Vicia Cracca (Vogelwicke).

Tox. Viciae Hb.

Vicia sepium (Zaunwicke).

Tox. Viciae Hb.

Lith. Bremiella Z.: in (u.) Mine.

Vicia angustifolia (schmalblättrige Wicke).

Lith. Bremiella Z.

Pisum (Erbse).

Mam. Pisi L.

Lathyrus (Platterbse).

Leucoph. Sinapis L. (Stange).

Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse).

Phas. Glarcaria S. V.

Orob. vernus (Frühlings-Walderbse).

Lith. Bremiella Z.

Amygdaleae.

Amygdalus nana (Zwerg-Mandel).

Orn. Finitimella Z.: in einem umgeschlagenen Blattrand
(O. Hofmann).

Prunus spinosa (Schlehe).

Pap. Podalirius L.: die Puppe nicht hoch vom Boden
an den Stämmchen oder nahen Pflanzenstengeln an-
geheftet.

Cil. Glaucata Sc.

Acron. Strigosa S. V., *Acron. Tridens* S. V., *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumicis* L.; ? *Chaript. Culta* S. V.

? *Bapta Temerata* S. V., *Sel. Bilunaria* Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Rum. Crataegata* L., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Cid. Corylata* Thnb.

Yps. Fasciellus Hb.: in eingesponnenen Blättern; *Yps. Barbellus* S. V.: zwischen zusammengespinnenen Blättern; *Enic. Lobella* S. V.: in einem leichten Gespinnst unterseits eines halbgebogenen Blattes; *Orn. Finitimella* Z., *Orn. Torquillella* Z.: in einem umgeschlagenen Blattrand; *Col. Ahenella* Hein.: der Sack an den Zweigen zur Ueberwinterung festgesponnen; *Lyon. Prunifoliella* Hb. (1. Hälfte): in breiter, flacher Mine die Blätter an den Endtrieben der letztjährigen Schösslinge bewohnend; *Nept. Perpusillella* H. S.: in einer Mine mit kreisförmigem Gang, der sich schliesslich von dem scheinbar entstandenen Fleck in gerader Richtung kurz abzweigt; *Nept. Plagicolella* Stt.: die Mine, mit einem sehr feinen Gang beginnend, geht plötzlich in einen rundlichen, grünlichweissen Fleck über, erfüllt mit einem unregelmässigen Haufen von Excrementen.

Prunus domestica (Pflaume).

Acron. Tridens S. V.

Cid. Corylata Thnb.

Graph. Funebrana Tr.: in den Früchten.

Nept. Plagicolella Stt.

Prunus avium (Süsskirsche).

Lyon. Clerckella L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine.

Rosaceae.

Rubus Idaeus (Himbeere).

Syr. Malvae L.: in Blattgehäusen; später darin als Puppe überw.

Spil. Lubricipeda Esp.; *Gonoph. Derasa* L.: gerne in dünnen, herabhängenden, runzeligen Blättern versteckt;

Thyat. Batis L.: frei auf dem Blatt sitzend.

Acron. Auricoma S. V., *Mam. Persicariae* L., *Eupl. Lucipara* L.: meist auf der Oberseite eines Blattes;
 ? *Zancl. Grisealis* S. V.: an den am Boden auf-
 liegenden Blättern (Rössl.); *Pech. Barbalis* Cl.:
 überw.

Sel. Bilunaria Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn.; *Amph. Betularia* L.; *Cid. Albicillata* L.: auf der Blatt-
 oberseite wagerecht ausgestreckt sitzend.

Tort. Musculana Hb.: überw. zwischen eingesponnenen
 Blättern.

Schreck. Festaliella Hb.: die Blätter beiderseitig durch-
 löchernd.

Rubus fruticosus (Brombeere).

Syr. Malvae L.

Gonoph. Derasa L., *Thyat. Batis* L.

Acron. Auricoma S. V., *Acron. Rumicis* L., *Mam. Con-
 tigua* S. V. (Rössl.), *Mam. Thalassina* Hufn., *Mam. Persicariae* L., *Eupl. Lucipara* L., ? *Zancl. Gri-
 sealis* S. V., *Pech. Barbalis* Cl.

Cid. Albicillata L.

Tort. Musculana Hb.

Schreck. Festaliella Hb.

Rubus saxatilis (Steinbeere).

Syr. Malvae L.

Fragaria (Wald-Erdbeere).

Syr. Malvae L.

Tinag. Perdicellum Z.: die Blätter minirend (Sorhagen);
Nept. Arcuatella H. S.: in langer, unregelmässig
 aber sehr stark gewundener Mine; meist dem Blatt-
 rand folgend.

Potentilla Tormentilla (Ruhrwurz).

Nept. Tormentillella H. S. (2. Hälfte): in fein geschlän-
 gelter Mine; die Blättchen erscheinen davon bräun-
 lich.

Potentilla alba (weisses Fingerkraut).

Col. Ahenella Hein. (O. Hofm.).

Agrimonia Eupatoria (Odermennig).

Syr. Malvae L.

Tort. Musculana Hb.: wie oben.

Nept. Aeneofasciella H. S.: in einer mit Koth gefüllten, feinen Mine, die zuletzt in einen grossen unregelmässigen Flecken übergeht.

Rosa - (wilde Rose).

Acron. Tridens S. V.

Bist. Stratararius Hufn. 1. Hälfte.

Graph. Roseticolana Z.: in den reifen Früchten sich von deren Fleisch nährend.

Sanguisorbeae.

Sanguisorba officinalis (Wiesenknopf).

Lyc. Euphemus Hb., *Lyc. Erebus* Knoch.: aus dem Ei an den Blüthen; überwinternd am Boden.

Acosm. Caliginosa Hb. (Bertram).

Conch. Sanguisorbana H. S.: in den Samenköpfen.

Poterium Sanguisorba (Pimpinelle).

Phox. Comptana Froel.: in eingesponnenen Blättern

Pomaceae.

Crataegus Oxyacantha (Weissdorn).

Cil. Glaucata Sc.

Acron. Strigosa S. V., *Acron. Tridens* S. V., *Acron. Rumicis* L., ? *Chaript. Culta* S. V.

? *Bapta Temerata* S. V., *Rum. Crataegata* L.

Copt. Janthinana Dup.: in den reifen Früchten (Sorhag).

Sim. Pariana Cl.: unter einer Gespinnstdecke die Oberfläche eines leicht gebogenen Blattes benagend; *Orn. Anglicella* Stt. (1. Hälfte): das Chlorophyll der meist in Kegelform umgebogenen Blattränder verzehrend; *Col. Paripennella* Z.: der Sack an den Zweigen zur Ueberwinterung festgesponnen; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine; *Buc. Crataegi* Z.; *Nept. Oxyacanthella* Stt. (2. Hälfte): in lang gewundener Mine; *Nept. Gratosella* Stt.: in stark geschlängelter Mine; *Nept. Ignobilella* Stt.: in feiner Mine vom Blattrand ab gegen die Mitte in einen grossen, unregelmässigen, hellen Fleck endigend.

Cydonia vulgaris (Quitte).

Lyon. Clerckella L.: wie neben.

Pyrus communis (Birnbäum).

Staur. Fagi L.

Caript. Culta S. V.: des Tages zwischen den Rinden-
Furchen verborgen.

Orn. Anguliferella Z.; *Cem. Scitella* Z.: in rundlicher,
dunkler Mine.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Smer. Ocellata L.

Coss. Ligniperda F.: aus den Stämmen in der Wander-
ung; *Das. Pudibunda* L.

Acron. Tridens S. V.

Boarm. Crepuscularia S. V.

Sim. Pariana Cl., *Col. Paripennella* Z., *Lyon. Clerckella*
L.: wie neben; *Cem. Scitella* Z., *Nept. Oxyacanthella* Stt.: wie neben.

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).

Orn. Scoticella Stt., *Lyon. Clerckella* L.; *Nept. Aucupariae* Frey: in stark geschlängelten, langen Gängen
meist dem Blattrand folgend.

Sorbus Aria (Mehlbeere).

Sel. Bilunaria Esp., *Rum. Crataegata* L.

Orn. Scoticella Stt. (Frey); *Nept. Mespilicola* Frey:
in kurzer, vielfach gewundener Mine.

Sorbus torminalis (Atlasbeere).

Orn. Scoticella Stt., *Lyon. Clerckella* L., *Nept. Mespilicola* Frey.

Onagrariaceae.

Epilobium angustifolium (schmalblättriges
Weidenröschen).

Naen. Typica L.: die Raupenbrut unterseits der Wurzel-
blätter verborgen.

Lav. Raschkiella Z.: in langer, durchsichtiger Mine.

Epilobium hirsutum (zottiges Weidenröschen).

Deil. Elpenor L.

Naen. Typica L.

Lav. Lactecella Stph.: in den Blättern.

Oenothera biennis (Nachtkerze).
Heliath. Dipsaceus L.: die Blüten verzehrend.

Umbelliferae.

Apium graveolens (Sellerie).
Lamprus. Minutella L.: im Samen; überw. (Stainton).
Pimpinella Saxifraga (Bibernelle).
Pap. Machaon L.
Eup. Centaureata S. V.: an den Blüten; *Eup. Pimpinellata* Hb.: in den Dolden.
Depr. Pimpinellae Z.: in den Dolden in einem weissen, röhrenförmigen Gewebe zwischen den Blütenstielen.
Bupleurum falcatum (sichelblättriges Hasen-
 öhrchen).
Eup. Centaureata S. V., *Eup. Pimpinellata* Hb.
Foeniculum officinale (Fenchel).
Pap. Machaon L.
Seseli coloratum (Sesel).
Eup. Centaureata S. V.
Peucedanum Oreoselinum (Grundheil).
Pap. Machaon L.
Mam. Advena S. V.: in den Dolden; überw.; *Mam. Contigua* S. V.
Em. Atomaria L.: an den Blüten; *Eup. Centaureata* S. V.: desgl.; *Eup. Trisignaria* H. S., *Eup. Selinata* H. S., *Eup. Albipunctata* Hw., *Eup. Pimpinella* Hb.: in den Dolden an den Blüten wie unreifen Samen.
Euryc. Palealis S. V.: in den mit Gespinnst durchzogenen Blüthendolden.
Heracleum Sphondylium (Bärenklau).
Pap. Machaon L.
Eup. Centaureata S. V., *Eup. Trisignaria* H. S., *Eup. Albipunctata* Hw.
Graph. Mediana S. V. (1. Hälfte): in den zusammenge-
 sponnenen Samen.
Laserpitium latifolium (Laserkraut).
Eup. Trisignaria H. S., *Eup. Albipunctata* Hw.
Euryc. Palealis S. V.

Daucus Caróta (Möhre).

Pap. Machaon L.

Euryc. Palealis S. V.

Torilis Anthriscus (Klettenkerbel).

Eup. Centaureata S. V.

Araliaceae.

Hedera Helix (Ephen).

Acid. Dimidiata Hufn. (v. Heyden).

Corneae.

Cornus sanguinea (Hartriegel).

Col. Ahenella Hein.: der Sack zur Ueberwinterung meist an den Zweigen festgesponnen; *Antisp. Treitschkiella* F. R.: am Blattrand bräunliche Flecken mitterend.

Cornus mas (Kornelkirsche).

Antisp. Treitschkiella F. R.

Caprifoliaceae.

Sambucus nigra (schwarzer Hollunder).

Bot. Sambucalis S. V.: in einem leichten Gewebe unterseits der Blätter, solche abschälend.

Viburnum Lantána (wolliger Schneeball).

Col. Paripennella Z.: der Sack zur Ueberwinterung an den Zweigen festgesponnen.

Lonicéra Xylostem (Geissblatt).

Mam. Thalassina Hufn.; *Lith. Ramosa* Esp.

Tort. Musculana Hb.: in eingesponnenen Blättern; überw.;

Graph. Albersana Hb.: in zusammengesponnenen Blättern.

Col. Paripennella Z.

Stellatae.

Galium verum (echtes Labkrant).

Deil. Porcellus L.: unter der Nahrungspflanze verborgen.

Mam. Pisi L.; *Had. Adusta* Esp.: erwachsen überw.

Mesot. Virgata Hufn ; *Cid. Salicata* Hb. (Fuchs); *Cid. Ferrugata* Cl. (2. Hälfte) (Rössl.); *Cid. Frustata* Tr.: sich muthmasslich von den abgewelkten. unteren Blättern der Pflanze nährend (Speyer); *Cid. Galiata* S. V., *Cid. Rivata* S. V.

Galium sylvaticum (Wald-Labkraut).

Cid. Galiata S. V.; *Cid. Luctuata* Hb. (1. Hälfte): an den Blüthen und Blättern.

Dipsacaceae.

Knautia arvensis (Knautie).

Eup. Centaureata S. V.: an den Blüthen.

Succisa pratensis (Teufelsabbiss).

Nem. Minimellus S. V., *Nem. Dumerilellus* Dup.: in den Blüthen, dann als Sackträgerinen am Boden überwintend.

Mim. Scrotinus Z.: in den Blüthen.

Scabiosa Columbaria (Tauben-Skabiose).

Eup. Centaureata S. V.

Steg. Fractifasciana Hw.: in Gespinnströhren zwischen den Wurzelblättern.

Compositae.

Eupatorium cannabinum (Wasserdosten).

Eup. Absinthiata Cl.: an den Blüthen.

Per. Lancealis S. V.: in einem leichten Gespinnst unterseits der etwas eingebogenen Blätter.

? *Conch. Phaleratana* H. S., *Conch. Rupicola* Curt.: in den Stengeln (Eppelsheim).

Linosyris vulgaris (Goldhaar).

Euryc. Turbidalis Tr.: in weissen Gespinnströhren.

Conch. Implicitana Wk.: in den Blüthen.

Aster Amellus (Sternblume).

Tort. Musculana Hb.: wie neben: *Conch. Implicitana* Wk.;

Graph. Aemulana Schlg.: in den Blüthen (Steud.).

Col. Linearicla Z.: als Sackträgerin an den Wurzelblättern helle Flecken minirend.

Solidago Virga aurea (Goldrute).

Mam. Advena S. V.: überw.; *Mam. Contigua* S. V.

Eupl. Lucipara L.

Eup. Scabiosata Bkh. (1. Hälfte): an den Blüten; *Eup. Cauchyata* Dup.: an den Blättern in senkrechter Stellung sitzend; *Eup. Absinthiata* Cl.: an den Blüten.

Bot. Terrealis Tr.: in leichten Gespinnsten zwischen den Blüten.

Tort. Musculana Hb.: wie neben; *Conch. Gilvicomana* Z., *Conch. Curvistrigana* Wlk. (2. Hälfte): in den Blütenköpfen; *Graph. Aemulana* Schlg.: desgl.; *Graph. Aspidiscana* Hb.: im Stengel, der gekrümmt und der Blütenentwicklung hinderlich erscheinen will (Büttner).

Col. Linearrella Z.: wie neben.

Leiopt. Pectodactylus Stgr.: in den Blüten.

Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut).

Leiopt. Distinctus H. S. (2. Hälfte): in den Samenköpfen.

Helichrysum arenarium (Strohblume).

Eup. Centaureata S. V.: wie neben.

Artemisia campestris (Feldbeifuss).

Cuc. Artemisiae Hufn., *Helioth. Scutosus* S. V.: die Blüten wie Samen verzehrend.

Em. Atomaria L.: an den Blüten.

Euryc. Turbidalis Tr.: wie neben.

Artemisia vulgaris (gemeiner Beifuss).

Cuc. Artemisiae Hufn., *Cuc. Absinthii* L.

Amph. Betularia L., *Em. Atomaria* L., *Eup. Succenturiata* L. (2. Hälfte), *Eup. Absinthiata* Cl.: wie oben.

Euryc. Turbidalis Tr.

Tanacetum vulgare (Rainfarn).

Cuc. Absinthii L.

Eup. Absinthiata Cl.

Achillea Millefolium (echte Schafgarbe).

Mam. Advena S. V., *Had. Adusta* Esp.: erwachsen überw.

Euryc. Turbidalis Tr.

Tort. Musculana Hb.; *Conch. Implicitana* Wk.: wie neben.

Anthemis tinctoria (Färber-Kamille).

? *Cleod. Striatella* S. V. (1. Hälfte): in den Samenköpfen.

Chrysanthemum Leucanthemum (weisse
Wucherblume).

? *Cleod. Striatella* S. V.

Chrysanthemum corymbosum (nebensträussige
Wucherblume).

Eup. ab. Orphnata Bohatsch: an den Samenköpfen.

Cleod. Striatella S. V.

Senecio (Krenzkraut).

Mam. Contigua S. V.

Senecio Jacobaea (Jakobskraut).

Eup. Absinthiata Cl.: an den Blüten.

Conch. Dubitana Hb.: in den Blüten- und Samenköpfen.

Cirsium lanceolatum (lanzettblättrige Kratzdistel).

Hom. Nebulella S. V.: in den Blütenköpfen.

Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel).

Lita Acuminatella Sircom: in die unteren Blätter längs
der Mittelrippe grosse, unregelmässige Flecken mini-
rend; *Col. Therinella* Tgstr.: der Sack unterseits an
den Wurzelblättern.

Cirsium oleraceum (Gemüse-Kratzdistel).

Col. Therinella Tgstr.

Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel.)

Hom. Nebulella S. V., *Lita Acuminatella* Sircom, *Col.*
Therinella Tgstr.

Carduus nutans (nickende Distel).

Hom. Nebulella S. V.

Serratula tinctoria (Scharte).

Lita Acuminatella Sircom: wie oben.

Centaurea Jacea (gemeine Flockenblume).

Graph. Hohenwarthiana S. V. (Steud.), *Graph. Jaccana*
H. S.: in den Blütenköpfen.

Lita Acuminatella Sircom.

Centaurea Scabiosa (scabiosenartige Flockenblume).

Graph. Hohenwarthiana S. V., *Graph. Jaccana* H. S.
Lita Acuminatella Sircom.

Cichorium Intybus (Wegwart).

Mam. Pisi L.

Taraxacum officinale (Löwenzahn).

Agr. Cinerea S. V. (Wulfschlegel), *Had. Adusta* Esp.:
letztere erwachsen überwintend.

Lactuca sativa (Gartensalat).

Mam. Suasa S. V., *Mam. Oleracea* L.

Hieracium (Habichtskraut).

Mam. Serena S. V.: an den Blüthen; *Cuc. Lucifuga* S. V.

Leiop. Scarodactylus Hb.: in den Blüthen.

Hieracium murorum (Mauer-Habichtskraut).

Conch. Dubitana Hb.: wie neben.

Hieracium umbellatum (doldiges Habichtskraut).

Conch. Dubitana Hb.

Campanulaceae.

Jasione montana (Sandglöckchen).

Eup. Scabiosata Bkh. (1. Hälfte): an den Blüthen.

Campanula rotundifolia (rundblättrige
Glockenblume).

Acron. Euphorbiae S. V., *Helioth. Dipsaceus* L.

Eup. ab. Orphnata Bohatsch, *Eup. Castigata* Hb. (1. Hälfte):
an den Blüthen.

Campanula rapunculoides (kriechende Glocken-
blume).

Eup. Campanulata H. S.: in den dürrn Samenkapseln.

Campanula Trachelium (nesselblättrige Glocken-
blume).

Eup. Campanulata H. S.

Campanula persicifolia (pfirsichblättrige
Glockenblume).

Eup. Campanulata H. S.

Vaccinieae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).

Agr. Occulta L.: überw. (v. Prittwitz); *Mam. Contigua* S. V.; *Pech. Barbalis* Cl.: überw.

Odont. Bidentata Cl., *Amph. Betularia* L., *Hal. Brunneata* Thub. (Gartn.), ? *Cid. v. Hastulata* Hb.

Tort. Musculana Hb., *Tort. Rusticana* Tr.: überw.
in eingesponnenen Blättern; *Phox. Myrtillana* Tr.:
in bauchig zusammengezogenen Blättern.

Incurv. Ochlmanniella Tr.: in den Blättern als Minirerin.

Ericineae.

Calluna vulgaris (Heide).

Acron. *Auricoma* S. V.; Agr. *Occulta* L. (v. Prittwitz),

Mam. *Advena* S. V.: überw.; An. *Myrtilli* L.

Nem. *Viridata* L. (1. Hälfte) (Speyer); Em. *Atomaria*

L. an den Blüthen; Eup. *Nanata* Hb., Eup. *Minutata* Gn.: desgl.

Gel. *Ericetella* Hb.: in röhrenartig zusammengezogenen Endtrieben überw.

Erica carnea (Glockenheide).

Eup. *Nanata* Hb. (Dietze).

Oleaceae.

Ligustrum vulgare (Rainweide).

Sph. *Ligustri* L.

Acron. *Ligustri* S. V. 1. Hälfte.

Syringa vulgaris (Flieder).

Sph. *Ligustri* L.

Fraxinus excelsior (Esche).

Sph. *Ligustri* L., Smer. *Tiliae* L.

Sel. *Lunaria* S. V. (Rössl.).

Apocynae.

Nerium Oleander (Oleander).

Deil. *Nerii* L.

Gentianeae.

Gentiana Pneumonanthe (gemeiner Enzian).

Nem. *Vioellus* H. S.: in den unreifen Samenkapseln; später der birnförmige, flache Sack am Boden — von den Blättern der Pflanze lebend (E. Hofm.).

Convolvulaceae.

Convolvulus arvensis (Ackerwinde).

Sph. *Convolvuli* L. (1. Hälfte): bei Tage unter der Nahrungspflanze verborgen.

Cur. *Morpheus* Hufn.: überw.; Acont. *Luctuosa* S. V.: in den Blüthen.

Bed. Somnulentella Z.: die Blätter der unter dem Schutze von Hecken stehenden Pflanzen minirend.; *Nept. Freyella* Heyd. (1. Hälfte): in stark geschlängelten, bräunlich-gelben Minengängen.

Pter. Monodactylus L.

Convolvulus sepium (Zaunwinde).

Car. Morpheus Hufn.: überw.

Asop. Glaucinalis L.: (desgl.) in runzelig zusammengezogenen, halbfaulen Blättern.

Nept. Freyella Heyd.

Boragineae.

Echium vulgare (Natternkopf).

Helioth. Dipsaceus L.: die Blüten wie Blätter verzehrend.

Psec. Bipunctella F.: unter wenigen Gespinnstfäden an den Blüten; *Tinag. Balteolium* F. R. (Sorhag.).

Lithospermum officinale (gebräuchlicher Steinsame).

Psec. Decemguttella Hb.: unterseits der Blätter in wenigen Fäden.

Solaneae.

Solanum tuberosum (Kartoffel).

Acher. Atropis L.

Verbasceae.

Verbascum thapsiforme (grossblumige Königskerze).

Bot. Repandalis S. V.: in Gespinnsten die Blüten wie Samen verzehrend.

Verbascum Lychnitis (nelkenartige Königskerze).

Cuc. Lychnitidis Rbr. (1. Hälfte): an den Blüten.

Verbascum nigrum (schwarze Königskerze).

Cuc. Lychnitidis Rbr.

Scrophularia nodosa (knotige Braunwurz).

Tort. Musculana Hb.: zwischen eingesponnen Blättern überw.

Antirrhineae.

Linaria (Leinkraut).

Stagm. Serratella Tr.: in einem Gewebe an den Wurzeln von *L. genistifolia* (Gartn.).

Linaria vulgaris (gemeines Leinkraut).

Caloph. Lunula Hufn.

Eup. Linariata S. V.: in den Blüten wie Samenkapseln.

Rhinanthaceae.

Melampyrum pratense (Wiesen-Wachtelweizen).

Eup. Plumbeolata Hw.: in den Blüten.

Bot. Fuscalis S. V.: in einer leichten Gespinnstumhüllung an den Blüten und Samen.

Euphrasia officinalis (gebräuchlicher Augentrost).

Cid. Unifasciata Hw. (2. Hälfte), *Cid. Blandiata* S. V.;

Eup. Scabiosata Bkh. (1. Hälfte): an den Blüten.

Ambl. Acanthodactyla Hb.: desgl.

Euphrasia lutea (gelber Augentrost).

Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.

Cid. v. Aquilaria H. S. (2. Hälfte): an den Samen.

Ambl. Acanthodactyla Hb.

Labiatae.

Mentha (Minze).

? *Bot. Purpurealis* L.

Mentha sylvestris (Wald-Minze).

Bot. Aurata Sc.: in leichten Gespinnsten zwischen den Blüten und Blättern.

Mentha aquatica (Wasser-Minze).

Bot. Aurata Sc.

Lycopus europaeus (Wolfsfuß).

Conch. Rupicola Curt.: in den Stengeln (v. Heyd.).

Salvia pratensis (Wiesen-Salbei).

Bot. Cingulata L.: in röhrenartigen Gespinnsten zwischen den am Boden aufliegenden Wurzelblättern.

Origanum vulgare (Dost).

Had. Adusta Esp.: erwachsen überw.

Eup. Scabiosata Bkh. (1. Hälfte), *Eup. Absinthiata* Cl.:
an den Blüthen.

Bot. Aurata Sc.: wie neben.

Tort. Musculana Hb.: desgl.

Ptoch. Subocellea Stph.: in einem Sack aus zusammen-
gefügtten Blüthentheilchen den Samen verzehrend.

Thymus Serpyllum (Quendel).

Eup. Semigrapharia H. S. (2. Hälfte): an den Blüthen
und Samen.

Calamintha Nepeta (Katzen-Bergminze).

Plus. Chrysitis L.: überw.

Eup. Semigrapharia H. S.

Bot. Aurata Sc.

Ambl. Calaminthae Frey: an den Blüthen.

Clinopodium vulgare (Wirbeldosten).

Tort. Musculana Hb.

Lamium (Taubnessel).

Spil. Lubricipeda Esp., *Spil. Menthastris* Esp.

Car. Morpheus Hufn.: überw.

Galeopsis Tetrahit (gemeiner Hohlzahn).

Cid. Rivulata S. V.: in den Samenkapseln; auch die
Blüthen wie Blätter verzehrend.

? *Bot. Rubiginalis* Hb.

Stachys sylvatica (Wald-Ziest).

Ambl. Acanthodactyla Hb.: wie neben.

Stachys palustris (Sumpf-Ziest).

Ambl. Acanthodactyla Hb.

Betonica officinalis (Betonie).

Bot. Rubiginalis Hb. (2. Hälfte): in leichten Gespinnsten
unterseits der etwas gebogenen Blätter.

Ballota nigra (Ballote).

Naen. Typica L.: überw.

Eurhyp. Urticalis L.: in den hohlen Pflanzenstengeln
überw.; ? *Bot. Rubiginalis* Hb.

Scutellaria galericulata (Helmkraut).

Chor. Myllerana F.: in umgelegten Blättern.

Prunella vulgaris (gemeine Brunelle).

Col. Linearicella Z.: als Sackträgerin an den Wurzel-
blättern helle Flecken minirend (Epplshm.).

Nept. Headleyella Stt. (2. Hälfte): anfänglich in einem engen Gang, oft dem Blattrand folgend, später in einer Fleckenmine eines bezogenen 2. oder 3. Blattes (Staint.).

Teucrium (Gamander).

Bot. Verbascalis S. V.: in Röhren zwischen den Blättern; später in einem umgeschlagenen Blattrand (Rössl.).

Teucrium Chamaedrys (gemeiner Gamander).

Grac. Limosella F. R.: in den Blättern unterseitig mit lithocolletisähnlicher Mine.

Primulaceae.

Lysimachia vulgaris (Gilbweiderich).

Coll. Sparsata Tr. (Freyer).

Tort. Musculana Hb.: zwischen eingesponnenen Blättern überw.

Primula (Schlüsselblume).

Naen. Typica L.: überw.

Globulariaceae.

Globularia vulgaris (Kugelblume).

Stagm. Albiapicella H. S.: in den Samenköpfen.

Plantagineae.

Plantago major (grosser Wegerich).

Tort. Musculana Hb.

Plantago lanceolata (Spitzwegerich).

Acron. Euphorbiae S. V.: an den Blüten.

Chenopodeae.

Chenopodium (Gänsefuss).

Spil. Lubricipeda Esp.

Mam. Suasa S. V., *Mam. Chenopodii* S. V.

Cid. Chenopodiata L.

Lita Atriplicella F. R.: in röhrenartigen Gespinnsten Blätter. Blüten und Samen verzehrend; *Nan. Stipella* Hb.: grosse, weisse Flecken minirend, worin die Raupe gewöhnlich in gekrümmter Lage angetroffen wird; *Nan. Hermannella* F.: in rundlicher, grünlich gescheckter Mine.

- Chenopodium album* (weisser Gänsefuß).
Col. Annulatella Tgstr, *Col. Flavaginella* Z.: die Säcke
 an den Samen.
- Blitum Bonus Henricus* (guter Heinrich).
Col. Unipunctella Z., *Col. Flavaginella* Z.: wie oben.
- Atriplex* (Melde).
Mam. Oleracea L., *Mam. Chenopodii* S. V.
Cid. Chenopodiata L.
Lita Atriplicella F. R., *Nan. Stipella* Hb., *Nan. Hermannella* F.: wie neben.

Polygoneae.

- Rumex* (Ampfer).
Polyom. Phlacas L.
Spil. Lubricipeda Esp.
Acron. Rumicis L.; *Agr. Cinerea* S. V.: überw.
 (Wullschlgl.); *Mam. Suasa* S. V., *Mam. Pisi* L.;
Nacn. Typica L.: überw.
Em. Atomaria L.: an den Blüthen.
- Rumex Acetosella* (kleiner Ampfer).
Lythr. Purpuraria L.: an den Blüthen.
Grac. Phasianipennella Hb.: in einem theilweise von
 der Spitze abwärts zu einem Kegel aufgerollten
 Blattstreifen.
- Polygonum* (Knöterich).
Eupl. Lucipara L.: meist auf der Blattoberseite der
 Pflanzen.
- Polygonum Persicaria* (Floh-Knöterich).
Acron. Rumicis L., *Mam. Oleracea* L.
Grac. Phasianipennella Hb.
- Polygonum Hydropiper* (Wasser-Pfeffer).
Mam. Oleracea L.
Grac. Phasianipennella Hb.
- Polygonum aviculare* (Vogel-Knöterich).
Lythr. Purpuraria L.: wie oben.
Asych. Aeratella Z.: in den Stengeln kleine, schoten-
 förmige Gallen zwischen den Blüthen der Pflanze
 erzeugend (Staint).

Euphorbiaceae.

Euphorbia verrucosa (warzige Wolfsmilch).

Acron. *Euphorbiae* S. V.

Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch).

Deil. *Euphorbiae* L.

Acron. *Euphorbiae* S. V, Acron. *Rumicis* L.

Min. *Murinata* Sc. 2. Hälfte.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).

Car. *Morpheus* Hufn.: überw.

Eurrh. *Urticalis* L.: in den hohlen Pflanzenstengeln überw.

Urtica dioica (grosse Nessel).

Van. *Levana* L. (1. Hälfte): nesterweise.

Plus. *Tripartita* Hufn.: unterseits der Blätter.

Ulmus campestris (Feld-Rüster).

Smer. *Tiliae* L.

Acron. *Psi* L.

Bist. *Stratarius* Hufn. (1. Hälfte), Amph. *Betularia* L.

Atem. *Torquatella* Z.: in grossen, braunen Blasenminen;

Buc. *Boyerella* Dup.: die Blätter unterseitig durchlöchernd; Nept. *Viscerella* Stt. (2. Hälfte): in dicht gewundener Mine.

Cupuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).

Hyl. *Prasinana* L., Heterog. *Asella* S. V. (1. Hälfte)

(Rössl.), Das. *Pudibunda* L., Drep. *Cultraria* F.,

Staur. *Fagi* L., Loph. *Camelina* L.

Dem. *Coryli* L. 2. Hälfte.

Zon. *Trilineararia* Bkh., Boarm. *Viduaria* S. V.: an den Flechten.

Tort. *Ministrana* L.: in zusammengesponnenen Blättern überw.; Carp. *Grossana* Hw.: in den Nüssen; Phthor. *Flexana* Z.: zwischen zwei zur Hälfte aneinander gehefteten Blättern.

Chim. Fagella S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern; *Orn. Fagivora* Frey: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand.

Quercus (Eiche).

Hyl. Prasinana L.; *Gnoph. Rubricollis* L.: an den Flechten wie auch die Blätter verzehrend; *Coss. Ligniperda* F.: aus den Stämmen in der Wanderung; *Heterog. Limacodes* Hufn., *Das. Pudibunda* L., *Drep. Binaria* Hufn., *Staur. Fagi* L., *Loph. Camelina* L., *Dryn. Velitaris* Rott. (1 Hälfte): an den untersten Blättern kleiner Eichenbüsche; *Phal. Bucephala* L.: gesellig.

Dem. Coryli L. (2. Hälfte), *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumicis* L.; *Zanch. Emortualis* S. V.: auf niederen Eichen; *Pech. Barbalis* Cl.: überw.

Zon. Porata F., *Zon. Punctaria* L., *Bapta Temerata* S. V. (Rössl.); *Metr. Honoraria* S. V.: auf niederen Eichen; *Sel. Lunaria* S. V., *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Odont. Bidentata* Cl., *Mac. Alternata* S. V., *Bist. Stratararius* Hufn. (1. Hälfte); *Boarm. Viduaria* S. V.: wie neben; *Boarm. Crepuscularia* S. V.

? *End. Flammealis* S. V., *Agrot. Nemoralis* Sc.: auf Buscheichen (Gartn.).

Tort. Ministrana L.: wie neben; *Carp. Splendana* Hb., *Carp. Amplana* Hb., *Phthor. Juliana* Curt.: in den am Boden liegenden, krankhaft ausselenden Eichen, sofern sie nicht durchlöchert sind.

Chim. Fagella S. V.: wie oben; *Teleia Triparella* Z.: in schlangenförmig gewundenen Gespinnstgängen zwischen aufeinander liegenden Blättern (v. Heyd.); *Teleia Luculella* Hb. (2 Hälfte): in einem mit Excrementen vermengten, weisslichen Schlauchgespinnst zwischen zwei zusammengehefteten Blättern; *Grac. Alchimiella* Sc.: in einer dütenförmig umgebogenen Blatt-Ecke; *Buc. Ulmella* Z.: an der Blattunterseite kleine Flecken oder Löcher durchfressend; *Nept. Ruficapitella* Hw., *Nept. Atricapitella* Hw.: in unregelmässig geschlängelten Minen.

Corylus Avellána (Haselstrauch).

Das. Pudibunda L., *Staur. Fagi* L.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig.

Rum. Crataegata L., *Amph. Betularia* L.

Tort. Ministrana L.

Incurv. Pectinea Hw.: überwintert am Boden als Sackträgerin; *Orn. Avellanella* Stt.: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand; *Col. Paripennella* Z.: der Sack zur Ueberwinterung meist an den Zweigen festgesponnen; *Col. Fuscocuprella* H. S.: der Sack unterseits der zunächst über dem Boden befindlichen Blätter mit ganz kleinen Fleckenminen; *Nept. Floslactella* Hw.: in geschlängelter, ziemlich breiter Mine.

Carpinus Betulus (Weissbuche).

? *Heterog. Asella* S. V. 1. Hälfte.

Odont. Bidentata Cl., *Cid. Candidata* S. V.

Orn. Fagivora Frey, *Orn. Carpinella* Frey: in einem nach unten umgeschlagenen Blattrand; *Nept. Floslactella* Hw.

*Salicineae.**Salix* (Bandweiden).

Smer. Ocellata L.

Ear. Chlorana L.: eingewickelt in den Blättern der Endtriebe; *Coss. Ligniperda* F.: wie neben; *Not. Ziczac* L.; *Phal. Bucephala* L.; *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Tridens S. V., *Acron. Psi* L., *Acron. Rumicis* L.

Zon. Orbicularia Hb. (1. Hälfte), *Lob. Sexalata* Vill. desgl.

Das. Salicella Hb.: zwischen Blättern; *Lith. Pastorella* Z.: in (u.) Mine.

Salix viminalis (Korbweide).

Nept. Vimineticola Frey: in schmaler, wenig gewundener Mine neben der Mittelrippe des Blattes, daher nicht leicht sichtbar.

Salix (Saal- oder Wollweiden).

Ear. Chlorana L., *Not. Ziczac* L., *Pter. Palpina* L.,
Phal. Bucephala L.

Dem. Coryli L. (2. Hälfte), *Acron. Psi* L., *Acron. Auricoma* S. V., *Acron. Rumicis* L.

Nem. Viridata L. (1. Hälfte), *Zon. Orbicularia* Hb. (desgl.), *Cab. Exanthemata* Sc., *Sel. Bilunaria* Esp.,
Mac. Notata L., *Amph. Betularia* L., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Lob. Sexalata* Vill. 1. Hälfte.

Neph. Albicilla H. S. (1. Hälfte): in leichten Gespinnsten zwischen Blättern, solche durchlöchernd.

Tort. Musculana Hb.: zwischen eingesponnenen Blättern überw.; *Graph. Campoliliana* S. V.: unter zusammengehäufte Wolle die Blattunterseite benagend; *Graph. Servillana* Dup.: in den etwas verdickten Zweigen; *Phox. Biarcuana* Stph.: in einem schotenförmig zusammengezogenen Blatt.

Das. Salicella Hb.: wie neben; *Chim. Fagella* S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern; *Teleia Notatella* Hb.: an der Blattunterseite nächst der Mittelrippe unter abgelöster Wolle verborgen; *Nept. Salicis* Stt.: in blassbraunen, unregelmässigen Fleckenminen.

Populus alba (Silberpappel).

Not. Ziczac L., *Pter. Palpina* L.

Lith. Comparella Z.: in (u.) Mine; *Phylloc. Suffusella* Z.: in feiner, vielgewundener, ober- oder unterseitiger Mine.

Populus tremula (Espe).

Smer. Populi L.

Harp. Bifida Hb., *Not. Tremula* Cl., *Not. Ziczac* L.,
Not. Tritophus L., *Not. Torva* Hb., *Pter. Palpina* L.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig; *Pyg. Anastomosis* L.: zwischen zusammengehefteten Blättern;
Cym. Octogesima Hb., *Cym. Or* S. V.: desgl.

Acron. Megacephala S. V.: auf der Oberseite der Blätter;
Acron. Psi L., *Acron. Auricoma* S. V.

Abrax. Marginata L., *Sel. Bilunaria* Esp., *Amph. Betularia* L.

Neph. Hostilis Stph.: zwischen zusammengehefteten Blättern in röhrenförmigen, mit Koth vermengten Gängen.

Steg. Simplana F. R. (1. Hälfte): zwischen zusammengehefteten Blättern; *Steg. Ericetana* H. S.: zwischen einer verlängerten Schichte zusammengehefteter Blätter.

Chim. Fagella S. V.: wie neben; *Lith. Tremulae* Z.: in (u.) Mine; *Phylloc. Suffusella* Z.: wie neben.

Populus pyramidalis (italienische Pappel).

Smer. Populi L.

Coss. Ligniperda F.: aus den Stämmen in der Wanderung; *Harp. Bifida* Hb., *Not. Ziczac* L., *Not. Tritophus* F., *Pter. Palpina* L.; *Pyg. Anastomosis* L., *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern; *Cym. Octogesima* Hb., *Cym. Or* S. V.: desgl.

Acron. Megacephala S. V.: wie neben; *Acron. Rumicis* L. *Urap. Sambucaria* L.: überw.; *Amph. Betularia* L.

Neph. Rhenella Zk.: zwischen zusammengehefteten, theilweise gelb gewordenen Blättern in röhrenförmigen, mit Koth vermengten Gängen.

Steg. Aceriana Dup.: in angelegten Kothröhren unterseits der Blätter überw.

Grac. Stigmatella F.: in einer dütenförmig umgebogenen Blatt-Ecke; *Lith. Populifoliella* Tr.: in (u.) Mine; *Phylloc. Suffusella* Z.

Populus nigra (Schwarz-Pappel).

Smer. Populi L.

Coss. Ligniperda F., *Harp. Bifida* Hb., *Not. Tremula* Cl., *Not. Ziczac* L., *Not. Tritophus* F., *Pter. Palpina* L., *Pyg. Anastomosis* L., *Pyg. Curtula* L., *Pyg. Anachoreta* S. V., *Cym. Octogesima* Hb., *Cym. Or* S. V.

Acron. Megacephala S. V.

Urap. Sambucaria L., *Amph. Betularia* L.

Steg. Aceriana Dup.

Grac. Stigmatella F., *Lith. Populifoliella* Tr., *Phylloc. Suffusella* Z.

*Betulineae.**Betula alba* (Birke).

Smer. Tiliae L. 1. Hälfte.

Coss. Ligniperda F., *Drep. Falcataria* L., *Drep. Lacertinaria* L., *Harp. Bicuspis* Bkh., *Staur. Fagi* L., *Not. Dictaeoides* Esp., *Not. Dromedarius* L., *Loph. Carmelita* Esp.; *Loph. Camolina* L.; *Phal. Bucephala* L.: gesellig; *Cym. Duplaris* L., *Cym. Fluctuosa* Hb.: zwischen Blättern.

Dem. Coryli L. (2. Hälfte), *Acron. Leporina* L., *Acron. Tridens* S. V., *Acron. Psi* L., *Acron. Auricoma* S. V.; *Mam. Tincta* Brahm (Rössl.).

Zon. Pendularia Cl., ? *Bapt. Tomerata* S. V., *Cab. Pusaria* L., *Sel. Bilunaria* Esp., *Odont. Bidentata* Cl., *Bist. Strataris* Hufn. (1. Hälfte), *Amph. Betularia* L., *Boarm. Crepuscularia* S. V.; *Cid. Hastata* L.: in einem bauchig zusammengehefteten Blatt die innere Fläche benagend; *Cid. Corylata* Thnb.

Crypt. Bistriga Hw.: in unregelmässig angelegten Kothröhren zwischen zwei zusammengehefteten Blättern, solche durchlöchernd; *Trach. Christella* Hb.: unter zarten Gespinnsten an den Blättern und Zweigen (Gartn.).

Tort. Musculana Hb.: zwischen eingesponnenen Blättern überw.; *Tort. Ministrana* L.: in zusammengesponnenen Blättern (desgl.); *Penth. Dimidiana* Sodof: in einem bauchig zusammengehefteten Blatt; *Graph. Tetraquetra* Hw.

Atem. Torquatella Z.: in grossen, braunen Blasenminen; *Chim. Fagella* S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern; *Orn. Scoticella* Stt. (Frey), *Orn. Betulae* Stt.; *Col. Siccifolia* Stt.: unterseitig grosse, gelbe Flecken minirend; dann der Sack an den Zweigen angeheftet überw.; *Col. Paripennella* Z.: der Sack an den Zweigen festgesponnen; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine; *Nept. Betulicola* Stt.: in geschlängelter Mine.

Alnus glutinosa (Schwarz-Erle).

Drep. Falcataria L., *Harp. Bicuspis* Bkl., *Not. Dromedarius* L., *Loph. Camolina* L., *Phal. Buccphala* L., *Cym. Duplaris* L.

Acron. Leporina L., *Acron. Psi* L.; *Acron. Cuspis* Hb.: frei auf der Oberseite des Blattes.

Cab. Pusaria L., *Sel. Bilunaria* Esp., *Sel. Tetralunaria* Hufn., *Odont. Bidentata* Cl., *Boarm. Crepuscularia* S. V., *Cid. Sylvata* S. V., *Cid. Obliterata* Hufn.; *Cid. Impluviata* S. V.: in einem bauchig zusammengehefteten Blatt die innere Fläche benagend.

? *Crypt. Bistriga* Hw.

Tort. Ministrana L., *Graph. Tetraquetra* Hw.

Teleia Proximella Hb.: in gerollten Blättern; *Col. Ahennella* Hein.: der Sack an den Zweigen zur Ueberwinterung festgesponnen; *Helioz. Resplendella* Stt. (1. Hälfte): in schwer zu entdeckender Mine zunächst einer Blattrippe (Staint.); *Buc. Cidarella* Z.; an der Unterseite der Blätter; *Nept. Alnetella* Stt. (1. Hälfte): in langer, feiner, mit Koth ausgefüllter Mine.

*Coniferae.**Juniperus communis* (Wachholder).

Ellop. Prosapiaria L., *Eup. v. Arcouthata* Frr., *Eup. Lariciata* Frr.

Pinus sylvestris (Föhre).

Sph. Pinastri L.

Ellop. Prosapiaria L., *Odont. Bidentata* Cl., *Bup. Piniarius* L.

Dior. Abietella S. V.: in den grünen Zapfen.

Pinus Larix (Lärche).

Eup. Lariciata Frr.

Pinus Abies (Fichte).

Sph. Pinastri L.

Gnoph. Rubricollis L.: an den Flechten der Aeste und Zweige; *Das. Abietis* S. V.: überw.; *Las. Lunigera* Esp.: überw. (wenn jung); *Panth. Coenobita* Esp.

Ellop. Prosapiaria L., *Bup. Piniarius* L.

Dior. Abietella S. V., *Euz. Terebrella* Zk.: in den grünen Zapfen.

Penth. Hercyniana Tr.: in Gespinnsten zwischen mehreren Nadeln; *Graph. Tedella* Cl., *Graph. Proxima* H. S.: zwischen zusammengespinnenen Nadeln.

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Bomb. Rubi L.: überw.

Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.; *Mam. Persicariae* L., *Mam. Albicolum* Hb. (Stange), *Mam. Genistae* Hb., *Plus. Gamma* L.

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Alismaceae.

Alisma Plantago (Froschlöffel).

Mam. Suasa S. V.: die Blüten wie Samen verzehrend.

Juncaceae.

Juncus conglomeratus (geknäulte Binse).

Col. Caespititiella Z., ? *Col. v. Alticolella* (Mn.) Z.: die Säcke an den Spiren.

Juncus effusus (flatterige Binse).

Col. Caespititiella Z., ? *Col. v. Alticolella* (Mn.) Z.

Luzula albidula (weisse Afterbinse).

Col. Murinipennella Dup.: der Sack an den Samen.

Carex-Arten (Riedgräser).

Erast. Uncula Cl. (Wocke).

Gramineae (Gräser).

Pararg. Egeria L.

? *Zancl. Tarsipennalis* Tr.: überw.

Hierochloa australis (Mariengras).

Cosm. *Orichalcea* Stt.: in langer, schmaler, gelblicher Mine.

Phragmites communis (Schilfrohr).

Arsil. *Albovenosa* Goeze 2. Hälfte.

Glyceria spectabilis (hohes Süßgras).

Arsil. *Albovenosa* Goeze.

Glyceria fluitans (fluthendes Süßgras).

Arsil. *Albovenosa* Goeze.

Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).

Pararg. *Egeria* L. (Rössl.).

Cart. *Palaemon* Pall.: in einer Blattröhre überw.

Classis III. **Cryptogamae.**

Filices (Farne).

Pteris aquilina (Adlerfarn).

Eupl. *Lucipara* L.

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.

Gnoph. *Rubricollis* L.

Register.

	Seite		Seite
<i>Acer campéstre</i> (Feld-Ahorn)	249	<i>Calluna vulgaris</i> (Heide)	263
„ <i>platanoides</i> (Spitz-Ahorn)	249	<i>Campanula persicifolia</i> (pfirsich-	
„ <i>Pseudoplatanus</i> (Berg-Ahorn)	249	blättrige Glocken-	
<i>Achillea Millefolium</i> (echte		blume)	262
Schafgarbe)	260	„ <i>rapunculoïdes</i> (krie-	
<i>Actaea spicata</i> (Christophskraut)	245	chende Glockenblume)	262
<i>Agrimonia Eupatoria</i> (Oder-		„ <i>rotundifolia</i> (rund-	
mennig)	254	blättrige Glocken-	
<i>Alisma Plantago</i> (Froschlöffel)	276	blume)	262
<i>Alnus glutinosa</i> (Schwarz-Erle)	275	„ <i>Trachelium</i> (nessel-	
<i>Althaea rosea</i> (Gartenmalve)	248	blättrige Glocken-	
<i>Alyssum montanum</i> (Berg-		blume)	262
Steinkraut)	246	<i>Carduus nutans</i> (nickende Distel)	262
<i>Amygdalus nana</i> (Zwerg-Mandel)	252	<i>Carex</i> -Arten (Riedgräser)	276
<i>Anemone Pulsatilla</i> (Osterblume)	245	<i>Carpinus Betulus</i> (Weissbuche)	271
<i>Anthemis tinctoria</i> (Färber-Ka-		<i>Centauraea Jacaea</i> (gemeine Flocken-	
mille)	260	blume)	261
<i>Anthyllis Vulneraria</i> (Wundklee)	251	„ <i>Scabiosa</i> (skabiosen-	
<i>Apium graveolens</i> (Sellerie)	257	artige Flockenblume)	261
<i>Artemisia campestris</i> (Feld-		<i>Chenopodium</i> (Gänsefuss)	267
beifuss)	260	„ <i>album</i> (weisser	
„ <i>vulgaris</i> (gemeiner		Gänsefuss)	268
Beifuss)	260	<i>Chrysanthemum corymbosum</i>	
<i>Aster Amellus</i> (Sternblume)	259	(nebensträussige	
<i>Astragalus glycyphyllos</i> (Süss-		Wucherblume)	261
holzblättriger Tragant)	252	„ <i>Leucanthemum</i>	
<i>Atriplex</i> (Melde)	268	(weisse Wu-	
<i>Ballota nigra</i> (Ballote)	266	cherblume)	261
<i>Berberis vulgaris</i> (Sauerdorn)	245	<i>Cichorium Intybus</i> (Wegwart)	261
<i>Betonica officinalis</i> (Betonie)	276	<i>Cirsium arvense</i> (Acker-Kratz-	
<i>Betula alba</i> (Birke)	274	distel)	261
<i>Blitum Bonus Henricus</i> (guter		„ <i>lanceolatum</i> (lanzett-	
Heinrich)	268	blättrige Kratzdistel)	261
<i>Brachypodium sylvaticum</i>		„ <i>oleraceum</i> (Gemüse-	
(Wald-Zwenke)	277	Kratzdistel)	261
<i>Brassica</i> (Kohl)	246	„ <i>palustre</i> (Sumpf-Kratz-	
<i>Bupleurum falcatum</i> (sichel-		distel)	261
blättriges Hasenöhrchen)	257	<i>Clematis Vitalba</i> (gemeine Wald-	
<i>Calamintha Nepeta</i> (Katzen-		rebe)	245
Bergminze)	266		

	Seite		Seite
<i>Clinopodium vulgäre</i> (Wirbel- dosten)	246	<i>Galeopsis Tetralit</i> (gemeiner Hohlzahn)	246
<i>Convolvulus arvensis</i> (Acker- winde)	263	<i>Galium sylvaticum</i> (Wald- Labkraut)	259
„ <i>sepium</i> (Zaun- winde)	264	„ <i>verum</i> (echtes Labkraut)	258
<i>Cornus mas</i> (Kornelkirsche)	258	<i>Genista</i> (Ginster)	250
„ <i>sanguinea</i> (Hartriegel)	258	„ <i>tinctoria</i> (Färber-Ginster)	250
<i>Coronilla varia</i> (Kronwicke)	252	<i>Gentiana Pneumonanthe</i> (ge- meiner Enzian)	263
<i>Corylus Avellana</i> (Haselstrauch)	271	<i>Geranium sanguineum</i> (Storch- schnabel)	249
<i>Crataegus Oxyacantha</i> (Weiss- dorn)	255	<i>Globularia vulgaris</i> (Kugelblume)	267
<i>Cruciferae</i> (Kreuzblütler)	246	<i>Glyceria fluitans</i> (fluthendes Süßgras)	277
<i>Cydonia vulgaris</i> (Quitte)	256	„ <i>spectabilis</i> (hohes Süßgras)	277
<i>Cytisus capitatus</i> (kopfbliühiger Geissklee)	259	<i>Gnaphalium sylvaticum</i> (Wald- Ruhrkraut)	260
„ <i>nigricans</i> (schwärzlicher Geissklee)	250	<i>Gramineae</i> (Gräser)	276
<i>Daucus Carota</i> (Möhre)	258	<i>Hedera Helix</i> (Ephen)	258
<i>Delphinium Consolida</i> (Feld- Rittersporn)	245	<i>Helianthemum vulgäre</i> (Sonnen- röschen)	246
<i>Diáanthus Carthusianorum</i> (Karthäusernelke)	247	<i>Helichrysum arenarium</i> (Stroh- blume)	260
<i>Echium vulgäre</i> (Natternkopf)	264	<i>Heracléum Sphondylium</i> (Bärenklau)	257
<i>Epilobium angustifolium</i> (schmalblättriges Wei- denröschen)	256	<i>Hieracium</i> (Habichtskraut)	262
„ <i>hirsutum</i> (zottiges Weidenröschen)	256	„ <i>murorum</i> (Mauer- Habichtskraut)	262
<i>Erica carnea</i> (Glockenheide)	263	„ <i>umbellatum</i> (doldiges Habichtskraut)	262
<i>Erodium cicutarium</i> (Reiher- schnabel)	249	<i>Hierochloa australis</i> (Marien- gras)	277
<i>Eupatorium cannabinum</i> (Was- serdosten)	259	<i>Hypericum hirsutum</i> (rauh- haariges Johanniskraut)	249
<i>Euphorbia Cyparissias</i> (tyres- sen-Wolfsmilch)	269	„ <i>montanum</i> (Berg- Johanniskraut)	248
„ <i>verrucosa</i> (warzige Wolfsmilch)	269	„ <i>perforatum</i> (durch- stochenes Johanniskraut)	248
<i>Euphrasia lutea</i> (gelber Augen- trost)	265	<i>Jasione montana</i> (Sandglöckchen)	262
„ <i>officinalis</i> (gebräuch- licher Augentrost)	265	<i>Impatiens Noli tangere</i> (wilde Balsamine)	249
<i>Evonymus europaea</i> (Pfaffen- käppel)	249	<i>Juncus conglomeratus</i> (ge- knäulte Binse)	276
<i>Fagus sylvatica</i> (Buche)	269	„ <i>effusus</i> (flatterige Binse)	276
<i>Foeniculum officinale</i> (Fenchel)	257	<i>Juniperus communis</i> (Wach- holder)	275
<i>Fragaria</i> (Wald-Erdbeere)	254	<i>Knautia arvensis</i> (Knautie)	259
<i>Fraxinus excelsior</i> (Esche)	263		

	Seite		Seite
<i>Lactuca sativa</i> (Gartensalat)	262	<i>Origanum vulgare</i> (Dosten)	265
<i>Lamium</i> (Taubnessel)	266	<i>Orobis vernus</i> (Frühlings-Wald-erbse)	252
<i>Laserpitium latifolium</i> (Laserkraut)	257	<i>Peucedanum Oreoselinum</i> (Grundheil)	257
<i>Lathyrus</i> (Platterbse)	252	Pflanzen verschiedene, niedere	276
„ <i>pratensis</i> (Wiesen-Platterbse)	252	<i>Phragmites communis</i> (Schilfrohr)	277
<i>Lichenes</i> (Flechten) an Bäumen	277	<i>Pimpinella Saxifraga</i> (Bibernelle)	257
<i>Ligustrum vulgare</i> (Rainweide)	263	<i>Pinus Abies</i> (Fichte)	275
<i>Linaria</i> (Leinkraut)	265	„ <i>Larix</i> (Lärche)	275
„ <i>vulgaris</i> (gemeines Leinkraut)	265	„ <i>sylvestris</i> (Föhre)	275
<i>Linosyris vulgaris</i> (Goldhaar)	259	<i>Pisum</i> (Erbse)	252
<i>Linum catharticum</i> (Purgir-Lein)	247	<i>Plantago lanceolata</i> (Spitzwegerich)	267
<i>Lithospermum officinale</i> (gebräuchlicher Steinsame)	264	„ <i>major</i> (grosser Wegerich)	267
<i>Lonicera Xylosteum</i> (Geissblatt)	258	<i>Polygala vulgaris</i> (gemeine Kreuzblume)	247
<i>Lotus corniculatus</i> (Hornklee)	251	<i>Polygonum</i> (Knöterich)	268
<i>Luzula albida</i> (weisse Afterbinse)	276	„ <i>aviculare</i> (Vogel-Knöterich)	268
<i>Lychnis diurna</i> (Tags-Lichtnelke)	247	„ <i>Hydropiper</i> (Wasser-Pfeffer)	268
„ <i>Flos cuculi</i> (Kuckucksblume)	247	„ <i>Persicaria</i> (Floh-Knöterich)	268
„ <i>vespertina</i> (Abend-Lichtnelke)	247	<i>Populus alba</i> (Silberpappel)	272
„ <i>Viscaria</i> (Pechnelke)	247	„ <i>nigra</i> (Schwarzpappel)	273
<i>Lycopus europaeus</i> (Wolfsfuss)	265	„ <i>pyramidalis</i> (italienische Pappel)	273
<i>Lysimachia vulgaris</i> (Gillweiderich)	267	„ <i>tremula</i> (Espe)	272
<i>Malva Alcea</i> (spitzblättrige Malve)	248	<i>Potentilla alba</i> (weisses Fingerkraut)	254
„ <i>rotundifolia</i> (rundblättrige Malve)	248	„ <i>Tormentilla</i> (Ruhrwurz)	254
„ <i>sylvestris</i> (wilde Malve)	248	<i>Poterium Sanguisorba</i> (Pimpinelle)	255
<i>Medicago</i> (Schneckenklee)	251	<i>Primula</i> (Schlüsselblume)	267
„ <i>falcata</i> (Sichelklee)	251	<i>Prunella vulgaris</i> (gemeine Bru-nelle)	266
„ <i>lupulina</i> (Hopfenklee)	251	<i>Prunus avium</i> (Süsskirsche)	253
„ <i>sativa</i> (Luzerne)	251	„ <i>domestica</i> (Pflaume)	253
<i>Melampyrum pratense</i> (Wiesen-Wachtelweizen)	265	„ <i>spinosa</i> (Schlehe)	252
<i>Mentha</i> (Minze)	265	<i>Pteris aquilina</i> (Adlerfarn)	277
„ <i>aquatica</i> (Wasser-Minze)	265	<i>Pyrus communis</i> (Birnbäum)	256
„ <i>sylvestris</i> (Wald-Minze)	265	„ <i>Malus</i> (Apfelbaum)	256
<i>Nerium Oleander</i> (Oleander)	263		
<i>Oenothera biennis</i> (Nachtkerze)	257		
<i>Onobrychis sativa</i> (Esparette)	252		
<i>Ononis repens</i> (kriechende Hauhechel)	251		
„ <i>spinosa</i> (dornige Hauhechel)	250		

	Seite		Seite
<i>Quercus</i> (Eiche)	270	<i>Stellaria media</i> (Hühnerdarm)	247
<i>Reseda odorata</i> (Garten-Reseda)	247	<i>Succisa pratensis</i> (Teufelsabbiss)	259
<i>Rhamnus cathartica</i> (Kreuzdorn)	250	<i>Syringa vulgaris</i> (Flieder)	263
„ <i>Frangula</i> (Faulbaum)	250	<i>Tanacetum vulgare</i> (Rainfarn)	260
<i>Rosa</i> (wilde Rose)	255	<i>Taraxacum officinale</i> (Löwen-	
<i>Rubus fruticosus</i> (Brombeere)	254	zahn)	261
<i>Rubus Idaeus</i> (Himbeere)	253	<i>Teucrium</i> (Gamander)	231
„ <i>saxatilis</i> (Steinbeere)	254	„ <i>Chamaedrys</i> (gemeiner	
<i>Rumex</i> (Ampfer)	268	Gamander)	267
„ <i>Acetosella</i> (kleiner Ampfer)	268	<i>Thlapsi arvense</i> (Acker-Pfennig-	
<i>Salicineae</i> (Bandweiden)	271	kraut)	246
„ (Saal- od. Wollweiden)	272	<i>Thymus Serpyllum</i> (Quendel)	276
<i>Salix viminalis</i> (Korb-Weide)	271	<i>Tiliaceae</i> (Linden)	248
<i>Salvia pratensis</i> (Wiesen-Salbei)	265	<i>Torilis Anthriscus</i> (Kletten-	
<i>Sambucus nigra</i> (schwarzer Hol-		kerbel)	258
lunder)	258	<i>Trifolium</i> (Klee)	251
<i>Sanguisorba officinalis</i> (Wiesen-		„ <i>alpêtre</i> (Waldklee)	251
knopf)	255	„ <i>arvense</i> (Ackerklee)	251
<i>Scabiosa Columbaria</i> (Tauben-		„ <i>medium</i> (mittlerer Klee)	251
Skabiose)	259	„ <i>pratense</i> (Wiesenklee)	251
<i>Scrophularia nodosa</i> (knotige		<i>Turritis glabra</i> (Thurmkraut)	246
Braunwurz)	264	<i>Ulmus campestris</i> (Feld-Rüster)	269
<i>Scutellaria galericulata</i> (Helm-		<i>Urtica dioica</i> (grosse Nessel)	269
kraut)	266	„ <i>urens</i> (kleine Nessel)	269
<i>Senecio</i> (Kreuzkraut)	261	<i>Vaccinium Myrtillus</i> (Heidel-	
„ <i>Jacobaea</i> (Jakobskraut)	261	beere)	262
<i>Serratula tinctoria</i> (Scharte)	261	<i>Verbascum Lychnitis</i> (nelken-	
<i>Seseli coloratum</i> (Sesel)	257	artige Königskerze)	251
<i>Silene inflata</i> (Taubenkropf)	247	„ <i>nigrum</i> (schwarze	
„ <i>Otites</i> (Klebnelke)	247	Königskerze)	264
<i>Sisymbrium Alliaria</i> (Lauch-		„ <i>thapsiforme</i> (gross-	
hederich)	246	blumige Königskerze)	261
„ <i>officinale</i> (Weg-		<i>Viburnum Lantana</i> (wolliger	
Ranke)	246	Schneeball)	258
„ <i>Sophia</i> (Sophien-		<i>Vicia</i> (Wicke)	252
kraut)	246	„ <i>angustifolia</i> (schmalblät-	
<i>Solanum tuberosum</i> (Kartoffel)	264	terige Wicke)	252
<i>Solidago Virga aurea</i> (Goldrute)	259	„ <i>Craeca</i> (Vogelwicke)	252
<i>Sorbus Aria</i> (Mehlbeere)	256	„ <i>sepium</i> (Zaun-Wicke)	252
„ <i>aucuparia</i> (Vogelbeere)	256	<i>Viola</i> (Veilchen)	246
„ <i>torminulis</i> (Atlasbeere)	256	„ <i>tricolor</i> (Stiefmütterchen)	247
<i>Stachys palustris</i> (Sumpf-Ziest)	266		
„ <i>sylvatica</i> (Wald-Ziest)	266		



Der Regensburger Raupenkalender.

October.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Ranunculaceae.

Clematis recta (aufrechte Waldrebe).

Geom. Vernaria Hb.: überwintert.

Clematis Vitalba (gemeine Waldrebe).

Mam. Nebulosa Hufn.: überw.

Geom. Vernaria Hb., Nem. Strigata Müll., Urap. Sambucaria L., Boarm. Rhomboidaria S. V., Boarm. Repandata L.: desgl.

Anemone Pulsatilla (Osterblume).

Geom. Vernaria Hb.

Actaea spicata (Christophskraut).

Eupl. Lucipara L. (1. Hälfte): meist auf der Oberseite eines Blattes.

Papaveraceae.

Chelidonium majus (Schellkraut).

Bot. Olivalis S. V.: überw. in eingesponnenen Blättern.

Cruciferae.

Sisymbrium Alliaria (Lauchhederich).

Adela Rufimitrella Sc.: überw. als Sackträgerin am Boden unter Laub etc.

Brassica (Kohl).

Pier. Brassicae L.

Mam. Oleracea L. 1. Hälfte.

Pion. Forficaris L.: unterseits der Wurzelblätter, solche durchlöchernd.

Cistineae.

Helianthemum vulgare (Sonnenröschen).

Lith. Helianthemella H. S.: in (u.) Mine; *Nept. Helianthemella* H. S.: in feinem Minengang zur Hälfte des Blattes.

Sileneae.

Dianthus Carthusianorum (Karthäusernelke).

Col. Dianthi H. S.: der Sack in den Samenkapseln; darin auch theilweise überwintend.

Silene Otites (Klebnelke).

Helioth. Dipsaceus L. 1. Hälfte.

Tiliaceae (Linden).

Das. Pudibunda L. 1. Hälfte.

Bist. Strataris Hufn., *Amph. Betularia* L. desgl.; *Cid. Corylata* Thnb.

Hypericineae.

Hypericum montanum (Berg-Johanniskraut).

Nept. Septembrella Stt.: in einer das ganze Blatt einnehmenden, sich vielfach durchschneidenden Mine.

Hypericum hirsutum (rauhhaariges Johanniskraut).

Nept. Septembrella Stt.

Acerineae.

Acer Pseudoplatanus (Berg-Ahorn).

Lith. Gemiculella Ragonot: in (u.) Mine.

Acer campêtre (Feld-Ahorn).

Lith. Sylvella Hw.: in einem umgebogenen Blattrand in (u.) Mine.

Balsamineae.

Impatiens Noli tangere (wilde Balsamine).

Eupl. Lucipara L. (1. Hälfte): meist auf der Oberseite eines Blattes.

Lygr. Reticulata S. V.: 1. Hälfte.

Penth. Fuligana Hb.: in den Stengeln (Eppelsheim);

Penth. Postrema Z.: erwachsen in den Wurzelstöcken überw.

Celastrineae.

Evonymus europaea (Pfaffenkäppel).

Abr. Adustata S. V. 1. Hälfte.

Alispa Angustella Hb. (desgl.): in den büschelweise zusammengesponnenen Früchten.

Rhamneae.

Rhamnus cathartica (Kreuzdorn).

Tort. Musculana Hb.: zwischen Blättern eingesponnen;

Phox. Siculana Hb.: zwischen einer zusammengesponnenen Blatrfalte; *Phox. Derasana* Hb.: in einem nach unten flach eingeschlagenen Blattrand überw. (Gartner).

Nept. Catharticella Stt.: in vielfach gewundener Mine.

Rhamnus Frangula (Faulbaum).

Nem. Strigata Müll.: überw.

Tort. Musculana Hb., *Phox. Siculana* Hb., *Phox. Derasana* Hb.

Papilionaceae.

Genista (Ginster).

Arct. Purpurea L.: überw.

Mam. Advena S. V.: desgl.; *Mam. Contigua* S. V.

Amph. Betularia L. 1. Hälfte.

Genista tinctoria (Färber-Ginster).

Boarm. Repandata L., *Orth. Moeniata* Sc.: überw.

Chem. Wailesella Stt.: in seitella-artiger Mine.

Genista germanica (deutscher Ginster).

Lith. Fraxinella Z.: in (u.) Mine eines aufgetriebenen Blattes.

Cytisus Laburnum (Goldregen).

Cem. Laburnella Stt.: in grosser, weisslicher, blasenartiger Mine.

Ononis spinosa (dornige Hauhechel).

Mam. Advena S. V.: überw.; *Helioth. Dipsaceus* L. (1. Hälfte): an den Blüthen wie Blättern.

Eup. Centaureata S. V.: an den Blüthen.

Ononis repens (kriechende Hauhechel).

Helioth. Dipsaceus L.

Medicago (Schneckenklee).

Bomb. Rubi L.: überw.

Trifolium (Klee).

Bomb. Rubi L.

Phox. Badiana S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Lotus corniculatus (Hornklee).

? *Nison. Tages* L.: überw. in zusammengezogenen Blättern.

Nept. Cryptella Stt.: in feinem, mehrfach hin und her gewundenen, dunkelbraunen Gange, der zuletzt in einen heller gefärbten Fleck übergeht (Frey).

Vicia (Wicke).

Phox. Badiana S. V.: wie oben.

Vicia sepium (Zaunwicke).

Lith. Bremiella Z.: in (u.) Mine.

Vicia angustifolia (schmalblättrige Wicke).

Phox. Badiana S. V.

Lith. Bremiella Z.

Orob. vernus (Frühlings-Walderbse).

Phox. Badiana S. V.

Lith. Bremiella Z.

Orob. niger (schwarze Walderbse).

Phox. Badiana S. V.

Amygdaleae.

Prunus spinosa (Schlehe).

Acron. Rumicis L.

Nem. Strigata Müll., *Abr. Grossulariata* L., *Urap. Sambucaria* L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V.: überw.; *Cid. Corylata* Thnb.

Nemoph. Swammerdamella L.: als Sackträgerin am Boden (zweimal) überw.; *Swamm. Pyrella* Vill.: unter einem leichten Gespinnst die obere Blatthaut verzehrend; *Gel. Flavicomella* Z.: zwischen zusammengespinnenen Blättern überw.; *Col. Badiipennella* Z.: an der Blattunterseite helle Flecken minirend; *Lith. Spinicolella* Stt.: in (u.) Mine; *Tisch. Gaunacella* F. R.: in oberseitiger Mine meist an den Blättern der Endtriebe.

Prunus domestica (Pflaume).

Cid. Corylata Thmb.

Swamm. Pyrella Vill., *Tisch. Gaunacella* F. R.

Prunus avium (Süsskirsche).

Swamm. Pyrella Vill., *Lith. Cerasicolella* H. S.: in (u.) Mine.

Prunus Mahaleb (Steinweichsel).

Lith. v. Mahalebella Müllig.: in (u.) Mine.

Rosaceae.

Rubus Idaeus (Himbeere).

Mam. Nebulosa Hufn.: überw.; *Mam. Persicariae* L.; *Eupl. Lucipara* L. (1. Hälfte): meist auf der Oberseite eines Blattes; ? *Zanch. Tarsicrinalis* Knoch, *Pech. Barbalis* Cl.: am Boden überw.

Amph. Betularia L. (1. Hälfte); *Cid. Albicillata* L.: auf der Blattoberseite wagerecht ausgestreckt sitzend.

Tort. Musculana Hb.: überw. zwischen eingesponnenen Blättern.

Rubus fruticosus (Brombeere).

Acron. Rumicis L., *Mam. Contigua* S. V. (Rössl.), *Mam. Persicariae* L.; *Hyppa Rectilinea* Esp.: erwachsen im Moos überw. (Rössl.); *Eupl. Lucipara* L., ? *Zanch. Tarsicrinalis* Knoch, *Pech. Barbalis* Cl.

Tort. Musculana Hb.

Tisch. Marginea Hw.: in bräunlichweisser, oberseitiger Mine.

Rubus caesius (Acker-Brombeere).

Nept. Splendidissimella H. S.: in langer, geschlängelter Mine.

Rubus saxatilis (Steinbeere).

Nept. Splendidissimella H. S.

Fragaria (Wald-Erdbeere).

Hyppa Rectilinea Esp.: wie neben.

Nept. Fragariella Heyd.: in sehr langen, vielfach hin und her gewundenen Gängen; *Nept. Arcuatella* H. S. (1. Hälfte): in langer, unregelmässig aber sehr stark gewundener Mine; meist dem Blattrand folgend.

Potentilla Tormentilla (Ruhrwurz).

Nept. Tormentillella H. S. (1. Hälfte): in fein geschlängelter Mine; die Blättchen erscheinen dann bräunlich.

Agrimonia Eupatoria (Odermennig).

Toit. Musculana Hb.: wie neben.

Nept. Agrimoniella H. S.: in einer langen, geschlängelten Mine innerhalb derselben und zwar immer am äussersten Ende einer Blattsacke das schöne, violett gefärbte Cocon anlegend.

Rosa (wilde Rose).

Urap. Sambucaria L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V.: überw.

Nemoph. Swammerdamella L.: wie neben; *Tisch. Angusticolella* Heyd.: in bräunlich weisser Mine; *Nept. Anomalella* Goeze, *Nept. Centifoliella* Z.: in geschlängelten Minen längs den Blatträndern; *Nept. Angulifasciella* Stt.: in stark gewundener, blatterartiger Mine.

Rosa (Garten-Rose).

Tisch. Angusticolella Heyd., *Nept. Anomalella* Goeze, *Nept. Centifoliella* Z.

Sanguisorbeae.

Alchemilla vulgaris (Fragenmantel).

? *Cid. Alchemillata* S. V. (Hering).

Pomaceae.

Crataegus Oxyacantha (Weissdorn).

Acron. Rumicis L.

Nem. Strigata Müll., *Abr. Grossulariata* L.: überw.
Phox. Tineana Hb.: in zusammengesponnenen Blättern
 überw.

? *Blab. Ferruginella* Hb.: in alten Wurzelstöcken;
Swamm. Oxyacanthella Dup.: unter einem leichten
 Gespinnst die obere Blatthaut verzehrend; *Lith.*
Oxyacanthae Frey: in (u.) Mine; *Lith. Coryli-*
foliella Hw.: in (o.) Mine.

Cydonia vulgaris (Quitte).

Lith. Cydoniella Frey: in (u.) Mine; *Lith. Coryli-*
foliella Hw.

Pyrus communis (Birnbäum).

Lith. Cydoniella Frey, *Lith. Corylifoliella* Hw.

Pyrus Malus (Apfelbaum).

Das. Pudibunda L. 1. Hälfte.

Boarm. Roboraria S. V.: überw.

Lith. Pomifoliella Z.: in (u.) Mine; *Lith. Corylifoliella*
 Hw.; *Nept. Pomella* Vaughan: in fleckenartiger
 Mine von gelber Farbe; *Nept. Desperatella* Frey:
 in dünner, stark geschlängelter Mine in den Blättern
 niederer Sträucher vom wilden Apfelbaum; *Nept.*
Malella Stt.: in unregelmässig langgeschlängelter
 Mine; *Nept. Pulverosella* Stt.: in breiter, flacher
 Fleckenmine in den Blättern des wilden Apfelbaumes.

Sorbus aucuparia (Vogelbeere).

Lith. Sorbi Frey: in (u.) Mine; *Lith. Corylifoliella* Hw.

Sorbus Aria (Mehlbeere).

Lith. Torminella Frey: in (u.) Mine (Eppelslm.); *Lith.*
Corylifoliella Hw.

Sorbus torminalis (Atlasbeere).

Lith. Torminella Frey, *Lith. Corylifoliella* Hw.

Onagrariace.

Oenothera biennis (Nachtkerze).

Helioth. Dipsaceus L. 1. Hälfte.

Grossulariace.

Ribes Grossularia (Stachelbeere).

Abr. Grossulariata L.: überw.

Umbelliferae.

Peucedanum Oreoselinum (Grundheil).

Mam. Advena S. V.: in den Dolden; überw.; *Mam. Contigua* S. V.

Araliaceae.

Hedera Helix (Ephen).

Acid. Dimidiata Hufn. (v. Heyden); *Urap. Sambucaria* L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V.: überw.

Corneae.

Cornus sanguinea (Hartriegel).

Phox. Derasana Hb.: in einem nach unten flach eingeschlagenen Blattrand (Gartn.).

Antisp. Treitschkiella F. R.: am Blattrand bräunliche Flecken minirend.

Cornus mas (Kornelkirsche).

Antisp. Treitschkiella F. R.

Caprifoliaceae.

Sambucus nigra (schwarzer Hollunder).

Urap. Sambucaria L.: überw.

Viburnum Lantana (wolliger Schneeball).

Lith. Lantanella Schrk.: in (u.) Mine.

Viburnum Opulus (gemeiner Schneeball).

Lith. Lantanella Schrk.

Lonicera Xylosteum (Geissblatt).

Mam. Nebulosa Hufn.: überw.

Urap. Sambucaria L., *Boarm. Rhomboidaria* S. V., *Boarm. Repandata* L.: desgl.

Tort. Musculana Hb.: in eingesponnenen Blättern; überw.; *Graph. Albersana* Hb. (1. Hälfte): in zusammengesponnenen Blättern.

Lith. Emberizaepennella Bouché: in (u.) Mine.

Stellatae.

Asperula odorata (Waldmeister).

Acid. Remutaria Hb.

Galium verum (echtes Labkraut).

Deil. Porcellus L. (1. Hälfte): unter der Nahrungspflanze verborgen.

Emyd. Grammica L.: unter Gespinnsten nesterweise überw.; *Spil. Fuliginosa* L.: überw.

Had. Adusta Esp.: desgl.

Cid. Ocellata L.; *Cid. Frustata* Tr. (1. Hälfte): sich mutmasslich von den abgewelkten, unteren Blättern nährend (Speyer).

Galium sylvaticum (Wald-Labkraut).

Cid. Ocellata L.

Galium Mollugo (weisses Labkraut).

Arct. Purpurea L.; *Spil. Fuliginosa* L.: überw.

Compositae.

Eupatorium cannabinum (Wasserdost).

Conch. Rupicola Curt.: in den Stengeln (Epplshm.).

Leiopt. Microdactylus Hb.: im Stengelmark.

Tussilago Farfara (Huflattich).

Arct. Purpurea L.

Graph. Brunnichiana S. V.: überw. in den Wurzelstöcken.

Linosyris vulgaris (Goldhaar).

Hom. Nimbella Z.: in den Blütenköpfen.

Col. Asteris Mühlig: der Sack in den unreifen Samenkörbchen.

Aster Amellus (Sternblume).

Bot. Ferrugalis Hb.: an der Unterseite der Blätter (Epplshm.).

Tort. Musculana Hb.: wie neben; *Conch. Implicitana* Wk. (O. Hofm.), *Graph. Aemulana* Schlg.: in den Blüten (Stendel).

Col. Asteris Mühlig.

Erigeron acer (scharfes Berufkraut).

Col. Asteris Mühlig.

Solidago Virga aurea (Goldrute).

Mam. Advena S. V.: überw.; an den Blüten; *Mam. Contigua* S. V.; *Eupl. Lucipara* L. 1. Hälfte.

Hom. Nimbella Z.

Tort. Musculana Hb.; *Graph. Aemulana* Schlg.

Col. Virgaureae Stt.: der Sack in den unreifen Samenkörbchen.

Inula Conyza (Dürrwurz).

Arct. Purpurea L.: überw.

Apod. Bifractella Dgl.: in den Samenbüscheln überw.

Pulicaria dysenterica (Ruhr-Flohkraut).

Apod. Bifractella Dgl.

Gnaphalium sylvaticum (Wald-Ruhrkraut).

Leiopt. Distinctus H. S.: in den Samenköpfen.

Gnaphalium dioicum (Katzenpfötchen).

Hom. Nimbella Z.: in den Blütenköpfen.

Artemisia Absinthium (Wermuth).

Graph. Metzneriana Tr.: in den verdickten Stengelgipfeln.

Col. Similimella Fuchs: der Sack an den Samen.

Artemisia campestris (Feldbeifuss).

Eup. Innotata Hufn.: an den Blüten und Samen.

Euryc. Sticticalis L.: in leichten Gespinnsten an den Samen.

Conch. Kindermanniana Tr.: in den versponnenen Endtrieben; *Graph. Incana* Z.: in den verdickten Endtrieben.

Col. Similimella Fuchs; *Col. Artemisiac* Mühlig: die Säcke an den Samen.

Artemisia vulgaris (gemeiner Beifuss).

Amph. Betularia L. (1. Hälfte), *Eup. Innotata* Hufn.

Col. Similimella Fuchs; *Col. Artemisicolella* Brd.: die Säcke an den Samen.

Achilléa Millefolium (echte Schafgarbe).

Arct. Purpurea L.

Mam. Advena S. V., *Had. Adusta* Esp.: überw.

Eup. Subfulvata Hw.: nur die Blätter verzehrend.

Tort. Musculana Hb.: überw. zwischen eingesponnenen Blättern; *Conch. Smeathmanniana* F.: in röhrenartigen Gängen zwischen den Blüten und Samen.

Col. Argentula Z.: die Säcke gesellig an den Samen.

Anthemis tinctoria (Färber-Kamille).

Paras. Paucipunctella Z.: in den Samenköpfen.

Chrysanthemum Leucanthemum (weisse Wucherblume).

Lita Chrysanthemella Hofm.: die Wurzelblätter mini-
nierend, deren Spitzen gewöhnlich ein brandiges Aus-
sehen haben.

Senecio (Kreuzkraut).

Mam. Contigua S. V.

Senecio Jacobaea (Jakobskraut).

Hom. Nimbella Z.: wie neben.

Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel).

? *Bot. Ferrugalis* Hb.: an der Unterseite der Blätter.

Graph. Cirsiana Z.: in den Stengeln (Rössl.).

Lappa (Klette).

Paras. Lappella L.: in den Samenköpfen überw.

Carlina vulgaris (Eberwurz).

Hom. Nimbella Z.

Paras. Carlinella Stt.: in den Samenköpfen.

Centaurea Jacéa (gemeine Flockenblume).

Graph. Cirsiana Z.: wie oben (Disqué).

Paras. Metzneriella Stt.: in den Köpfen.

Centaurea Scabiósa (scabiosenartige Flockenblume).

Paras. Metzneriella Stt.

Taraxacum officinale (Löwenzahn).

Spil. Fuliginosa L.

Agr. Cinerea S. V. (Wulfschlegel), *Had. Adusta* Esp.:
erwachsen überw.

Lactuca sativa (Gartensalat).

Mam. Oleracea L. 1. Hälfte.

Hieracium (Habichtskraut).

Emyd. Grammica L.: in Gespinnsten nesterweise überw.

Hieracium Pilosella (gemeines Habichtskraut).

Mel. Cinxia L.: überw. nesterweise unter Gespinnsten.

Hieracium umbellatum (doldiges Habichtskraut).

Hom. Nimbella Z.

Conch. Atricapitana Stph.: in den Stockwurzeln (Gartn.).

Penth. Capreolana H. S.: in den Wurzeln (Gartn.).

Vaccinieae.

Vaccinium Myrtillus (Heidelbeere).

Mam. Contigua S. V. (Rössl.); *Hyppa Rectilinea* Esp.:

erwachsen überw. unter Laub etc. verborgen; *Pech. Barbalis* Cl.: am Boden überw.

Amph. Betularia L. (1. Hälfte); *Boarm. Repandata* L.: *Tort. Musculana* Hb.: zwischen Blättern eingesponnen; überw.

Col. Vacciniella Hb.: als Sackträgerin die Blätter oberseitig skelettirend; *Nept. Myrtillella* Stt.: in fleckenartiger, röthlicher Mine.

Vaccinium Vitis idaea (Preisselbeere).

Hyppa Rectilinea Esp.

Ericineae.

Calluna vulgaris (Heide).

Emyd. Grammica L.: wie neben.

Agr. Porphyrea S. V., *Mam. Advena* S. V.: überw.

Pleur. Bicostella L.: in einem Gewebe an den Mittelstämmchen (Stainton).

Oleaceae.

Ligustrum vulgare (Rainweide).

Urap. Sambucaria L.: überw.

Tort. Conwayana F.: in den Kernen der Beeren.

Adela Sulzeriella Z.: der längliche, aus Sandkörnern gebildete, braune Sack am Boden überw.; *Grac. Syringella* F.: gesellig; minirend in einem Blatt von runzeligem, brandigen Aussehen.

Syringa vulgaris (Flieder).

Grac. Syringella F.

Fraxinus excelsior (Esche).

Grac. Syringella F.

Convolvulaceae.

Convolvulus arvensis (Ackerwinde).

Car. Morpheus Hufn.: überw.

Convolvulus sepium (Zaunwinde).

Car. Morpheus Hufn.

Acid. Emarginata L.: sehr verborgen am Boden von den fauligen Blättern lebend.

Asop. Glaucinalis L.: überw. in runzelig zusammengezogenen, halbfaulen Blättern.

Boragineae.

- Cynoglóssum officinále* (Hundszunge).
Spil. Fuliginosa L.: überw.
Echium vulgáre (Natternkopf).
Helioth. Dipsaceus L. (1. Hälfte): die Blüthen wie Blätter verzehrend.

Verbasceae.

- Scrophularia nodósa* (knotige Braunwurz).
Tort. Musculana Hb.: wie neben.

Antirrhineae.

- Veronica latifolia* (breitblättriger Ehrenpreis).
Mel. Cinxia L.: überw. nesterweise in Gespinnsten.

Rhinanthaceae.

- Euphrasia lutea* (gelber Augentrost).
Aeron. Rumicis L.

Labiatae.

- Mentha sylvéstris* (Wald-Minze).
Bot. Aurata Sc. (1. Hälfte): in leichten Gespinnsten zwischen den Blüthen und Blättern.
Conch. Manniana F. R.: in den Stengeln überw. (v. Heyd.).
Mentha aquática (Wasser-Minze).
Bot. Aurata Sc.
Col. Albitarsella Z.: als Sackträgerin überw.
Mentha arvénsis (Acker-Minze).
Penth. Antiquana Hb.: überw. in den länglichen, wage-recht in der Erde liegenden, fleischigen Wurzeln (Disqué).
Lycopus europáeus (Wolfsfuss).
Conch. Rupicola Curt.: in den Stengeln (v. Heyd.).
Salvia praténsis (Wiesen-Salbei).
Col. Albitarsella Z.
Origanum vulgáre (Dosten).
Had. Adusta Esp.: erwachsen überw.

Bot. Aurata Sc.: wie neben.

Tort. Musculana Hb.: überw. zwischen eingesponnenen Blättern; *Conch. Cruentana* Fröl.: im Samen (Eppplshm.).

Ptoch. Subocellea Stph.: in einem Sack aus zusammengefügtten Blüthentheilen den Samen verzehrend;

Col. Albitarsella Z.

Thymus Serpyllum (Quendel).

? *Lyc. Hylas* S. V. (Zeller), ? *Lyc. Arion* L.

Calamintha Nepeta (Katzen-Bergminze).

Plus. Chrysitis L.: überw.

Bot. Aurata Sc.

Ambl. Calaminthae Frey: an den Blüthen.

Clinopodium vulgare (Wirbeldosten).

Tort. Musculana Hb.: wie oben.

Col. Albitarsella Z.: wie neben; *Steph. Brunnichiella* L.: in einer von der Blattspitze beginnenden, braunen, runzelig erscheinenden Fleckenmine.

Glechóma hederacea (Gundelrebe).

Col. Albitarsella Z.

Lamium (Taubnessel).

Car. Morpheus Hufn.: überw.

Stachys (Ziest).

? *Penth. Antiquana* Hb.

Stachys sylvatica (Wald-Ziest).

? *Penth. Fuligana* Hb.: im Stengelmark.

Stachys palustris (Sumpf-Ziest).

? *Penth. Fuligana* Hb.

Stachys recta (gerader Ziest).

Col. Lineolea Hw.: als Sackträgerin meist am Blattrand; überw.

Betonica officinális (Betonie).

Col. Lineolea Hw.

Ballóta nigra (Ballote).

Col. Lineolea Hw.

Prunella vulgaris (gemeine Brunelle).

Nept. Headleyella Stt.: anfänglich in einem engen Gang, oft dem Blattrand folgend, später in einer Fleckenmine eines bezogenen 2. oder 3. Blattes.

Teucrium Chamaedrys (gemeiner Gamander).

Grac. *Limosella* F. R.: in den Blättern unterseitig mit lithocolletisähnlicher Mine.

Primulaceae.

Lysimachia vulgaris (Gilbweiderich).

Tort. *Musculana* Hb.: wie neben.

Globulariaceae.

Globularia vulgaris (Kugelblume).

Stagm. *Albiapicella* H. S.: in den Samenköpfen.

Plantagineae.

Plantago (Wegerich).

Emyd. *Grammica* L.: in Gespinnsten nesterweise überw.

Rus. *Tenebrosa* Hb.: fast erwachsen überw.

Acid. *Emarginata* L.: am Boden sehr verborgen von den fauligen Blättern lebend.

Plantago major (grosser Wegerich).

Tort. *Musculana* Hb.

Plantago media (mittlerer Wegerich).

Conch. *Cruentana* Fröl.: wie neben.

Plantago lanceolata (Spitzwegerich).

Mel. *Cinxia* L.: überw. nesterweise unter Gespinnsten.

Chenopodeae.

Chenopodium (Gänsefuss).

Cid. *Chenopodiata* L.

Chenopodium album (weisser Gänsefuss).

Col. *Annulatella* Tgstr., Col. *Flavaginella* Z.: als Sackträgerinnen an den Samen.

Blitum Bonus Henricus (guter Heinrich).

Col. *Flavaginella* Z.

Atriplex (Melde).

Mam. *Oleracea* L. 1. Hälfte.

Cid. *Chenopodiata* L.

Polygonaceae.

Rumex (Ampfer).

Acron. Rumicis L.; *Agr. Cinerea* S. V.: erwachsen überw. (Wulfschlgl.).

Polygonum (Knöterich).

Eupl. Lucipara L. (1. Hälfte),: meist auf der Blattoberseite der Pflanzen.

Polygonum Persicaria (Floh-Knöterich).

Acron. Rumicis L., *Mam. Oleracea* L. 1. Hälfte.

Polygonum Hydropiper (Wasser-Pfeffer).

Mam. Oleracea L.

Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich).

Asych. Aeratella Z.: in den Stengeln kleine, schotenförmige Gallen zwischen den Blüthen der Pflanze erzeugend (Staint).

Euphorbiaceae.

Euphorbia Cyparissias (Cypressen-Wolfsmilch).

Min. Murinata Sc.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).

Car. Morpheus Hufn.: überw.

Plus. Triplasia Hufn.: unterseits der Blätter.

Cannabis sativa (Hanf).

Bot. Nubilalis Hb.: in den Stengeln, sich vom Mark nährend.

Humulus Lupulus (wilder Hopfen).

Bot. Nubilalis Hb.

Humulus Lupulus (angebauter Hopfen).

Bot. Nubilalis Hb.

Ulmus campestris (Feld-Rüster).

Acron. Psi L. 1. Hälfte.

Nem. Strigata Müll., *Amph. Betularia* L. (1. Hälfte),

Boarm. Repandata L.: überw.

Phox. Upupana Tr.: zwischen bauchig aufeinander gesponnenen Blättern (Disqué).

Atem. Torquatella Z.: in grossen, braunen Blasenminen;
Lith. Schreberella F.: in (u.) Mine; *Nept. Viscerella* Stt.: in dicht gewundener Mine; *Nept. Marginicolella* Stt.: in Minen meist den äussersten Rand der Blätter verfolgend.

Cupuliferae.

Fagus sylvatica (Buche).

Heterog. Limacodes Hufn. (Rüssl.), *Das. Pudibunda* L.,

Drep. Cultraria F. 1. Hälfte.

Dem. Coryli L.

Phthor. Flexana Z.: zwischen zwei zur Hälfte aneinander gehefteten Blättern; *Phox. Mitterbacheriana* S. V.: überw. in den bauchig zusammengehefteten Blättern.

Chim. Fagella S. V.: zwischen zwei zusammengehefteten Blättern; *Lith. Faginella* Z.: in (u.) Mine; *Nept. Tityrella* Stt.: in lang- und starkgeschlängelter Mine.

Quercus (Eiche).

Gnoph. Rubricollis L.: an den Flechten wie auch die Blätter verzehrend; *Heterog. Limacodes* Hufn., *Das. Pudibunda* L. 1. Hälfte.

Dem. Coryli L. *Acron. Rumicis* L.; ? *Zancl. Griscalis* S. V., *Zancl. Emortualis* S. V., *Pech. Barbalis* Cl.: überw.

Nem. Strigata Müll., *Boarm. Roboraria* S. V.: überw.

Phox. Mitterbacheriana S. V.

Chim. Fagella S. V.; *Teleia Triparella* Z.: in schlangenförmig gewundenen Gespinnstgängen zwischen aufeinander liegenden Blättern (v. Heyd.); *Lith. Roboris* Z., *Lith. Amyotella* Dup., *Lith. Cramerella* F., *Lith. Heegeriella* Z., *Lith. Lautella* Z., *Lith. Quercifoliella* Z.: in (u.) Minen; *Tisch. Complanella* Hb.: in grosser, weisser Fleckenmine; *Tisch. Dodonea* Stt.: in der linsenförmigen, zunächst einer Blattrippe befindlichen helleren Stelle der aus concentrischen Ringen gebildeten braunen Fleckenmine; *Nept. Subbimaculella* Hw. 2. Hälfte: in einer im Winkel zweier sich trennender Blattrippen liegenden blatterartigen Mine.

Corylus Avellana (Haselstrauch).*Das. Pudibunda* L. 1. Hälfte.*Amph. Betularia* L.*Lith. Corylifoliella* Nicelli: in (o.) Mine; *Lith. Nicelli* in (u.) Mine; *Nept. Microtheriella* Stt. (1. Hälfte);
in sehr langer, schmaler Mine; oft sehr viele in einem Blatt.*Carpinus Betulus* (Weissbuche).*Lith. Tenella* Z.: in (u.) Mine; *Lith. Carpinicolella* Stt.:
in (o.) Mine; *Nept. Microtheriella* Stt.*Salicineae.**Salix* (Bandweiden).*Not. Ziczac* L. (1. Hälfte); *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen
zusammengehefteten Blättern.*Acron. Psi* L. (1. Hälfte), *Acron. Rumicis* L.; *Helia*
Calvaria S. V.: überw. am Boden von den abgestor-
benen, trocknen Blättern lebend (O, Raake).*Urapt. Sambucaria* L.: überw.*Salix alba* (weisse Weide).*Lith. Salictella* Z.: in (u.) Mine.*Salix amygdalina* (Mandel-Weide).*Lith. Salictella* Z.*Salix purpurea* (Purpur-Weide).*Lith. Salictella* Z.*Salix viminalis* (Korbweide).*Lith. Salictella* Z.*Salix* (Saal- oder Wollweiden).*Not. Ziczac* L.*Dem. Coryli* L., *Acron. Psi* L., *Acron. Rumicis* L.*Cab. Exanthemata* Sc., *Urapt. Sambucaria* L.: überw.,*Amph. Betularia* L. *Boarm. Repandata* L.: überw.*Tort. Musculana* Hb.: zwischen eingesponnenen Blät-
tern überw.; *Graph. Campoliliana* S. V.: unter
zusammengehäufte Wolle die Blattunterseite be-
nagend; *Phox. Biarcuana* Stph.: in einem schoten-
förmig zusammengezogenen Blatt überw.*Chim. Fagella* S. V.: zwischen zwei zusammengesponnenen
Blättern; *Lith. Spinolella* Dup., *Lith. Salicicolella*
Sircom, *Lith. Dubitella* H. S.: in (u.) Minen.

Populus alba (Silberpappel).

Not. Ziczac L. 1. Hälfte.

Nept. Turbidella H. S.: die Mine ein länglicher braungelber Flecken am Blattstiel zwischen zwei Rippen.

Populus tremula (Espe).

Smer. Populi L. 1. Hälfte.

Not. Ziczac L.; *Pyg. Reclusa* S. V.: zwischen zusammengehefteten Blättern.

Acron. Psi L.

Amph. Betularia L.

Phox. Lactana F.: in einer nach innen breit umgeschlagenen Blattspitze.

Chim. Fagella S. V.; *Nept. Assimilella* Z.: in stark geschlängelter Mine; *Nept. Argyropeza* Z.: die Mine ein länglicher, braungelber Flecken am Blattstiel zwischen zwei Rippen.

Populus pyramidalis (italienische Pappel).

Smer. Populi L.

Not. Ziczac L.

Acron. Rumicis L., *Helia Calvaria* S. V.: wie neben.

Urap. Sambucaria L.: überw., *Amph. Betularia* L.

Phox. Lactana F.: wie oben.

Nept. Trimaculella Hw.: in geschlängelter Mine; *Nept. Hannoverella* Glitz (2. Hälfte): am Blattstiel in länglicher, braungelber Fleckenmine zwischen zwei Rippen.

Populus nigra (Schwarzpappel).

Smer. Populi L.

Not. Ziczac L.

Amph. Betularia L.

Nept. Trimaculella Hw.

Betulineae.

Betula alba (Birke).

Not. Dictaeoides Esp., *Not. Dromedarius* L. 1. Hälfte;

Cym. Duplaris L.: zwischen Blättern.

Dem. Coryli L., *Acron. Psi* L. (1. Hälfte); *Mam. Tincta* Brahm: überw. (Rössl.),

Zon. Pendularia Cl., *Zon. Pusaria* L., *Amph. Betularia* L., *Boarm. Repandata* L.: überw., *Cid. Corylata* Thub.

Tort. Musculana Hb.: zwischen eingesponnenen Blättern überw.; *Penth. Dimidiana* Sodof.: in einem bauchig zusammengehefteten Blatt; *Phox. Upupana* Tr.: zwischen bauchig aufeinander gesponnenen Blättern (Epplshn.); *Phox. Tineana* Hb.: in zusammenge-sponnenen Blättern überw.

Swamm. Caesiella Hb. (1. Hälfte): unter leichten Ge-spinnsten die obere Blatthaut verzehrend; *Atem. Torquatella* Z.: in grossen, braunen Blasenminen; *Chim. Fagella* S. V.: zwischen zwei zusammenge-hefteten Blättern; *Semiosc. Anella* Hb.: zwischen Blättern; *Lith. Ulmifoliella* Hb., *Lith. Cavella* Z.: in (u.) Minen; *Lith. Betulae* Z.: in (o.) Mine; *Lyon. Clerckella* L.: in einer in langen Zügen hin und her verlaufenden, schmalen Mine; *Nept. Argenti-pedella* Z.: in brauner, scitella-artiger Mine.

Alnus glutinosa (Schwarz-Erle).

Cym. Duplaris L.: wie neben.

Acron. Psi L. 1. Hälfte.

Cab. Pusaria L.; *Cid. Impluviata* S. V. (1. Hälfte): in einem bauchig zusammengehefteten Blatt die innere Fläche benagend.

Graph. Immundana F. R.: in den Kätzchen die Puppe überw. (Hering).

Lith. Alniella Z., *Lith. Strigulatella* Z., *Lith. Froelichiella* Z.: in (u.) Minen; *Lith. Stettinensis* Nicelli: in (o.) Mine; *Nept. Kleemannella* F.: in (u.) Mine; *Nept. Glutinosae* Stt.: in geschlängelter Mine.

Coniferae.

Pinus sylvestris (Föhre).

Steg. Rubiginosana H. S.: in einer Röhre von zusam-mengezogenen Nadeln (Stange).

Pinus Abies (Fichte).

Gnoph. Rubricollis L.: an den Flechten der Aeste und Zweige.

Penth. Hercyniana Tr.: in Gespinnsten zwischen mehreren Nadeln; *Graph. Tedella* Cl., *Graph. Proxima* H. S.: zwischen zusammengespinnenen Nadeln; *Steg. Nanana* Tr.: zwischen einigen zusammengespinnenen Nadeln.

Ferner polyphag an verschiedenen, niederen Pflanzen (ausschliesslich oder zeitweise) lebend:

Emyd. Grammica L.: in Gespinnsten nesterweise überw.; *Arct. Purpurea* L., *Spil. Fuliginosa* L., *Bomb. Rubi* L.: überw.

Acron. Euphorbiae S. V., *Acron. Rumicis* L.; *Agr. Exclamationis* L.: überw. an den Wurzeln; *Mam. Persicariae* L.; *Rus. Tenebrosa* Hb.: fast erwachsen überw.

Acid. Rufaria Hb., *Acid. Moniliata* S. V., *Acid. Muricata* Hufn., *Acid. Dimidiata* Hufn., *Acid. Virgularia* Hb., *Acid. Pallidata* S. V., *Acid. Humiliata* Hufn., *Acid. Dilutaria* Hb., *Acid. Holosericata* Dnp., *Acid. Emarginata* L., *Acid. Immutata* L., *Acid. Strigaria* Hb.: überw. am Boden verborgen; *Cid. Designata* Hufn. (Wocke).

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Butomeae.

Butomus umbellatus (Schwammenblume).

? *Conch. Mussehliana* Tr.: in den Samen (Stange).

Juncaceae.

Juncus conglomeratus (geknäulte Binse).

Col. Caespititiella Z., ? *Col. v. Alticolella* (Mn.) Z.: die Säcke an den Spirren überw.

Juncus effusus (flatterige Binse).

Col. *Caespititiella* Z., ? Col. v. *Alticolella* (Mn.) Z.

Gramineae (Gräser).

Agr. Exclamationis L., *Agr. Segetum* S. V., *Mam. Leucophaca* S. V., *Lup. Matura* Hufn., *Had. Gemina* Hb., *Had. Unanimis* Tr.: überw. am Boden unter Moos etc.

Zea Mays (Welschkorn).

Bot. Nubialis Hb.: überw. in den Stengeltheilen; sich vom Mark nährend.

Panicum miliaceum (gemeine Hirse).

Bot. Nubialis Hb.

Hierochloa australis (Mariengras).

Cosm. Orichalcea Stt. (1. Hälfte): in langer, schmaler, gelblicher Mine.

Phragmites communis (Schilfrohr).

Arsil. Albovenosa Goeze.

Aira-Arten (Schmelen).

Emyd. Grammica L.: wie neben.

Aira flexuosa (geflügelte Schmele).

Cramb. Pratellus L.: überw. an den Wurzelstöcken in röhrenförmigen Gespinnsten (O. Hofm.).

Melica nutans (nickendes Perlgras).

Elach. Holdenella Stt. (2. Hälfte): überw. in breiter, heller Mine von der Blattspitze abwärts.

Poa-Arten (Rispengräser).

Cerat. Rufescens Hw.: überw. zwischen aneinander gehefteten Blättern.

Glyceria spectabilis (hohes Süßgras).

Arsil. Albovenosa Goeze.

Glyceria fluitans (fluthendes Süßgras).

Arsil. Albovenosa Goeze.

Festuca-Arten (Schwingel).

Emyd. Grammica L.

Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).

Cart. Palaemon Pall.: in einer Blattröhre überw.

Cerat. Rufescens Hw.: wie oben.

Elach. Taeniatella Stt.: überw. in flacher, langer, weislicher Mine.

Classis III. **Cryptogamae.**

Filices (Farne).

Pteris aquilina (Adlerfarn).

Eupl. Lucipara L. 1. Hälfte.

Lichenes (Flechten).

An Bäumen.

Lith. Sororcula Hufn., *Gnoph. Quadra* L.: überw.,
Gnoph. Rubricollis L.

Register.

	Seite		Seite
<i>Acer campéstre</i> (Feld-Ahorn)	284	<i>Carpinus Betulus</i> (Weissbuche)	300
„ <i>Pseudoplatanus</i> (Berg-Ahorn)	284	<i>Centaurea Jacéa</i> (gemeine Flocken-	
<i>Achilléa Millefolium</i> (echte		blume)	293
Schafgarbe)	292	„ <i>Scabiósa</i> (skabiosen-	
<i>Actaéa spicáta</i> (Christophskraut)	283	artige Flockenblume)	293
<i>Agrimónia Eupatoria</i> (Oder-		<i>Chelidonium majus</i> (Schellkraut)	283
mennig)	288	<i>Chenopodium</i> (Gänsefuss)	297
<i>Aira</i> -Arten (Schmelen)	304	„ <i>album</i> (weisser	
<i>Aira flexuósa</i> (gefügelte Schmele)	304	Gänsefuss)	297
<i>Alchemilla vulgáris</i> (Frauen-		<i>Chrysanthemum Leucanthe-</i>	
mantel)	288	<i>num</i> (weisse Wucherblume)	293
<i>Alnus glutinósa</i> (Schwarz-Erle)	302	<i>Cirsium palústre</i> (Sumpf-Kratz-	
<i>Anemóne Pulsatilla</i> (Osterblume)	283	distel)	293
<i>Anthemis tinctoria</i> (Färber-Ka-		<i>Clematis recta</i> (aufrechte Wald-	
mille)	292	rebe)	283
<i>Artemisia Absinthium</i> (Wer-		„ <i>Vitalba</i> (gemeine Wald-	
muth)	292	rebe)	283
„ <i>campéstris</i> (Feld-		<i>Clinopodium vulgáre</i> (Wirbel-	
beifuss)	292	dosten)	296
„ <i>vulgáris</i> (gemeiner		<i>Convolvulus arvensis</i> (Acker-	
Beifuss)	292	winde)	294
<i>Asperula odoráta</i> (echter Wald-		„ <i>sepium</i> (Zaunwinde)	294
meister)	290	<i>Cornus mas</i> (Kornellkirsche)	290
<i>Aster Améllus</i> (Sternblume)	291	„ <i>sanguinea</i> (Hartriegel)	290
<i>Atriplex</i> (Melde)	297	<i>Corylus Avellána</i> (Haselstrauch)	300
<i>Ballóta nigra</i> (Ballote)	266	<i>Crataégus Oxyacántha</i> (Weiss-	
<i>Betonica officinális</i> (Betonie)	266	dorn)	288
<i>Betula alba</i> (Birke)	301	<i>Cydonia vulgáris</i> (Quitte)	289
<i>Blitum Bonus Henricus</i> (guter		<i>Cynoglóssum officinále</i> (Hunds-	
Henrich)	297	zunge)	295
<i>Brachypodium sylvaticum</i>		<i>Cytisus Labúrnum</i> (Goldregau)	286
(Wald-Zwenke)	304	<i>Diánthus Carthusianórum</i>	
<i>Brassica</i> (Kohl)	284	(Karthäusernelke)	284
<i>Butomus umbellátus</i> (Schwanen-		<i>Echium vulgáre</i> (Natternkopf)	295
blume)	303	<i>Erigeron acer</i> (scharfes Berufs-	
<i>Calamíntha Nepeta</i> (Katzen-		kraut)	291
Bergminze)	296	<i>Eupatorium cannabinum</i>	
<i>Callúna vulgáris</i> (Heide)	294	(Wasserdosten)	291
<i>Cannabis satíva</i> (Hanf)	298	<i>Euphorbia Cyparissias</i> (Cypres-	
<i>Carlina vulgáris</i> (Eberwurz)	293	sen-Wolfsmilch)	298

	Seite		Seite
<i>Euphrasia lutea</i> (gelber Augentrost)	295	<i>Inula Conyza</i> (Dürrwurz)	292
<i>Evonymus europaea</i> (Pfaffenkappel)	285	<i>Juncus conglomeratus</i> (geknäulte Binse)	303
<i>Fagus sylvatica</i> (Buche)	299	„ <i>effusus</i> (flatterige Binse)	304
<i>Festuca</i> -Arten (Schwingel)	304	<i>Lactuca sativa</i> (Gartensalat)	293
<i>Fragaria</i> (Wald-Erdbeere)	288	<i>Lamium</i> (Taubnessel)	296
<i>Fraxinus excelsior</i> (Esche)	294	<i>Lappa</i> (Klette)	293
<i>Galium Mollugo</i> (weisses Labkraut)	291	<i>Lichenes</i> (Flechten) an Bäumen	305
„ <i>sylvaticum</i> (Wald-Labkraut)	291	<i>Ligustrum vulgare</i> (Rainweide)	294
„ <i>verum</i> (echtes Labkraut)	291	<i>Linosyris vulgaris</i> (Goldhaar)	291
<i>Genista</i> (Ginster)	285	<i>Lonicera Xylosteum</i> (Weissblatt)	290
„ <i>germanica</i> (deutscher Ginster)	285	<i>Lotus corniculatus</i> (Hornklee)	286
„ <i>tinctoria</i> (Färber-Ginster)	285	<i>Lycopus europaeus</i> (Wolfsfuss)	295
<i>Glechoma hederacea</i> (Gundelrebe)	296	<i>Lysimachia vulgaris</i> (Gillweiderich)	297
<i>Globularia vulgaris</i> (Kugelblume)	297	<i>Medicago</i> (Schneckenklee)	286
<i>Glyceria fluitans</i> (fluthendes Süßgras)	304	<i>Melica nutans</i> (nickendes Perlgras)	304
„ <i>spectabilis</i> (hohes Süßgras)	304	<i>Mentha aquatica</i> (Wasser-Minze)	295
<i>Gnaphalium dioicum</i> (Katzenpfötchen)	292	„ <i>arvensis</i> (Acker-Minze)	295
„ <i>sylvaticum</i> (Wald-Rübrkraut)	292	„ <i>sylvestris</i> (Wald-Minze)	295
<i>Gramineae</i> (Gräser)	301	<i>Oenothera biennis</i> (Nachtkerze)	289
<i>Hedera Helix</i> (Efeu)	290	<i>Ononis repens</i> (kriechende Hauhechel)	286
<i>Helianthemum vulgare</i> (Sonnenröschen)	284	„ <i>spinosa</i> (dornige Hauhechel)	286
<i>Hieracium</i> (Habichtskraut)	293	<i>Origanum vulgare</i> (Dost)	295
„ <i>Pilosella</i> (gemeines Habichtskraut)	293	<i>Orobanchis niger</i> (schwarze Walderdbeere)	286
„ <i>umbellatum</i> (dolbiges Habichtskraut)	293	„ <i>vernus</i> (Frühlings-Walderdbeere)	286
<i>Hierochloa australis</i> (Mariengras)	301	<i>Panicum milliaceum</i> (gemeine Hirse)	304
<i>Humulus Lupulus</i> (angebauter Hopfen)	298	<i>Peucedanum Oreoselinum</i> (Grundheil)	290
„ <i>Lupulus</i> (wilder Hopfen)	298	Pflanzen verschiedene, niedere	303
<i>Hypericum hirsutum</i> (rauhhaariges Johanniskraut)	284	<i>Phragmites communis</i> (Schilfrohr)	304
„ <i>montanum</i> (Berg-Johanniskraut)	284	<i>Pinus Abies</i> (Fichte)	302
<i>Impatiens Noli tangere</i> (wilde Balsamine)	285	„ <i>sylvestris</i> (Föhre)	302
		<i>Plantago</i> (Wegeweg)	297
		„ <i>lanceolata</i> (Spitzwegeweg)	297
		„ <i>major</i> (grosser Wegeweg)	297
		„ <i>media</i> (mittlerer Wegeweg)	297

	Seite		Seite
<i>Poa</i> -Arten	304	<i>Salvia pratensis</i> (Wiesen-Salbei)	295
<i>Polygonum</i> (Knöterich)	298	<i>Sambucus nigra</i> (schwarzer Hol-	
„ <i>aviculäre</i> (Vogel-		lunder)	290
Knöterich)	298	<i>Scrophularia nodosa</i> (knotige	
<i>Hydropiper</i> (Was-		Braunwurz)	295
ser-Pfeffer)	298	<i>Senecio</i> (Kreuzkraut)	293
„ <i>Persicaria</i> (Floh-		„ <i>Jacobaea</i> (Jakobskraut)	293
Knöterich)	298	<i>Silene Otites</i> (Klebnelke)	284
<i>Populus alba</i> (Silberpappel)	301	<i>Sisymbrium Alliaria</i> (Lanch-	
„ <i>nigra</i> (Schwarzpappel)	301	hederich)	283
„ <i>pyramidalis</i> (italieni-		<i>Solidago Virga aurea</i> (Goldrute)	291
sche Pappel)	301	<i>Sorbus Aria</i> (Mehlbeere)	289
„ <i>tremula</i> (Espe)	301	„ <i>aucuparia</i> (Vogelbeere)	289
<i>Potentilla Tormentilla</i> (Ruhr-		„ <i>torminalis</i> (Atlasbeere)	289
wurz)	288	<i>Stachys</i> (Ziest)	296
<i>Prunella vulgaris</i> (gemeine Bru-		„ <i>palustris</i> (Sumpf-Ziest)	296
nelle)	296	„ <i>recta</i> (gerader Ziest)	296
<i>Prunus avium</i> (Süsskirsche)	287	<i>Syringa vulgaris</i> (Flieder)	294
„ <i>domestica</i> (Pflaume)	287	<i>Taraxacum officinale</i> (Löwen-	
„ <i>Mahaleb</i> (Steinweichsel)	287	zahn)	293
„ <i>spinosa</i> (Schlehe)	286	<i>Teucrium Chamaedrys</i> (gemeiner	
<i>Pteris aquilina</i> (Adlerfarn)	305	Gamander)	297
<i>Pulicaria dysenterica</i> (Ruhr-		<i>Thymus Serpyllum</i> (Quendel)	296
Flohkraut)	292	<i>Tiliaceae</i> (Linden)	284
<i>Pyrus communis</i> (Birnbäum)	289	<i>Trifolium</i> (Klee)	286
„ <i>Malus</i> (Apfelbaum)	289	<i>Tussilago Farfara</i> (Huflattich)	291
<i>Quercus</i> (Eiche)	299	<i>Ulmus campestris</i> (Feld-Rüster)	298
<i>Rhamnus cathartica</i> (Kreuzdorn)	285	<i>Urtica urens</i> (kleine Nessel)	298
„ <i>Frangula</i> (Faulbaum)	285	<i>Vaccinium Myrtillus</i> (Heidel-	
<i>Ribes Grossularia</i> (Stachelbeere)	289	beere)	293
<i>Rosa</i> (wilde Rose)	288	„ <i>Vitis idaea</i> (Preissel-	
„ (Garten-Rose)	288	beere)	294
<i>Rubus caesius</i> (Acker-Brombeere)	287	<i>Veronica latifolia</i> (breitblätte-	
„ <i>fruticosus</i> (Brombeere)	287	riger Ehrenpreis)	295
„ <i>Idaeus</i> (Himbeere)	287	<i>Viburnum Lantana</i> (wolliger	
„ <i>saxatilis</i> (Steinbeere)	288	Schneeball)	290
<i>Rumex</i> (Ampfer)	298	„ <i>Opulus</i> (gemeiner	
<i>Salicineae</i> (Bandweiden)	300	Schneeball)	290
„ (Saal- od. Wollweiden)	300	<i>Vicia</i> (Wicke)	286
<i>Salix alba</i> (weisse Weide)	300	„ <i>angustifolia</i> (schmal-	
„ <i>amgdalina</i> (Mandel-		blättrige Wicke)	286
Weide)	300	„ <i>sepium</i> (Zaunwicke)	286
„ <i>purpurea</i> (Purpur-Weide)	300	<i>Zea Mays</i> (Welschkorn)	304
„ <i>viminalis</i> (Korb-Weide)	300		

Der Regensburger Raupenkalender.

November.

Classis I. **Dicotyledoneae.**

Compositae.

Inula Conyza (Dürrwurz).

Apod. Bifractella Dgl.: in den Samenbüscheln überwintert.

Pulicaria dysenterica (Ruhr-Flohkraut).

Apod. Bifractella Dgl.

Artemisia vulgaris (gemeiner Beifuss).

Col. Artemisicolella Brd. (1. Hälfte): der Sack an den Samen.

Achillea Millefolium (echte Schafgarbe).

Col. Argentula Z.: die Säcke gesellig an den Samen überw.

Ericineae.

Calluna vulgaris (Heide).

Pleur. Bicostella L.: in einem Gewebe an den Mittelstämmchen (Stainton).

Oleaceae.

Ligustrum vulgare (Rainweide).

Tort. Conwayana F.: in den Kernen der Beeren.

Urticeae.

Urtica urens (kleine Nessel).

Plus. Triplasia L. (1. Hälfte): unterseits der Blätter.

Cupuliferae.

Quercus (Eiche).

Tisch. Complanella Hb.: in grosser, weisser Fleckenmine; *Tisch. Dodonaea* Stt.: in der linsenförmigen, zunächst einer Blattrippe befindlichen helleren Stelle der aus concentrischen Ringen gebildeten, braunen Fleckenmine; *Nept. Subbimaculella* Hw. (1. Häfte): in einer im Winkel zweier sich trennenden Blattrippen liegenden blatterartigen Mine.

Ferner polyphag an verschiedenen niederen Pflanzen:

Spil. Fuliginosa L.

Classis II. **Monocotyledoneae.**

Juncaceae.

Juncus conglomeratus (geknäulte Binse.)

Col. Caespititiella Z.: die Säcke an den Spirren überw;

♀ *Col. v. Alticolella* (Mn.) Z.

Juncus effusus (flatterige Binse).

Col. Caespititiella Z., ♀ *Col. v. Alticolella* (Mn.) Z.

Gramineae.

Melica nutans (nickendes Perlgras).

Elach. Holdenella Stt.: überw. in breiter, heller Mine von der Blattspitze abwärts.

Brachypodium sylvaticum (Wald-Zwenke).

Elach. Taeniatella Stt.: überw. in flacher, langer, weisslicher Mine.

Register.

	Seite		Seite
<i>Achillea Millefolium</i> (echte Schafgarbe)	309	<i>Juncus effusus</i> (flatterige Binse)	310
<i>Artemisia vulgaris</i> (gemeiner Beifuss)	309	<i>Ligustrum vulgare</i> (Rainweide)	309
<i>Brachypodium sylvaticum</i> (Wald-Zwenke)	310	<i>Melica nutans</i> (nickendes Perl- gras)	310
<i>Calluna vulgaris</i> (Heide)	309	Pflanzen verschiedene, niedere	310
<i>Inula Conyza</i> (Dürrwurz)	309	<i>Pulicaria dysenterica</i> (Ruhr- Flohkraut)	309
<i>Juncus conglomeratus</i> (ge- knäulte Binse)	310	<i>Quercus</i> (Eiche)	310
		<i>Urtica urens</i> (kleine Nessel)	309

